

Leistungskatalog BMASGPK 2027

1. Jänner 2027

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
(BMASGPK)

Stubenring 1, 1010 Wien

Herstellungsort: Wien

OID 1.2.40.0.34.5.271

Die Erarbeitung dieser Unterlage erfolgte im Rahmen des Projekts

"Leistungsorientierte Krankenanstaltenfinanzierung (LKF)"

Projektleitung:

Mag. Stefan Eichwalder (BMASGPK)

Projektteam

BMASGPK:

Wolfgang Bartosik, Werner Bohuslav, Romana Höltschl, MSc, Mag. Rainer Kleyhons,
Mag. Walter Sebek (Endredaktion)

Koordination medizinische Dokumentation:

Dr. Andreas Egger (BMASGPK), Anna Mildschuh (SOLVE Consulting)

Ökonomenteam (SOLVE Consulting, Gesamt-Projektkoordination):

Ing. Mag. Alexander-Gregor Keller, MBA, Dr. Gerhard Renner

Ärzteteam:

Prim. Dr. Ludwig Neuner (Klinikum Freistadt, OÖG)

Fachleute aus den medizinischen Fächern

Statistik:

Mag. Gabriele Gartner-Wölfl (SOLVE Consulting)

Software-Entwicklung:

DI Bernhard Pesec (dothealth)

Gesundheit Österreich GmbH:

Mag. Petra Paretta, Dr. Florian Röthlin, Dr. Wolfgang Seebacher

Wien, September 2026

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des BMASGPK und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Bestellinfos: Weitere Publikationen sind kostenlos über das Broschürenservice des Sozialministeriums unter <http://www.sozialministerium.gv.at/broschuerenservice>, zu beziehen.

Inhalt

Impressum	2
Inhalt	4
Einleitung.....	9
Leistungskatalog – Codierung stationär.....	10
Leistungskatalog – Codierung ambulant.....	10
Hinweise zum Leistungskatalog.....	12
Achsensystematik.....	12
Kapitel	12
Leistungscode	12
Leistungseinheiten	13
Leistungsdatum	14
Terminologie und Syntax	14
Ergänzende Hinweise	15
Definition der Operation	15
Hinweise zur Wartung des Leistungskatalogs.....	17
Vorschläge für neue Leistungen	17
Wartungsprozedere Leistungskatalog	17
Aufnahme von Leistungen	17
Streichung von Leistungen	19
Wartung vorläufig abgebildeter Leistungen (NUB).....	20
01 Nervensystem, Psyche, Gehirnschädel, Wirbelsäule.....	22
01.01 Operationen an Gehirnschädel und Dura	22
01.02 Intrakranielle Operationen	23
01.03 Implantationen am Nervensystem	25
01.04 Operationen an der Wirbelsäule	27
01.05 Operationen am Rückenmark.....	30
01.06 Operationen an peripheren Nerven und Vegetativum	31
01.50 Andere Diagnostik und Therapie – Nervensystem	33
01.51 Andere Diagnostik und Therapie – Psyche	35
02 Augen und Orbita	38
02.01 Operationen an Bindehaut, Lidern und Tränenwegen	38
02.02 Operationen an Kornea, Iris und Linse	38
02.03 Operationen an Glaskörper und Retina	39
02.04 Operationen an Bulbus, Augenmuskeln und Orbita	40

02.50	Andere Diagnostik und Therapie – Auge	41
03	Ohren, Nase, Mundhöhle, Rachen, Gesicht, Gesichtsschädel, Hals	45
03.01	Operationen am äußeren Ohr	45
03.02	Operationen am Mittelohr	45
03.03	Operationen am Innenohr	46
03.04	Operationen an Nase und Nasennebenhöhlen	47
03.05	Operationen an Mundhöhle und Speicheldrüsen.....	48
03.06	Operationen am Gesichtsschädel.....	50
03.07	Operationen an Pharynx und Tonsillen	51
03.08	Operationen an Larynx und Trachea	53
03.09	Operationen an Gesicht und Hals.....	54
03.50	Andere Diagnostik und Therapie – Ohr, Nase, Gesicht, Hals	55
03.51	Andere Diagnostik und Therapie – Mundhöhle, Kiefer, Zähne	57
04	Atmungssystem, Thorax	59
04.01	Operationen an Lunge und Pleura.....	59
04.02	Operationen an Mediastinum und Thorax	60
04.50	Andere Diagnostik und Therapie – Atmungssystem, Thorax	62
05	Herz und Kreislaufsystem	64
05.01	Operationen am Herz	64
05.02	Implantationen am Herz-Kreislaufsystem	66
05.03	Operationen an Aorta und A. pulmonalis	69
05.04	Operationen an den Arterien	71
05.05	Operationen an den Venen	73
05.06	Operationen an Lymphknoten und Lymphgefäßen	74
05.50	Andere Diagnostik und Therapie – Herz und Kreislaufsystem	75
05.51	Andere Diagnostik und Therapie – Lymphknoten und Lymphgefäße	77
06	Endokrine Drüsen.....	78
06.01	Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüse.....	78
06.02	Operationen an anderen Teilen des Endokriniums	79
06.50	Andere Diagnostik und Therapie – Endokrine Drüsen	79
07	Verdauungstrakt, Abdomen	80
07.01	Operationen am Ösophagus.....	80
07.02	Operationen am Zwerchfell.....	81
07.03	Operationen an der Abdominalwand	82
07.04	Operationen am Abdomen.....	83
07.05	Operationen im Retroperitonealraum.....	84

07.06	Operationen an Magen und Duodenum.....	84
07.07	Operationen an Leber und Gallenwegen.....	86
07.08	Operationen am Pankreas.....	87
07.09	Operationen an der Milz	88
07.10	Operationen am Dünndarm	89
07.11	Operationen am Dickdarm	89
07.12	Operationen am Rektum	91
07.13	Operationen am Anus	92
07.50	Andere Diagnostik und Therapie – Verdauungstrakt, Abdomen	93
08	Urogenitaltrakt, Geburtshilfe	94
08.01	Operationen an Niere und Nierenbecken.....	94
08.02	Operationen am Ureter	95
08.03	Operationen an der Harnblase	96
08.04	Operationen an der Urethra.....	97
08.05	Operationen an der Prostata.....	98
08.06	Operationen an Hoden und Penis	99
08.07	Operationen an der Adnexe	100
08.08	Operationen am Uterus.....	102
08.09	Operationen Vagina und Beckenboden (exkl. Urethra).....	103
08.10	Geburt	104
08.50	Andere Diagnostik und Therapie – Urogenitaltrakt.....	105
08.51	Andere Diagnostik und Therapie – Geburtshilfe.....	107
08.52	Andere Diagnostik und Therapie – Fertilisation	108
09	Haut und Anhangsgebilde	109
09.01	Mammachirurgie	109
09.02	Operationen an Haut und Weichteilgewebe	110
09.50	Andere Diagnostik und Therapie – Mamma	112
09.51	Andere Diagnostik und Therapie – Haut und Weichteilgewebe	113
10	Bewegungsapparat.....	115
10.01	Operationen an Schultergürtel und Schultergelenk	115
10.02	Operationen am Oberarm	117
10.03	Operationen am Ellbogengelenk	118
10.04	Operationen am Unterarm.....	119
10.05	Operationen an Handgelenk und Handwurzel.....	119
10.06	Operationen an Mittelhand und Fingern.....	121
10.07	Operationen an Sehnen, Knochen und Weichteilgewebe der oberen Extremität. 122	
10.08	Operationen an Beckengürtel und Hüftgelenk	124

10.09	Operationen am Oberschenkel.....	126
10.10	Operationen am Kniegelenk.....	127
10.11	Operationen am Unterschenkel	130
10.12	Operationen am Sprunggelenk.....	131
10.13	Operationen am Fuß	132
10.14	Operationen an Sehnen, Knochen und Weichteilgewebe der unteren Extremität	133
10.15	Operationen am Bewegungsapparat – andere Region oder keine Lokalisation	135
10.50	Andere Diagnostik und Therapie – Bewegungsapparat.....	137
11	Organtransplantationen	140
12	Bildgebende Diagnostik und Interventionen	141
12.01	Computertomographie.....	141
12.02	Magnetresonanztomographie	142
12.04	Katheteruntersuchungen	143
12.05	Interventionen.....	145
12.06	Röntgendiagnostik.....	150
12.07	Sonographie	152
13	Strahlentherapie	155
13.01	Teletherapie	155
13.02	Brachytherapie	156
14	Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie	158
14.01	Nuklearmedizinische Diagnostik.....	158
14.02	Nuklearmedizinische Therapie	159
15	Endoskopische Diagnostik und Therapie	161
16	Invasive kardiologische Diagnostik und Therapie	167
17	Dialyseverfahren	170
18	Diagnostische und therapeutische Verfahren.....	171
18.01	Untersuchungen, Therapieprogramme, Schulungen.....	171
18.02	Diagnostik und Therapie – Blut, blutbildendes System	173
18.03	Physiotherapie und Physikalische Therapien.....	174
18.04	Ergotherapie, Logopädie und andere Therapien	175
18.05	Diagnostische und therapeutische Punktionen ohne Organbezug.....	176
18.06	Sonstige diagnostische und therapeutische Verfahren	177
18.07	Mehrstündige ambulante Betreuung	178
19	Neonatologische/Pädiatrische Intensivleistungen	181

20	Therapie auf Spezialabteilungen	183
20.01	Stationäre Behandlungseinheiten	183
20.02	Tagesbehandlungen in speziellen ambulanten Bereichen.....	183
21	Onkologische Therapie und andere Pharmakotherapie	185
21.01	Stammzelltransplantation	185
21.02	Onkologische Therapie	187
21.03	Zusätzliche onkologische Therapie	193
21.04	Immunglobuline und Immunsuppressiva	194
21.05	Gerinnungstherapie.....	195
21.06	Chemotherapieschemata – Kinder	196
21.07	Chemotherapieschemata – Erwachsene	197
21.08	Therapie seltener Erkrankungen mit Enzymen.....	210
21.09	Pharmakotherapie anderer seltener Erkrankungen	211
22	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden.....	214
23	Anästhesie	217
24	Laboruntersuchungen	218
25	Pathologie	220
26	Organisation.....	222

Einleitung

Der Leistungskatalog BMASGPK 2027 bildet die verbindliche Grundlage für die bundesweit einheitliche Leistungsdokumentation in Österreich ab 1. Jänner 2027.

Der Leistungskatalog umfasst stationäre und ambulante Prozeduren:

- 881 stationäre Leistungen (große Operationen etc.)
- 958 Leistungen, die sowohl ambulant als auch stationär zu erfassen sind (CT, MR, kleine Operationen etc.)
- 321 Leistungen, die nur bei ambulanten Besuchen zu erfassen sind (EKG, Sonographie, ambulante Untersuchungen etc.)

Der Leistungskatalog wird als PDF-Dokument und als Excel-Tabelle zur Verfügung gestellt. Im PDF-Dokument sind nur die Leistungscode, Leistungsbezeichnungen sowie Leistungsbeschreibungen dargestellt. Leistungen, für die bei stationären/tagesklinischen Auf-enthalten keine Dokumentationspflicht besteht, sind graublau unterlegt.

In der Tabellendarstellung sind darüber hinaus die vollständige Achsenzuordnung und weitere Informationen dargestellt. Die Dokumentationsverpflichtung für den stationären und ambulanten Bereich ist in eigenen Spalten dargestellt.

Zusätzlich zum Leistungskatalog BMASGPK 2027 werden die folgenden Auszüge zur Verfügung gestellt:

Leistungskatalog BMASGPK 2027 – Codierung stationär

- 881 stationäre Leistungen
- 958 Leistungen, die sowohl ambulant als auch stationär zu erfassen sind

Leistungskatalog BMASGPK 2027 – Codierung ambulant

- 958 Leistungen, die sowohl ambulant als auch stationär zu erfassen sind
- 321 Leistungen, die nur bei ambulanten Besuchen zu erfassen sind

Die im Leistungskatalog BMASGPK 2027 graublau unterlegten Leistungspositionen sind nur bei ambulanten Besuchen verpflichtend zu erfassen.

Die Leistungsdokumentation ist neben der Diagnosedokumentation als wesentliches Element der leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung von besonderer Bedeutung. Die Ergebnisse dienen als Basis für medizinische und ökonomische Analysen sowie für Qualitätsindikatoren und werden darüber hinaus als Planungsgrundlage für gesundheitspolitische Entscheidungen benötigt.

Dieser Leistungskatalog ist in seinem Inhalt grundsätzlich auf ausgewählte medizinische Leistungen beschränkt. Die Verantwortung für die Dokumentation der medizinischen Leistungen liegt beim ärztlichen Personal. In jeder Fachabteilung soll ein/eine ständig der Abteilung zugehöriger Facharzt/zugehörige Fachärztin für die Verschlüsselung der medizinischen Leistungsdaten verantwortlich und für alle im Zusammenhang mit der Leistungsdokumentation auftretenden Fragen zuständig sein.

Der Leistungskatalog entspricht dem aktuellen Stand der medizinischen Wissenschaft und wird jährlich gewartet.

Leistungskatalog – Codierung stationär

Dieser Auszug aus dem Leistungskatalog ist aus dem stationären Leistungskatalog (MEL-Katalog) hervorgegangen und stellt die verbindliche Grundlage für die bundesweit einheitliche Leistungsdokumentation stationärer/tagesklinischer Aufenthalte in den Krankenanstalten Österreichs dar.

Der stationäre Leistungskatalog wurde im Rahmen der Erarbeitung des Modells einer „Leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung“ gemeinsam mit 20 ausgewählten Referenzkrankenanstalten entwickelt sowie in Zusammenarbeit mit einer Reihe von medizinischen Fachgesellschaften und in der Krankenhauspraxis tätigen medizinischen Fachleuten weiterentwickelt.

Leistungskatalog – Codierung ambulant

Dieser Auszug aus dem Leistungskatalog ist aus dem Katalog ambulanter Leistungen (KAL) hervorgegangen und umfasst Leistungen, die nur bei ambulanten Besuchen zu erfassen sind, sowie alle Leistungen, die sowohl ambulant als auch stationär zu erfassen sind. Basis für die Entwicklung des KAL waren die Honorarkataloge der Sozialversicherungsträger sowie im Einsatz befindliche Kataloge von Krankenanstaltenträgern aus ganz Österreich.

Kriterien für die Aufnahme in den KAL waren:

- medizinische und ökonomische Relevanz,
- häufige Leistungen (mindestens 80% des jeweiligen Leistungsspektrums),
- keine Bagatelilleistungen,
- keine Medikamente.

Als Ergebnis wurden ca. 42.000 (93%) aller Leistungspositionen der Basiskataloge auf den Zielkatalog abgebildet (>99% aller Frequenzen). Rund 3.000 Leistungen der Basiskataloge erfüllten entweder kein Kriterium oder waren unzureichend definiert.

Dieser Zielkatalog wurde im Rahmen von Pilotprojekten von 2010 bis 2013 in mehreren Bundesländern intra- und extramural getestet und systematisch weiterentwickelt.

Hinweise zum Leistungskatalog

Achsensystematik

Die multiaxiale Systematik des Leistungskatalogs verwendet folgende Achsen:

- Anatomieachse mit Unterteilung in Anatomie grob und Anatomie fein
- Art des Zugangs
- Art der Tätigkeit

Für jede Position wurde eine Zuordnung zu den drei Achsen hinterlegt. Diese Systematik ist in den EDV-Versionen des Katalogs dargestellt und ermöglicht die Auswahl und Gruppierung der Leistungspositionen nach den oben angeführten Merkmalen. So können z.B. über die Achse Anatomie alle Eingriffe an peripheren Gefäßen oder über die Achse Zugang alle offenen Operationen gruppiert werden.

Kapitel

Der Leistungskatalog umfasst die organbezogenen Kapitel 1 bis 11 und die methodenbezogenen Kapitel 12 bis 26.

Innerhalb der Kapitel 1 bis 11 erfolgt die Einteilung in Unterkapitel für Operationen auf Basis der Achsensystematik sowie in andere diagnostische und therapeutische Leistungen inklusive Eingriffe (ab Unterkapitel xx.50).

Leistungs_codes

Die Codes bestehen aus 5-stelligen alphanumerischen Schlüsselnummern, beginnend mit einem zweistelligen Anatomiecode gefolgt von einer dreistelligen Nummer.

Der erste Buchstabe bezeichnet das Organsystem, der zweite das Organ. Innerhalb der anatomischen Struktur sind die Positionen nach der Art des Eingriffs sortiert und mit dreistelligen Nummern bezeichnet. Für die Leistungen aus dem stationären Teil des Katalogs wurde grundsätzlich der Nummernkreis von 001 bis 499 vergeben, die für die Dokumentation im ambulanten Bereich ergänzten Leistungspositionen wurden den Nummern 500 bis 999 zugeordnet. Bei den Chemotherapien wurde der gesamte Nummernbereich zwischen 000 und 999 vergeben.

Die Resteklasse, also alle nicht explizit dargestellten und mit dem Begriff „sonstige“ versehenen Leistungen, ist mit der Endziffer 9 gekennzeichnet.

Leistungseinheiten

Jeder Leistungsposition ist eine Leistungseinheit aus den folgenden Kategorien zugeordnet:

LE	LEISTUNGSEINHEIT
A	je Applikation/Prothese/Stent
B	je Behandlungstag/je ambulanten Besuch
C	je Seite
D	je Sitzung
E	je Aufenthalt
F	Andere Mögliche Ausprägungen sind: • andere • je angefangene Woche • je Aufenthalt auf der Intensivstation • je Behandlungsserie (Abstoßung) • je Behandlungsserie (Induktion/Abstoßung) • je Einstellung • je Etage • je Gefäß • je komplette stationäre Behandlungsserie • je Mobilisierungszyklus • je Präparat • je Prothese • je Quadrant • je vollständige Stammzelltransplantation inklusive Konditionierung • je Zahn • je Verband • je vollständige Behandlung • je Wirbelkörper • je Zielvolumen (planning target volume ICRU 50) • je Zielvolumen • je Zyklus

Die genaue Ausprägung der Leistungseinheit ist in der Leistungsbezeichnung in Klammern angeführt. Die Leistungen sind 1x pro angegebener Leistungseinheit zu codieren.

Bei Überleitungen aus vorgelagerten Dokumentationssystemen, z.B. PDMS auf Intensiv-einheiten oder speziellen Dokumentationstools mit detaillierteren Leistungspositionen ist durch entsprechende Zusammenfassungen sicherzustellen, dass die Leistungsanzahl 1x pro der im Katalog angegebenen Leistungseinheit übermittelt wird.

Leistungsdatum

Zu jeder Leistung ist das Leistungsdatum verpflichtend anzugeben. Als Leistungsdatum ist der Tag der Leistungserbringung anzugeben. Die Angabe des Systemdatums bei Entlassung der Patient:innen ist unzulässig.

Bei Eingriffen, die in einer Sitzung erfolgen und über Mitternacht hinausgehen, ist für alle erbrachten Leistungen das gleiche Datum anzugeben. Da die Leistungsdokumentation erst nach Abschluss des Eingriffs erfolgen kann, ist hier einheitlich das Datum des Leistungs-endes zu erfassen.

Bei Leistungen, die definitionsgemäß über einen Kalendertag hinausgehen (Leistungseinheit ist je Aufenthalt oder eine andere mehrtägige Leistungseinheit), sowie bei neonatologischen/pädiatrischen Intensivleistungen ist das Datum des Leistungsbeginns zu codieren.

Terminologie und Syntax

Die Bezeichnung der Leistungspositionen erfolgt grundsätzlich nach folgenden Regeln:

- Ein Eintrag beschreibt eine Tätigkeit an einem Zielorgan und bei operativen Prozeduren den verwendeten Zugang.
- Ein Begriff hat eine Bedeutung und wird in dieser Bedeutung durchgängig verwendet.
- Die Einträge bestehen aus allgemein verständlichen Begriffen bzw. eindeutig verständlichen Begriffen des klinischen Sprachgebrauchs.
- Eigennamen sind kein Bestandteil der Prozedurenbezeichnung und können ggf. als Erläuterung in Klammern nach der Bezeichnung angegeben werden.
- Diagnosenbezeichnungen als Teil der Prozedurenbeschreibung sind zu vermeiden und nur dann zulässig, wenn die Beschreibung der Tätigkeit oder der Zielorgane zu komplex ist.

Ergänzende Hinweise

Die vollständige Zuordnung der Leistungen zu den Achsencodes ist in dieser Druckversion aus Platzgründen nicht enthalten und steht in der EDV-Fassung zur Verfügung.

Die zur Verfügung stehenden Beschreibungen der Leistungspositionen sind unterhalb der Leistungsbezeichnung dargestellt.

Die zur korrekten Dokumentation nötigen Codierhinweise befinden sich im Handbuch Medizinische Dokumentation.

Eine detaillierte Darstellung der Chemotherapieschemata für Erwachsene des Kapitels 21 befindet sich im Handbuch Medizinische Dokumentation, Anhang 1.

Definition der Operation

Die Definition der Operation zum Zwecke der Leistungsdokumentation ist im Folgenden dargestellt:

Eine Operation ist grundsätzlich jeder Eingriff, der

- einen Schnitt und eine Naht,
- einen Schnitt ohne Naht, wenn die Naht aus medizinischen Gründen nicht indiziert ist,
- eine Naht ohne Schnitt bei traumatischer Ursache erfordert.

Keine Operation stellen alle Leistungen des nichtoperativen Teils des Leistungskatalogs dar. Darunter fallen folgende Leistungen, auch wenn sie unter Regional- oder Allgemeinanästhesie durchgeführt werden und unabhängig davon, wo sie durchgeführt werden:

- Diagnostische und therapeutische Endoskopien durch vorgeformte Körperöffnungen auch bei Durchführung von Biopsien
- Diagnostisches oder therapeutisches Einführen von Kathetern oder Sonden durch vorgeformte oder krankhaft entstandene Körperöffnungen
- Perkutane Entnahmen von Geweben, Körperflüssigkeiten und Luft für diagnostische und therapeutische Zwecke ohne Hautinzision
- Perkutanes Einführen von Kathetern und Sonden für diagnostische und therapeutische Zwecke, auch mit Annaht
- Versorgung von Wunden, Inzisionen oder Defekten ohne Naht
- Entfernung von oberflächlichen Haut- oder Schleimhautveränderungen ohne Naht
- Versorgung von Frakturen und Luxationen mit/ohne Gipsverbände/n und/oder Extensionen
- Geschlossene Gelenkmobilisationen

- Geschlossene Korrekturen und Repositionen von angeborenen oder erworbenen Fehlstellungen von Organen und Körperteilen
- Geschlossene Entfernung von Fremdkörpern
- Eröffnung und Entleerung von Abszessen ohne Schnitt

Hinweise zur Wartung des Leistungskatalogs

Vorschläge für neue Leistungen

Zur Abbildung des medizinischen Fortschritts wird der Leistungskatalog jährlich aktualisiert. Im Zuge dieser jährlich stattfindenden Wartung haben die Krankenanstalten über ihre Trägergesellschaften die Möglichkeit, unverbindliche Änderungs- und Ergänzungsvorschläge für den Leistungskatalog einzubringen.

Die Vorschläge sind über das vom Gesundheitsministerium (derzeit BMASGPK) zur Verfügung gestellte System zur **Verwaltung von Änderungs- und Ergänzungsvorschlägen (VAEV)** für den Leistungskatalog des BMASGPK einzubringen. Ein Zugang zum VAEV ist für die Trägergesellschaften über das Unternehmensserviceportal (USP) möglich.

Die Vorschläge sind bis 30. September des laufenden Kalenderjahres an das Gesundheitsministerium zu übermitteln, damit sie für das übernächste Modelljahr berücksichtigt werden können. Für die vorherige Übermittlung an den zuständigen Landesgesundheitsfonds bzw. PRIKRAF können andere Fristen gelten. Dem Vorschlag sind jeweils eine Musterkalkulation und die wesentlichen wissenschaftlichen Publikationen anzuschließen. Die Bearbeitung der Vorschläge und die Akkordierung mit den Bundesländern und der Sozialversicherung erfolgt in einer interdisziplinären Arbeitsgruppe unter Berücksichtigung des folgenden Procedere.

Wartungsprocedere Leistungskatalog

Aufnahme von Leistungen

Kriterien für die Aufnahme neuer und die Differenzierung bestehender Leistungen (alle Punkte sind zu erfüllen)

1. Die im Kapitel „Hinweise zum Leistungskatalog“ beschriebenen Katalogprinzipien werden eingehalten.
2. Der Dokumentationsaufwand ist vertretbar.
3. Die Voraussetzungen für eine vollständige und valide Leistungserfassung sind erfüllt.

4. Die Relevanz für mindestens einen der Themenbereiche Abrechnung, Beobachtung, Planung, Steuerung, Qualitätssicherung ist gegeben.

Bei der Beurteilung dieses Kriteriums ist zu beachten, ob

- die Abbildung zur Erfüllung der (gesetzlich) festgelegten Aufgaben erforderlich ist (z.B. Eltern-Kind-Pass-, Vorsorgeuntersuchungen, A-IQI etc.).
- eine Begründung der Bedeutung für den jeweiligen Themenbereich vorliegt. Die Begründung muss konkrete Angaben zur beabsichtigten Verwendung der neuen Leistungspositionen beinhalten (z.B. Qualitätsindikator) inkl. Auswertungskonzept.
- eine Darstellung der (geschätzten) Häufigkeit vorliegt.
- Für eine Differenzierung der Abrechnung sind darüber hinaus eine Darstellung der Evidenz und die Erfüllung der „Kriterien für die Neuaufnahme einer abrechnungsrelevanten Leistung in den Leistungskatalog“ erforderlich (siehe dort).

Die Abbildung erfolgt mindestens so differenziert wie für die Abrechnung erforderlich. Für bestimmte Themenbereiche (z.B. Qualität) kann ein höherer Differenzierungsgrad im Katalog erforderlich sein, dies führt jedoch nicht zu einer differenzierteren Abrechnung.

Kriterium für die Zusammenlegung von Leistungen

Die detaillierte Leistungserfassung ist für keinen der Themenbereiche Abrechnung, Beobachtung, Planung, Steuerung, Qualitätssicherung relevant.

Kriterien für die Neuaufnahme einer abrechnungsrelevanten Leistung in den Leistungskatalog

Die Aufnahme einer abrechnungsrelevanten Leistung in den Leistungskatalog erfolgt, wenn die Leistung den folgenden Kriterien für eine Neuaufnahme entspricht:

- I. Die Leistung ist neu (entwickelt) bzw. zur Abbildung des medizinischen Fortschritts erforderlich.
- II. Die Leistung ist fachlich etabliert.
- III. Es liegen adäquate wissenschaftliche Evidenzen vor.
- IV. Für die Leistung besteht eine strenge medizinische Indikation.
- V. Die Leistung und Leistungseinheit ist klar definiert und gegenüber anderen Leistungspositionen abgrenzbar.
- VI. Die Leistung ist von ökonomischer Relevanz (Kosten, Frequenz).

Nicht in den Leistungskatalog aufgenommen werden:

1. Unvollständig ausgefüllte Vorschläge.
2. Untersuchungen und Behandlungen, die typische und stets wiederkehrende Bestandteile verschiedener diagnostischer oder therapeutischer Abläufe sind.
3. Leistungen, die in bestehenden Fallpauschalen beinhaltet sind.
4. Verschiedene Operationstechniken bei der gleichen Prozedur.
5. Medikamente, außer im Bereich der Onkologie. *
6. Leistungspositionen, die herstellerbezogene Angaben zu Medikamenten, Geräten oder sonstige herstellerbezogene Materialangaben enthalten.

* Für onkologische Medikamente gilt, dass eine Aufnahme in den Leistungskatalog erfolgt, wenn bis 31. März eine EMA-Zulassung vorhanden ist.

Die **Kriterien für die Neuaufnahme einer abrechnungsrelevanten Leistung in den Leistungskatalog** kommen auch zur Anwendung, wenn sich neue abrechnungsrelevante Leistungspositionen durch eine Differenzierung bestehender Leistungen ergeben.

Streichung von Leistungen

Kriterien für die Streichung einer Leistung (mindestens ein Punkt muss zutreffen):

- Die Leistung wird nicht mehr erbracht.
- Die Leistung entspricht nicht mehr aktuellen medizinischen Standards.
- Die Leistung hat keine ausreichende Evidenz.
- Die Leistung ist für keinen der Themenbereiche Abrechnung, Beobachtung, Planung, Steuerung, Qualitätssicherung relevant.
- Die Leistungserfassung ist in hohem Maß unvollständig und nicht valide und die Datenqualität ist nachgewiesenermaßen nicht oder nur mit hohem Aufwand verbesserbar.

Procedere für die Streichung einer Leistung

Schritt 1: Auswahl der Leistungen

Die Leistungen werden nach folgenden Gesichtspunkten ausgewählt (mindestens ein Punkt trifft zu):

- Systematische Analysen ergeben Auffälligkeiten bei der Häufigkeit der Leistungserfassung:
 - abnehmende Häufigkeit (Beobachtung über mehrere Jahre)

- starke regionale Unterschiede (Erbringung an wenigen Standorten → Analyse der Versorgungswirksamkeit)
- Leistung wird nicht mehr erbracht → Streichung
- Hinweise, dass eine Leistung nicht mehr dem aktuellen medizinischen Stand entspricht oder durch andere Prozeduren abgelöst wurde
- Hinweise, dass die Evidenz fehlt → Evidenzprüfung
- Hinweise, dass eine Leistung für die vorgesehene Nutzung (z.B. Qualität) nicht mehr benötigt wird

Schritt 2: Evidenzprüfung

- Bei Hinweisen auf unzureichende Evidenz einer bereits abgebildeten Leistungsposition wird eine Evidenzprüfung (systematisches Review) veranlasst.
- Wenn das Ergebnis des Reviews besagt, dass die Evidenz der untersuchten Leistung (für eine untersuchte häufige Indikation) nicht ausreichend ist, wird die Leistung zur Streichung vorgeschlagen (Schritt 3).

Schritt 3: Leistung unter Beobachtung

- Im Änderungspapier für das folgende Modelljahr wird auf die Aussetzung der Bepunktung (allenfalls mit einer einjährigen Übergangsfrist) hingewiesen, die Evidenzanalyse wird mitgeliefert bzw. wird auf die Veröffentlichung auf der Homepage des AIHTA (Austrian Institute for Health Technology Assessment) verwiesen.
- Für die Leistungserbringer besteht die Möglichkeit, über VAEV einen Vorschlag zu dieser Leistung einzubringen, z.B. mit Hinweisen auf Evidenz bei anderen Indikationen. Eingabe, Fristen und Bearbeitung analog zu allen anderen Vorschlägen.
- Wenn keine Vorschläge eingehen, erfolgt dauerhaft keine weitere Bepunktung. Die Streichung erfolgt, wenn die weitere Erfassung für keinen der Themenbereiche Beobachtung, Planung, Steuerung, Qualitätssicherung relevant ist.

Schritt 4: Streichung der Leistung aus dem Katalog

- Die Leistung wird aus dem Katalog entfernt.

Wartung vorläufig abgebildeter Leistungen (NUB)

Liegt zum Zeitpunkt der Katalogerstellung noch keine (ausreichende) wissenschaftliche Evidenz für eine Leistung vor, kann diese als **NUB (Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethode)** in den Katalog aufgenommen werden. Diese Leistungen sind mit

speziellen Codes gekennzeichnet (beginnend mit XN) und werden nicht über die Regelfinanzierung abgegolten.

- Ein Update der Evidenz vorläufig abgebildeter Leistungen (Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden – NUB) erfolgt grundsätzlich in den im Review vorgeschlagenen Jahren. Das weitere Vorgehen erfolgt gemäß dem Ergebnis des Updates:
 - definitive Aufnahme
 - Verlängerung vorläufiger Status
 - Streichung

01 Nervensystem, Psyche, Gehirnschädel, Wirbelsäule

01.01 Operationen an Gehirnschädel und Dura

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AD010	Implantation einer intrakraniellen Drucksonde durch Bohrlochtrepanation (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst die Trepanation und das Einlegen der Sonde.
AD020	Anlage einer externen Ventrikeldrainage durch Bohrlochtrepanation (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst die Trepanation und das Einlegen der Drainage, auch z.B. eines Omayo-Reservoirs, auch Revision/Wechsel mit Eröffnung der Schädeldecke.
AD030	Osteoklastische Entlastungskraniotomie (LE=je Sitzung)
AD040	Entleerung eines Epiduralhämatoms (LE=je Sitzung) Auch Abszessentleerung, Empyem
AD050	Entleerung eines Subduralhämatoms durch Bohrlochtrepanation (LE=je Sitzung) Auch Abszessentleerung, Empyem
AD060	Entleerung eines Subduralhämatoms durch Kraniotomie (LE=je Sitzung) Auch Abszessentleerung, Empyem
LA010	Hebung einer Impressionsfraktur des Schädeldaches (LE=je Sitzung)
LA020	Exzision einer extraduralen Raumforderung am Schädelknochen ohne Duraplastik (LE=je Sitzung)
LA030	Exzision einer extraduralen Raumforderung am Schädelknochen mit Duraplastik (LE=je Sitzung)
LA040	Rekonstruktion von Defekten des Gehirnschädels mit autologem Knochen (LE=je Sitzung) Rekonstruktion durch Auffüllen mit autologem Knochen und Fixation, z.B. Split Calvaria
LA050	Rekonstruktion des Gehirnschädels mit einfachem Implantat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion kleinerer Defekte und Auffüllung durch z.B. Knochenzement

LA060	Rekonstruktion von Defekten des Gehirnschädels mit CAD-Implantat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion mit Implantation eines individuell nach CAD gefertigten Implantats
LA070	Nahtresektion und Umformung des Gehirnschädels ohne frontobasalen Vorschub (LE=je Sitzung) Operative Korrektur komplexer Kraniostenosen
LA071	Nahtresektion und Umformung des Gehirnschädels mit resorbierbarem Osteosynthesematerial ohne frontobasalen Vorschub (LE=je Sitzung) Operative Korrektur komplexer Kraniostenosen unter Verwendung von resorbierbarem Osteosynthesematerial
LA080	Nahtresektion und Umformung des Gehirnschädels mit frontobasalem Vorschub (LE=je Sitzung) Operative Korrektur komplexer kraniofazialer Fehlbildungen mit ventraler Verlagerung des Mittelgesichtes
LA081	Nahtresektion und Umformung des Gehirnschädels mit resorbierbarem Osteosynthesematerial mit frontobasalem Vorschub (LE=je Sitzung) Operative Korrektur komplexer kraniofazialer Fehlbildungen unter Verwendung von resorbierbarem Osteosynthesematerial mit ventraler Verlagerung des Mittelgesichtes
LA199	Sonstige Operation – Gehirnschädel und Dura (LE=je Sitzung)

01.02 Intrakranielle Operationen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AA050	Durchtrennung funktioneller Bahnen (LE=je Sitzung) Z.B. Kallosotomie, subpiale Transsektion
AA060	Resektion epileptogener Herde (LE=je Sitzung) Z.B. Topektomien, anteriore Temporallappenresektion, selektive Amygdalo-Hippocampektomie
AA070	Funktionelle Hemisphärektomie (LE=je Sitzung)
AA080	Entfernung einer intrazerebralen Raumforderung der Großhirnhemisphären (LE=je Sitzung) Computergeführte Entfernung einer intrazerebralen Raumforderung (z.B. Tumor, Abszess, Fehlbildung) oder Blutung im Bereich der Großhirnhemisphären, unabhängig vom Hirnareal (Funktion)

AA090	Entfernung einer intrazerebralen Raumforderung des Balkens und Mittelhirns (LE=je Sitzung) Computergeführte Entfernung einer intrazerebralen Raumforderung (z.B. Tumor, Abszess, Fehlbildung) oder Blutung im Bereich des Balkens und Mittelhirns
AA100	Entfernung einer Raumforderung des Hirnstammes (LE=je Sitzung) Computergeführte Entfernung einer intrazerebralen Raumforderung (z.B. Tumor, Abszess, Fehlbildung) oder Blutung im Bereich des Hirnstammes
AA110	Entfernung einer intrazerebellären Raumforderung (LE=je Sitzung) Computergeführte Entfernung einer intrazerebellären Raumforderung (z.B. Tumor, Abszess, Fehlbildung) oder Blutung
AA158	Stereotaktisch geführte Biopsie von Hirngewebe (LE=je Sitzung)
AA160	Stereotaktisch geführte Destruktion von Hirngewebe (LE=je Sitzung) Thalamotomie, Pallidotomie, Cingulotomie stereotaktisch (funktioneller Eingriff bei extrapyramidalen Symptomatik)
AA170	Stereotaktische Radiochirurgie mit Gamma-Einheit (LE=je Sitzung)
AC020	Anlage eines Ventrikelshunts (LE=je Sitzung)
AC030	Revision eines Ventrikelshunts (LE=je Sitzung)
AC040	Endoskopische Ventrikulostomie (LE=je Sitzung) Endoskopische Anlage einer Ventrikeldrainage durch Stomie des 3. Ventrikels (endoskopische Ventrikulozisternostomie)
AC050	Entfernung von extrazerebralen Tumoren an der Kalotte (LE=je Sitzung) Entfernung von Tumoren (z.B. Meningeome, Neurinome, Knochentumore) an der Kalotte
AC060	Entfernung von extrazerebralen Tumoren an der Hirnbasis (LE=je Sitzung) Entfernung von Tumoren (z.B. Meningeome, Neurinome, Knochentumore) im Bereich der Schädelgruben
AC070	Endoskopische Entfernung von Raumforderungen aus dem Ventrikel (LE=je Sitzung)
AD070	Entleerung einer intrazerebralen Blutung (LE=je Sitzung) Computergeführte Entleerung einer intrazerebralen Blutung unabhängig von Lokalisation und Hirnareal (Funktion)
AE010	Teildestruktion des Ganglion trigeminale (LE=je Sitzung) Destruktion von Nervengewebe des Ganglion trigeminale (gasseri) – alle Techniken
AE020	Rekonstruktion des Nervus facialis (LE=je Seite) Rekonstruktion des N. facialis, z.B. mit Autotransplantat, Zugang über das Ohr
AE030	Intrakranielle mikrovaskuläre Dekompression des Nervus opticus (LE=je Sitzung)

AE040	Intrakranielle mikrovaskuläre Dekompression des Nervus facialis (LE=je Sitzung) Mikrovaskuläre Dekompression des N. facialis im intrakraniellen Verlauf (z.B. im Bereich des Fazialisknies), Zugang z.B. über Mastoid, Felsenbein
AE050	Intrakranielle mikrovaskuläre Dekompression des Nervus trigeminus (LE=je Sitzung) Mikrovaskuläre Dekompression des N. trigeminus im Kleinhirnbrückenwinkel (Op. nach Janetta)
AE060	Intrakranielle mikrovaskuläre Dekompression anderer Strukturen (LE=je Sitzung)
AH069	Sonstige Operation – intrakraniell (LE=je Sitzung)
EA030	Clipping eines intrakraniellen Aneurysmas (LE=je Sitzung)
EA040	Entfernung eines intrakraniellen Angioms (LE=je Sitzung)
EA060	Chirurgische Revaskularisation intrakranieller Arterien (extra-intrakranieller Bypass) (LE=je Sitzung) Präparation eines geeigneten Spendergefäßes (z.B. Ast der A. temporalis superficialis), Freilegen der Kalotte und Anlage einer Bohrlochtrepantation, Eröffnen der Dura und Aufsuchen eines Empfängergefäßes, Anastomosierung der beiden Arterien, intra-operative Fluoreszenzangiographie zur Prüfung der Bypass-Durchgängigkeit, Duraverschluss und Refixation des Knochendeckels
KA010	Partielle oder totale Hypophysektomie – transkranial (LE=je Sitzung)
KA020	Partielle oder totale Hypophysektomie – transsphenoidal (LE=je Sitzung)

01.03 Implantationen am Nervensystem

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AA118	Implantation subkutaner EEG-Elektroden (LE=je Sitzung) Implantation subkutaner Elektroden und Langzeitüberwachung (> 2 Wochen) der elektrischen Aktivität des Gehirns
AA120	Implantation einer oder mehrerer subduraler(-n) Streifen- oder Plattenelektrode(-n) (LE=je Sitzung) Eröffnung des Schädels und Implantation einer oder mehrerer subduraler Elektroden
AA130	Implantation einer oder mehrerer Foramen-ovale-Elektrode(n) (LE=je Sitzung) Perkutane Implantation einer oder mehrerer Elektroden durch das F. ovale in den Gyrus parahippocampalis zur prächirurgischen Abklärung einer Temporallappen-epilepsie
AA140	Elektrodenimplantation zur Tiefenhirnstimulation, einseitig (LE=je Sitzung)

AA150	Elektrodenimplantation zur Tiefenhirnstimulation, beidseitig (LE=je Sitzung)
AA220	Implantation eines Impulsgenerators zur tiefen Hirnstimulation (THS) mit Sensing, wiederaufladbar (LE=je Sitzung) Implantation eines wiederaufladbaren Impulsgenerators zur tiefen Hirnstimulation (THS) mit Sensing-Technologie
AF030	Elektrodenimplantation zur Neuromodulation, 4-polig (LE=je Applikation) Implantation einer 4-poligen Elektrode zur epiduralen Rückenmarkstimulation (SCS) und peripheren Nervenstimulation (PNS)
AF040	Elektrodenimplantation zur Neuromodulation, 8-polig (LE=je Applikation) Implantation einer 8-poligen Elektrode zur epiduralen Rückenmarkstimulation (SCS) und peripheren Nervenstimulation (PNS)
AF050	Elektrodenimplantation zur Neuromodulation, 12-polig (LE=je Applikation) Implantation einer 12-poligen Elektrode zur epiduralen Rückenmarkstimulation (SCS) und peripheren Nervenstimulation (PNS)
AG070	Implantation eines Pumpensystems zur Schmerztherapie (LE=je Sitzung) Implantation von Pumpe und Katheter eines dauerhaft implantierten Pumpensystems (z.B. mit Morphin, Clonidin, Baclophen)
AH030	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 4-polig, nicht wieder-aufladbar (LE=je Applikation) Implantation eines einkanaligen Impulsgenerators zur Hinterstrangstimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimulation
AH031	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 4-polig, wiederaufladbar (LE=je Applikation) Implantation eines einkanaligen wiederaufladbaren Impulsgenerators zur Hinterstrangstimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimulation
AH040	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 8-polig, nicht wieder-aufladbar (LE=je Applikation) Implantation eines zweikanaligen Impulsgenerators zur Hinterstrangstimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimulation
AH041	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 8-polig, wiederaufladbar (LE=je Applikation) Implantation eines zweikanaligen wiederaufladbaren Impulsgenerators zur Hinterstrangstimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimulation

AH045	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 16-polig, nicht wieder-aufladbar (LE=je Sitzung) Implantation eines 16-poligen, nicht wiederaufladbaren Impulsgenerators zur Hinterstrangstimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimulation
AH050	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 16-polig, wiederauf-ladbar (LE=je Sitzung) Implantation eines 16-poligen wiederaufladbaren Impulsgenerators zur Hinterstrang-stimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimu-lation
AH060	Implantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 24-polig, wiederaufladbar (LE=je Sitzung) Implantation eines 24-poligen wiederaufladbaren Impulsgenerators zur Hinterstrang-stimulation, Stimulation peripherer Nerven, Deep-Brain-Stimulation, Parkinsonstimu-lation
AJ180	Teilimplantation eines Impulsgenerators zur Neuromodulation – 4-polig (LE=je Sitzung) Implantation eines Impulsempfängers mit externem Impulsgenerator oder eines Impulsgenerators mit externer Energieversorgung. Die Elektrode ist unter AF030 zu codieren.
AK060	Implantation eines Systems zur Stimulation des Nervus vagus (LE=je Sitzung) Implantation des kompletten Systems mit Elektrode und Impulsgenerator
AP020	Implantation eines Epidural-/Intrathekalkatheters mit Port (LE=je Sitzung) Implantation eines Epidural- oder Intrathekalkatheters und eines Portsystems

01.04 Operationen an der Wirbelsäule

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
LD020	Dekompression einer zervikalen Nervenwurzel – ventral (LE=je Sitzung) Sequesterentfernung, Gelenksteilresektion, Foraminotomie, Diskektomie
LD030	Dekompression einer zervikalen Nervenwurzel – dorsal (LE=je Sitzung)
LD040	Implantation einer zervikalen Bandscheibenprothese (LE=je Sitzung) Implantation von einer oder zwei Bandscheibenprothesen im Zervikalbereich
LD051	Osteosynthese an der zervikalen Wirbelsäule (LE=je Etage)

LD052	Osteosynthese an der zervikalen Wirbelsäule mittels Cage/Plattensystemen (LE=je Etage) Ventrale Fusion an der zervikalen Wirbelsäule mittels fixierbarem Cage, "Anterior cervical discectomy and Fusion (ACDF)", Synonyme für die verwendeten Cages: zero-profile cage, self-anchoring cage, self-locking cage, self-locking stand-alone cage.
LG010	Resektion eines Sakralteratoms mit intraabdominalem Anteil (LE=je Sitzung)
LG020	Arthrodesse des Iliosakralgelenks (LE=je Sitzung) Versteifung des Iliosakralgelenks mit Osteosynthesematerial
LH010	Perkutane Volumenreduktion der Bandscheibe (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion und Reduktion des Diskusvolumens durch mechanische (Tomie), chemische (Lyse) oder thermische (Koagulation, Vaporisation) Verfahren (vorbehaltlich EBM-Prüfung). Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
LH020	Aufrichtung und Füllung des Wirbelkörpers durch perkutane Punktion (LE=je Sitzung) Voraussetzung ist die Reposition (Aufrichtung) des Wirbels, das Schaffen eines Hohlraums und die Injektion mit niedrigem Druck. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
LH021	Füllung des Wirbelkörpers durch perkutane Punktion (LE=je Sitzung) Injektion von speziellem Knochenzement in den Wirbelkörper bei Frakturen ohne vorangehende Aufrichtung. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
LH030	Interarcuäre Dekompression des Spinalkanals (LE=je Sitzung) Dekompression des Spinalkanals durch Laminektomie oder Hemilaminektomie als alleiniger Eingriff. Syn.: (Hemi-)Laminektomie
LH040	Dekompression lumbaler Nervenwurzeln (LE=je Sitzung) Dekompression spinaler Nervenwurzeln durch Foraminotomie, Diskektomie, Sequesterentfernung. Syn.: (erweiterte) Bandscheibenoperation. Gelenksteilresektion, interarcuäre Resektionen sind inkludiert und werden nicht zusätzlich abgegolten.
LH051	Resektion und Ersatz eines Wirbelkörpers (LE=je Wirbelkörper) Korporektomie und Diskektomie, Aufrichtung des Segments, Wirbelkörperersatz (Implantat, Cage), ggf. zusätzl. Fixation (Platte)
LH060	Mikroskopisch transspinale, bilaterale Dekompression des Spinalkanals (LE=je Sitzung) Bilaterale Dekompression des knöchernen Spinalkanals durch minimalinvasive, mikroskopische Entfernung der einengenden Strukturen

LH070	Ventrale Verblockung der Wirbelsäule mit Knochenmaterial (LE=je Sitzung) Stabilisierung des Zwischenwirbelraumes mit Knochenmaterial ohne zusätzliche Cageimplantation
LH071	Cageimplantation an der thorakolumbalen Wirbelsäule (LE=je Etage) Diskektomie, Dekompression, Implantation eines oder mehrerer Cages in einen Zwischenwirbelraum an der thorakolumbalen Wirbelsäule, inkl. Auffüllen mit Knochen- oder Ersatzmaterialien
LH080	Dynamische interspinöse/interlaminäre Stabilisierung der Wirbelsäule (LE=je Sitzung) Präparation des interspinösen Raums, Distraction des Segments, Einbringen eines interspinösen Spacers (z.B. U-Stop, X-Stop, Coflex, DIAM). Pedikuläre Stabilisierungen sind unter LH091 zu codieren.
LH081	Osteosynthese an den Facettengelenken/der Lamina (LE=je Sitzung) Fixation der Facettengelenke (z.B. translaminiäre Fixation nach Magerl) oder Dekompression des Spinalkanals durch Erweiterung und Verschraubung des Wirbelbogens (Laminoplastie) über dorsalen/lateralen oder minimalinvasiven Zugang
LH091	Osteosynthese an der thorakolumbalen Wirbelsäule (Pedikel/Wirbelkörper) (LE=je Etage) Dorsaler/lateraler oder minimalinvasiver Zugang, pedikuläre Stabilisierung (Pedikelschrauben, Stäbe) oder ventraler (retroperitonealer) Zugang, Fixation durch Platte mit Schrauben
LH095	Pedikelsubtraktionsosteotomie (LE=je Sitzung) Entfernung der dorsalen Elemente und beider Pedikel, V-förmige Osteotomie des Wirbelkörpers, Lordosierung durch kontrollierte Zusammenführung der beiden Osteotomieteile. Die erforderliche pedikuläre Stabilisierung – meist durch 2 Schraubenpaare oberhalb und 2 Schraubenpaare unterhalb der Osteotomie – ist 1x unter LH091 zu codieren.
LH110	Langstreckige Osteosynthese an der thorakolumbalen/gesamten Wirbelsäule (LE=je Sitzung) Korrekturoperation von Skoliosen und Kyphosen an der gesamten Wirbelsäule bzw. pedikuläre Stabilisierung (Pedikelschrauben, Stäbe) über 4 und mehr Etagen an der thorakolumbalen Wirbelsäule. Zugang ventral/dorsal
LH120	Langstreckige Korrekturoperation an der Wirbelsäule bei Skoliose (LE=je Sitzung) Langstreckige Korrekturoperation von Skoliosen mit pedikulärer Stabilisierung (Pedikelschrauben, Stäbe) über viele Etagen (10–12 oder mehr), manchmal mit Entfernung eines Rippenbuckels. Bei degenerativen Skoliosen sind häufig zusätzlich Cageimplantationen erforderlich (LH071).
LH130	Implantation wachstumslenkender Magnetstäbe bei Wirbelsäulendeformität im Wachstumsalter (LE=je Sitzung) Implantation von zwei extrakorporal expandierbaren Magnetstäben zur Wachstumslenkung einer Wirbelsäulendeformität

LH199	Sonstige Operation – Wirbelsäule (LE=je Sitzung)
--------------	--

01.05 Operationen am Rückenmark

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AF010	Entfernung einer intramedullären Raumforderung (LE=je Sitzung) Entfernung einer intramedullären Raumforderung (z.B. Tumor, Abszess, Fehlbildung, Fremdkörper)
AF020	Neurolyse bei Tethered Cord Syndrom (LE=je Sitzung) Operative Mobilisation des Rückenmarkes durch Lösung von Verwachsungen bei Tethered Cord Syndrom
AF059	Sonstige Operation – Rückenmark/Rückenmarkshäute (LE=je Sitzung)
AG010	Anlage eines lumboperitonealen Shunts (LE=je Sitzung)
AG020	Entfernung einer epiduralen Raumforderung im Bereich der Wirbelsäule (LE=je Sitzung) Entfernung einer epiduralen Raumforderung (z.B. Tumor, Abszess, Fehlbildung, Fremdkörper) im Bereich der Wirbelsäule
AG030	Entfernung einer subduralen extramedullären Raumforderung (LE=je Sitzung) Entfernung einer subduralen extramedullären Raumforderung (z.B. Meningeom, Neurinom, Abszess, Fehlbildung, Fremdkörper) im Bereich der Wirbelsäule
AG040	Kraniozervikale Erweiterungsplastik der Dura (LE=je Sitzung)
AG050	Verschluss des Rückenmarkskanals (LE=je Sitzung) Rekonstruktion des Rückenmarkskanals durch Resektion der Zele und Verschluss (bei Meningomyelozele und anderen Defekten des Neuralrohres)
AG060	Verschluss des Rückenmarkskanals und Rekonstruktion des Gewebsdefektes durch plastische Deckung (LE=je Sitzung) Rekonstruktion des Rückenmarkskanals durch Resektion der Zele und Verschluss (bei Meningo-/Meningomyelozele und anderen Defekten des Neuralrohres) sowie Rekonstruktion des Gewebsdefektes durch Lappenplastik
AJ150	Operative Destruktion schmerzleitender Fasern an Nervenwurzeln und Rückenmark (LE=je Sitzung) Chirurgisches Durchtrennen der zentralen Schmerzbahn (Chordotomie) oder der Nervenwurzeln des Hinterhorns (dorsale Rhizotomie, selektive dorsale Rhizotomie). Nicht: Facettendenerverierung (AJ140).

01.06 Operationen an peripheren Nerven und Vegetativum

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AE070	Dekompression peripherer Nerven im Kopf-Hals-Bereich – offen (LE=je Seite) Offene chirurgische Dekompression peripherer Nerven im Kopf-Hals-Bereich durch gezielte Beseitigung peripherer Kompressionsmechanismen
AJ010	Einfache Naht peripherer Nerven an der oberen Extremität (LE=je Seite) Monofaszikuläre Naht
AJ020	Einfache Naht peripherer Nerven an der unteren Extremität (LE=je Seite) Monofaszikuläre Naht
AJ030	Einfache Naht peripherer Nerven an Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung) Monofaszikuläre Naht
AJ040	Interfaszikuläre Naht peripherer Nerven (LE=je Sitzung)
AJ050	Rekonstruktion eines peripheren Nerven mit autologen Transplantaten (LE=je Sitzung)
AJ060	Rekonstruktion eines peripheren Nervenplexus (LE=je Seite) Wiederherstellung eines Nervenplexus (Plexus brachialis, Plexus lumbosacralis) durch Naht, Autotransplantation, Dekompression
AJ070	Dekompression des Nervus medianus – offen (LE=je Seite) Dekompression des Nervus medianus durch offene Spaltung des Retinaculum flexorum
AJ080	Dekompression des Nervus medianus – endoskopisch (LE=je Seite) Dekompression des Nervus medianus durch endoskopische Spaltung des Retinaculum flexorum
AJ085	Dekompression des Nervus medianus – ultraschallgezielt (LE=je Seite) Sonographisch gezieltes Aufsuchen des Retinaculum flexorum und Dekompression des Nervus medianus durch Spaltung des Retinaculum flexorum über einen perkutanen Zugang mit einem Hakenmesser
AJ090	Dekompression anderer peripherer Nerven an der oberen Extremität – offen (LE=je Seite) Dekompression durch Spaltung/Entfernung einengender Strukturen (z.B. Spaltung des Sulcus ulnaris) und ggf. weiterer Maßnahmen (z.B. submuskuläre Transposition)

AJ100	Dekompression anderer peripherer Nerven an der oberen Extremität – endoskopisch (LE=je Seite) Dekompression durch Spaltung/Entfernung einengender Strukturen (z.B. Spaltung des Sulcus ulnaris) über endoskopischen Zugang
AJ110	Dekompression peripherer Nerven an der unteren Extremität – offen (LE=je Seite) Dekompression durch Spaltung/Entfernung einengender Strukturen (z.B. Spaltung des Retinaculum flexorum) über offenen Zugang
AJ120	Dekompression peripherer Nerven an der unteren Extremität – endoskopisch (LE=je Seite) Dekompression durch Spaltung/Entfernung einengender Strukturen (z.B. Spaltung des Retinaculum flexorum) über endoskopischen Zugang
AJ130	Entfernung eines Tumors an peripheren Nerven (LE=je Sitzung) Mikrochirurgische Tumoresektion an peripheren Nerven, z.B. bei Neurofibrom, Neurinom (= Schwannom). Nicht: Neurektomie bei Morton-Neurom (AJ189).
AJ140	Perkutane Koagulation peripherer Nervenfasern (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion und dauerhafte Ausschaltung der Nervenfasern durch lokale Hyperthermie, z.B. Facettendeneravierung durch Radiofrequenz
AJ189	Sonstige Operation – periphere Nerven (LE=je Sitzung)
AK010	Perkutane Koagulation vegetativer Ganglien (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion und Zerstörung von Nervenfasern durch lokale Hitzeeinwirkung an den Ganglien des vegetativen Nervensystems. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
AK020	Resektion vegetativer Ganglien – offen (LE=je Sitzung) Resektion vegetativer Ganglien und Nervenfasern, z.B. Ganglion Stellatum
AK030	Resektion vegetativer Ganglien – endoskopisch (LE=je Sitzung)
AK040	Thorakale oder lumbale Sympathektomie – offen (LE=je Sitzung)
AK050	Thorakale oder lumbale Sympathektomie – thorakoskopisch/laparoskopisch (LE=je Sitzung)
LD010	Skalenotomie mit Rippenresektion (LE=je Sitzung) Operative Dekompression des neurovaskulären Bündels durch Gewebsresektion im kostoklavikulären Raum und Entfernung der 1. Rippe, Halsrippe oder kombinierte Resektion
LL010	Skalenotomie ohne Rippenresektion (LE=je Sitzung) Operative Dekompression des neurovaskulären Bündels durch Gewebsresektion im kostoklavikulären Raum ohne Rippenresektion

01.50 Andere Diagnostik und Therapie – Nervensystem

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AA010	Epilepsiemonitoring mit synchroner Video- und EEG-Aufzeichnung mit mindestens 32 Kanälen (LE=je Behandlungstag)
AA011	Intensive Epilepsiediagnostik mit Video-EEG (> 3 Tage) in Spezialzentrum für präoperative Epilepsiediagnostik und Epilepsiechirurgie (LE=je Behandlungstag) Mehrtägiges (> 3 Tage) kontinuierliches Video-EEG und Epilepsiediagnostik inkl. neuropsychologischer Testungen durch ein multidisziplinäres Team. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/ PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär. Die Genehmigung kann nur für Spezialzentren für präoperative Epilepsiediagnostik und Epilepsiechirurgie gemäß ÖSG erfolgen, auch im Rahmen einer Kooperation.
AA180	Transkranielle Gewebeablation mittels magnetresonanzzgesteuerter hochintensiver fokussierter Ultraschallanwendung (LE=je Sitzung) Identifikation des zu ablatierenden Areals durch Magnetresonanztomographie (MRT) und zunächst reversible, dann irreversible Ablation durch fokussierten Ultraschall (FUS), z.B. zur Behandlung des essentiellen Tremors. Das Ultraschallgerät ist in einem 1,5- oder 3-Tesla-MRT integriert. Der Patient/die Patientin wird für die Intervention mittels Kopfring mechanisch immobilisiert, ist aber während der gesamten Behandlung wach und ansprechbar. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
AA510	Elektroenzephalographie (EEG) (LE=je Sitzung) Anbringen von (>12) Elektroden auf dem Kopf (Haube), ggf. Durchführung einfacher Aufgaben, ggf. Provokation (z.B. Flackerlicht), computergestützte Auswertung der abgeleiteten Wellenmuster, Mindestdauer orientierend 20 min
AA515	Langzeit-Elektroenzephalographie (Langzeit-EEG) (LE=je Sitzung) Elektroenzephalographische Untersuchung, ggf. mit Provokation, Mindestableitungsdauer orientierend 2 Stunden
AA520	Magnetenzephalographie (LE=je Sitzung) Messung der magnetischen Aktivität des Gehirns zur Anfallsursprungslokalisierung bei Epilepsiepatient:innen oder Lokalisierung von funktionell wichtigen Arealen (z.B. Sprache, Motorik ...) vor geplanten chirurgischen Eingriffen
AJ510	Elektroneurographie (ENG) (LE=je Sitzung) Anbringen von Elektroden, Reizung des Nerven an verschiedenen Punkten, Bestimmung von Amplitude und Latenz des abgeleiteten Signals zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit

AK510	Biofeedback (LE=je Sitzung) Apparative Rückmeldung zum Training von Körperfunktionen, die normalerweise bewusster Wahrnehmung unzugänglich sind, z.B. Herz- und Atemfrequenz, Blutdruck, EEG-, EMG-, EKG-Signale, Hauttemperatur und -widerstand. Nicht: Bioresonanztherapie.
AN010	Polysomnographie im Schlaflabor (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Kontinuierliche Aufzeichnung von EEG, Atemfrequenz, Sauerstoffsättigung sowie Ton und Bild während des Schlafes (inkl. Einstellung mechanischer Atemhilfen (CPAP)). Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
AN011	Polysomnographie mit Schlafmikrostruktur- und Motorikanalyse (LE=je Aufenthalt) Ein- oder mehrmalige Nachtschlafableitung bei neurologischer Indikation mit erweiterter EEG- und EMG-Ableitung, Tagschlafableitungen (Multipler Schlaflatenztest oder Maintenance of Wakefulness Test) und Videoaufzeichnung, Analysen der Atmung, Klassifikation respiratorischer Ereignisse sowie erweiterte Analysen der Schlafmikrostruktur (Arousals, Cyclic Alternating Pattern (CAP), Quantifizierung von REM-Schlaf ohne Atonie, Analyse von periodischen Beinbewegungen im Schlaf etc.). Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
AN520	Schlafapnoe-Diagnostik mit mobilem Gerät (LE=je Sitzung) Aufzeichnung von kardiorespiratorischen Parametern, auch Körperlage. Nicht: Polysomnographie (AN010, AN011).
AN521	Kontrolle eines mobilen Schlafapnoe-Therapiegeräts (LE=je Sitzung) Auswertung der im Gerät gespeicherten Parameter, Überprüfung der Gerätefunktion und des Therapieerfolges, ggf. Anpassung der Einstellungen
AN522	Telemedizinische Kontrolle eines mobilen Schlafapnoe-Therapiegeräts (LE=je Sitzung) Auswertung der im Gerät gespeicherten Parameter, Überprüfung der Funktion und des Therapieerfolges, ggf. Anpassung der Einstellungen. Nur zu codieren, wenn ein schriftlicher Befundbericht an die Patientin/den Patienten erfolgt und die Leistungserbringung in der Patientenakte dokumentiert wird. Keine Codierung der Datenübermittlung. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
AP510	Messung somatosensibel evozierter Potentiale (SEP) (LE=je Sitzung) Anbringen von Elektroden im Verlauf des Nerven bis zum Kopf, Reizung des Nerven, Bestimmung von Amplitude und Latenz des abgeleiteten Signals
AV510	Lumbalpunktion (LE=je Sitzung) Gewinnung von Liquor cerebrospinalis mittels Hohlnadel aus dem Rückenmarkskanal inkl. Nachbetreuung. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.

AZ510	Telemedizinische Kontrolle eines Impulsgenerators zur Neuromodulation/Tiefenhirnstimulation (LE=Je Sitzung) Vereinbarung eines Konsultationstermins, Kontaktaufbau über verschlüsselte/sichere Verbindung, Anamnese, Einloggen in das Patientengerät, Überprüfung des Gerätes, ggf. Änderung der Einstellung oder Neu-Programmierung, Abwarten und Abfragen der Effekte, abschließende Beurteilung, Dokumentation (Befundbericht, Patientenakte). Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
AZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Nervensystem und Psyche (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
PF510	Messung motorisch evozierter Potentiale (MEP) (LE=je Sitzung) Anbringen von Elektroden an den Extremitäten, Stimulation (z.B. Magnetspule am Kopf), Bestimmung von Amplitude und Latenz des abgeleiteten Signals.
PF520	Elektromyographie (EMG) (LE=je Sitzung) Anbringen von Nadel- oder Oberflächenelektroden am Muskel, Auswertung der elektrischen Muskelaktivität in Ruhe und bei Aktivität

01.51 Andere Diagnostik und Therapie – Psyche

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AA210	Elektrokonvulsionstherapie (EKT) (LE=je Sitzung) EEG-kontrolliertes Auslösen eines epileptischen Anfalls durch elektrische Stimulation im Bereich des Kopfes in Allgemeinanästhesie mit Muskelrelaxation durch ein speziell geschultes Team (FA für Psychiatrie, FA für Anästhesie, Krankenpfleger/innen aus Anästhesie und Psychiatrie)
AL510	Neuropsychologisches Funktionstraining (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Verbesserung der kognitiven Leistungsfähigkeit der Patientin/des Patienten durch Anwendung von Trainingsmanualen (Einzelsetting)
AM510	Psychiatrisches Erstgespräch und Statuserhebung (LE=je Sitzung) Ausführliche Anamneseerhebung (inkl. Biographie, Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Gesichtspunkte), vertiefte Exploration mit differentialdiagnostischer Einordnung eines psychiatrischen Krankheitsbildes, syndrombezogene therapeutische Intervention

AM520	Klinisch-psychologische Exploration (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Ausführliche Exploration durch klinische Psychologen zu diagnostischen Zwecken über 15 min. Bei Durchführung von psychologischen Testverfahren sind diese zusätzlich unter AM530 oder AM535 zu codieren.
AM530	Kurze klinisch-psychologische Testung (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Durchführung standardisierter psychologischer Testverfahren, Dauer insgesamt nicht länger als 15 min.
AM535	Ausführliche klinisch-psychologische Testung (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Durchführung standardisierter psychologischer Testverfahren, Durchführung aller Tests dauert länger als 15 min.
AM540	Psychiatrische Testung (LE=je Sitzung) Durchführung standardisierter psychiatrischer Testverfahren
AM550	Verbale Intervention bei psychosomatischen Beschwerden (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Verbale Intervention bei psychosomatischen Krankheitszuständen, systematische Nutzung der Arzt-Patienten-Interaktion, bei Säuglingen und Kleinkindern auch unter Einschaltung der Bezugspersonen
AM551	Telemedizinische Behandlung bei psychosomatischen Beschwerden (LE=je Sitzung) Verbale Intervention bei psychosomatischen Krankheitszuständen, systematische Nutzung der Arzt-Patienten-Interaktion, bei Säuglingen und Kleinkindern auch unter Einschaltung der Bezugspersonen. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
AM560	Psychotherapeutische Einzeltherapie (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Psychotherapie nach anerkannter Methode laut Psychotherapeutengesetz oder ÖÄK-Diplom Psychotherapeutische Medizin, Einzelbehandlung, Dauer orientierend 50 Minuten
AM561	Telemedizinische psychotherapeutische Einzeltherapie (LE=je Sitzung) Psychotherapie nach anerkannter Methode laut Psychotherapeutengesetz oder ÖÄK-Diplom Psychotherapeutische Medizin, Einzelbehandlung, Dauer orientierend 50 Minuten. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
AM570	Psychotherapeutische Gruppentherapie (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Psychotherapie nach anerkannter Methode laut Psychotherapeutengesetz oder ÖÄK-Diplom Psychotherapeutische Medizin, Gruppenbehandlung, Dauer orientierend 100 Minuten
AM580	Krisenintervention (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Symptombezogene psychiatrische/psychotherapeutische/psychologische Intervention in Akutsituationen

AM581	Telemedizinische Krisenintervention (LE=je Sitzung) Symptombezogene psychiatrische/psychotherapeutische/psychologische Intervention in Akutsituationen. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
AM590	Klinisch-psychologisches Beratungsgespräch (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Ausführliches therapeutisches Gespräch zwischen klinischen Psychologinnen/Psychologen und Patient:innen bzw. zwischen klinischen Psychologinnen/Psychologen und Angehörigen als integrierter Therapiebestandteil, Angehörigenbetreuung, Konfliktmanagement
AM591	Telemedizinisches klinisch-psychologisches Beratungsgespräch (LE=je Sitzung) Ausführliches therapeutisches Gespräch zwischen klinischen Psychologinnen/Psychologen und Patient:innen bzw. zwischen klinischen Psychologinnen/Psychologen und Angehörigen als integrierter Therapiebestandteil, Angehörigenbetreuung, Konfliktmanagement. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
AM600	Entspannungstherapie (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Methoden zur Vermittlung willentlicher Entspannung, z.B. Autogenes Training, progressive Muskelrelaxation nach Jacobson
AM610	Entspannungstherapie (Gruppentherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Methoden zur Vermittlung willentlicher Entspannung, z.B. Autogenes Training, progressive Muskelrelaxation nach Jacobson
AM650	Repetitive transkranielle Magnetstimulation – Planung (LE=je Sitzung) Planung der transkraniellen Magnetstimulation und Durchführung der ersten Therapiesitzung: Bestimmung der notwendigen Energie, Festlegung des Stimulationsortes, Wahl des Stimulationsprotokolls, Überwachung der ersten Therapiesitzung hinsichtlich Verträglichkeit und Nebenwirkungen
AM660	Repetitive transkranielle Magnetstimulation – Therapie (LE=je Sitzung) Folgesitzungen der transkraniellen Magnetstimulation mit Lagerung der Patientin/des Patienten und Positionierung der Spule durch DGKP, Inbetriebnahme des Magnetstimulators, Wahl des Behandlungsprotokolls, Überprüfung der Spulenposition, Start des Programmes durch Facharzt/Fachärztin während der Sitzung, Überwachung der Patientin/des Patienten sowie Abbau der Montage durch DGKP

02 Augen und Orbita

02.01 Operationen an Bindehaut, Lidern und Tränenwegen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BA010	Korrektur des Augenlids (LE=je Seite) Plastische Korrekturen von Lidfehlstellungen oder funktionellen Veränderungen des Lidapparates, z.B. Blepharoplastik, Z-Plastiken, Eingriffe an der Lidmuskulatur (Transfer, Verlängerung, Verkürzung). Nicht: Inzisionen und Exzisionen am Augenlid mit primärem Wundverschluss (BA540).
BA020	Rekonstruktion der Lider, Augenbrauen (LE=je Seite) Rekonstruktionen der Augenlider/Augenbrauen mit lokaler Lappenplastik, Auto-transplantaten
BA039	Sonstige Operation – Lider und Augenbrauen (LE=je Seite)
BA540	Inzisionen/Exzisionen an den Lidern/Augenbrauen (LE=je Sitzung) Inzisionen und Exzisionen am Augenlid mit primärem Wundverschluss, z.B. bei Lidzysten, Xanthelasma, Lidwarzen, Basaliomen, Lidabszess
BB010	Rekonstruktion der Tränenwege – offen (LE=je Seite) Wiederherstellung der Kontinuität und Durchgängigkeit der Tränenwege – externe Dakryozystorhinostomie
BB020	Rekonstruktion der Tränenwege – endoskopisch, endoluminal (LE=je Seite) Wiederherstellung der Kontinuität und Durchgängigkeit der Tränenwege – endoskopische Dakryozystorhinostomie
BB039	Sonstige Operation – Tränenapparat (LE=je Seite)
BC010	Resektion eines Pterygiums (LE=je Seite)

02.02 Operationen an Kornea, Iris und Linse

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BD010	Keratotomie (LE=je Seite) Keratotomie, radiäre Keratotomie, Keratektomie, Photokeratektomie mit Excimer-laser, LASIK

BD020	Hornhauttransplantation (perforierend, lamellär) (LE=je Seite)
BD030	Implantation von intrakornealen Ringsegmenten (LE=je Sitzung) Tunnelierung der Hornhaut mittels Femtolaser, Erweiterung dieser Tunnel, Implantation des Ringimplantats/der Ringimplantate
BD039	Sonstige Operation – Kornea (LE=je Seite)
BE010	Glaukomoperation (LE=je Seite) Trabekulektomie, Goniotrepanation, nichtperforierende Operationen wie tiefe Sklerektomie und Viskokanalostomie, die Gabe von Antimetaboliten ist inkludiert.
BE020	Anlage eines Kammerwassershunts (LE=je Seite) Drainage des Kammerwassers durch Implantation eines Shunts bei refraktärem Glaukom
BE039	Sonstige Operation – Iris, Ziliarkörper, Skleren, Vorderkammer (LE=je Seite)
BF015	Kataraktoperation mit Linsenimplantation (LE=je Seite) Entfernung des Linsenkerns bzw. der Linse sowie Implantation einer alloplastischen Linse (Vorder- oder Hinterkammerlinse)
BF030	Isolierte Implantation oder Wechsel einer Linse (LE=je Seite) Sekundäre Linsenimplantation, Wechsel einer Linse, isolierte Implantation einer Vorderkammerlinse, auch refraktiv
BF049	Sonstige Operation – Linse (LE=je Seite)

02.03 Operationen an Glaskörper und Retina

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BG038	Vordere Vitrektomie (LE=je Seite) Partielle Entfernung des Glaskörpers von den vorderen Augenstrukturen, z.B. bei Linsenluxationen oder Kapselrupturen
BG040	Vitrektomie ohne Endotamponade (LE=je Seite) Vollständige Entfernung des Glaskörpers bei Erkrankungen des hinteren Augenabschnitts ohne Endotamponade
BG050	Vitrektomie mit Endotamponade (LE=je Seite) Vollständige Entfernung des Glaskörpers bei Erkrankungen des hinteren Augenabschnitts mit Endotamponade (alle Techniken)

BG060	Retinotomie, Retinektomie (LE=je Seite) Entfernung retinaler Membranen, Endodrainage, subretinale Drainage, Makula-chirurgie (Sheatotomie, Membrane Peeling)
BG070	Fixation der Netzhaut durch eindellende Maßnahmen (LE=je Seite) Retinopexie von außen durch eindellende Maßnahmen wie Plomben, Cerclagen – ggf. mit subretinaler Drainage und unter Anwendung mikrochirurgischer Technik
BG080	Totalresektion der Choroidea (LE=je Seite) En-bloque-Exzision eines Aderhauttumors
BG109	Sonstige Operation – Retina, Glaskörper, hinterer Augenabschnitt (LE=je Seite)
BG560	Retinale Exokryokoagulation (LE=je Seite) Umschriebene Kältebehandlung (Exokryokoagulation) bei Löchern sowie degenerativen Veränderungen in der peripheren Netzhaut
BH079	Sonstige Operation – Augapfel (LE=je Seite)

02.04 Operationen an Bulbus, Augenmuskeln und Orbita

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BH010	Bulbusnaht (LE=je Seite) Naht und primäre Versorgung bei perforierenden Verletzungen des Augapfels. Nicht: Verschluss bei Augenoperationen.
BH020	Silikonölentfernung (LE=je Seite)
BH030	Intraokulare Fremdkörperentfernung (LE=je Seite) Transsklerale oder transkorneale Entfernung von Fremdkörpern aus dem Auge (vordere oder hintere Augenkammer, Glaskörper) mit chirurgischer Eröffnung des Auges. Nicht: Entfernung von Fremdkörpern aus der Hornhaut, Lederhaut oder Bindehaut (BZ540).
BH040	Eviszeration des Bulbus (LE=je Seite) Entfernung des Bulbusinhalts ohne Sklera
BH050	Enukleation des Bulbus ohne Prothese (LE=je Seite) Entfernung des Bulbus unter Erhaltung des retrobulbären Bindegewebes und der Augenmuskeln ohne Implantation einer Augenprothese
BH060	Enukleation des Bulbus mit Prothese (LE=je Seite) Entfernung des Bulbus unter Erhaltung des retrobulbären Bindegewebes und der Augenmuskeln mit Implantation einer Augenprothese

BJ010	Naht der Augenmuskeln (LE=je Seite) Naht und Reinsertion der Augenmuskeln (primäre Versorgung schwerer Verletzungen)
BJ020	Korrekturoperation an den geraden Augenmuskeln (LE=je Seite) Korrekturoperation an den geraden Augenmuskeln mit Kombination mehrerer Techniken (Resektion, Verkürzung, Verlängerung, Faltung, Verlagerung etc., inkludiert Implantate (z.B. Goretex-Bänder)
BJ030	Kombinierte Korrekturoperation an den geraden und schrägen Augenmuskeln (LE=je Seite) Korrekturoperation an den geraden und schrägen Augenmuskeln mit Kombination mehrerer Techniken (Resektion, Verkürzung, Verlängerung, Faltung, Verlagerung etc., inkludiert Implantate (z.B. Goretex-Bänder)
BK010	Teilresektion der Orbita (LE=je Seite) Resektion von Läsionen der Orbita, eine Teilentfernung der Orbitawand ist inkludiert, z.B. Entlastungsoperation bei Schilddrüsenerkrankung (Resektion retrobulbären Fettgewebes), Tumorsektion
BK020	Exenteration der Orbita (LE=je Seite) Entfernung des Orbitainhalts (Bulbus und retrobulbäre Strukturen), inkludiert die Entfernung des Periosts mit Epithesenversorgung
BK039	Sonstige Operation – Orbita (LE=je Seite)
BZ010	Rekonstruktion eines Auges (LE=je Seite) Wiederherstellung mehrerer Strukturen des Auges (Kornea, Sklera, Iris, Corpus ciliaris, Linse, Glaskörper, Retina): Hornhauttransplantation, passagere Keratoprothese, Kataraktchirurgie, Glaskörperchirurgie und Netzhautchirurgie
LA140	Rekonstruktion der Orbitawand (LE=je Seite) Exploration und Revision (ggf. Reposition) des Orbitainhalts, Reposition, Refixation der Orbitawand inkl. Ersatzmaterialien

02.50 Andere Diagnostik und Therapie – Auge

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BA520	Wimpernepilation (LE=je Sitzung) Wimpernentfernung bei Trichiasis

BB510	Tränenfilmdiagnostik (LE=je Sitzung) Quantitative Untersuchung des Tränenfilms (z.B. Schirmertest), qualitative Untersuchung des Tränenfilms, z.B. durch Anfärben mit Fluoreszenzfarbstoff und Beurteilung unter der Spaltlampe.
BB520	Sondierung und Spülung der Tränenwege (LE=je Sitzung) Sondierung und Spülung der Tränenwege
BC510	Bindehautsackspülung bei Verätzungen (LE=je Sitzung) Bindehautsackspülung z.B. bei Verätzungen durch Säuren oder Laugen
BD510	Bestimmung der Hornhauttopographie (LE=je Sitzung) Bestimmung der Hornhauttopographie vor verschiedenen Hornhautoperationen
BD530	Nahtentfernung an der Hornhaut (LE=je Sitzung) Entfernung der Hornhautnaht nach verschiedenen operativen Eingriffen
BD540	Amnionmembrantransplantation am Auge (LE=je Seite) Deckung von Defekten und schlecht heilenden Erkrankungen der Augenoberfläche mit Amnionmembran (Ausschneiden im gewünschten Durchmesser, Fixation mit Naht, Abdeckung mit Kontaktlinse).
BE510	Gonioskopie (LE=je Sitzung) Ausleuchtung und Betrachtung des Augenkammerwinkels mit einer Spaltlampe unter Zuhilfenahme eines Kontaktglases mit Spiegel. Nicht: Routinespaltlampenuntersuchung (BZ989).
BE520	Lasertherapie an Iris, Ziliarkörper, Skleren, Vorderkammer (LE=je Sitzung) Lasertherapie an Iris, Ziliarkörper, Skleren, Vorderkammer, z.B. YAG-Laser-Iridotomie
BE530	Needling nach Glaukom-OP (LE=je Sitzung) Mechanische Lösung von Vernarbungen am Sickerkissenrand (Needling) und Applikation antiproliferativer Substanzen (z.B. 5FU)
BF510	Lasertherapie an der Linse (LE=je Sitzung) Lasertherapie an der Linse, Linsenkapsel, z.B. YAG-Laser-Kapsulotomie
BG011	Laserkoagulation der Retina (LE=je Seite) Laserkoagulationen, z.B. mittels Argon-Laser, an einem Auge bei Netzhauterkrankungen
BG020	Photodynamische Therapie der Makula (LE=je Sitzung)
BG030	Intravitreale Injektion mit Anti-VEGF (LE=je Seite)
BG031	Intravitreale Einbringung von medikamentenfreisetzenden Implantaten bei Makula-ödem/-degeneration (LE=je Seite)

BG510	Ophthalmoskopie (LE=je Sitzung) Untersuchung der einsehbaren Teile des Auges in Mydriasis, Kapillarmikroskopie des Augenhintergrunds
BG520	Laserdiagnostik des Augenhintergrundes (LE=je Sitzung) Nervenfaserver-Polarimetrie: Sehnerventopographie und Nervenfaserschichtdickemessung mittels Scanning-Laser (GDx-Gerät), Früherkennungsuntersuchung zur Glaukomdiagnostik
BG530	Fluoreszenzangiographie des Augenhintergrundes (LE=je Sitzung) Darstellung des retinalen und uveal Gefäßsystems bzw. Blutflusses am Augenhintergrund nach Gabe von Na-Fluorescein oder Indocyaningrün zur Diagnostik und Verlaufsbeobachtung von Netzhaut- u. Aderhauterkrankungen (z.B. bei Diabetes)
BG540	Optische Kohärenztomographie (OCT) – Auge (LE=je Sitzung) Darstellung der Schichtstruktur des Auges (z.B. Retina, Sehnerv, Hornhaut) mit Hilfe eines Interferometers
BG550	Lasertherapie am hinteren Augenabschnitt (LE=je Sitzung) Lasertherapie an Retina, Chorioidea, Glaskörper, hinterem Abschnitt des Auges, z.B. Koagulation bei Ablatio Retinae, Behandlung mit Argon-Laser
BL510	Subjektive Bestimmung des Visus und der sphärischen und zylindrischen Brechkraftkorrektur (LE=je Sitzung) Subjektive Bestimmung des Visus und der sphärischen und zylindrischen Brechkraftkorrektur (Bestimmung des Sehbehelfs)
BL520	Optische Biometrie Auge (LE=je Sitzung) Messung der Achslänge des Augapfels und ihrer Teilabschnitte sowie der Hornhautkrümmung zur Bestimmung der erforderlichen Dioptrienstärke der Linse vor Katarakt-OP
BL530	Apparative Prüfung des stereoskopischen Sehens (LE=je Sitzung) Eingehende Prüfung des binokularen Sehaktes, des Muskelgleichgewichtes und des Doppelsehens mit Hilfe verschiedener Geräte
BL540	Bestimmung der Akkomodationsbreite (LE=je Sitzung) Untersuchung der Akkomodationskraft und -geschwindigkeit
BL550	Objektive Bestimmung der Refraktion (LE=je Sitzung) Bestimmung der Brechkraft der Pupillen durch Skiaskopie oder Refraktometer
BL560	Untersuchung mit dem Adaptometer (LE=je Sitzung) Bestimmung des zeitlichen Verlaufs der Dunkeladaptation und der Lichtempfindlichkeit (eines Areals) der Retina
BL570	Gesichtsfeldbestimmung (LE=je Sitzung) Prüfung des Gesichtsfeldes: Kinetische bzw. statische Perimetrie, Skotometrie

BL590	Orthoptik – diagnostisch (LE=je Sitzung) Quantitative Untersuchung des Binokularsehens, Beurteilung des Fundus mit Fixationsprüfung, Prüfung auf Trennschwierigkeiten mit enggestellten Reihenoptotypen
BL600	Orthoptik – therapeutisch (LE=je Sitzung) Durchführung pleoptischer und orthoptischer Übungen, Okklusionstherapie
BL610	Messung visuell evozierter Potentiale (VEP) (LE=je Sitzung) Anbringen von Elektroden auf dem Kopf, optische Reize (z.B. wechselndes Schachbrettmuster), Bestimmung von Amplitude und Latenz des abgeleiteten Signals.
BZ520	Tonometrie (LE=je Sitzung) Bestimmung des Augeninnendrucks
BZ521	Tagesdruckkurve Auge (LE=je ambulanten Besuch) Verlaufsbestimmung des Augeninnendrucks durch mindestens vier tonometrische Untersuchungen am selben Tag
BZ540	Entfernung von Fremdkörpern aus der Hornhaut, Lederhaut oder Bindehaut (LE=je Sitzung) Entfernung von Fremdkörpern aus der Hornhaut, Lederhaut oder Bindehaut (auch nicht-instrumentelle Entfernung). Nicht: Intraokulare Fremdkörperentfernung (BH030).
BZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Auge (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar

03 Ohren, Nase, Mundhöhle, Rachen, Gesicht, Gesichtsschädel, Hals

03.01 Operationen am äußeren Ohr

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
CA010	Ohranlegeplastik (LE=je Seite)
CA020	Plastische Rekonstruktion der Ohrmuschel (LE=je Seite) Rekonstruktion eines Ohres bzw. plastische Korrekturen an der Ohrmuschel unter Verwendung von Lappenplastiken, Implantaten, Autotransplantaten
CA030	Replantation der Ohrmuschel (LE=je Seite)
CA040	Resektion am äußeren Gehörgang (LE=je Seite) Knöcherne Resektion im Bereich des äußeren Gehörgangs, z.B. Abtragung von Exostosen, Exstirpation von Neoplasien. Nicht: Exzisionen im Bereich der Haut des äußeren Gehörgangs (= QZ525).
CA050	Gehörgangsplastik (LE=je Seite) Neuanlage eines Gehörganges, Erweiterung des stenosierten Gehörganges
CA069	Sonstige Operation – äußeres Ohr (LE=je Sitzung)

03.02 Operationen am Mittelohr

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
CB010	Paracentese (LE=je Seite) Inzision des Trommelfells und ggf. Einlage eines Paukenröhrchens
CB020	Myringoplastik (LE=je Seite) Tympanoplastik Typ I
CB030	Tympanoplastik mit Kettenrekonstruktion (LE=je Seite) Tympanoplastik Typ II, Typ III inkl. Implantat (PORP, TORP) – bei intakter Stapesfußplatte

CB040	Stapesplastik (LE=je Seite) Implantation einer Stapesprothese inkl. Eröffnung des Perilymphraums – bei fixierter Stapesfußplatte
CB050	Revision des Mastoids (LE=je Seite) Eröffnung des Mastoids, Ausräumung (z.B. von Cholesteatomen und Raumforderungen), Verschluss, ggf. Drainage
CB060	Radikale Resektion des Schläfenbeines (LE=je Seite) Anlage einer Radikalhöhle, z.B. bei Glomustumor, Felsenbeincholesteatom oder anderen Raumforderungen
CB070	Implantation eines elektronischen Mittelohrimplantates (LE=je Seite) Implantation eines aktiven Mittelohrimplantats oder eines aktiven Knochenleitungsimplantats inkl. Audioprozessor
CB089	Sonstige Operation – Mittelohr (LE=je Sitzung)

03.03 Operationen am Innenohr

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
CC010	Resektion einer Raumforderung am inneren Gehörgang (LE=je Seite) z.B. Resektion eines Akustikusneurinoms
CC020	Labyrinthektomie (LE=je Seite)
CC030	Dekompression oder Drainage des Saccus endolymphaticus (LE=je Seite) Synonyme: Saccotomie, Menière-Operation, Cochleosaccotomie, intralabyrinth. Dekompression
CC040	Verschluss einer perilymphatischen Fistel (LE=je Seite) Fisteldeckung am Innenohr
CC050	Implantation eines Cochlearimplantates (LE=je Seite)
CC069	Sonstige Operation – Innenohr (LE=je Seite)

03.04 Operationen an Nase und Nasennebenhöhlen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
GA020	Korrektur der äußeren Nase (Rhinoplastik) (LE=je Sitzung) Korrektur der knorpeligen und knöchernen Anteile der äußeren Nase. Die Verwendung von Knorpel-/Knochenimplantaten ist inkludiert.
GA030	Korrektur des Nasenseptums (Septumplastik) (LE=je Sitzung) Korrektur der inneren (Nasenseptum, Conchae) Nase. Die Verwendung von Knorpel-/Knochenimplantaten ist inkludiert.
GA040	Korrektur des Nasenseptums und der äußeren Nase (Septorhinoplastik) (LE=je Sitzung) Kombinierte Korrektur der inneren (Nasenseptum, Conchae) und der knorpeligen und knöchernen Anteile der äußeren Nase. Die Verwendung von Knorpel-/Knochenimplantaten ist inkludiert.
GA050	Plastische Rekonstruktion des Rhinopharynx (LE=je Sitzung) Korrektur einer/mehrerer knöchernen Choanalatresie/n, endoskopischer, transpalatinaler oder transnasaler Zugang mit Laser
GA069	Sonstige Operation – Nase (LE=je Sitzung)
GB010	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 1. Reihe – offen (LE=je Sitzung) Sanierung einer oder mehrerer Nasennebenhöhlen mit offenem Zugang (NNH der 1. Reihe: Siebbein, Kieferhöhle, Stirnbein), bzw. bei Konversion von endoskopischem auf offenen Zugang
GB020	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 1. Reihe – endoskopisch (LE=je Sitzung) Endoskopische Sanierung einer oder mehrerer Nasennebenhöhlen, Functional Endoscopic Sinus Surgery (FESS), (NNH der 1. Reihe: Siebbein, Kieferhöhle, Stirnbein). Nicht: bei Konversion von endoskopischem auf offenen Zugang (= GB010).
GB030	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 2. Reihe – offen (LE=je Sitzung) Bei Pansinusoperation zusätzlich zu GB010 zu codieren (NNH der 2. Reihe: Keilbein). Bei OP mit offenem Zugang bzw. bei Konversion von endoskopischem auf offenen Zugang
GB040	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 2. Reihe – endoskopisch (LE=je Sitzung) Bei Pansinusoperation zusätzlich zu GB020 zu codieren (NNH der 2. Reihe: Keilbein). Nicht: bei Konversion von endoskopischem auf offenen Zugang (= GB030).
GB050	Endoskopische Blutstillung einer Nachblutung nach Operationen im Bereich der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung) Blutstillung bei Nachblutungen nach Operationen, nicht: Koagulationen bei Nasenbluten.

GB059	Sonstige Operation – Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
--------------	---

03.05 Operationen an Mundhöhle und Speicheldrüsen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HA010	Resektion im Bereich der Lippen mit Rekonstruktion durch lokale Lappenplastik (LE=je Sitzung) (Tumor-)Resektion im Bereich von Ober-/Unterlippe mit Notwendigkeit zur Rekonstruktion. Die Resektion angrenzender Gewebe und eine Rekonstruktion mit lokaler Lappenplastik sind inkludiert.
HA020	Resektion im Bereich der Mundhöhle und der Kiefer mit Rekonstruktion durch lokale Lappenplastik (LE=je Sitzung) (Tumor-)Resektion im Bereich der Mundhöhle/der Kiefer mit Notwendigkeit zur Rekonstruktion. Eine Rekonstruktion mit lokaler Lappenplastik ist inkludiert, eine Rekonstruktion durch gestielte (HA040) oder freie Lappenplastik (HA050) ist zusätzlich zu codieren.
HA030	Lippenverschluss, Gaumenverschluss, Fistelverschluss (LE=je Sitzung) Primäre und sekundäre Korrekturingriffe bei Lippen-Kiefer-Gaumenspalte
HA040	Gewebersatz oder Rekonstruktion mit gestielter Lappenplastik im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung) Zugang zur Entnahmestelle unter Schonung umliegender Gewebe, Entnahme des Lappens inklusive Präparation des Gefäß-/Nervenstiels, Mobilisierung, Einschwenken/ Durchziehen in den zu rekonstruierenden Defekt, Einpassen, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle
HA050	Gewebersatz oder Rekonstruktion mit freier Lappenplastik im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung) Zugang zur Entnahmestelle unter Schonung umliegender Gewebe, Entnahme des Lappens (Weichteil-/Knochengewebe) inklusive des Gefäßstiels, Einpassen in den zu rekonstruierenden Defekt, arterielle und venöse Anastomose, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle
HA069	Sonstige Operation – Mundhöhle (LE=je Sitzung)
HA511	Inzision, Exzision oder Revision im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung) Inzision, Exzision oder Revision im Bereich der Mundhöhle, z.B. enorale Abszessinzision, -drainage, Kieferkammkorrektur, chirurgische Wundrevision, operative Sequesterentfernung, Exostosenabtragung, parodontale Lappenoperation, Bindegewebs-/Schleimhauttransplantation. Nicht: Durchtrennung eines Lippen-, Wangen- oder Zungenbändchens (HA520).

HA520	Durchtrennung eines Lippen-, Wangen- oder Zungenbändchens (LE=je Sitzung) Durchtrennung eines Lippen-, Wangen- oder Zungenbändchens. Nicht: andere Inzisionen im Bereich der Mundhöhle (HA511).
HB520	Wurzelspitzenresektion (LE=je Zahn) Resektion der Wurzelspitze
HB540	Entfernung von Schleimhautwucherungen und chirurgische Taschenabtragung (LE=je Quadrant) Exzision der Schleimhautwucherungen bzw. der chirurgischen Taschen mit dem Skalpell, Entfernung des Granulationsgewebes, mechanische und chemische Taschenreinigung, Adaptation der Wundränder, ggf. mit Naht
HC010	Teilresektion der Parotis (LE=je Sitzung) Teilentfernung der Parotis, Exstirpation eines Parotishämangioms
HC020	Resektion der Parotis mit Erhaltung des N. facialis (LE=je Sitzung) Partielle oder totale Entfernung der Parotis inkl. Präparation des N. facialis
HC030	Resektion der Parotis mit autologer Nerventransplantation (LE=je Sitzung) Die Leistung beinhaltet die partielle oder totale Entfernung der Parotis sowie die autologe Nerventransplantation zur Facialisrekonstruktion.
HC040	Exstirpation der Glandula sublingualis (LE=je Sitzung)
HC050	Exstirpation der Glandula submandibularis (LE=je Sitzung)
HC069	Sonstige Operation – Speicheldrüsen (LE=je Sitzung)
LZ100	Operative Entfernung mehrerer retinierter Zähne/eines dystopen Zahnes (LE=je Sitzung) Freilegung, evtl. Fragmentierung und Entfernung von mindestens 2 retinierten Zähnen bzw. eines dystopen Zahnes. Dystop: Kieferhöhle, Jochbeinregion, aufsteigender Unterkieferast
LZ520	Entfernung eines retinierten Zahnes (LE=je Zahn) Freilegung und eventuell Teilung des Zahnes, Entfernung des Zahnsäckchens, Wundverschluss mit Naht
LZ530	Zystostomie, Zystektomie einer Kieferzyste (LE=je Sitzung) Partielle Entfernung, Reinigung und Öffnung der Zyste zur Mundhöhle (Zystostomie) oder vollständige chirurgische Entfernung der Zyste und Wundverschluss mit Naht (Zystektomie)

03.06 Operationen am Gesichtsschädel

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AC080	Endonasale Duraplastik (LE=je Sitzung)
AC090	Otochirurgische Duraplastik (LE=je Sitzung)
LA090	Transkranieller Eingriff zur Korrektur von kraniofazialen Deformitäten (LE=je Sitzung)
LA100	Einfache Osteotomie am Oberkiefer (LE=je Sitzung) Segmentosteotomie am Oberkiefer, sagittale Spaltosteotomie, Le Fort I Osteotomie
LA110	Osteotomie im Bereich Le Fort II, Le Fort III (LE=je Sitzung)
LA120	Mehrfache Osteotomie am Oberkiefer (LE=je Sitzung) Kombination mehrerer Osteotomien am Oberkiefer: Segmentosteotomie am Oberkiefer, sagittale Spaltosteotomie, Le Fort I Osteotomie
LA130	Kombinierte Osteotomien am Ober- und Unterkiefer (LE=je Sitzung) Kombination mehrerer Osteotomien an Ober- und Unterkiefer: Segmentosteotomie am Oberkiefer, sagittale Spaltosteotomie, Le Fort I Osteotomie, Kinnosteotomie, Segmentosteotomie am Unterkiefer
LA135	Osteotomie am Ober-/Unterkiefer mit Implantation eines Endodistraktors (LE=je Sitzung) Schleimhautschnitt (enoraler Zugang) Blockosteotomie (Ober- oder Unterkiefer), Implantation des Distraktors, Kontrolle, Wundverschluss
LA150	Osteosynthese einer Stirnbeinfraktur (LE=je Sitzung)
LA160	Osteosynthese einer lateralen Mittelgesichtsfraktur (LE=je Sitzung) Osteosynthese bei dislozierter Jochbein-/Jochbogenfraktur
LA170	Osteosynthese einer zentralen oder zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur (LE=je Sitzung) Osteosynthese bei Frakturen Typ Le Fort I, II, nasomaxilläre Frakturen, Frakturen des Alveolarfortsatzes
LA180	Osteosynthese kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (LE=je Sitzung) Osteosynthese bei Frakturen Typ Le Fort III, Kombination Le Fort II und Jochbogen etc.
LA190	Rekonstruktion von Defekten des Gesichtsschädels mit patientenspezifischen Implantaten (PSI) (LE=je Sitzung) Ausgedehnte Knochenrekonstruktionen nach Tumorresektionen oder massiven Traumen mittels patientenspezifischer Implantate/individueller Schablonen und Osteosyntheseplatten im Kiefer- und Gesichtsschädelbereich nach 3D-basierter Operationsplanung

LB010	Einfache Osteotomie am Unterkiefer (LE=je Sitzung) Kinnosteotomie, sagittale Spaltosteotomie, Segmentosteotomie am Unterkiefer
LB020	Mehrfache Osteotomie am Unterkiefer (LE=je Sitzung) Kombination mehrerer Osteotomien am Unterkiefer: Kinnosteotomie, sagittale Spaltosteotomie, Segmentosteotomie
LB030	Osteosynthese einer einfachen Unterkieferfraktur (LE=je Sitzung)
LB040	Osteosynthese einer mehrfachen Unterkieferfraktur (LE=je Sitzung)
LB050	Osteosynthese einer Gelenksfortsatzfraktur des Unterkiefers (LE=je Sitzung)
LB055	Arthroskopische Operation des Kiefergelenks (LE=je Sitzung) Endoskopischer Zugang, Inspektion des Gelenks und eine oder mehrere therapeutische Interventionen
LB060	Resektion des Kiefergelenks (LE=je Sitzung)
LB070	Arthroplastik des Kiefergelenks (LE=je Sitzung)
LB080	(Aufbauende) Alveolarkammplastik (LE=je Sitzung) Wiederherstellung des Alveolarkamms unter Verwendung allogener oder homologer Knochenersatzmaterialien oder von Distractionssystemen
LB100	Implantation einer Totalendoprothese des Kiefergelenks (LE=je Seite)
LB110	Explantation einer Totalendoprothese des Kiefergelenks (LE=je Seite)
LB120	Reimplantation einer Totalendoprothese des Kiefergelenks (LE=je Seite)
LZ049	Sonstige Operation – Gesichtsschädel (LE=je Sitzung)

03.07 Operationen an Pharynx und Tonsillen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FA010	Adenotomie (LE=je Sitzung) Entfernung der vergrößerten Tonsilla pharyngealis (Rachenmandel)
FA020	Tonsillotomie (LE=je Sitzung) Teilentfernung der Tonsille, auch mit Lasern. Altersgrenze für stationären Aufenthalt < 6 Jahre
FA030	Tonsillektomie (LE=je Sitzung) vollständige Entfernung der Tonsillen

FA040	Operative Blutstillung einer Nachblutung nach Tonsillektomie/Tonsillotomie/Adenotomie (LE=je Sitzung) Operative Blutstillung (Naht, Koagulation) bei Blutungskomplikationen nach Tonsillektomie/Adenotomie
GC010	Resektion von Raumforderungen am Epipharynx (LE=je Sitzung) Resektion bösartiger und gutartiger Neoplasien und angeborener Raumforderungen im Bereich des Rhinopharynx wie z.B. Tornwaldt-Zyste (J39.2), Juveniles Nasenrachenfibrom (D10.6). Nicht: Entfernung hyperplastischer Nasenschleimhaut (ambulant GZ530), Entfernung/Verkleinerung der Nasenmuscheln (GA069), Adenotomie (FA010).
HD030	Pharyngotomie (LE=je Sitzung) Pharyngotomie als eigenständiger Eingriff. Nicht: Pharyngotomie als Zugang bei anderen Eingriffen.
HD040	Myotomie des Musculus constrictor pharyngis (LE=je Sitzung) Durchtrennung des Musculus constrictor pharyngis, jede Methode als eigenständiger Eingriff
HD050	Transzervikale Resektion eines Pharynxdivertikels (LE=je Sitzung) Offene Abtragung des Divertikels von außen bei echten Divertikeln und Pseudo-divertikeln (Zenker-Divertikel) inkl. begleitender Eingriffe an der Muskulatur, z.B. Myotomie des M. cricopharyngeus
HD060	Resektion von Raumforderungen am Oro-/Hypopharynx (LE=je Sitzung) Entfernung von Raumforderungen mit und ohne Laser
HD070	Teilresektion des Pharynx (LE=je Sitzung) Teilentfernung ohne Rekonstruktion
HD080	Teilresektion des Pharynx mit Rekonstruktion (LE=je Sitzung) Teilentfernung und Rekonstruktion durch z.B. Schwenklappen
HD090	Velopharynxplastik (LE=je Sitzung) Sprachverbessernde Operation (z.B. nach Lippen-Kiefer-Gaumenspalte), Anlegen einer Schleimhaut-Muskel-Brücke zwischen Gaumen und Rachenhinterwand durch gestielte Pharynxlappenplastik
HD100	Uvulo-Palato-Pharyngealplastik (LE=je Sitzung) Entfernung der Gaumenmandel (wenn noch vorhanden), plastisch-operative Korrekturen an der seitlichen Rachenwand und am weichen Gaumen, Kürzung der Uvula und Reduktion des Webbing's seitlich der Uvula
HD129	Sonstige Operation – Pharynx, Tonsillen (LE=je Sitzung)

03.08 Operationen an Larynx und Trachea

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
GD010	Glottiserweiterung (LE=je Sitzung) Einseitige Arytenektomie, endolaryngeale Laserresektion des Aryknorpels, Processus-vocalis-Resektion mit Laser, Verlängerung der Stimmbänder, Laterofixation der Stimmbänder
GD020	Medialisation der Stimmlippen (LE=je Sitzung) Arytenoidadduktion, Thyroplastik
GD035	Mikrochirurgischer Eingriff am Larynx (LE=je Sitzung) Laryngoskopie und endolaryngeale mikrochirurgische Abtragung (auch mit Laser) von verändertem Gewebe wie z.B. Stimmlippenknötchen, Polypen, Ödemen
GD050	Teilresektion des Larynx (LE=je Sitzung)
GD060	Totalresektion des Larynx (LE=je Sitzung)
GD070	Erweiterte Resektion des Pharynx und Larynx mit Rekonstruktion (LE=je Sitzung) Kombinierte Resektion von Pharynx, Larynx und angrenzender Ösophagusabschnitte mit anschließender Rekonstruktion durch freien mikrovaskulären Lappen und Dünndarminterponat (die Entnahme des Interponats ist inkludiert).
GD080	Rekonstruktion des Larynx (LE=je Sitzung) Rekonstruktion des Larynx durch freie mikrovaskuläre Lappenplastik (z.B. Radialislappen) inkl. Anlage einer Stimmprothese
GD090	Korrektur angeborener Defekte des Larynx (LE=je Sitzung)
GD109	Sonstige Operation – Larynx (LE=je Sitzung)
GE050	Resektion der Trachea – zervikal (LE=je Sitzung) Teilresektion der Trachea durch zervikalen Zugang. Nicht: Tracheotomie (GE080, GE081).
GE060	Resektion der Trachea – transthorakal (LE=je Sitzung) Teilresektion der Trachea durch thorakalen Zugang
GE070	Resektion der Trachealbifurkation (LE=je Sitzung)
GE080	Tracheotomie – offen (LE=je Sitzung) Offen chirurgische Anlage eines Tracheostomas, z.B. im Rahmen von Operationen im Halsbereich oder bei langzeitintubierten Patient:innen zur Umwandlung eines dilatativ angelegten Stomas in ein permanentes Stoma

GE081	Tracheotomie – perkutan (LE=je Sitzung) Anlage eines Tracheostomas durch perkutane Punktion und anschließende Dilatation (perkutane Dilatationstracheotomie (PDT), perkutane Punktionstracheotomie)
GE089	Sonstige Operation – Trachea (LE=je Sitzung)
GE540	Operativer Verschluss eines Tracheostomas (LE=je Sitzung) Chirurgischer Verschluss durch Naht und lokale Plastik

03.09 Operationen an Gesicht und Hals

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HD111	Exzision einer Halsfistel (LE=je Sitzung)
HD112	Exzision einer Halszyste (LE=je Sitzung)
LC010	Pexie des Mundwinkels (LE=je Sitzung) Fixierung des Mundwinkels bei Fazialisparese – Operation nach Smiley:-)
QA010	Naht multipler Weichteilverletzungen im Gesicht (LE=je Sitzung)
QA020	Narbenkorrektur im Gesichts-/Halsbereich (LE=je Sitzung) Resektion von Narbengewebe sowie lokale Verschiebepplastiken unter Verwendung ästhetischer Nahttechniken
QA030	Exzision einer zervikalen Lipomatose (LE=je Sitzung) Syn.: Operation bei Madelung'schem Fetthals
QA050	Rekonstruktion von Gewebsdefekten im Gesichts-/Halsbereich mit gestielter myokutaner Lappenplastik (LE=je Sitzung) Zugang zur Entnahmestelle unter Schonung umliegender Gewebe, Entnahme des Lappens inklusive Präparation des Gefäß-/Nervenstiels, Mobilisierung, Einschwenken/ Durchziehen in den zu rekonstruierenden Defekt, Einpassen, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle
QA060	Rekonstruktion von Gewebsdefekten im Gesichts-/Halsbereich mit freier Lappenplastik (LE=je Sitzung) Zugang zur Entnahmestelle unter Schonung umliegender Gewebe, Entnahme des Lappens (Weichteil-/Knochengewebe) inklusive des Gefäßstiels, Einpassen in den zu rekonstruierenden Defekt, arterielle und venöse Anastomose, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle
QA079	Sonstige Operation – Haut und Weichteilgewebe des Gesichts/Halses (LE=je Sitzung)

03.50 Andere Diagnostik und Therapie – Ohr, Nase, Gesicht, Hals

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
CA511	Otomikroskopie (LE=je Sitzung) Untersuchung des Trommelfells, des Gehörgangs oder einer Radikalhöhle unter dem Ohrmikroskop
CA521	Zerumenentfernung (LE=je Sitzung) Ohrreinigung, Entfernung von Ohrenschmalz
CA531	Abtragung von Gehörgangspolypen (LE=je Sitzung) Entfernung von Polypen im Gehörgang mittels Zange oder Schlinge
CB511	Spülung der Paukenhöhle (LE=je Sitzung) Spülung des Kuppelraums der Paukenhöhle mit dem Paukenröhrchen, Attikspülung. Die Verabreichung von Medikamenten ist inkludiert.
CB522	Dilatation der Eustachischen Röhre (Ballontuboplastie) (LE=je Sitzung) Einführen eines Ballonkatheters über die Nase in die Ohrtrompete und Dilatation
CD510	Tonschwellenaudiometrie (LE=je Sitzung) Bestimmung der Hörschwelle in Luft- und/oder Knochenleitung mit 8 bis 12 Prüffrequenzen oder mittels kontinuierlicher Frequenzänderung, ggf. Tinnitusmatching
CD515	Sprachaudiometrie (LE=je Sitzung) Sprachverständlichkeitsmessung
CD520	Impedanzaudiometrie (LE=je Sitzung) Tympanometrie und/oder Stapediusreflexaudiometrie: Reflexbestimmung an den Mittelohrmuskeln mittels Impedanzmessung, mindestens vier Prüfsequenzen
CD530	Audiometrie bei Kindern (LE=je Sitzung) Reflex- oder Spielaudiometrie. Nicht: Hörscreening bei Neugeborenen (CD550).
CD550	EKP: Hörscreening bei Neugeborenen (LE=je Sitzung) Screeninguntersuchung bei Neugeborenen zur Feststellung angeborener Hörstörungen mittels Hirnstammaudiometrie (BERA) und/oder otoakustischer Emissionen (OAE). Die Messung akustisch evozierter Potentiale (AEP) (CD560) und otoakustischer Emissionen (OAE) (CD570) ist in der Leistung inkludiert und nicht zusätzlich codierbar.
CD560	Messung akustisch evozierter Potentiale (AEP) (LE=je Sitzung) Bestimmung der Hörschwelle, Anbringen von Elektroden auf dem Kopf, Reizung des Ohres (z.B. Klicklaute), Bestimmung von Amplitude und Latenz des abgeleiteten Signals, z.B. Messung der frühen akustisch evozierten Potenziale (FAEP) mittels BERA (Hirnstammaudiometrie)

CD570	Messung otoakustischer Emissionen (OAE) (LE=je Sitzung) Messung otoakustischer Emissionen (OAE). Nicht: Hörscreening bei Neugeborenen (CD550).
CD591	Anpassung und Überprüfung eines Hörgeräts (LE=je Sitzung) Anpassung und Gebrauchsschulung eines Hörgeräts, psychoakustische oder technische Überprüfung eines Hörgeräts
CE510	Nystagmusprüfung (LE=je Sitzung) Nystagmusprüfung mittels Videonystagmographie oder Frenzelbrille, Provokation (Kopfschütteln), Lagerung, thermischer und rotatorischer Prüfung. Nicht: Einzelne Prüfungen wie Unterberger-Tretversuch oder Rhomberg-Stehversuch.
CE520	Messung vestibulär evozierter myogener Potentiale (VEMP) (LE=je Sitzung) Überprüfung des Gleichgewichtsorgans mittels akustischer Reize und Messung von Tonusänderungen in der Halsmuskulatur. Ein EMG ist in der Leistung inkludiert.
CZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Ohr (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
GA510	Blutstillung in der Nase durch Verödung (LE=je Sitzung) Ätzung oder Kaustik der Nasenschleimhäute bzw. der Gefäße in der Nase
GA521	Vordere Nasentamponade (LE=je Sitzung) Tamponade der vorderen Nasenöffnung
GA522	Hintere Nasentamponade (LE=je Sitzung) Tamponade der hinteren Nasenöffnung mittels Kugeltupfer/Ballon über einen weichen Katheter ("Bellocq-Tamponade")
GA540	Entfernung von Fremdkörpern aus der Nase (LE=je Sitzung) Entfernung von Fremdkörpern aus der Nase mittels Zange oder Schlinge
GB530	Punktion und Spülung der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung) Punktion der Nasennebenhöhle mittels Trokar (endonasal), Spülung, Instillation oder Dauerdrainage (bei Dauerdrainage einschließlich folgender Spülungen). Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
GD520	Stroboskopie (LE=je Sitzung) Stroboskopische Untersuchung der Stimmlippen
GE530	Wechsel einer pharyngotrachealen Sprechprothese (LE=je Sitzung) Wechsel einer pharyngotrachealen Sprechprothese, Absaugung
GJ510	Riechprüfung (LE=je Sitzung) Beurteilung der Wahrnehmungs- und Erkennungsschwelle von Riechstoffen mittels Olfaktometrie

GK520	Stimmfeldmessung (LE=je Sitzung) Stimmfeldmessung mittels Schallpegelmessung, Messung von Stimmumfang und Dynamikbreite der Stimme, graphische Darstellung der frequenzbezogenen Schallpegel für minimale und maximale Lautstärke
GZ530	Gewebsentfernung/Koagulation im Nasenrachenraum (LE=je Sitzung) Gewebsreduktion im Nasen-/Rachenraum durch Abtragung/Hitzeeinwirkung (z.B. Radiofrequenz/Laser), z.B. Verkleinerung der Nasenmuscheln, des Gaumens/Gaumensegels
HQ510	Geschmacksprüfung (LE=je Sitzung) Prüfung der Schmeckqualitäten auf der Zunge: 1. sauer mit verdünntem Essig od. Zitronensäure, 2. süß mit Zuckerlösung, 3. salzig mit Kochsalzlösung, 4. bitter (zuletzt) mit Chininlösung

03.51 Andere Diagnostik und Therapie – Mundhöhle, Kiefer, Zähne

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HA530	Supragingivale Zahnreinigung (LE=je Sitzung) Oberflächenanästhesie, evtl. Lokalanästhesie, supragingivale Zahnreinigung mit Ultraschall, evtl. auch Handinstrumenten, Spülung mit H ₂ O ₂ oder Chlorhexidin
HA555	Wundversorgung/Blutstillung in der Mundhöhle (LE=je Sitzung) Wundinspektion und Kürettage/Blutstillung durch Tamponade/Naht bei akuten Verletzungen. Nicht: Wundkontrolle nach OP.
HB510	Zahnextraktion (LE=je Zahn) Extraktion eines Zahnes
HB531	Wurzelbehandlung – unvollendet (LE=je Sitzung) Exstirpation des Pulpengewebes, mechanische Aufbereitung der Wurzelkanäle, Ausformung und Abdeckung des eröffneten Pulpencavums mit dentinregenerierenden Substanzen, auch Teilleistungen hiervon
HB532	Wurzelbehandlung – Abschluss (LE=je Sitzung) Abfüllen des eröffneten Pulpencavums mit nicht resorbierbaren Substanzen, koronaler Verschluss
HB550	Zahnsanierung durch Füllung (LE=je Zahn) Reparatur eines Zahndefekts durch Einbringen einer Füllung oder eines Inlays (Kunststoff, Amalgam, Keramik)
HB560	Prothetischer Zahnersatz (LE=je Prothese) Herstellung und Einbringung einer Zahnprothese

HB570	Einschleifen des Gebisses (LE=je Sitzung) Einschleifen des natürlichen Gebisses zum Kauflächenausgleich und zur Entlastung: Beseitigung von Frühkontakten oder Gleithindernissen, Verkleinerung von Kauflächen
HB580	Stiftverankerung (LE=je Zahn) Verankerung eines Stiftes
HB590	Behandlung empfindlicher Zahnhälse (LE=je Sitzung) Versiegelung freiliegender Zahnhälse durch Auftragen von Fluorid-Lack oder dünn- fließendem Kunststoff
HB600	Zahnsteinentfernung (LE=je Sitzung) Zahnsteinentfernung unabhängig von der verwendeten Methode
HB610	Wiedereinzementierung oder Abnahme einer zahntechnischen Arbeit (LE=andere) Wiedereinzementierung von Kronen, Brücken, unversehrten Facetten, Inlays, Onlays, gegossenen Stiftten. Nicht: erstmaliges Einzementieren.
HB650	Freilegen und Anschlingen eines retinierten Zahnes (LE=je Zahn) Freilegen des Zahnes (z.B. Eckzahn) und Anbringen einer Zugvorrichtung zum Zahn- erhalt aus kieferorthopädischen Gründen
LZ540	Kieferorthopädische Behandlung (LE=je Sitzung) Kieferorthopädische Behandlung auf Basis abnehmbarer oder festsitzender Geräte
LZ550	Reparatur an Prothesen und kieferorthopädischen Apparaten (LE=je Sitzung) Z.B. Ersatz von Drahtelementen, Anlöten einer Retention, Reparatur und Wieder- befestigung gesprungener oder gebrochener Platten, Unterfütterung von Zahnersatz- stücken

04 Atmungssystem, Thorax

04.01 Operationen an Lunge und Pleura

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
GF070	Keilresektion der Lunge – offen (LE=je Sitzung) Atypische Lungenresektion, Tumorchirurgie, Resektion singulärer Herde. Nicht: Probeexzisionen bei interstitiellen Lungenerkrankungen.
GF080	Keilresektion – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Atypische Lungenresektion, Tumorchirurgie, Resektion singulärer Herde. Nicht: Probeexzisionen bei interstitiellen Lungenerkrankungen.
GF091	Anatomische Segmentresektion der Lunge – offen (LE=je Sitzung) Resektion eines Lungensegments entlang der anatomischen Grenzen
GF092	Anatomische Segmentresektion der Lunge – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion eines Lungensegments entlang der anatomischen Grenzen
GF100	Volume Reduction der Lunge – offen (LE=je Sitzung)
GF110	Volume Reduction – thorakoskopisch (LE=je Sitzung)
GF120	Lobektomie oder Bilobektomie – offen (LE=je Sitzung) Resektion von einem oder zwei Lungenlappen entlang der anatomischen Grenzen
GF130	Lobektomie oder Bilobektomie – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion von einem oder zwei Lungenlappen entlang der anatomischen Grenzen
GF141	Lobektomie mit Bronchusmanschettenresektion – offen (LE=je Sitzung) Resektion des tumortragenden Lappens mitsamt Hauptbronchusmanschette ("Sleeve-Lobektomie") und Reanastomosierung
GF142	Lobektomie mit Bronchusmanschettenresektion – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion des tumortragenden Lappens mitsamt Hauptbronchusmanschette ("Sleeve-Lobektomie") und Reanastomosierung
GF150	Lobektomie mit Bronchus- und Gefäßmanschettenresektion (LE=je Sitzung)
GF160	Erweiterte Pneumektomie (LE=je Sitzung) Pneumektomie bzw. Pleuropneumektomie mit Resektion angrenzender Organe (Thoraxwand, Zwerchfell, Vena cava superior, linkes Herzohr, Trachealbifurkation)
GF170	Intraperikardiale Pneumektomie (LE=je Sitzung)

GF181	Extraperikardiale Pneumektomie – offen (LE=je Sitzung) Resektion eines Lungenflügels unter Belassung des Perikards, extraperikardiales Absetzen der großen Gefäße
GF182	Extraperikardiale Pneumektomie – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion eines Lungenflügels unter Belassung des Perikards, extraperikardiales Absetzen der großen Gefäße
GF209	Sonstige Operation – Bronchien, Lunge (LE=je Sitzung)
GG010	Pleurektomie – offen (LE=je Sitzung) Parietale Pleurektomie mit offenem Zugang, bei Pneumothoraxrezidiv (Entfernung der gesunden Pleura)
GG015	Pleurektomie – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Parietale Pleurektomie mit thorakoskopischem Zugang, Primärtherapie bei Pneumothorax (Entfernung der gesunden Pleura). Nicht: Pleurale Dekortikation bei Empyem, Tumor, Mesotheliom (GG020).
GG020	Pleurale Dekortikation – offen (LE=je Sitzung) Entfernung erkrankter Pleura bei Empyem, Tumor, Mesotheliom
GG040	Erweiterte Pleurektomie (LE=je Sitzung) Radikale Entfernung der viszeralen und parietalen Pleura mit Resektion angrenzender Organe (Zwerchfell, Perikard) unter Belassung der Lungenflügel: totale radikale Pleurektomie (TRP) bzw. erweiterte Pleurektomie und Dekortikation (EPD)

04.02 Operationen an Mediastinum und Thorax

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FB010	Thymektomie – offen (LE=je Sitzung) Thymektomie als eigenständiger Eingriff. Nicht: Thymektomie zur Erweiterung des Operationssitus bei thorakalen Operationen (z.B. Kinderchirurgie).
FB020	Thymektomie – thorakoskopisch (LE=je Sitzung)
GF025	Umstieg von thorakoskopischer auf offene Operation (LE=je Sitzung) Ungeplanter Umstieg auf offene Operation bei thorakoskopisch begonnener Operation
GF030	Thorakoskopie – diagnostisch (LE=je Sitzung) Inspektion der Pleurahöhle/des Mediastinum mittels Thorakoskop und ggf. Entnahme von Probematerial

GF040	Thorakoskopie – therapeutisch (LE=je Sitzung) Thorakoskopie, Inspektion des Thoraxraumes und eine oder mehrere der folgenden Tätigkeiten als alleiniger Eingriff: Talkum-Poudrage, Blutstillung, Entfernung/Ausspülung von Blutgerinnseln, Thoraxdrainage bei Pleuraempyem
GF045	Thorakotomie – diagnostisch (LE=je Sitzung) Thorakotomie, offene Inspektion des Thoraxraumes inkl. Probeexzisionen z.B. bei interstitiellen Lungenerkrankungen
GF050	Thorakotomie – therapeutisch (LE=je Sitzung) Thorakotomie, offene Inspektion des Thoraxraumes und eine oder mehrere der folgenden Tätigkeiten als alleiniger Eingriff: Talkum-Poudrage, Blutstillung, Entfernung/Ausspülung von Blutgerinnseln, Thoraxdrainage bei Pleuraempyem, Übernähung, Nekrektomie. Nicht: Minithorakotomie, Zugang bei anderen Operationen.
GF060	Rethorakotomie nach operativem Eingriff (LE=je Sitzung) Thorakotomie, offene Inspektion des Thoraxraumes und Revision nach operativem Eingriff im gleichen Aufenthalt
GF065	Rethorakoskopie nach operativem Eingriff (LE=je Sitzung) Thorakoskopie, Inspektion des Thoraxraumes und Revision nach operativem Eingriff im gleichen Aufenthalt
GH010	Resektion mediastinaler Raumforderungen – offen (LE=je Sitzung) Resektion von Neubildungen im Bereich des Mediastinums sowie der regionalen Lymphknoten
GH020	Resektion mediastinaler Raumforderungen – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion von Neubildungen im Bereich des Mediastinums sowie der regionalen Lymphknoten
GL010	Implantation eines Zwerchfellschrittmachers (LE=je Sitzung)
GL020	Aggregatwechsel eines Zwerchfellschrittmachers (LE=je Sitzung)
LJ010	Sternumresektion (LE=je Sitzung) Komplette/partielle Resektion des Sternums bei Tumoren der Brustwand
LJ020	Thorakoplastik (LE=je Sitzung) Resektion mehrerer Rippen auf einer Seite, z.B. bei bronchopleuralen Fisteln
LJ030	Korrektur angeborener Fehlbildungen der Thoraxwand – offen (LE=je Sitzung) Operative Korrektur von angeborenen bzw. sich im Kindes- und Jugendalter entwickelnden Deformitäten der Thoraxwand wie Trichterbrust, Kiel- oder Hühnerbrust inkl. allfälliger Cryoablation, z.B. Operation nach Ravitch

LJ040	Korrektur angeborener Fehlbildungen der Thoraxwand – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Operative Korrektur von angeborenen bzw. sich im Kindes- und Jugendalter entwickelnden Deformitäten der Thoraxwand wie Trichterbrust, Kiel- oder Hühnerbrust inkl. allfälliger Cryoablation, z.B. Operation nach Ravitch
LJ050	Osteosynthese der Rippen (LE=je Sitzung) Offene Reposition von Mehr-Segment-Brüchen der Rippen und Stabilisierung mittels Osteosynthesematerial
LJ059	Sonstige Operation – Thorax, Thoraxwand (LE=je Sitzung)
LJ060	Osteosynthese des Sternums (LE=je Sitzung) Offene Reposition von Mehr-Segment-Brüchen des Sternums und Stabilisierung mittels Plattenosteosynthese. Nicht: primärer Wundverschluss nach thorakalen Eingriffen, Verdrahtung.

04.50 Andere Diagnostik und Therapie – Atmungssystem, Thorax

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
GL025	High-Flow-Sauerstofftherapie: >40 l/min (LE=je Behandlungstag) Applikation von erwärmtem und befeuchtetem Sauerstoff in hoher Konzentration über eine Nasenkanüle mit Flussraten von 40 bis 60 l/min.
GL510	Spirometrie (LE=je Sitzung) Darstellung der Flussvolumenkurve, in- und expiratorische Messungen (Messwerte: IVC, FVC, FEV1, PEF, MEF75, MEF50, MEF25), graphische Darstellung. Nicht zusätzlich zu Spiroergometrie (GL550) zu codieren.
GL520	Ganzkörperplethysmographie (LE=je Sitzung) Messung von Lungenvolumina und Atemwegswiderstand in einer luftdichten Kammer (Bodyplethysmograph) (Messwerte: TLC, RV, ITGV, Raw, ERV) inkl. graphischer Registrierung.
GL530	Lungendiffusionsmessung (LE=je Sitzung) Inhalation eines Testgases (z.B. CO) und Bestimmung der Konzentration in der ausgeatmeten Luft in Ruhe und/oder unter physikalisch definierter und reproduzierbarer Belastung.

GL540	Bronchialer Provokationstest (LE=je Sitzung) Bronchialer Provokationstest in mindestens 2 Stufen (Kochsalz, Allergen, pharmakologische Substanzen wie z.B. Methacholin, Acetylcholin), Testung mit Einzel- und/oder Gruppenextrakt, mindestens zweimalige Spirometrie (Messung von FEV1 und Atemwegswiderstand), Nachbeobachtung, Vorhaltung notfallmedizinischer Versorgung, Flussvolumenkurve jeweils vor und nach Provokationsstufen. Eine allfällige Bronchospasmolysebehandlung ist in der Leistung inkludiert. Spirometrie (GL510) ist nicht zusätzlich zu codieren.
GL550	Spiroergometrie (LE=je Sitzung) Ergospirometrische Untersuchung in Ruhe und unter physikalisch definierter Belastung und reproduzierbarer Belastungsstufe, gleichzeitige obligatorische Untersuchung der Atemgase, Ventilationsparameter und der Herz-Kreislauf-Parameter, Monitoring, Dokumentation. Nicht: alleinige Spirometrie ohne Belastung (GL510), alleinige Ergometrie ohne Lungenfunktionsprüfung (DL510).
GL570	Atemphysiotherapie (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Physiotherapeutische Behandlung zur Verbesserung der Atemfunktion z.B. durch Entspannungs- und Dehnungsübungen, Ausdauer- und Muskeltraining, Training der richtigen Einatemtechnik, Atemmuskulatur-Training, Lockerung des Brustkorbes. Die Verabreichung von Medikamenten ist in der Leistung inkludiert.
GZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Atmungssystem, Sprachsystem (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar

05 Herz und Kreislaufsystem

05.01 Operationen am Herz

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DA070	Resektion eines Herzventrikulaneurysmas (LE=je Sitzung)
DA090	Resektion eines intracavitären Herztumors (LE=je Sitzung) Resektion eines intracavitären Myxoms oder Sarkoms
DA100	Korrektur angeborener Herzfehler ohne Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung)
DA110	Korrektur angeborener Herzfehler mit Herzlungenmaschine (isolierter ASD, isolierter VSD) (LE=je Sitzung)
DA120	Korrektur angeborener komplexer Herzfehler mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung)
DA140	Transaortale subvalvuläre Myektomie (LE=je Sitzung) Reduktion von Muskelgewebe im Ausflusstrakt des linken Herzventrikels bei Vorliegen einer hypertrophen Kardiomyopathie unter Einsatz von HLM und Kardioplegie
DA150	Korrektur erworbener (akuter) Defekte der Herzsepten mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) z.B. Verschluss des Ventrikelseptums bei akuter Ruptur
DB020	Implantation einer Pulmonalklappe – perkutan (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Implantation einer biologischen Klappenprothese in Pulmonalisposition. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
DB025	Ersatz der Aortenklappe – kathetergestützt, transapikal (LE=je Sitzung) Interkostaler Zugang rechts zur Herzspitze, Implantation einer biologischen Klappenprothese transapikal in Aortenposition. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
DB026	Ersatz der Aortenklappe – kathetergestützt, transvaskulär (LE=je Sitzung) Transvaskulärer Zugang, z.B. über A. femoralis, kathetergestützte Implantation einer biologischen Klappenprothese in Aortenposition. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
DB030	Rekonstruktion der Aortenklappe (LE=je Sitzung)
DB040	Rekonstruktion der Mitralklappe (LE=je Sitzung)

DB050	Rekonstruktion der Trikuspidalklappe (LE=je Sitzung)
DB055	Rekonstruktion der Pulmonalklappe (LE=je Sitzung)
DB060	Ersatz der Aortenklappe mit pulmonalem Autograft (LE=je Sitzung) Ersatz der Aortenklappe mit autologer Klappe (Pulmonalis) und Implantation eines Homografts in Pulmonalisposition (Ross Operation)
DB070	Ersatz der Aortenklappe mit stentloser Klappe (LE=je Sitzung) Ersatz der Aortenklappe mit stentloser biologischer Klappe
DB080	Ersatz der Aortenklappe mit gestenteter Klappe (LE=je Sitzung) Ersatz der Aortenklappe mit gestenteter biologischer Klappe
DB082	Ersatz der Aortenklappe mit künstlicher mechanischer Klappe (LE=je Sitzung)
DB090	Ersatz der Mitralklappe mit stentloser Klappe (LE=je Sitzung) Ersatz der Mitralklappe mit stentloser biologischer Klappe
DB100	Ersatz der Mitralklappe mit gestenteter Klappe (LE=je Sitzung) Ersatz der Mitralklappe mit gestenteter biologischer Klappe
DB102	Ersatz der Mitralklappe mit künstlicher mechanischer Klappe (LE=je Sitzung)
DB110	Ersatz der Trikuspidalklappe mit stentloser Klappe (LE=je Sitzung) Ersatz der Trikuspidalklappe mit stentloser biologischer Klappe
DB120	Ersatz der Trikuspidalklappe mit gestenteter Klappe (LE=je Sitzung) Ersatz der Trikuspidalklappe mit gestenteter biologischer Klappe
DB122	Ersatz der Trikuspidalklappe mit künstlicher mechanischer Klappe (LE=je Sitzung)
DB130	Ersatz der Pulmonalklappe mit stentloser Klappe (LE=je Sitzung)
DB140	Ersatz der Pulmonalklappe mit gestenteter Klappe (LE=je Sitzung)
DB142	Ersatz der Pulmonalklappe mit künstlicher mechanischer Klappe (LE=je Sitzung)
DC010	Perikardfensterung – offen (LE=je Sitzung) Entfernung eines Perikardstücks über einen kleinen offenen Zugang, z.B. bei chron. Perikarditis. Nicht: Perikardpunktion bei Herzbeuteltamponade.
DC020	Perikardfensterung – thorakoskopisch (LE=je Sitzung)
DC030	Perikardektomie ohne Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung)
DC040	Perikardektomie mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung)
DD120	Anlage eines koronaren Einfachbypasses ohne Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) Mammariabypass oder Venenbypass offen ohne Herzlungenmaschine (OPCAB)

DD130	Anlage eines koronaren Einfachbypasses mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) Mammariabypass oder Venenbypass offen mit HLM
DD140	Anlage eines koronaren Mehrfachbypasses ohne Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) Mammariabypass und Venenbypass offen ohne HLM (OPCAB)
DD150	Anlage eines koronaren Mehrfachbypasses mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) Mammariabypass und Venenbypass offen mit HLM
DD160	Anlage eines koronaren Mehrfachbypasses mit arteriellem Freegraft ohne Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) Mammariabypass (li-LAD) und Freegraft (z.B. A. radialis) offen ohne HLM
DD170	Anlage eines koronaren Mehrfachbypasses mit arteriellem Freegraft mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung) Mammariabypass 2x (li-LAD, re-RCA) und Freegraft (z.B. A. radialis) offen mit HLM
DD180	Anlage eines koronaren Einfachbypasses ohne Herzlungenmaschine – minimalinvasiv (LE=je Sitzung) Mammariabypass über Minithorakotomie (MIDCAB)
DD190	Anlage eines koronaren Mehrfachbypasses mit Herzlungenmaschine – minimalinvasiv (LE=je Sitzung) Mehrfachbypass arteriell oder gemischt mit HLM über Minithorakotomie
DE062	Chirurgische Ablation des kardialen Reizleitungssystems im Bereich der Pulmonalvenen – offen (LE=je Sitzung) Radiofrequenzablation des Reizleitungssystems im Bereich der Pulmonalvenen am offenen Herzen, allein oder im Rahmen eines offenen herzchirurgischen Eingriffs
DZ060	Naht einer Verletzung des Herzens (LE=je Sitzung)
DZ099	Sonstige Operation – Herz und herznahe Aorta (LE=je Sitzung)

05.02 Implantationen am Herz-Kreislaufsystem

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DE070	Implantation eines kardialen Monitors (LE=je Sitzung) Implantation eines Geräts zur Herzrhythmusüberwachung. Nicht zu codieren bei Rhythmusüberwachung mit externen Geräten.
DE071	Implantation eines kardialen Monitors, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Implantation eines Geräts zur Herzrhythmusüberwachung, MR-tauglich. Nicht zu codieren bei Rhythmusüberwachung mit externen Geräten.

DE080	Implantation eines Herzschrittmachers, Einkammersystem (LE=je Sitzung) Implantation eines Schrittmachersystems mit einer Elektrode. Die Sondenimplantation ist inkludiert.
DE081	Implantation eines Herzschrittmachers, Einkammersystem, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Implantation eines Schrittmachersystems mit einer Elektrode, MR-tauglich. Die Sondenimplantation ist inkludiert.
DE090	Implantation eines Herzschrittmachers, Zweikammersystem (LE=je Sitzung) Implantation eines Schrittmachersystems mit Vorhof- und Kammerelektrode. Die Sondenimplantation ist inkludiert.
DE091	Implantation eines Herzschrittmachers, Zweikammersystem, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Implantation eines Schrittmachersystems mit Vorhof- und Kammerelektrode, MR-tauglich. Die Sondenimplantation ist inkludiert.
DE100	Implantation eines Systems zur kardialen Resynchronisationstherapie (LE=je Sitzung) Implantation eines Schrittmachersystems mit Vorhofelektrode (rechtsatrial), Kammer- elektrode (rechtsventrikulär) und linksventrikulärer Kammerelektrode zur AV- synchronen biventrikulären Stimulation (atrio-biventrikulärer Schrittmacher). Die Sondenimplantation ist inkludiert.
DE110	Implantation eines automatischen Kardioverter-Defibrillators (LE=je Sitzung) Implantation eines Kardioverter-Defibrillators (ICD) mit intrakardialen Elektroden. Die Elektrodenimplantation ist inkludiert.
DE111	Implantation eines automatischen Kardioverter-Defibrillators, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Implantation eines MR-tauglichen Kardioverter-Defibrillators (ICD) mit intrakardialen Elektroden. Die Elektrodenimplantation ist inkludiert.
DE112	Implantation eines automatischen Kardioverter-Defibrillators, subkutane Elektroden (LE=je Sitzung) Implantation eines Kardioverter-Defibrillators (ICD) mit subkutanen Elektroden. Die Elektrodenimplantation ist inkludiert. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
DE120	Implantation eines automatischen Kardioverter-Defibrillators mit kardialer Resynchronisationsfunktion (LE=je Sitzung) Implantation eines Kardioverter-Defibrillators (ICD) mit integrierter Resynchronisa- tionsfunktion (atrio-biventrikulärer Schrittmacher). Die Elektrodenimplantation ist inkludiert.
DE130	Wechsel kardialer Schrittmachersonden (LE=je Sitzung) Austausch einer oder mehrerer Sonden

DE132	Transvenöse Extraktion kardialer Schrittmachersonden (LE=je Sitzung) Extraktion von Schrittmacher-/ICD-Elektroden mit speziellen Extraktionsbestecken unter herz-/thoraxchirurgischem Standby
DE140	Aggregatwechsel bei einem Herzschrittmacher, Einkammersystem (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem System mit einer Elektrode
DE141	Aggregatwechsel bei einem Herzschrittmacher, Einkammersystem, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem MR-tauglichen System mit einer Elektrode
DE150	Aggregatwechsel bei einem Herzschrittmacher, Zweikammersystem (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem System mit zwei Elektroden
DE151	Aggregatwechsel bei einem Herzschrittmacher, Zweikammersystem, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem MR-tauglichen System mit zwei Elektroden
DE160	Aggregatwechsel bei einem System zur kardialen Resynchronisationstherapie (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem System zur Resynchronisationstherapie (drei Elektroden)
DE170	Aggregatwechsel bei einem automatischen Kardioverter-Defibrillator (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem Kardioverter-Defibrillator (ICD), bei Sondentausch auch DE130
DE171	Aggregatwechsel bei einem automatischen Kardioverter-Defibrillator, MR-tauglich (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem MR-tauglichen Kardioverter-Defibrillator (ICD), bei Sondentausch auch DE130
DE180	Aggregatwechsel bei einem automatischen Kardioverter-Defibrillator mit kardialer Resynchronisationsfunktion (LE=je Sitzung) Aggregatwechsel ohne Sondentausch bei einem Kardioverter-Defibrillators (ICD) mit integrierter Resynchronisationsfunktion (atrio-biventrikulärer Schrittmacher), bei Sondentausch auch DE130
DF070	Implantation eines Systems für ein telemedizinisches Monitoring des pulmonal-arteriellen Druckes (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Implantation eines Drucksensors in eine der Pulmonalarterien inklusive Bereitstellung eines Systems für ein telemedizinisches Monitoring. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.

DL030	Kurzfristige Kreislaufunterstützung mit Zentrifugalpumpe oder axialer Flusspumpe (LE=je Aufenthalt) Implantation eines Systems zur kurzfristigen Kreislaufunterstützung mit Zentrifugalpumpe oder axialer Flusspumpe
DL035	Kreislaufunterstützung mit mikro-axialer Flusspumpe – perkutan (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Platzierung einer mikro-axialen Blutpumpe in den linken Ventrikel zur Stabilisierung des Kreislaufs und Verbesserung der Koronarperfusion bzw. zur Unterstützung der linksventrikulären Funktion bis zu max. 29 Tagen. Die linksventrikulären Systeme werden minimalinvasiv transvasal eingeführt und über die Aortenklappe im linken Ventrikel platziert.
DL041	Implantation eines parakorporalen univentrikulären Systems zur langfristigen Herzunterstützung (LE=je Sitzung)
DL042	Implantation eines parakorporalen biventrikulären Systems zur langfristigen Herzunterstützung (LE=je Sitzung)
DL051	Implantation eines intrakorporalen univentrikulären Systems zur langfristigen Herzunterstützung (LE=je Sitzung)
DL052	Implantation eines intrakorporalen biventrikulären Systems mit 2 Pumpen zur langfristigen Herzunterstützung (LE=je Sitzung) Implantation eines intrakorporalen biventrikulären Systems zur langfristigen Herzunterstützung mit zwei Pumpen
GL060	Implantation eines Systems zur extrakorporalen Membranoxygenierung (ECMO) (LE=je Sitzung) Offener oder perkutaner Zugang, Platzierung der Katheter (veno-venös bzw. veno-arteriell), Anschluss an Schlauchsystem, Oxygenator und Pumpe, Einstellung

05.03 Operationen an Aorta und A. pulmonalis

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DF050	Embolektomie der Pulmonalarterien ohne Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung)
DF060	Embolektomie der Pulmonalarterien mit Herzlungenmaschine (LE=je Sitzung)
DG070	Rekonstruktion der Aorta ascendens ohne Aortenklappenersatz/-rekonstruktion (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der Aorta ascendens mittels Prothese ohne Operation (Ersatz/Rekonstruktion) der Aortenklappe, nicht: Anpassung der Aortenwurzel bei Ersatz/Rekonstruktion der Aortenklappe.

DG080	Rekonstruktion der Aorta ascendens ohne Aortenklappenersatz in Kreislaufstillstand (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der Aorta ascendens ohne Aortenklappenersatz in komplettem Kreislaufstillstand oder Kreislaufstillstand mit antegrader Hirnperfusion
DG090	Rekonstruktion der Aorta ascendens mit Aortenklappenersatz (LE=je Sitzung) Klappentragendes Conduit
DG100	Rekonstruktion der Aorta ascendens mit Aortenklappenersatz in Kreislaufstillstand (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der Aorta ascendens mit Aortenklappenersatz in komplettem Kreislaufstillstand oder Kreislaufstillstand mit antegrader Hirnperfusion
DG110	Rekonstruktion der Aorta ascendens mit Rekonstruktion der Aortenklappe (LE=je Sitzung) David-Procedure
DG120	Rekonstruktion der Aorta ascendens mit Rekonstruktion der Aortenklappe in Kreislaufstillstand (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der Aorta ascendens mit Rekonstruktion der Aortenklappe in komplettem Kreislaufstillstand oder Kreislaufstillstand mit antegrader Hirnperfusion
DG130	Partielle Rekonstruktion des Aortenbogens in Kreislaufstillstand (LE=je Sitzung) Partielle Rekonstruktion des Aortenbogens in komplettem Kreislaufstillstand oder Kreislaufstillstand mit antegrader Hirnperfusion
DG140	Totale Rekonstruktion des Aortenbogens in Kreislaufstillstand (LE=je Sitzung) Totale Rekonstruktion des Aortenbogens in komplettem Kreislaufstillstand oder Kreislaufstillstand mit antegrader Hirnperfusion
DG150	Rekonstruktion der Aorta thoracica descendens mit Interponat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der Aorta thoracica descendens durch ein Gefäßinterponat mit Zugang über Thorakotomie
DG160	Rekonstruktion der Aorta thorako-abdominalis mit Interponat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der thorakoabdominalen Aorta durch ein Gefäßinterponat mit Zugang über Thorakotomie und Laparotomie
DG170	Rekonstruktion der Aorta abdominalis ohne Interponat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der abdominalen (infrarenalen) Aorta durch Naht oder Patch mit Zugang über Laparotomie (z.B. bei Trauma)
DG180	Rekonstruktion der Aorta abdominalis mit Interponat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der abdominalen (infrarenalen) Aorta durch ein Gefäßinterponat mit Zugang über Laparotomie
DG190	Rekonstruktion der Aortenbifurkation mit Interponat (LE=je Sitzung) Rekonstruktion der Aortenbifurkation durch Gefäßinterponat (Y-Prothese)

DG200	Implantation einer personalisierten externen Aortenwurzel-Stütze (PEARS) (LE=je Sitzung) Stabilisierung der Aortenwurzel von außen durch Anlage einer maßgefertigten Stütze. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
--------------	--

05.04 Operationen an den Arterien

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
EB050	Arteriennaht – extrakranielle Gefäße des Kopfes und des Halses (LE=je Sitzung) Aufsuchen des Gefäßes und Wiederherstellung der Kontinuität des Gefäßes/der Gefäßwand durch Nähte (auch Sekundärnähte zur Blutstillung nach vorangegangenen Eingriffen)
EB060	Rekonstruktion der Arteria carotis (Thrombendarterektomie, Gefäßinterponat) (LE=je Seite) Rekonstruktion der A. carotis durch Entfernung pathologisch veränderter Intimabereiche und Wiederherstellung der Gefäßkontinuität inklusive Patch, Rekonstruktion der A. carotis durch Gefäßinterponat
EC050	Arteriennaht – obere Extremität, Thorax (LE=je Seite) Aufsuchen des Gefäßes und Wiederherstellung der Kontinuität des Gefäßes/der Gefäßwand durch Nähte (auch Sekundärnähte zur Blutstillung nach vorangegangenen Eingriffen)
EC061	Endarterektomie, Thrombendarterektomie – Thorax (LE=je Sitzung) Entfernung der Intima (z.B. bei atherosklerot. Veränderungen) bzw. Entfernung der Intima mit angelagertem Thrombus. Das Anbringen eines Patches ist inkludiert.
EC062	Endarterektomie, Thrombendarterektomie – obere Extremität (LE=je Seite) Entfernung der Intima (z.B. bei atherosklerot. Veränderungen) bzw. Entfernung der Intima mit angelagertem Thrombus. Das Anbringen eines Patches ist inkludiert.
EC070	Chirurgische Revaskularisation von Arterien der oberen Extremität, des Thorax (LE=je Seite) Karotido-subklavialer Bypass (Abgang Subklavia)
EC080	Transposition der Arteria subklavia (LE=je Sitzung)
ED040	Chirurgische Revaskularisation einer Viszeralarterie (LE=je Sitzung)
ED070	Arteriennaht – Abdomen, Becken (LE=je Sitzung) Aufsuchen des Gefäßes und Wiederherstellung der Kontinuität des Gefäßes/der Gefäßwand durch Nähte (auch Sekundärnähte zur Blutstillung nach vorangegangenen Eingriffen)

ED080	Chirurgische Revaskularisation einer Beckenarterie ohne Interponat (LE=je Seite) Aortoiliakaler Bypass, aortofemoraler Bypass
ED091	Endarterektomie, Thrombendarterektomie – Abdomen (LE=je Sitzung) Entfernung der Intima (z.B. bei atherosklerot. Veränderungen) bzw. Entfernung der Intima mit angelagertem Thrombus. Das Anbringen eines Patches ist inkludiert.
ED092	Endarterektomie, Thrombendarterektomie – Becken (LE=je Seite) Entfernung der Intima (z.B. bei atherosklerot. Veränderungen) bzw. Entfernung der Intima mit angelagertem Thrombus. Das Anbringen eines Patches ist inkludiert.
ED100	Chirurgische Revaskularisation einer Beckenarterie mit Interponat (LE=je Seite)
ED110	Chirurgische Revaskularisation einer Nierenarterie (LE=je Seite)
EF050	Arteriennaht – untere Extremität (LE=je Seite) Aufsuchen des Gefäßes und Wiederherstellung der Kontinuität des Gefäßes/der Gefäßwand durch Nähte (auch Sekundärnähte zur Blutstillung nach vorangegangenen Eingriffen)
EF060	Endarterektomie, Thrombendarterektomie – untere Extremität (LE=je Seite) Entfernung der Intima (z.B. bei atherosklerot. Veränderungen) bzw. Entfernung der Intima mit angelagertem Thrombus. Das Anbringen eines Patches ist inkludiert.
EF070	Extraanatomische chirurgische Revaskularisation einer Oberschenkelarterie mit autologem Gefäß (LE=je Seite) Subklaviafemoraler, axillofemoraler Bypass, femoro-femoraler Bypass (crossover)
EF080	Extraanatomische chirurgische Revaskularisation einer Oberschenkelarterie mit Prothese (LE=je Seite) Subklaviafemoraler, axillofemoraler Bypass, femoro-femoraler Bypass (crossover)
EF090	Chirurgische Revaskularisation einer Oberschenkelarterie mit autologem Gefäß (LE=je Seite) Iliacofemoraler Bypass, Femoro-femoraler Bypass (homolateral)
EF100	Chirurgische Revaskularisation einer Oberschenkelarterie mit Prothese (LE=je Seite) Iliacofemoraler Bypass, Femoro-femoraler Bypass (homolateral)
EF110	Chirurgische Revaskularisation einer Kniekehlenarterie mit autologem Gefäß (LE=je Seite) Femoropoplitealer Bypass
EF120	Chirurgische Revaskularisation einer Kniekehlenarterie mit Prothese (LE=je Seite) Femoropoplitealer Bypass
EF130	Chirurgische Revaskularisation von Unterschenkelarterien mit autologem Gefäß (LE=je Seite) Femorocruraler (femorotibialer/femoroperonealer) Bypass

EF140	Chirurgische Revaskularisation von Unterschenkelarterien mit Prothese (LE=je Seite) Femorocruraler (femorotibialer/femoroperonealer) Bypass
EP040	Arterielle Embolektomie oder Thrombektomie (LE=je Seite) Offene Entfernung von intravasalen Thromben, Fremdkörpern etc.
EP050	Implantation von Kathetern zur arteriellen regionalen Chemotherapie (LE=je Sitzung)
EP069	Sonstige Operation – Arterien (LE=je Sitzung)

05.05 Operationen an den Venen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DH040	Implantation eines Langzeit-Zentralvenenkatheters mit/ohne Port (LE=je Sitzung) Implantation von Langzeitverweilkathetern (mind. mehrere Wochen) mit/ohne subkutanem/subkutanen Port (z.B. Demers, Perm Cath, PICC, Port-a-Cath, Quinton)
DH050	Rekonstruktion der Vena cava (LE=je Sitzung) Teilresektion der Gefäßwand und Ersatz durch Interponat
EH010	Implantation eines abdomino- oder pleurovenösen Shunts (LE=je Sitzung)
EJ040	Anlage einer portosystemischen Anastomose (LE=je Sitzung) Spleno-renale Anastomosen, portocavale Anastomosen
EK030	Endoskopische Dissektion der Perforansvenen (LE=je Seite) Eingehen mit dem Endoskop bis unter die Unterschenkelfaszie, Aufsuchen und Durchtrennen (jede Methode) der insuffizienten Perforansvenen, falls erforderlich, auch Durchtrennung der Faszie
EK035	Endovenöse Obliteration der Venae saphenae (LE=je Seite) Endoluminale Koagulationen (z.B. durch Laser, Radiofrequenz) der Saphena magna/parva, ggf. mit Crossektomie/Perforantesligatur/Exhairese von Seitenastvarizen
EK040	Revision des Hiatus saphenus bei Rezidiv-Varikose (LE=je Seite) Sekundäre Crossektomie
EK050	Radikale Varizenoperation (Stripping) (LE=je Seite) Resektion ("Stripping") der Saphena magna/parva, ggf. mit Crossektomie/Perforantesligatur/Exhairese von Seitenastvarizen
EK060	Rekonstruktion einer Becken- oder Oberschenkelvene (LE=je Sitzung)
EK079	Sonstige Operation – Venen (LE=je Seite)

EK510	Exhairese von Seitenastvarizen (LE=je Seite) Minimalinvasive Entfernung von Seitenastvarizen als eigenständiger Eingriff. Im Rahmen eines anderen Eingriffs (EK030 bis EK050) inkludiert (keine zusätzliche Bepunktung).
EK520	Isolierte Perforantesligatur (LE=je Sitzung) Ligatur/Dissektion der Venae perforantes als eigenständiger Eingriff. Im Rahmen eines anderen Eingriffs (EK030 bis EK050) inkludiert (keine zusätzliche Bepunktung)
EQ010	Venöse Embolektomie oder Thrombektomie (LE=je Seite)
EQ020	Verschluss einer arterio-venösen Fistel (LE=je Seite)
EZ020	Anlage eines arteriovenösen Dialyseshunt ohne Kunststoff (LE=je Sitzung)
EZ030	Anlage eines arteriovenösen Dialyseshunts mit Kunststoff (LE=je Sitzung)
EZ040	Thrombektomie eines Dialyseshunts (LE=je Sitzung)

05.06 Operationen an Lymphknoten und Lymphgefäßen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FC015	Entfernung einzelner Lymphknoten ohne Markierung (LE=je Sitzung) Exstirpation eines oder mehrerer Lymphknoten als alleiniger Eingriff
FC018	Entfernung des/der Sentinellymphknoten/-s als alleiniger Eingriff (LE=je Sitzung) Präoperative Injektion in das Lymphabflussgebiet, Identifikation des/der markierten Wächterlymphknotens/Wächterlymphknoten und Exstirpation als alleiniger Eingriff
FC030	Selektive zervikale Lymphadenektomie (LE=je Seite) Selektive Neck Dissektion
FC040	Radikale zervikale Lymphadenektomie (LE=je Seite) Radikale und modifiziert radikale Neck-dissection
FC060	Radikale supraklavikuläre Lymphadenektomie (LE=je Seite)
FC070	Radikale axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite) Komplette Entfernung der axillären Lymphknoten als eigenständiger Eingriff
FC080	Radikale mediastinale Lymphadenektomie (LE=je Sitzung)
FC090	Radikale paraaortale Lymphadenektomie (LE=je Sitzung)
FC100	Retroperitoneale Lymphadenektomie (LE=je Sitzung)

FC110	Radikale retroperitoneale Lymphadenektomie (LE=je Sitzung)
FC120	Radikale paragastrale Lymphadenektomie (LE=je Sitzung) Systematische Lymphadenektomie der Kompartimente II/III
FC130	Radikale pelvine Lymphadenektomie – offen (LE=je Sitzung)
FC140	Radikale pelvine Lymphadenektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) z.B. laparoskopische Lymphadenektomie bei vaginaler Hysterektomie mit Parametrienentfernung
FC150	Radikale inguinale Lymphadenektomie (LE=je Seite)
FC169	Sonstige Operation – Lymphknoten, Lymphgefäße (LE=je Sitzung)
FC170	Lymphovenöse Anastomosen (LE=je Sitzung) Visualisierung, Aufsuchen der Lymphgefäße und der dazu passenden Venen, mikro-chirurgische bzw. supermikrochirurgische Anastomosen zwischen Lymphgefäßen und Venen in End-zu-Seit-, End-zu-End- oder Seit-zu-Seit-Anordnung
FC180	Vaskularisierter Lymphknotentransfer (LE=je Sitzung) Entnahme mehrerer/eines geeigneter/-n Lymphknoten/-s (z.B. submentale/-r LK) inklusive der versorgenden Gefäße, Einpassen in das Zielgebiet, arterielle und venöse Anastomosierung, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle

05.50 Andere Diagnostik und Therapie – Herz und Kreislaufsystem

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DE510	Elektrokardiographie (EKG) in Ruhe (LE=je Sitzung) Registrierung der Summe der elektrischen Aktivitäten aller Herzmuskelfasern, 12 Ableitungen an Thoraxwand und Extremitäten (Ableitungen I, II, III, AVR, AVL, AVF, V1-6)
DE520	Langzeit-Elektrokardiographie (EKG) (LE=je Sitzung) Anbringen von Elektroden, Befestigen des Holter-Monitors, kontinuierliches Holter-Monitoring (HM) im Regelfall über 24 Stunden, auch Langzeit-Holter-Monitoring (LZ-HM) über 7 bis 14 Tage, computerunterstützte Auswertung der Daten
DE540	Kontrolle eines implantierten kardiologischen Geräts (LE=je Sitzung) Funktionsanalyse eines implantierten kardiologischen Geräts (Herzschrittmacher, Kardioverter/Defibrillator, System zur kardialen Resynchronisationstherapie (CRT), kardialer Monitor), Überprüfung des Batteriezustandes, der Funktionsfähigkeit der Elektroden, Datenanalyse, Dokumentation der programmierbaren Parameter und Messwerte, ggf. Umprogrammierung

DE541	Telemedizinische Kontrolle eines implantierten kardiologischen Geräts (LE=je Sitzung) Funktionsanalyse eines implantierten kardiologischen Geräts (Herzschrittmacher, Kardioverter/Defibrillator, System zur kardialen Resynchronisationstherapie (CRT), kardialer Monitor), Überprüfung des Batteriezustandes, der Funktionsfähigkeit der Elektroden, Datenanalyse, Dokumentation der programmierbaren Parameter und Messwerte, ggf. Umprogrammierung. Nur zu codieren, wenn ein schriftlicher Befundbericht an die Patientin/den Patienten erfolgt und die Leistungserbringung in der Patientenakte dokumentiert wird. Keine Codierung der Datenübermittlung. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
DL510	Ergometrie (LE=je Sitzung) EKG-Untersuchung in Ruhe und während physikalisch definierter und reproduzierbarer Belastung mit fortlaufender Kontrolle des Kurvenverlaufes inkl. wiederholter Blutdruckmessung, inkl. Routine-EKG (DE510)
DL520	Langzeit-Blutdruckmessung (LE=je Sitzung) Automatisierte Aufzeichnung der Blutdruckwerte mittels mobilem Gerät über einen Tag und Auswertung. Codierung bei Anlage des Geräts, keine erneute Codierung bei Rückgabe. Nicht: einmalige Blutdruckmessung, z.B. nach Riva-Rocci.
EK530	Sklerosierung von Venen der unteren Extremität (LE=je Seite) Verödung von retikulären Venen und Besenreißern mittels verschiedener Substanzen/Methoden, auch Schaumverödung oder Laserobliteration
EP510	Oszillographie (LE=je Sitzung) Nachweis und Lokalisation von peripheren arteriellen Durchblutungsstörungen durch graphische Registrierung der pulswellensynchronen Volumenveränderung der Extremitäten mit Hilfe einer Druckmanschette und einem Pulsabnehmer (in Ruhe und nach körperlicher Belastung)
EQ530	Aderlass (LE=je Sitzung) Therapeutische Blutentnahme, nur zu codieren bei Polyzythämie oder Hämo- chromatose
EQ540	Anlage oder Wechsel eines zentralen Venenkatheters (LE=je Sitzung) Einführen eines Kunststoffkatheters über Venenpunktion (z.B. Vena subclavia, Vena jugularis) bis zum Einmündungsbereich der Vena cava superior inkl. Lagekontrolle. Nicht: Anlage einer peripheren Verweilkanüle.
ER510	Plethysmographie der Extremitätengefäße (LE=je Sitzung) Verschlussplethysmographische Untersuchung der Extremitätenvenen mit graphischer Registrierung und/oder lichtreflexionsrheographische Untersuchung der Extremitätenvenen, Rheographie
ER530	Kapillardurchblutungsmessung (LE=je Sitzung) Bestimmung der Durchblutung in den Extremitätenkapillaren. Nicht: Kapillarmikroskopie am Augenhintergrund (BG510).

ER540	Kipptischuntersuchung (LE=je Sitzung) Beurteilung des Pulsfrequenzanstiegs bei passivem Aufrichten der Patientin/des Patienten aus dem Liegen durch Registrierung von EKG und Blutdruck. Nicht: Schellong-Test (EZ989). EKG ist nicht zusätzlich zu codieren.
EZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Herz-Kreislaufsystem (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
GL050	Extrakorporale Membranoxygenierung (ECMO) (LE=je Behandlungstag)
ZE540	Anlegen eines Kompressionsverbands zur Entstauungstherapie (LE=je Verband) Anlegen eines Verbands mit dosiertem Druck auf das darunterliegende Gewebe, z.B. Zinkleimverband mit fertigen Zinkleimbinden oder Kurzzugbinden zur Behandlung von Schwellungen. Kompressionsverband mit und ohne Modellierung von Schaumgummiplatten zur Verbesserung des venösen Rückstroms aus den Bein-Venen. Fischer-Verband. Nicht: Kompressionsverband bei arterieller Blutung.

05.51 Andere Diagnostik und Therapie – Lymphknoten und Lymphgefäße

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FC530	Manuelle Lymphdrainage (LE=je Sitzung) Manuelle Lymphdrainage. Nicht: Lymphdrainage im Rahmen der komplexen physikalischen Entstauungstherapie (FC550).
FC540	Apparative Lymphdrainage (LE=je Sitzung) Apparative Druckwellenmassage zur Lymphdrainage: Expressionssystem mit intermittierenden Druckwellen zur Entstauungstherapie der Extremitäten. Nicht: Lymphdrainage im Rahmen der komplexen physikalischen Entstauungstherapie (FC550).
FC550	Komplexe physikalische Entstauungstherapie (LE=je Sitzung) Kombinationsbehandlung aus manueller Lymphdrainage, entstauenden Bewegungsübungen und Kompressionsverbänden. Nicht gleichzeitig mit Lymphdrainagen (FC530, FC540) und Kompressionsverband (ZE540) zu codieren.

06 Endokrine Drüsen

06.01 Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüse

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
KC070	Partielle Thyreoidektomie (LE=je Sitzung) Teilentfernung der Schilddrüse (Hemithyreoidektomie, Lobektomie) – beinhaltet die Schonung des N. recurrens
KC080	Partielle Thyreoidektomie mit Sternotomie (LE=je Sitzung) Teilentfernung der Schilddrüse (Hemithyreoidektomie, Lobektomie) mit zusätzlicher Sternotomie – beinhaltet die Schonung des N. recurrens
KC090	Totale Thyreoidektomie (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung der Schilddrüse – beinhaltet die Schonung des N. recurrens
KC100	Totale Thyreoidektomie mit Sternotomie (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung der Schilddrüse mit zusätzlicher Sternotomie – beinhaltet die Schonung des N. recurrens
KC110	Totale Thyreoidektomie mit Lymphadenektomie (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung der Schilddrüse mit Resektion der zentralen (perithyroidalen, präalaryngealen und prätrachealen) Lymphknoten sowie ggf. der lateralen Lymphknoten – beinhaltet die Schonung des N. recurrens
KC120	Erweiterte Thyreoidektomie mit Lymphadenektomie (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung der Schilddrüse mit Resektion zentraler und peripherer Lymphknotengruppen und Resektion angrenzender Organe (Ösophagus-, Trachea-, Larynxresektion) – beinhaltet die Schonung des N. recurrens
KC130	Operative Blutstillung einer Nachblutung nach Thyreoidektomie (LE=je Sitzung) Offener Zugang zur Schilddrüse, operativer Verschluss der Blutungsquelle, Revision, Wundverschluss
KD020	Parathyreoidektomie – offen (LE=je Sitzung) Teilentfernung der Epithelkörperchen oder vollständige Entfernung der Epithelkörperchen ohne Reimplantation über einen offenen Zugang – beinhaltet die Schonung des N. recurrens und die erforderlichen Präparationen und Resektionen an Schilddrüse, Hals, Mediastinum und Thymus

KD030	Parathyreoidektomie – endoskopisch (LE=je Sitzung) Teilentfernung der Epithelkörperchen oder vollständige Entfernung der Epithelkörperchen ohne Reimplantation über einen endoskopischen Zugang – beinhaltet die Schonung des N. recurrens und die erforderlichen Präparationen und Resektionen an Schilddrüse, Hals, Mediastinum und Thymus
KD040	Parathyreoidektomie mit Autotransplantation (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung der Epithelkörperchen mit Reimplantation – beinhaltet die Schonung des N. recurrens und die erforderlichen Präparationen und Resektionen an Schilddrüse, Hals, Mediastinum und Thymus sowie die Aufbereitung und die Reimplantation z.B. in den M. brachioradialis. Nicht: Reimplantation im Zuge einer Thyreoidektomie entfernter Epithelkörperchen.

06.02 Operationen an anderen Teilen des Endokriniums

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
KE010	Adrenalektomie – offen (LE=je Sitzung) Vollständige oder partielle Resektion der Nebenniere mit/ohne Phäochromozytomentfernung
KE030	Adrenalektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Vollständige oder partielle Resektion der Nebenniere mit/ohne Phäochromozytomentfernung
KH019	Sonstige Operation – endokrine Drüsen (LE=je Sitzung)

06.50 Andere Diagnostik und Therapie – Endokrine Drüsen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
KZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Endokrines System (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar

07 Verdauungstrakt, Abdomen

07.01 Operationen am Ösophagus

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HE040	Naht, Übernähung am Ösophagus (LE=je Sitzung)
HE050	Sperroperation des Ösophagus – offen (LE=je Sitzung) Unterbrechung der zuführenden Venen bei Ösophagusvarizen mit offenem Zugang – jede Methode
HE060	Sperroperation des Ösophagus – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Unterbrechung der zuführenden Venen bei Ösophagusvarizen mit laparoskopischem Zugang – jede Methode
HE070	Myotomie am Ösophagus – offen (LE=je Sitzung) Spaltung der Ösophaguskulatur (z.B. bei Achalasie) inklusive Verstärkung durch Fundoplikatio
HE080	Myotomie am Ösophagus – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Spaltung der Ösophaguskulatur (z.B. bei Achalasie) inklusive Verstärkung durch Fundoplikatio, auch laparoskopische Myotomie
HE090	Exzision am Ösophagus – offen (LE=je Sitzung) Tumorexzision, Divertikelexzision, Fistelexzision am Ösophagus, nicht: Abtragung Zenker-Divertikel (HD050).
HE100	Exzision am Ösophagus – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Tumorexzision, Divertikelexzision, Fistelexzision
HE110	Resektion des Ösophagus – offen (LE=je Sitzung) Resektion des Ösophagus über einen offenen abdominalen Zugang und Anlage einer Ösophagogastroplastik
HE120	Resektion des Ösophagus – laparoskopisch/thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion des Ösophagus über einen laparoskopischen/thorakoskopischen Zugang und Anlage einer Ösophagogastroplastik
HE130	Resektion des Ösophagus – abdomino-thorakal (LE=je Sitzung) Resektion des Ösophagus über einen thorakalen und abdominalen Zugang mit Anlage einer Ösophagogastroplastik ("Zweihöhleneingriff")

HE140	Korrektur angeborener Fehlbildungen des Ösophagus – offen (LE=je Sitzung) Fistelverschluss, Ösophagusrekonstruktion bei Atresie, Resektion einer Ösophagusduplikation
HE145	Korrektur angeborener Fehlbildungen des Ösophagus – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Fistelverschluss, Ösophagusrekonstruktion bei Atresie, Resektion einer Ösophagusduplikation
HE169	Sonstige Operation – Ösophagus (LE=je Sitzung)

07.02 Operationen am Zwerchfell

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
LM010	Naht einer Zwerchfellruptur – offen (LE=je Sitzung) Verschluss des Zwerchfells durch Nähte sowie ggf. mit Kunststoffinterponat bei frischen Gewebsdefekten, Traumen
LM020	Naht einer Zwerchfellruptur – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Endoskopischer Verschluss des Zwerchfells durch Nähte und ggf. mit Kunststoffinterponat bei frischen Gewebsdefekten, Traumen
LM030	Fundoplikatio/Hiatusplastik – offen (LE=je Sitzung) Verschluss einer Hiatushernie mit und ohne Prothese – die Antirefluxplastik ist inkludiert.
LM040	Fundoplikatio/Hiatusplastik – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Verschluss einer Hiatushernie mit und ohne Prothese – die Antirefluxplastik ist inkludiert.
LM050	Verschluss eines Zwerchfelldefektes – offen (LE=je Sitzung) Verschluss nicht hiataler Hernien und anderer Zwerchfelldefekte durch Plikatur, Netz, Behebung der Eventration
LM060	Verschluss eines Zwerchfelldefektes – laparoskopisch, thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Verschluss nicht hiataler Hernien und anderer Zwerchfelldefekte durch Plikatur, Netz, Behebung der Eventration
LM070	Verschluss eines Zwerchfelldefektes beim Neugeborenen (LE=je Sitzung) Neugeborene = unter 1 Monat bzw. unter 4,5 kg

07.03 Operationen an der Abdominalwand

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HP100	Verschluss einer Leistenhernie beim Kind – laparoskopisch (LE=je Seite) Ligatur des Processus vaginalis peritonei beim Kind (inkl. Hydrozelenoperation)
HP190	Verschluss einer Leistenhernie beim Kind – offen (LE=je Seite) Ligatur des Processus vaginalis peritonei beim Kind (inkl. Hydrozelenoperation)
LM080	Verschluss einer Inguinal- oder Femoralhernie – offen (LE=je Seite) Bei inkarzierten Hernien ist die Resektion des Darmes zusätzlich zu codieren. Die allfällige Implantation alloplastischer Materialien ist inkludiert.
LM090	Verschluss einer Inguinal- oder Femoralhernie – laparoskopisch (LE=je Seite) Bei inkarzierten Hernien ist die Resektion des Darmes zusätzlich zu codieren. Die allfällige Implantation alloplastischer Materialien ist inkludiert.
LM101	Verschluss einer Nabelhernie/epigastrischen Hernie – offen (LE=je Sitzung)
LM102	Verschluss einer Narbenhernie – offen (LE=je Sitzung)
LM111	Verschluss einer Nabelhernie/epigastrischen Hernie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
LM112	Verschluss einer Narbenhernie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
LM120	Verschluss angeborener Defekte der Abdominalwand (LE=je Sitzung) Verschluss einer Omphalozele, Gastroschisis – ein- und mehrzeitig (Schuster). Bei mehrzeitigen Operationen ist bei jeder Sitzung zu codieren.
LM130	Operative Rekonstruktion komplexer erworbener Defekte der Abdominalwand (LE=je Sitzung) Operative Rekonstruktion mit dem Ziel einer funktionellen Wiederherstellung der Bauchwand, Kriterien: • Bruchlückengröße (querer Durchmesser über 10 cm) • Additives Verfahren prä- bzw. intraoperativ zur Spannungsreduktion (Botox, progressives Pneumoperitoneum (mit oder ohne Botox), Komponentenseparation (anterior oder posterior) bzw. kombinierte Techniken mit Netzverstärkung) • Präsenz eines Stomas (Uro-, Ileo-, Colostoma) • Lage der Hernie im Bereich der Bauchwand (seitliche, lumbal lokalisierte Hernien und Bauchwandhernien nach einer queren Laparotomie)
LM139	Sonstige Operation – Abdominalwand (LE=je Sitzung)

07.04 Operationen am Abdomen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HP010	Laparotomie – diagnostisch (LE=je Sitzung) Laparotomie, Inspektion des Abdomens ohne zusätzlichen Eingriff. Die Entnahme von Probematerial ist inkludiert.
HP020	Laparoskopie – diagnostisch (LE=je Sitzung) Laparoskopie, Inspektion des Abdomens ohne zusätzlichen Eingriff. Die Entnahme von Probematerial ist inkludiert.
HP025	Umstieg von laparoskopischer auf offene Operation (LE=je Sitzung) Ungeplanter Umstieg auf offene Operation bei laparoskopisch begonnener Operation
HP030	Laparotomie – therapeutisch (LE=je Sitzung) Laparotomie, Inspektion des Abdomens und eine oder mehrere der folgenden Tätigkeiten als eigenständiger Eingriff: Anlage eines Peritonealdialysekatheters, Anlage eines Enterostomas (Kolostoma, Ileostoma), Entfernung von Endometrioseherden, Rücktransplantation von kryokonserviertem Ovargewebe, Peritoneallavage, Abszessdrainage, Blutstillung, Drainage, Adhäsioolyse, Übernähung des Darms (z.B. bei Fisteln), Nekrektomie (außer Pankreas), Reduktion von Rezidivtumoren, Magenbandrevision
HP040	Laparoskopie – therapeutisch (LE=je Sitzung) Laparoskopie, Inspektion des Abdomens und eine oder mehrere der folgenden Tätigkeiten als eigenständiger Eingriff: Anlage eines Peritonealdialysekatheters, Anlage eines Enterostomas (Kolostoma, Ileostoma), Entfernung von Endometrioseherden, Rücktransplantation von kryokonserviertem Ovargewebe, Peritoneallavage, Abszessdrainage, Blutstillung, Drainage, Adhäsioolyse, Übernähung des Darms (z.B. bei Fisteln), Reduktion von Rezidivtumoren, Magenbandrevision
HP050	Relaparotomie nach operativem Eingriff im gleichen Aufenthalt (LE=je Sitzung) Laparotomie, Inspektion und Revision des Abdomens (Peritoneallavage, Abszessdrainage, Blutstillung, Drainage, Adhäsioolyse, Übernähung des Darms) nach operativen Eingriffen im gleichen Aufenthalt
HP060	Relaparoskopie nach operativem Eingriff im gleichen Aufenthalt (LE=je Sitzung) Laparoskopische Inspektion und Revision des Abdomens (Peritoneallavage, Abszessdrainage, Blutstillung, Drainage, Adhäsioolyse, Übernähung des Darms) nach operativen Eingriffen im gleichen Aufenthalt
HP070	Relaparotomie und Anlage/Wechsel einer intraabdominellen Vakuumversiegelung (LE=je Sitzung) Laparotomie mit intraoperativer/-em Anlage/Wechsel einer Vakuumversiegelung
HP080	Korrektur einer intestinalen Malrotation (LE=je Sitzung) Detorsion, Ladd's procedure

HP090	Radikale Peritonektomie (LE=je Sitzung) Entfernung eines Großteils des parietalen Peritoneums sowie multiviszerales Resektionen in unterschiedlicher Kombination und vollständige Resektion des Lig. falciforme und des Lig. teres hepatis, des Omentum majus und des Omentum minus. Ziel: Entfernung (bzw. Reduktion auf < 2,5 mm) aller makroskopisch sichtbaren Tumorauflagerungen des Peritoneums
HP119	Sonstige Operation – Peritoneum (LE=je Sitzung)

07.05 Operationen im Retroperitonealraum

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JF010	Entfernung retroperitonealer Raumforderungen (LE=je Sitzung) Resektion retroperitonealer Raumforderungen, die nicht Niere, Nebenniere oder Lymphknoten zugeordnet werden können (eigene Leistungen)
JF029	Sonstige Operation – Retroperitoneum (LE=je Sitzung)

07.06 Operationen an Magen und Duodenum

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HF040	Übernähung der Magen- oder Duodenalwand – offen (LE=je Sitzung) Übernähung der Perforation, ggf. mit begleitender Exzision
HF050	Übernähung der Magen- oder Duodenalwand – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Übernähung der Perforation, ggf. mit begleitender Exzision
HF070	Gastrojejunostomie – offen (LE=je Sitzung) Anastomosierung des proximalen (Rest-)Magens mit einer hochgezogenen Dünndarmschlinge und ggf. Anlage einer Y-Anastomose
HF080	Gastrojejunostomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF090	Proximale Magenresektion – offen (LE=je Sitzung)
HF100	Proximale Magenresektion – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF110	Proximale Magenresektion mit Dünndarminterponat (LE=je Sitzung)
HF120	Atypische Magenresektion – offen (LE=je Sitzung)

HF130	Atypische Magenresektion – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF140	Distale Magenresektion – offen (LE=je Sitzung) Resektion der distalen Anteile des Magens und Anlage einer End-zu-End- oder End-zu-Seit-Anastomose mit dem Duodenum
HF150	Distale Magenresektion – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion der distalen Anteile des Magens und Anlage einer End-zu-End- oder End-zu-Seit-Anastomose mit dem Duodenum
HF160	Distale Magenresektion mit Lymphadenektomie – offen (LE=je Sitzung)
HF170	Distale Magenresektion mit Lymphadenektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF180	Subtotale oder totale Magenresektion mit Lymphadenektomie (LE=je Sitzung)
HF190	Subtotale oder totale Magenresektion (LE=je Sitzung)
HF200	Korrekturoperation des operierten Magens (LE=je Sitzung) Mobilisation, ggf. Nachresektion, Reanastomose
HF210	Erweiterte Magenresektion mit Lymphadenektomie (LE=je Sitzung) Subtotale oder totale Magenresektion mit Resektion angrenzender Gewebe und radikaler Lymphadenektomie
HF220	Sleeve Gastrektomie – offen (LE=je Sitzung)
HF230	Sleeve Gastrektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF240	Magenbypass – offen (LE=je Sitzung)
HF250	Magenbypass – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF254	Biliopankreatische Diversion – offen (LE=je Sitzung) Biliopankreatische Diversion mit Duodenalswitch, biliopankreatische Diversion nach Scopinaro
HF255	Biliopankreatische Diversion – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Biliopankreatische Diversion mit Duodenalswitch, biliopankreatische Diversion nach Scopinaro
HF260	Gastric banding – offen (LE=je Sitzung)
HF270	Gastric banding – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HF280	Korrektur angeborener Fehlbildungen des Magens und Duodenums (LE=je Sitzung) Exkludiert Pylorotomie bei kongenitaler Pylorusstenose
HF290	Pylorotomie bei Pylorushypertrophie – offen (LE=je Sitzung) Extramuköse Pylorotomie, Korrektur angeborener Pylorusstenosen beim Säugling

HF300	Pylorotomie bei Pylorushypertrophie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Extramuköse Pylorotomie, Korrektur angeborener Pylorusstenosen beim Säugling
HF311	Pyloroplastik – offen (LE=je Sitzung) Erweiterung des Magenausgangs mit offen chirurgischem Zugang
HF312	Pylorusresektion – offen (LE=je Sitzung) Resektion von Stenosen des Magenausgangs mit offen chirurgischem Zugang
HF321	Pyloroplastik – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Erweiterung des Magenausgangs mit laparoskopischem Zugang
HF322	Pylorusresektion – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion von Stenosen des Magenausgangs mit laparoskopischem Zugang
HF330	Partielle Duodenalresektion (LE=je Sitzung)
HF349	Sonstige Operation – Magen, Duodenum (LE=je Sitzung)

07.07 Operationen an Leber und Gallenwegen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HL020	Lebernaht, Leberklebung (LE=je Sitzung)
HL031	Enukleation, Resektion oberflächlicher einzelner Leberläsionen – offen (LE=je Sitzung) Enukleation (inkl. "deroofing") von Zysten, Resektion oder atypische Resektion (Wedge-Resektion) von oberflächlichen einzelnen Leberläsionen
HL032	Segmentresektion, Enukleation, Resektion multilokulärer Leberläsionen – offen (LE=je Sitzung) Enukleation, Resektion oder atypische Resektion von multilokulären Leberläsionen, Segmentresektion, Bisegmentresektion, Trisegmentresektion
HL041	Enukleation, Resektion oberflächlicher einzelner Leberläsionen – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Enukleation (inkl. "deroofing") von Zysten, Resektion oder atypische Resektion (Wedge-Resektion) von oberflächlichen einzelnen Leberläsionen
HL042	Segmentresektion, Enukleation, Resektion multilokulärer Leberläsionen – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Enukleation, Resektion oder atypische Resektion von multilokulären Leberläsionen, Segmentresektion, Bisegmentresektion, Trisegmentresektion
HL045	Zentrale Leberresektion (LE=je Sitzung)

HL050	Hemihepatektomie (LE=je Sitzung) Lobektomie, Hemihepatektomie, erweiterte Hemihepatektomie mit Resektion angrenzender Gewebe
HL079	Sonstige Operation – Leber (LE=je Sitzung)
HM100	Cholezystektomie – offen (LE=je Sitzung) Entfernung der Gallenblase mit offenem Zugang
HM110	Cholezystektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Entfernung der Gallenblase mit laparoskopischem Zugang
HM120	Gallengangsrevision – offen (LE=je Sitzung) Eingriffe mit Eröffnung des Gallengangssystems und Wiederherstellung der Kontinuität/einer Maßnahme zur Verbesserung des Abflusses, z.B. Entfernung von Steinen aus den extrahepatischen Gallenwegen
HM130	Gallengangsrevision – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Entfernung von Steinen aus den extrahepatischen Gallenwegen
HM140	Biliodigestive Anastomose – offen (LE=je Sitzung) Anastomosierung des Ductus hepaticus mit dem Intestinum (mit/ohne Gallen(gang)-resektion) mit offenem Zugang
HM150	Biliodigestive Anastomose – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Laparoskopische Anastomosierung des Ductus hepaticus mit dem Intestinum (mit/ohne Gallen(gang)resektion)
HM160	Korrektur von Fehlbildungen der Gallenblase und Gallenwege (LE=je Sitzung) Hepatoportocholezystostomie, Hepatoportoenterostomie bei Atresie der extrahepatischen Gallengänge

07.08 Operationen am Pankreas

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HN010	Nekrosektomie des Pankreas – offen (LE=je Sitzung)
HN020	Nekrosektomie des Pankreas – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HN030	Exstirpation eines endokrin aktiven Tumors des Pankreas – offen (LE=je Sitzung)
HN040	Exstirpation eines endokrin aktiven Tumors des Pankreas – laparoskopisch (LE=je Sitzung)

HN050	Pankreasteilresektion links – offen (LE=je Sitzung) Resektion der linken Anteile des Pankreas
HN060	Pankreasteilresektion links – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion der linken Anteile des Pankreas
HN070	Pankreasteilresektion rechts mit Erhaltung des Pylorus (LE=je Sitzung) Die Leistung inkludiert Pankreasteilresektion rechts, CHE, Anastomosierung, Entfernung der regionalen Lymphknoten (Traverso).
HN080	Pankreasteilresektion rechts mit Erhaltung des Duodenums (LE=je Sitzung) Resektion des Pankreaskopfes und Anastomosierung unter Erhaltung des Magens und Duodenums
HN090	Totale Pankreatektomie (LE=je Sitzung) Totale Pankreatektomie mit Pyloruserhalt: Die Leistung inkludiert totale Pankreatektomie, Resektion des Duodenums, CHE, Anastomosierung, Entfernung der regionalen Lymphknoten.
HN100	Partielle Duodenopankreatektomie (LE=je Sitzung) Die Leistung inkludiert Pankreasteilresektion rechts, distale Magenresektion, Resektion des Duodenums, CHE, Anastomosierung, Entfernung der regionalen Lymphknoten (Kausch-Whipple Operation).
HN110	Erweiterte Duodenopankreatektomie (LE=je Sitzung) Die Leistung inkludiert totale Pankreatektomie, distale Magenresektion, Resektion des Duodenums, CHE, Anastomosierung, Entfernung der regionalen Lymphknoten.
HN120	Pankreatiko-digestive Anastomose (LE=je Sitzung) Anastomose des Pankreasgangs mit dem Jejunum bei chronischer Pankreatitis mit/ohne begleitende/r Resektion des Pankreaskopfes (Frey, Beger) Nicht: Anastomosen bei tumorchirurgischen Pankreasresektionen.
HN149	Sonstige Operation – Pankreas (LE=je Sitzung)

07.09 Operationen an der Milz

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FF020	Milzklebung, Milznaht (LE=je Sitzung)
FF030	Teilsplenektomie – offen (LE=je Sitzung) Hier ist auch eine Milzzystenresektion zu erfassen.
FF040	Teilsplenektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)

FF050	Splenektomie – offen (LE=je Sitzung)
FF060	Splenektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)

07.10 Operationen am Dünndarm

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HG050	Enterotomie (LE=je Sitzung) Inzision zur Eröffnung des Darmlumens mit anschließender Absaugung von Darminhalt oder anderen Maßnahmen. Nicht: Anlage eines Enterostomas.
HG060	Intestinale Dekompression des Dünndarms (LE=je Sitzung) Offene Dekompression durch Enterotomie sowie Lösung von Invaginationen, Volvulus, Durchtrennung von Briden, peritonealer Adhäsionen, Verschluss intraabdomineller Bruchpforten (operative Sanierung eines Dünndarmileus ohne Resektion).
HG070	Teilresektion des Dünndarms mit Anastomosierung – offen (LE=je Sitzung)
HG080	Teilresektion des Dünndarms mit Anastomosierung – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HG100	Anlage eines ileoanal Pouches (LE=je Sitzung)
HG110	Revision eines Ileostomas (LE=je Sitzung)
HG120	Verschluss eines Ileostomas (LE=je Sitzung)
HG130	Strikturoplastik am Dünndarm (LE=je Sitzung) Erweiterungsplastik bei stenosierenden Veränderungen, z.B. Mb. Crohn
HG150	Korrektur von Fehlbildungen des Dünndarms (LE=je Sitzung) Korrektur segmentaler Atresien, angeborener Strikturen, Duplikationen, Desobstruktion bei Mekoniumileus
HG169	Sonstige Operation – Dünndarm (LE=je Sitzung)

07.11 Operationen am Dickdarm

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HH040	Appendektomie – offen (LE=je Sitzung) Entfernung der Appendix mit offenem Zugang

HH050	Appendektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Entfernung der Appendix mit laparoskopischem Zugang
HH060	Resektion des Ileozökums – offen (LE=je Sitzung)
HH070	Resektion des Ileozökums – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HH080	Resektion des rechten Hemikolons – offen (LE=je Sitzung)
HH090	Resektion des rechten Hemikolons – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HH100	Resektion des Kolon transversum – offen (LE=je Sitzung)
HH110	Resektion des Kolon transversum – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HH120	Resektion des linken Hemikolons ohne primäre Anastomose (LE=je Sitzung) Hartmann-Operation
HH130	Resektion des linken Hemikolons mit primärer Anastomose – offen (LE=je Sitzung)
HH140	Resektion des linken Hemikolons mit primärer Anastomose – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HH150	Subtotale oder totale Resektion des Kolons – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Resektion von mehr als zwei Dritteln oder des gesamten Kolons
HH160	Subtotale oder totale Resektion des Kolons – offen (LE=je Sitzung) Resektion von mehr als zwei Dritteln oder des gesamten Kolons
HH170	Proktokolektomie – offen (LE=je Sitzung)
HH180	Proktokolektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HH190	Intestinale Dekompression des Kolons (LE=je Sitzung) Offene Dekompression durch Enterotomie sowie Durchtrennung von Briden, peritonealer Adhäsionen, Verschluss intraabdomineller Bruchpforten (operative Sanierung eines Dickdarmileus ohne Resektion).
HH200	Anlage eines entero-enteralen Bypasses (LE=je Sitzung) palliative Umgehungsoperation bei Dickdarmileus
HH210	Revision oder Verschluss eines Kolostomas – offen (LE=je Sitzung)
HH220	Revision oder Verschluss eines Kolostomas – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HH230	Intestinale Rekonstruktion bei endständiger Kolostomie – offen (LE=je Sitzung) Verschluss eines Stomas und Wiederherstellung der Darmkontinuität (Hartmann-Rückoperation)

HH240	Intestinale Rekonstruktion bei endständiger Kolostomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Verschluss eines Stomas und Wiederherstellung der Darmkontinuität (Hartmann-Rückoperation)
HH250	Korrektur von Fehlbildungen des Kolons (LE=je Sitzung)
HH269	Sonstige Operation – Kolon (LE=je Sitzung)

07.12 Operationen am Rektum

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HJ010	Rektopexie ohne Resektion – offen (LE=je Sitzung) Fixation des Rektums an der Kreuzbeinfaszie ohne begleitende Darmresektion über offenen abdominellen Zugang
HJ020	Rektopexie ohne Resektion – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Fixation des Rektums an der Kreuzbeinfaszie ohne begleitende Darmresektion über laparoskopischen Zugang
HJ030	Rektopexie mit Resektion – offen (LE=je Sitzung) Fixation des Rektums an der Kreuzbeinfaszie mit begleitender Darmresektion über offenen abdominellen Zugang
HJ040	Rektopexie mit Resektion – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Fixation des Rektums an der Kreuzbeinfaszie mit begleitender Darmresektion über laparoskopischen Zugang
HJ050	Transanale Teilresektion der Rektumwand (LE=je Sitzung) Transanale Operationen bei Rektumprolaps mit Resektion sämtlicher Wandschichten (z.B. stapled transanal rectum resection (S.T.A.R.R.), Operation nach Altemeier) oder mit Ablösung der Mukosa, Raffung der Muskulatur und Mukosaresektion (z.B. Operation nach Delorme), transanale Entfernung eines Rektumtumors mit Resektion sämtlicher Wandschichten
HJ060	Resektion des Rektums ohne totale mesorektale Exzision – offen (LE=je Sitzung) Inkludiert auch die partielle mesorektale Exzision
HJ070	Resektion des Rektums ohne totale mesorektale Exzision – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Inkludiert auch die partielle mesorektale Exzision
HJ080	Resektion des Rektums mit totaler mesorektaler Exzision – offen (LE=je Sitzung)

HJ090	Resektion des Rektums mit totaler mesorektaler Exzision – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HJ100	Abdomino-perineale Rektumexstirpation – offen (LE=je Sitzung)
HJ110	Abdomino-perineale Rektumexstirpation – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
HJ120	Korrektur von Fehlbildungen des Rektums (LE=je Sitzung) Resektion bei Aganglionose, Duplikation
HJ139	Sonstige Operation – Rektum (LE=je Sitzung)

07.13 Operationen am Anus

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HK010	Inzision bei anorektalem Abszess (LE=je Sitzung)
HK020	Hämorrhoidektomie (LE=je Sitzung) Entfernung von Hämorrhoiden, alle Methoden (z.B. Parks, Milligan-Morgan, Longo), Operationen mit Arterienligatur/Mucopexie wie Hämorrhoidal-Arterien-Ligatur (HAL), Transanale Hämorrhoiden-Desarterialisierung (THD), Recto Anal Repair (RAR)
HK030	Exzision einer Analfissur (LE=je Sitzung)
HK040	Sanierung einer Analfistel mit Rekonstruktion des Sphinkterapparates (LE=je Sitzung) Exzision der Fistel, Naht des Schließmuskels, Verschluss durch Schleimhautlappen oder Plug
HK050	Sanierung einer Analfistel ohne Rekonstruktion des Sphinkterapparates (LE=je Sitzung) Spaltung/Exzision der Fistel, Verschluss durch Schleimhautlappen oder Plug
HK060	Anale Rekonstruktion bei Inkontinenz (LE=je Sitzung) Rekonstruktion/Wiederherstellung des M. sphincter externus
HK070	Korrektur einer Fehlbildung des Anus (LE=je Sitzung)
HK089	Sonstige Operation – Anus (LE=je Sitzung)

07.50 Andere Diagnostik und Therapie – Verdauungstrakt, Abdomen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
HE510	Ösophagus-Manometrie/-Planimetrie (LE=je Sitzung) Beurteilung der luminalen Dehnbarkeit, des Innendurchmessers und der Compliance der tubulären Speiseröhre sowie des oberen und unteren Ösophagussphinkters
HE520	24–96-stündige (Impedanz)-pH-Metrie des Ösophagus durch Sonde oder Kapsel (LE=je Sitzung) Einbringen eines Reflux-Testsystems (z.B. Messsonde oder Kapsel) in die Speiseröhre. Die Messsonde verbleibt bis zu 24 Stunden und wird am nächsten Tag wieder entfernt. Die Kapsel verbleibt bis zu 96 Stunden in der Speiseröhre und wird auf natürlichem Weg ausgeschieden. Auswertung der aufgezeichneten Messdaten. Codierung nur bei Anlage der Messsonde bzw. Einbringen der Kapsel, keine erneute Codierung bei Entfernung der Messsonde.
HK511	Behandlung einfacher innerer analer Erkrankungen (LE=je Sitzung) Behandlung einfacher innerer analer Erkrankungen (z.B. Analfissur, submuköse Fistel, Hämorrhoiden) durch Thermokaustik, Gummiligatur, Kryochirurgie, Infrarotkoagulation, Sklerosierung
HL510	Leberfunktionstest mit Applikation eines C13-markierten Substrates (LE=je Sitzung) Bestimmung der aktuellen Leberfunktion bei akuten oder chronischen Lebererkrankungen durch Injektion von ¹³ C-Methacetin und Bestimmung des Anstiegs von ¹³ CO ₂ in der Atemluft
HZ530	Anorektale Manometrie (LE=je Sitzung) Prüfung der reflektorisch oder vegetativ regulierten Bewegung (Peristaltik) des Darmtrakts mit Hilfe eines Manometers
HZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Verdauungssystem (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
ZN830	Stomaversorgung (LE=je Sitzung) Versorgung einer operativ hergestellten Öffnung eines Hohlorgans (z.B. Gastro-, Kolo-, Ileo- oder Urostoma)

08 Urogenitaltrakt, Geburtshilfe

08.01 Operationen an Niere und Nierenbecken

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JA030	Nierennaht (LE=je Seite) Naht bei auf das Parenchym beschränkten Verletzungen
JA040	Nephropexie – offen (LE=je Seite)
JA050	Nephropexie – minimalinvasiv (LE=je Seite)
JA060	Marsupialisation einer Nierenzyste – laparoskopisch (LE=je Seite)
JA070	Teilnephrektomie – offen (LE=je Seite)
JA080	Teilnephrektomie – laparoskopisch (LE=je Seite)
JA090	Nephrektomie mit Autotransplantation (LE=je Seite) Nephrektomie, Entfernung von Tumorgewebe, Replantation des Nierenrestes
JA100	Nephrektomie – offen (LE=je Seite)
JA110	Nephrektomie – laparoskopisch (LE=je Seite)
JA120	Erweiterte Teilnephrektomie – offen (LE=je Seite) Teilnephrektomie mit Dissektion des Gefäßstiels/partieller Ureterresektion ohne Autotransplantation
JA130	Erweiterte Teilnephrektomie – laparoskopisch (LE=je Seite) Teilnephrektomie mit Dissektion des Gefäßstiels/partieller Ureterresektion ohne Autotransplantation
JA140	Erweiterte Nephrektomie – offen (LE=je Seite) Erweiterte Nephrektomie mit Entfernung der Nierenloge/Nebenniere
JA150	Erweiterte Nephrektomie – laparoskopisch (LE=je Seite) Erweiterte Nephrektomie mit Entfernung der Nierenloge/Nebenniere
JA161	Heminephroureterektomie – offen (LE=je Seite)
JA162	Heminephroureterektomie – laparoskopisch (LE=je Seite)
JA171	Nephroureterektomie – offen (LE=je Seite)

JA172	Nephroureterektomie – laparoskopisch (LE=je Seite)
JA199	Sonstige Operation – Nieren, Nierenbecken (LE=je Sitzung)
JB030	Nierenbeckenplastik – offen (LE=je Seite) Korrektur des Nierenbeckens bei Formveränderungen (Verkleinerung, Lagekorrektur des Harnleiters)
JB040	Nierenbeckenplastik – laparoskopisch (LE=je Seite) Korrektur des Nierenbeckens bei Formveränderungen (Verkleinerung, Lagekorrektur des Harnleiters)

08.02 Operationen am Ureter

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JC060	Unterspritzung des Ureterostiums – endoskopisch (LE=je Sitzung)
JC080	Ureterolyse – offen (LE=je Seite)
JC090	Ureterolyse – laparoskopisch (LE=je Seite)
JC100	Ureteranastomose (LE=je Seite) Naht der durchtrennten Harnleiterenden nach Harnleiterläsion. Nicht: Anastomosen im Zuge anderer Eingriffe.
JC110	Ureterozystoneostomie (LE=je Seite)
JC120	Ureterokutaneostomie (LE=je Seite)
JC130	Verschluss der Ureterokutaneostomie (LE=je Seite)
JC140	Intramurale Verlagerung des Harnleiters (LE=je Seite)
JC150	Ureterersatz (LE=je Seite) Ureterersatz durch Interposition einer ausgeschalteten Darmschlinge
JC160	Inzision einer Ureterozele (LE=je Seite)
JC170	Ureterozystoneostomie und Resektion eines Megaureter (LE=je Seite)
JC180	Ureterozystoneostomie und Resektion einer Ureterozele (LE=je Seite)
JC199	Sonstige Operation – Ureter (LE=je Seite)

08.03 Operationen an der Harnblase

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JD010	Transurethrale Resektion der Blase (LE=je Sitzung) Tumorresektion bzw. Blasenteilresektion mit Resektoskop. Nicht: Zystoskopie mit Probenentnahme (JZ530, JZ532).
JD020	Naht der Harnblase (LE=je Sitzung) Naht/Übernähung der Harnblase bei Perforationen/Defekten der Blasenwand. Die Eröffnung der Harnblase bzw. die Entfernung von Koageln sind nicht zusätzlich als Zystotomie zu erfassen.
JD030	Zystotomie (LE=je Sitzung) Operative Eröffnung des Blasendachs von außen oberhalb der Symphyse, ggf. Steinextraktion. Nicht: Inzision des Blasenhalses von der Urethra aus, Anlage eines suprapubischen Katheters (JD551).
JD040	Blasenteilresektion, Divertikelexstirpation – offen (LE=je Sitzung)
JD050	Blasenteilresektion, Divertikelexstirpation – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
JD060	Zystektomie, Zystoprostatektomie – offen (LE=je Sitzung) Entfernung der Blase bzw. von Blase und Prostata. Die Mitnahme regionaler Lymphknoten ist inkludiert. Die Ableitung der Ureteren ist inkludiert. Die Anlage einer Ersatzblase (JD100) ist zusätzlich zu codieren.
JD070	Zystektomie, Zystoprostatektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Entfernung der Blase bzw. von Blase und Prostata. Die Mitnahme lokoregionaler Lymphknoten ist inkludiert. Die Ableitung der Ureteren ist inkludiert. Die Anlage einer Ersatzblase (JD100) ist zusätzlich zu codieren.
JD080	Blasenaugmentation – offen (LE=je Sitzung) Vergrößerung der Harnblase durch z.B. ein Darmsegment (Ileumpatch)
JD100	Blasenersatz mit Darm (LE=je Sitzung) Anlage einer Ersatzblase bei Zystektomie. Die Zystektomie (JD060) ist zusätzlich zu codieren.
JD110	Implantation einer Sphinkterprothese (LE=je Sitzung) Implantation hydraulischer Sphinktersysteme. Nicht: Unterspritzung, Applikation von Bulking Agents, Implantation von Ballonen und Schlingen.
JD130	Exzision einer Urachusfistel (LE=je Sitzung)
JD140	Verschluss einer Harnblasenfistel (LE=je Sitzung)
JD150	Verschluss einer Blasenektrophie (LE=je Sitzung)

JD169	Sonstige Operation – Harnblase (LE=je Sitzung)
JZ010	Transurethrale Blutstillung Harnblase/Prostata (LE=je Sitzung) Transurethraler Zugang, endoskopische Blutstillung an Harnblase/Prostata

08.04 Operationen an der Urethra

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JE010	Strikturresektion und Anastomose der Urethra (LE=je Sitzung) Offene Operation mit Exzision oder Inzision der Striktur, plastischer Deckung (z.B. Mundschleimhaut) oder End-zu-End-Anastomose. Keine endoskopischen Eingriffe
JE020	Urethrektomie (LE=je Sitzung)
JE030	Rekonstruktion der Urethra (LE=je Sitzung) Offene Operation mit Freipräparation, Spatulierung, End-zu-End-Anastomose, Mundschleimhautplastik. Keine endoskopischen Eingriffe
JE040	Faszienzügelplastik der Urethra bei der Frau (LE=je Sitzung) Urethrosuspension durch Faszienzügel, alle Techniken, z.B. McGuire u. Lytton, Narik u. Palmrich, Petri, Beck
JE050	Schlingensuspension der Urethra bei der Frau (LE=je Sitzung) Urethrosuspension durch alloplastische Schlingen (z.B. TVT, TOT, IVS, ...)
JE051	Schlingensuspension der Urethra beim Mann (LE=je Sitzung) Urethrosuspension durch alloplastische Schlingen beim Mann, alle Methoden (transobturatorische, suprapubische, knöchern verankerte Schlingensysteme etc.)
JE069	Sonstige Operation – Urethra (LE=je Sitzung)
JH180	Korrektur des Penis bei Epispadie (LE=je Sitzung)
JH190	Korrektur des Penis bei Hypospadie, Divertikel, Fistel (LE=je Sitzung)

08.05 Operationen an der Prostata

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JG015	Photoselektive Laservaporisation der Prostata (LE=je Sitzung) Transurethraler Zugang (Resektoskop), Vaporisation des Prostatagewebes mittels Lasersonde (green light Laser), keine zusätzliche Codierung der Zystoskopie
JG016	Wasserdampfablation der Prostata (LE=je Sitzung) Transurethraler Zugang (Zystoskop), Applikation von Wasserdampf in das Prostatagewebe über eine spezielle Sonde, keine zusätzliche Codierung der Zystoskopie
JG020	Transurethrale Resektion der Prostata (LE=je Sitzung) Tumorresektion bzw. Prostataresektion mit Resektoskop
JG030	Prostatektomie – offen (LE=je Sitzung) Entfernung der Prostata unter Belassung der Samenblasen, des Ductus deferens, von Organanteilen
JG040	Prostatektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Entfernung der Prostata unter Belassung der Samenblasen, des Ductus deferens, von Organanteilen
JG050	Radikale Prostatektomie – offen (LE=je Sitzung) Offene Entfernung der Prostata, der Samenblasen, von Teilen des Ductus deferens sowie regionaler Lymphknoten
JG060	Radikale Prostatektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Laparoskopische Entfernung der Prostata, der Samenblasen, von Teilen des Ductus deferens sowie regionaler Lymphknoten
JG070	Radikale Prostatektomie mit pelviner Lymphadenektomie – offen (LE=je Sitzung) Entfernung der Prostata, der Samenblasen, von Teilen des Ductus deferens und radikale pelvine Lymphadenektomie
JG080	Radikale Prostatektomie mit pelviner Lymphadenektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Laparoskopische Entfernung der Prostata, der Samenblasen, von Teilen des Ductus deferens und radikale pelvine Lymphadenektomie
JG099	Sonstige Operation – Prostata (LE=je Sitzung)

08.06 Operationen an Hoden und Penis

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
EH020	Ligatur der Vena testicularis – offen (LE=je Sitzung) Hohe Ligatur der Vena testicularis mit/ohne Sklerosierung, Zugang über Abdomen, Ligatur des Plexus pampiniformis mit skrotalem Zugang
EH030	Ligatur der Vena testicularis – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Hohe Ligatur der Vena testicularis mit/ohne Sklerosierung, laparoskopischer Zugang
JH010	Exploration mit Fixierung des Hodens ohne Verlagerung (LE=je Sitzung) Operative Exploration des Hodens, Detorsion (z.B. bei Hoden-/Hydatidentorsion) mit Pexie ohne Verlagerung
JH020	Exploration mit Verlagerung und Fixierung des Hodens (LE=je Sitzung) Offene Standardorchidopexie über inguinalen Zugang
JH030	Autotransplantation des Hodens und mikrochirurgische Anastomose (LE=je Sitzung) Fowler-Orchidopexie, zweite Sitzung
JH040	Offene Exploration des Hodens mit Exzision (LE=je Sitzung) Offene Exploration des Hodens mit Exzision einer Hydrozele, Spermatozele oder Epididymektomie und Verschluss des Leistenkanals
JH050	Teilresektion des Hodens (LE=je Sitzung) Teilentfernung eines Hodens über skrotalen oder inguinalen Zugang
JH060	Ablatio testis über skrotalen Zugang (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung eines Hodens über einen skrotalen Zugang, z.B. für operativen Androgenentzug bei Prostatakarzinom
JH070	Ablatio testis über inguinalen Zugang (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung eines Hodens über einen inguinalen Zugang und hohe Abtrennung der Samenstranggefäße
JH080	Implantation einer Hodenprothese (LE=je Sitzung)
JH090	Vasektomie (LE=je Sitzung)
JH100	Durchtrennung der Vasa spermatica – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Fowler Orchidopexie erste Sitzung
JH110	Anastomosierung des Samenleiters (LE=je Sitzung) Anastomosierung und Rekonstruktion des Ductus deferens und Epididymis (Refertilisierungseingriff)

JH120	Zirkumzision (LE=je Sitzung)
JH130	Penisteilamputation (LE=je Sitzung) Die Mitnahme lokoregionaler Lymphknoten ist inkludiert.
JH140	Penisamputation (LE=je Sitzung) Die Mitnahme lokoregionaler Lymphknoten ist inkludiert.
JH150	Emaskulation (LE=je Sitzung) Komplette Entfernung des männlichen Genitale mit dem Ziel einer Geschlechts- umwandlung
JH160	Penisrevaskularisation bei erektiler Dysfunktion (LE=je Sitzung)
JH170	Plastische Rekonstruktion des Penis (LE=je Sitzung) Reimplantation, Rekonstruktion nach Verletzungen, Resektionen, Korrektur einer hochgradigen Penisdeviation
JH200	Implantation einer semirigiden Penisprothese (LE=je Sitzung)
JH210	Implantation einer hydraulischen Penisprothese (LE=je Sitzung)
JH229	Sonstige Operation – Hoden, Nebenhoden, Samenwege, Penis, Skrotum (LE=je Sitzung)
JH520	Frenulotomie (LE=je Sitzung) Querinzision und Längsnaht am Frenulum (Frenuloplastik). Nicht: Durchtrennung eines Zungenbändchens (HA520), Zirkumzision (JH120), Dorsal- inzision bei Paraphimose (JH525).
JH525	Dorsalinzision bei Paraphimose (LE=je Sitzung) Dorsale Inzision des Präputiums

08.07 Operationen an der Adnexe

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JJ006	Salpingotomie – offen, abdominal (LE=je Sitzung) Eröffnung der Tube, Entfernung einer Extrauterin gravidität. Syn.: Tubotomie
JJ008	Salpingotomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Eröffnung der Tube, Entfernung einer Extrauterin gravidität. Syn.: Tubotomie

JJ010	Teilentfernung der Adnexen – offen, abdominal (LE=je Sitzung) Entfernung von Ovarialzysten, Teilentfernung des Ovars, Entfernung eines Ovars, Entfernung einer oder beider Tube/n, auch im Rahmen von Operationen mit vaginalem Zugang
JJ020	Teilentfernung der Adnexen – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Entfernung von Ovarialzysten inkl. allfälliger Detorsion, Teilentfernung des Ovars, Entfernung eines Ovars, Entnahme von Ovarialgewebe zur Kryokonservierung, Entfernung einer oder beider Tuben
JJ030	Entfernung der Adnexen – offen, abdominal (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung beider Ovarien und der Tuben
JJ040	Entfernung der Adnexen – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Vollständige Entfernung beider Ovarien und der Tuben
JJ050	Tubenunterbrechung/kontrazeptive Salpingektomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Beidseitige Unterbrechung der Kontinuität der Tuben durch Koagulation/Salpingektomie über einen laparoskopischen Zugang. Nicht: Salpingektomie im Rahmen einer Hysterektomie (JJ020).
JJ060	Tubenunterbrechung/kontrazeptive Salpingektomie – offen (LE=je Sitzung) Beidseitige Unterbrechung der Kontinuität der Tuben durch Koagulation/Salpingektomie über einen offenen Zugang. Nicht: Salpingektomie im Rahmen einer Hysterektomie (JJ010).
JJ070	Detorsion und Pexie des Ovars – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Reposition des Ovars und Fixierung über einen laparoskopischen Zugang. Nicht: Detorsion ohne Pexie.
JJ080	Detorsion und Pexie des Ovars – offen, abdominal (LE=je Sitzung) Reposition des Ovars und Fixierung über einen offenen Zugang
JJ090	Evertierung des distalen Tubenendes – offen (LE=je Sitzung) Ausstülpung des distalen Tubenendes zur Wiederherstellung der Tubendurchgängigkeit über einen offenen Zugang
JJ100	Evertierung des distalen Tubenendes – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Ausstülpung des distalen Tubenendes zur Wiederherstellung der Tubendurchgängigkeit über einen laparoskopischen Zugang
JJ110	Anastomosierung der Tuben – offen (LE=je Sitzung) Reanastomosierung der Tuben nach Unterbrechung über einen offenen Zugang
JJ120	Anastomosierung der Tuben – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Reanastomosierung der Tuben nach Unterbrechung über einen laparoskopischen Zugang

JJ130	Radikale Entfernung der Adnexen bzw. intraabdominelle Tumorreduktion (LE=je Sitzung) Entfernung beider Adnexen und des Uterus (wenn vorhanden), Omentektomie, Peritonektomie. Die (Teil-)Entfernung anderer Organe und der retroperitonealen LK ist unter den entsprechenden Leistungen zu codieren.
JJ139	Sonstige Operation – Ovarien, Tuben, Adnexe (LE=je Sitzung)

08.08 Operationen am Uterus

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JK010	Hysteroskopische Entfernung von Uterusgewebe (LE=je Sitzung) Hysteroskopische Entfernung von Myomen, Polypen, Abtragung partieller Septen, Synechien, hysteroskopische Ablation. Nicht: Hysteroskopie mit Entnahme von Untersuchungsmaterial (JK510).
JK020	Konisation (LE=je Sitzung) Entfernung eines Gewebekegels aus der Cervix uteri mittels Laser, Schlinge, Messer
JK030	Curettage (LE=je Sitzung) Vollständige Abtragung der Gebärmutter Schleimhaut mittels Curette, ggf. Entfernung von Schwangerschaftsprodukten/-resten, inkl. Hysteroskopie
JK040	Ablation des Endometriums (nicht hysteroskopisch) (LE=je Sitzung) Alle nicht hysteroskopisch durchgeführten Ablationen des Endometriums
JK050	Hysteropexie – offen (LE=je Sitzung) Lagekorrektur und Fixierung des Uterus an der vorderen Bauchwand oder Nachbarorganen mit offenem Zugang
JK060	Myomentfernung – offen (LE=je Sitzung)
JK070	Hysteropexie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Lagekorrektur und Fixierung des Uterus an der vorderen Bauchwand oder Nachbarorganen mit laparoskopischem Zugang
JK080	Myomentfernung – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
JK090	Laparoskopische suprazervikale Hysterektomie (LE=je Sitzung) Entfernung des Corpus uteri unter Belassung der Cervix uteri über einen laparoskopischen Zugang
JK095	Radikale vaginale Trachelektomie (LE=je Sitzung) Entfernung von etwa zwei Dritteln der Cervix uteri und etwa einem Drittel des Parametriums sowie der pelvinen Lymphknoten unter Erhalt der Fertilität

JK101	Laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH) (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus über einen laparoskopischen und vaginalen Zugang
JK102	Totale laparoskopische Hysterektomie (TLH) (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus über einen laparoskopischen Zugang, ggf. mit Minilaparotomie
JK110	Abdominale Hysterektomie (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus ohne begleitende Entfernung von Lymphknoten bzw. Netz
JK120	Vaginale Hysterektomie (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus ohne begleitende Entfernung von Lymphknoten bzw. Netz
JK130	Laparoskopisch assistierte radikale vaginale Hysterektomie (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus, der Parametrien sowie der pelvinen Lymphknoten und ggf. des Netzes über einen laparoskopischen und vaginalen Zugang
JK140	Erweiterte abdominale Hysterektomie mit Entfernung der Parametrien (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus, der Parametrien sowie der pelvinen Lymphknoten und ggf. des Netzes über einen abdominalen Zugang
JK150	Erweiterte vaginale Hysterektomie mit Entfernung der Parametrien (LE=je Sitzung) Entfernung des Uterus und der Parametrien über einen vaginalen Zugang
JK160	Korrektur von Fehlbildungen des Uterus (LE=je Sitzung) Exstirpation rudimentärer Uterushörner, Septumresektion, plastische Umwandlung des Septums zum Uteruscavum, Rekonstruktion eines Zervikalkanals bei Zervixaplasie, Rekonstruktion von Vaginalanteilen bei Aplasie
JK179	Sonstige Operation – Uterus (inkl. Cervix) (LE=je Sitzung)
JN010	Cerclage (LE=je Sitzung) Operative Umschlingung des Gebärmutterhalses bei Zervixinsuffizienz
JN060	Naht einer Uterusruptur (LE=je Sitzung) Bei erforderlicher Hysterektomie ist die Hysterektomie zu codieren.

08.09 Operationen Vagina und Beckenboden (exkl. Urethra)

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JL010	Kolpektomie (LE=je Sitzung)
JL020	Kolposuspension, Kolpopexie – vaginal (LE=je Sitzung) Fixation der Scheide, des Scheidenblindsackes an körpereigenen Strukturen mit vaginalem Zugang – alle Techniken, z.B. Amreich-Richter

JL030	Kolposuspension, Kolpopexie – abdominal (LE=je Sitzung) Fixation der Scheide bzw. der Urethra des Blasenhalses an körpereigenen Strukturen mit offenem Zugang über das Abdomen – alle Techniken, z.B. Marshall-Marchetti
JL040	Kolposuspension, Kolpopexie – laparoskopisch (LE=je Sitzung) Fixation der Scheide, des Scheidenblindsackes an körpereigenen Strukturen mit lap. Zugang – alle Techniken, z.B. modifizierter Burch
JL050	Kolporrhaphie (LE=je Sitzung) Kolpoperineorrhaphie mit Naht der F. pelvica bzw. Myorrhaphie des M. levator ani ohne Rekonstruktion des Sphinkter ani oder Kolporrhaphia anterior
JL060	Verschluss einer Scheidenfistel (LE=je Sitzung) Verschluss einer Fistel zu angrenzenden Organen (Blasen-, Mastdarm-, Harnröhren-, Scheidenfisteln)
JL070	Neubildung/plastische Rekonstruktion von Vulva und Vagina (LE=je Sitzung) Scheidenblindsackverlängerungsplastik, Neubildung einer Vagina – alle Methoden, plastisch rekonstruktive Eingriffe bei AGS und transversalem Scheidenseptum
JL089	Sonstige Operation – Vagina (LE=je Sitzung) z.B. Korrektur einer Hymenfehlbildung, Hymenalatresie, Resektion eines sagittalen Scheidenseptums, Erweiterung bei Introitusstenose der Vagina
JM010	Suspensionsplastik des Beckenbodens (LE=je Sitzung)
JM020	Radikale Vulvektomie (LE=je Sitzung) Die Mitnahme der externen und internen inguinalen Lymphknoten ist inkludiert.
JM039	Sonstige Operation – Vulva, Perineum (LE=je Sitzung) Kleinere Eingriffe an Vulva und Perineum, Dammschnitt bei der Geburt

08.10 Geburt

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JN020	Entbindung (LE=je Sitzung)
JN030	Entbindung mit Manualhilfe bei Beckenendlage (LE=je Sitzung)
JN040	Entbindung durch Sectio Cäsarea (LE=je Sitzung)
JN050	Entbindung durch Vakuumextraktion, Zangenextraktion (LE=je Sitzung)
JN079	Sonstige Operation – Geburt (LE=je Sitzung) Naht an Cervix, Vagina, Damm

08.50 Andere Diagnostik und Therapie – Urogenitaltrakt

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JA511	Anlage einer perkutanen Nephrostomie (LE=je Seite) Perkutane Punktion der Niere (Anlage einer Nierenfistel) und Ableitung des Harns aus dem Nierenbecken durch einen Nephrostomiekatheter
JA512	Wechsel einer perkutanen Nephrostomie (LE=je Seite) Wechsel eines Nephrostomiekatheters
JB010	Perkutane Nephrolitholapaxie (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion, Steinentfernung, endoskopisch
JC010	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie – Niere, Harnwege (LE=je Sitzung) Zertrümmerung von Nieren-/Harnleitersteinen mittels extrakorporalem Lithotripter
JC510	Anlage oder Wechsel eines Harnleiterkatheters (LE=je Sitzung) Einführen eines Ureterkatheters (Synonym: Ureterschiene, Double-J) in einen oder beide Harnleiter. Nicht: Anlage oder Wechsel eines transurethralen Dauerkatheters (JD540).
JD520	Zystomanometrie (LE=je Sitzung) Beurteilung der Reservoir- und Entleerungsfunktion der Harnblase durch simultane Messung von Blasendruck und Rektaldruck während der Blasenfüllung (Füllungszystometrie) und während der Miktion (Miktiometrie, Druck-Fluss-Messung). Nicht gleichzeitig mit Miktionszystourethrographie (JR520) und Videourodynamik (JR530) zu codieren.
JD540	Anlage oder Wechsel eines transurethralen Dauerkatheters (LE=je Sitzung) Anlage oder Wechsel eines Katheters zur dauerhaften Harnableitung über die Harnröhre. Nicht: Anlage eines Katheters zur einmaligen Harnableitung (JZ989).
JD551	Anlage eines suprapubischen Harnblasenkatheters (LE=je Sitzung) Punktion der Bauchdecke unmittelbar oberhalb der Symphyse und Einbringen eines Katheters zur permanenten Harndrainage
JD552	Wechsel eines suprapubischen Harnblasenkatheters (LE=je Sitzung) Entfernen des vorhandenen Katheters und erneutes Einbringen eines Katheters zur permanenten Harndrainage, Sicherung
JD580	Blasenspülung (LE=je Sitzung) Einbringen von Spüllösung in die Harnblase über einen Harnkatheter, z.B. zur Koagelentfernung. Nicht: Einbringen von Medikamenten (JD581).
JD581	Blaseninstillation mit therapeutischen Substanzen (LE=je Sitzung) Einbringen von medikamentenhaltigen Spüllösungen in die Harnblase

JE510	Urethradruckprofil (LE=je Sitzung) Elektromanometrische Druckmessung der Urethra, fortlaufende graphische Registrierung, ggf. inkl. physikalischer Funktionstests
JE520	Kalibrierung und Bougierung der Harnröhre (LE=je Sitzung) Kalibrierung/Bougierung der Harnröhre inkl. Nachbetreuung nach dem Eingriff
JE530	Meatotomie/innere Harnröhrenschlitzung (LE=je Sitzung) Behandlung von Verengungen der äußeren Harnröhrenmündung durch Schlitzung und Naht
JL510	Kolposkopie (LE=je Sitzung) Beurteilung des Epithels der Portiooberfläche und der Scheidenhaut (auch der Vulva), insbesondere im Bereich der zerviko-portalen Epithelgrenze, bei 7,5–30facher Vergrößerung und guter Ausleuchtung mit dem Kolposkop. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
JL530	Einlegen, Anpassen und Wechseln eines Pessars (exkl. IUP) (LE=je Sitzung) Einlegen, Anpassen und Wechseln eines Pessars oder Rings zur Inkontinenzbehandlung, bei Senkung von Uterus und/oder Vagina oder bei Muttermundschwäche bzw. vorzeitiger Muttermundöffnung. Nicht: Intrauterinpessar zur Empfängnisverhütung (JK530).
JL540	Abtragung eines Zervixpolypen (LE=je Sitzung) Polypenentfernung aus der Zervix, inkl. Nachcurettage der Endozervix
JM510	Entfernung von Bartholin-Zysten bzw. -Abszessen (LE=je Sitzung)
JR510	Uroflowmetrie (LE=je Sitzung) Erfassung und graphische Darstellung des Harnausflusses während der Miktion (mittlerer und maximaler Harnfluss, Harnfluss- und Miktionszeit)
JR520	Miktionszystourethrographie (MCU) (LE=je Sitzung) Beurteilung eines möglichen Refluxgeschehens durch retrograde Füllung der Harnblase mit Kontrastmittel, Durchleuchtung während der Miktion. Nicht gleichzeitig mit der Darstellung funktioneller Abläufe (ZN630), Zystomanometrie (JD520) und Videourodynamik (JR530) zu codieren.
JR530	Videourodynamik (LE=je Sitzung) Simultane Ausführung von Zystomanometrie und Miktionszystourethrographie. Nicht gleichzeitig mit der Darstellung funktioneller Abläufe (ZN630), Zystomanometrie (JD520) und Miktionszystourethrographie (JR520) zu codieren.
JR540	Elektrostimulation im Urogenitalbereich (LE=je Sitzung) Elektrostimulation des Beckenbodens bei Inkontinenz (intrarektal, intravaginal, intravesikal)

JZ541	Entfernung von Fremdkörpern aus dem Harntrakt (LE=je Sitzung) Endoskopische Entfernung von Fremdkörpern (z.B. Harnleiterschleife, Katheterteile, selbst eingeführte Gegenstände) aus Harnleiter oder Blase. Voraussetzungen sind die Zystourethroskopie und eine Faszange.
JZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Urogenitaltrakt/Geburt (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar

08.51 Andere Diagnostik und Therapie – Geburtshilfe

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JK530	Einsetzen oder Wechsel eines Intrauterinpessars (LE=je Sitzung) Einlegen oder Wechseln eines Intrauterinpessars (IUP) zur Kontrazeption (Kupfer- oder Hormonspirale). Nicht: Pessar zur Inkontinenzbehandlung (JL530).
JN550	Äußere Wendung bei Beckenendlage in Sectiobereitschaft (LE=je Sitzung) Äußere Wendung/Wendungsversuch des Feten unter kontinuierlicher CTG- und Ultraschallüberwachung in Sectiobereitschaft
JP010	Plazentapunktion, Chorionzottenbiopsie, Nabelschnurpunktion (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion und Probenentnahme (Biopsie, Blut) von Plazenta, Chorionzotten, Nabelschnur
JP020	Amniozentese – diagnostisch (LE=je Sitzung)
JP030	Therapeutischer Eingriff an Plazenta, Chorion, Amnion, Fruchtwasser, Nabelschnur (LE=je Sitzung) Eingriffe wie Fruchtwasserauffüllung, Amniodrainage, intrauterine Transfusion
JP031	Fetoskopische Ablation fetaler Gefäßanastomosen (LE=je Sitzung) Einführen des Fetoskops, Koagulation der fetalen Gefäßanastomosen unter endoskopischer Sicht
JP032	Intrauterine Nabelschnurokklusion (LE=je Sitzung) Perkutanes Einführen der Koagulationszange unter Ultraschallsicht in die Gebärmutter, Koagulation der Nabelschnur
JQ010	Fetoskopie (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung von Fetus, Nabelschnur, Plazenta, inkl. Biopsie
JQ020	Therapeutische Eingriffe am Feten (LE=je Sitzung) Fetoskopische Eingriffe (z.B. Hydrothoraxpunktion, Shuntanlage, Anastomosenverschluss, fetaler suprapubischer Harnkatheter (vesikoamniotischer Shunt), Herzklappendilatation)

JQ030	Intrauterine Herzklappendilatation (LE=je Sitzung) Ultraschallgezielte Punktion des fetalen Herzens, Sondierung der stenotischen oder verschlossenen Klappe, Dehnung der Klappe mittels Koronar-Ballonkathetern. Durchführung in Allgemeinanästhesie der Mutter in für derartige Eingriffe zugelassenem Eingriffsraum/OP.
JQ520	Kardiotokographie (CTG) (LE=je Sitzung) Begutachtung der Herztätigkeit des ungeborenen Kindes und/oder der Wehentätigkeit. Im Rahmen einer Entbindung durchgeführte Kardiotokographien sind nicht zusätzlich zu codieren.
ZN860	EKP: Routineuntersuchung in der Schwangerschaft ohne Sonographie (LE=je Sitzung) Routineuntersuchung der werdenden Mutter lt. Eltern-Kind-Pass: ausführliche Anamneseerhebung, gynäkologische Untersuchung (Vaginalbefund), Erhebung von mütterlichen und kindlichen Risikofaktoren, Beurteilung der Notwendigkeit weiterer Untersuchungen sowie interne Untersuchung zwischen der 17. und 20. SSW.
ZN861	EKP: Routineuntersuchung in der Schwangerschaft mit Sonographie (LE=je Sitzung) Routineuntersuchung der werdenden Mutter inkl. Ultraschalluntersuchung lt. Eltern-Kind-Pass: ausführliche Anamneseerhebung, gynäkologische Untersuchung (Vaginalbefund), Erhebung von mütterlichen und kindlichen Risikofaktoren, Beurteilung der Notwendigkeit weiterer Untersuchungen sowie interne Untersuchung zwischen der 17. und 20. SSW. Ultraschalluntersuchung zur Beurteilung der Entwicklung der Schwangerschaft, Überprüfung von Herzaktion des Kindes, Fruchtwassermenge und Plazentasitz, Überprüfung der Lage des Kindes.

08.52 Andere Diagnostik und Therapie – Fertilisation

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
JS510	Penetrationstest (LE=je Sitzung) Diagnostischer Test zur Abklärung einer Sterilität, Untersuchung von Zervikalschleim und Sperma
JS521	Intrazytoplasmatische Spermieninjektion (ICSI) (LE=je Sitzung) Injektion des Spermatozoon in das Zytoplasma der Eizelle
JS522	Embryotransfer (LE=je Sitzung) Zygotentransfer bzw. intratubarer Embryo-Transfer
JS530	Insemination (LE=je Sitzung) Intrazervikale, intrauterine oder intratubare homologe Insemination

09 Haut und Anhangsgebilde

09.01 Mammachirurgie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
QE020	Exzision gutartiger Läsionen der Mamma (LE=je Seite) Gewebsentfernung bei gutartigen Veränderungen (z.B. Exzision von Mikrokalk, Hämatom, Zyste, Milchgang, Fistelgang), Probeexzision mit Schnellschnitt und ausgeschlossener Malignität
QE030	Entfernung einer Gynäkomastie (LE=je Seite)
QE040	Mammateilresektion ohne axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite) Gewebsentfernung bei nicht ausgeschlossener Malignität unter Mitresektion angrenzenden Gewebes oder Entfernung eines Quadranten, Entfernung des/der Sentinellymphknoten/-s, keine Resektion der axillären Lymphknoten
QE050	Mammateilresektion mit axillärer Lymphadenektomie (LE=je Seite) Gewebsentfernung bei nicht ausgeschlossener Malignität unter Mitresektion angrenzenden Gewebes oder Entfernung eines Quadranten, Entfernung der axillären Lymphknoten, inkl. des/der Sentinellymphknoten/-s
QE060	Subkutane Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite) Entfernung des Brustdrüsenkörpers ohne Haut, Mamille und Warzenhof, inkl. Entfernung des/der Sentinellymphknoten/-s, keine Resektion der axillären Lymphknoten
QE070	Subkutane Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (LE=je Seite) Entfernung des Brustdrüsenkörpers ohne Haut, Mamille und Warzenhof, inkl. Entfernung des/der Sentinellymphknoten/-s, Resektion der axillären Lymphknoten
QE080	Totale Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite) Entfernung des gesamten Brustdrüsengewebes unter Mitresektion der Haut, Mitnahme der Pektoralisfaszie, inkl. Entfernung des/der Sentinellymphknoten/-s, keine Resektion der axillären Lymphknoten
QE090	Totale Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (LE=je Seite) Entfernung des gesamten Brustdrüsengewebes unter Mitresektion der Haut, Mitnahme der Pektoralisfaszie, inkl. Entfernung des/der Sentinellymphknoten/-s, Resektion der axillären Lymphknoten
QE100	Reduktionsplastik der Mamma (LE=je Seite) Verkleinerung der Brust z.B. bei Asymmetrien

QE110	Mammarekonstruktion mit Implantat (LE=je Seite) Brustaufbau nach Mastektomie mit geeignetem Implantat. Nicht: Vergrößerung ohne vorhergehende Mastektomie (=QE180).
QE120	Mammarekonstruktion mit freier Lappenplastik (LE=je Seite) Brustaufbau nach Mastektomie mit freier Lappenplastik
QE130	Mammarekonstruktion mit gestielter Lappenplastik (LE=je Seite) Brustaufbau nach Mastektomie mit gestielter Lappenplastik, z.B. Omentumplastik, TRAM (Transposition eines abdominal-myokutanen Flaps) oder TRAM-Flap (= transverse rectus abdominis myocutaneus flap)
QE140	Wechsel eines Implantates der Mamma (LE=je Seite)
QE150	Rekonstruktion der Mamille (LE=je Seite) Neubildung der Mamille. Nicht: Lagekorrektur wie z.B. im Rahmen einer Reduktionsplastik.
QE160	Mastopexie ohne Prothese (LE=je Seite)
QE170	Mastopexie mit Prothese (LE=je Seite)
QE180	Mammaaugmentation (LE=je Seite) Vergrößerung der Brust mit geeignetem Implantat ohne vorhergehende Mastektomie, z.B. bei Asymmetrien. Nicht: Eigenfettinjektion.

09.02 Operationen an Haut und Weichteilgewebe

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
QB010	Dermolipektomie – Abdomen (LE=je Sitzung) Resektion des überschüssigen Haut- und Fettgewebes durch mehrfache individuell angelegte Schnitte (inkl. Raffung der Bauchmuskulatur) und Wiedereinnähen des Nabels
QC010	Dermolipektomie – Oberarm (LE=je Sitzung) Resektion des überschüssigen Haut- und Fettgewebes durch mehrfache individuell angelegte Schnitte (inkl. faszialer Fixation)
QD010	Dermolipektomie – Oberschenkel (LE=je Sitzung) Resektion des überschüssigen Haut- und Fettgewebes durch mehrfache individuell angelegte Schnitte (inkl. faszialer Fixation), "Reithosenoperation"

QZ010	Großflächige (> 9% KOF) Nekrosektomie an der Haut (LE=je Sitzung) Großflächige (> 9% der Körperoberfläche) Resektion nekrotischer Hautareale z.B. nach Verbrennungen, Verätzungen. Nicht: regionale Nekrosektomie bei Dekubitus, Ulzera (QZ760).
QZ030	Narbenkorrektur und -resektion (LE=je Sitzung) Korrektur von Narben durch lokale Verschiebeplastiken und Resektion von Narbengewebe
QZ040	Expandereinlage zur Dermisdehnung (LE=je Sitzung) Einlage eines Expanders zur Dehnung der Haut vor Gewebsrekonstruktionen
QZ050	Spalthauttransplantation (LE=je Sitzung) Transplantation der oberen Hautschichten als Graft, Meshgraft oder andere Techniken
QZ060	Vollhauttransplantation (LE=je Sitzung) Transplantation sämtlicher Hautschichten, die Versorgung der Entnahmestelle ist inkludiert.
QZ070	Gewebersatz oder Rekonstruktion mit gestielter myokutaner Lappenplastik (LE=je Sitzung) Zugang zur Entnahmestelle unter Schonung umliegender Gewebe, Entnahme des Lappens inklusive Präparation des Gefäß-/Nervenstiels, Mobilisierung, Einschwenken/Durchziehen in den zu rekonstruierenden Defekt, Einpassen, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle. Nicht: Im Bereich der Mundhöhle (HA040), im Gesichtsbereich (QA050).
QZ080	Gewebersatz oder Rekonstruktion mit freier Lappenplastik (LE=je Sitzung) Zugang zur Entnahmestelle unter Schonung umliegender Gewebe, Entnahme des Lappens (Weichteil-/Knochengewebe) inklusive des Gefäßstiels, Einpassen in den zu rekonstruierenden Defekt, arterielle und venöse Anastomose, Durchblutungskontrolle, Wundverschluss, Versorgung der Entnahmestelle. Nicht: Im Bereich der Mundhöhle (HA050), im Gesichtsbereich (QA060).
QZ090	Korrektur von Lappenplastiken (LE=je Sitzung) Korrektureingriff nach Gewebsrekonstruktion mit/ohne Rekonstruktion der zuführenden Gefäße, nicht: Stieldurchtrennung (QZ109).
QZ100	Biologischer/synthetischer Hautersatz (LE=je Sitzung) Anwendung synthetischer oder biologischer Hautersatzmaterialien („Fischhaut“, „Schweinedermis“, Rinderkollagenpräparate, Spenderhaut, Amnion) zur Defektdeckung, z.B. bei großflächigen Brandverletzungen oder nach nekrotisierenden Weichteilinfekten (Fasziitis, Fournier-Gangrän, Gasbrand).
QZ109	Sonstige Operation – Haut, Hautanhangsgebilde, Subkutis (LE=je Sitzung)

QZ110	Liposuktion bei gesicherter Indikation (LE=je Sitzung) Entfernung krankhaft vermehrten Fettgewebes bei Lipödem in fortgeschrittenen Stadien (Stadium II und III) unter Anwendung gewebeschonender Techniken. Chefarztpflichtige Leistung (siehe Liste im Handbuch Medizinische Dokumentation), Erstattungs Voraussetzung ist die Erfüllung der Kriterienliste des deutschen G-BA, die auch die Grundlage der Bewilligung durch die österreichischen Krankenkassen darstellt.
QZ525	Inzision oder Exzision an der Haut mit/ohne Naht (LE=je Sitzung) Inzision oder Exzision bei Läsionen an der Haut/Subkutis (z.B. Hämatom, Phlegmone, Abszess, Furunkel, Karbunkel, Paronychie, Panaritium cutaneum, vereitertes Atherom, Naevi, Lipome) ohne Wundverschluss oder mit primärem Wundverschluss durch Naht. Bei Wundverschluss mit lokaler Lappenplastik zusätzliche Codierung von QZ550.
QZ550	Wundverschluss durch lokale Lappenplastik (LE=je Sitzung) Wundverschluss mit Rekonstruktion durch lokale Lappenplastik nach vorangegangener Resektion (QZ525) in der gleichen Sitzung oder als sekundärer Wundverschluss
QZ620	Nagelkeilexzision (LE=je Sitzung) Teilentfernung des Nagels und keilförmige Exzision des Nagelbetts

09.50 Andere Diagnostik und Therapie – Mamma

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
QE520	Mammographie (LE=je Sitzung) Radiographische Darstellung beider Mammae jeweils in mindestens zwei Ebenen
QE550	Rekonstruktives Lipofilling nach Mammarresektion (LE=je Seite) Defektauffüllung mittels Eigenfettinjektion nach Mammakarzinom inkl. Entnahme und Aufbereitung des Fetts
QE600	Medizinische Pigmentierung der Mamille nach Brustrekonstruktion (LE=je Sitzung) Erstellen der Brustwarze, des Warzenhofs mittels Pigmentierung

09.51 Andere Diagnostik und Therapie – Haut und Weichteilgewebe

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FG510	Allergieaustestung – Intra- und Epikutantests (LE=je Sitzung) Prick-Test, Intrakutantest, Epikutantest. Die Leistung umfasst die Applikation der Allergene und die Beurteilung der Hautreaktion (nach 20min bzw. 2–3 Tagen beim Epikutantest). Codierung bei Allergenapplikation, keine erneute Codierung bei Überprüfung der lokalen Hautreaktion.
FG530	Allergieaustestung – Provokationstests (LE=je Sitzung) Oraler oder nasaler Provokationstest in mindestens zwei Stufen (Trägersubstanz, Allergen), Vorhaltung notfallmedizinischer Versorgung, Nachbeobachtung. Nicht: Intra- und Epikutantest (FG510), Bronchialer Provokationstest (GL540).
FG540	Kälte-/Wärme-/Druck-Test (LE=je Sitzung) Untersuchung auf Quaddelbildung mittels Kälte, Wärme, Druck oder Anstrengung
FG550	Tuberkulintest (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Hauttest nach Applikation von Tuberkulinen. Die Leistung umfasst die Applikation des Tests sowie das Ablesen und die Interpretation des Testergebnisses.
FG560	Desensibilisierung (LE=je Sitzung) Hyposensibilisierungsbehandlung (Desensibilisierung) durch subkutane Allergeninjektion(en), Nachbeobachtung
QZ510	Auflichtmikroskopie (LE=je Sitzung) Vergrößerung und Analyse von Tiefenschichten der Haut (z.B. von Pigmentläsionen) mittels Dermatoskop
QZ585	Destruktion/Abtragung oberflächlicher Hautveränderungen (LE=je Sitzung) Destruktion oder Abtragung oberflächlicher Hautveränderungen, z.B. durch Ätzung, Kaustik, Exkochleation, Kryochirurgie oder Elektrokoagulation
QZ630	Nagelextraktion (LE=je Sitzung) Entfernung des Nagels unter Schonung des Nagelbetts, ggf. Längsinzision, Unterminieren und Ablösen des Nagels mit geeigneten Instrumenten
QZ640	Trepanation eines Nagels (LE=je Sitzung) Trepanation eines Nagels zwecks Abflusses eines Blutergusses
QZ650	Entfernung von Fremdkörpern aus der Haut (LE=je Sitzung) Entfernung von oberflächlichen Fremdkörpern oder Implantaten aus Haut/Unterhaut, auch multipel. Nicht: Entfernung von tiefsitzenden Fremdkörpern (PZ600).
QZ680	Chirurgische Aknetherapie (LE=je Sitzung) Entfernung von Komedonen oder Pusteln mit speziellen Instrumenten

QZ690	Dermabrasion (LE=je Sitzung) Mechanisches Abschleifen der Haut mittels hochoffener Fräse od. manuell mit z.B. Sandpapier
QZ700	Lasertherapie der Haut (LE=je Sitzung) Operativer Eingriff an der Haut und Schleimhaut mittels hochenergetischem Lasersystem (verschiedene Laser)
QZ710	Photochemotherapie (PUVA) (LE=je Sitzung) Bestrahlungstherapie mit UV-A-Licht in Kombination mit der Einnahme von Psoralen. Nicht: Photodynamische Therapie (QZ730).
QZ720	Phototherapie (LE=je Sitzung) Bestrahlungstherapie mit indikationsbezogen optimiertem UV-A- oder UV-B-Licht ohne Medikamente
QZ730	Photodynamische Therapie (LE=je Sitzung) Bestrahlung mit sichtbarem Licht nach topischer, okklusiver (4 Std.) Applikation eines Porphyrin-Vorläufers (Aminolävulinsäure). Nicht: PUVA (QZ710).
QZ740	Anlegen oder Wechsel eines Vakuumverbands (LE=je Sitzung) Erstanlage oder Wechsel eines Vakuumverbands
QZ750	Chirurgische Akutbehandlung einer offenen Wunde (LE=je Sitzung) Chirurgische Behandlung einer akuten, offenen Wunde mit Naht/Ausschneiden der Wundränder, auch multipel, oder Behandlung einer Verbrennungswunde mit Abtragung nekrotischen Materials. Nicht: Akutbehandlung einer Wunde ohne Schnitt/Naht.
QZ760	Chirurgische Behandlung einer chronischen Wunde (LE=je Sitzung) Inspektion und chirurgische Versorgung einer chronischen Wunde mit Abtragung von Wundbelägen und Nekrosen
QZ770	Konservative Behandlung einer chronischen Wunde (LE=je Sitzung) Behandlung chronischer Wunden ohne Schnitt und Naht, Anlage/Wechsel eines Wundverbands inkl. Wundkontrolle, inkl. konservativer Lokaltherapie. Nicht: Konservative Behandlung/Kontrollen akuter Wunden (QZ989).
QZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Haut, Hautanhangsgebilde und Unterhautgewebe (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar

10 Bewegungsapparat

10.01 Operationen an Schultergürtel und Schultergelenk

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MA010	Osteosynthese der Klavikula (LE=je Seite) Exakte Reposition und Fixation durch Implantation von Osteosynthesematerial (z.B. winkelstabile Platten) über einen offenen Zugang
MA020	Osteosynthese der Skapula (LE=je Seite) Exakte Reposition und Fixation durch Implantation von Osteosynthesematerial über einen offenen Zugang
MA030	Subakromiale Dekompression – offen (LE=je Seite) Debridement des Subakromialraumes, Teilresektion des Akromions (Akromioplastik, Neer-Plastik) über einen offenen Zugang, ggf. mit begleitender Resektion des AC-Gelenks/der lateralen Klavikula (MA031)
MA031	Resektion des AC-Gelenks/der lateralen Klavikula – offen (LE=je Seite) Entfernung eines kleinen Teils der äußeren Klavikula über einen offenen Zugang, ggf. mit begleitender subakromialer Dekompression (MA030)
MA040	Subakromiale Dekompression – arthroskopisch (LE=je Seite) Debridement des Subakromialraumes, Teilresektion des Akromions (Akromioplastik, Neer-Plastik) über einen arthroskopischen Zugang, ggf. mit begleitender Resektion des AC-Gelenks/der lateralen Klavikula (MA041)
MA041	Resektion des AC-Gelenks/der lateralen Klavikula – arthroskopisch (LE=je Seite) Entfernung eines kleinen Teils der äußeren Klavikula über einen arthroskopischen Zugang, ggf. mit begleitender subakromialer Dekompression (MA040)
ME010	Rekonstruktion des Sternoklavikulargelenks (LE=je Seite)
ME020	Resektionsarthroplastik des AC-Gelenks – offen (LE=je Seite) Operation bei Instabilität des AC-Gelenks mit Ersatz des lateralen Klavikulaendes, korakoklavikulärer/akromioklavikulärer Augmentation
ME030	Resektionsarthroplastik des AC-Gelenks – arthroskopisch (LE=je Seite) Operation bei Instabilität des AC-Gelenks mit Ersatz des lateralen Klavikulaendes, korakoklavikulärer/akromioklavikulärer Augmentation
ME040	Rekonstruktion des AC-Gelenks mittels Zuggurtung oder Verschraubung (LE=je Seite)
ME050	Diagnostische Arthroskopie – Schultergelenk (LE=je Seite)

ME060	Arthroskopische Operation des Schultergelenks (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving, Entfernung freier Gelenkskörper
ME070	Komplette Synovektomie des Schultergelenks – arthroskopisch (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
ME080	Rekonstruktion des Kapsel-Band-Apparates des Schultergelenks – arthroskopisch (LE=je Seite) Wiederherstellung der Funktion des Kapsel-Band-Apparates bei Instabilität durch körpereigene Strukturen/alloplastische Materialien, die Rekonstruktion des Limbus über einen arthroskopischen Zugang ist inkludiert (z.B. Bankart-Operation).
ME090	Arthrodesse des Schultergelenks (LE=je Seite) Resektion der knorpeligen Anteile des Gelenks und Versteifung mittels Osteosynthesematerial
ME100	Arthrolyse des Schultergelenks – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion, Entfernung freier Gelenkskörper
ME110	Komplette Synovektomie des Schultergelenks – offen (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
ME120	Rekonstruktion des Kapsel-Band-Apparates des Schultergelenks – offen (LE=je Seite) Wiederherstellung der Funktion des Kapsel-Band-Apparates bei Instabilität durch körpereigene Strukturen/alloplastische Materialien, die Rekonstruktion des Limbus über einen offenen Zugang ist inkludiert (z.B. Bankart-Operation).
ME130	Implantation einer Teilendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite)
ME140	Explantation einer Teilendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite)
ME150	Reimplantation einer Teilendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite)
ME160	Wechsel eines Teils einer Endoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite)
ME170	Implantation einer Totalendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite) Erstimplantation einer Totalendoprothese des Schultergelenks, auch inverse Prothesen, Deltaprothese
ME180	Reimplantation einer Totalendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite)
ME190	Explantation einer Totalendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite)

ME200	Implantation einer Tumor-/Resektionsendoprothese des Schultergelenks (LE=je Seite) Implantation einer speziellen, individuell angefertigten oder angepassten Prothese, ausgedehnte Knochenresektion (ca. 1/3 prox. Humerus), Überbrückung mit langem Schaft
MJ010	Rekonstruktion der Rotatorenmanschette – offen (LE=je Seite) Wiederherstellung der Funktion der Rotatorenmanschette durch Naht, Reinsertion, subacromiale Dekompression. Ein Pectoralis-major-Transfer ist zusätzlich als Muskel-Sehnentransfer an der oberen Extremität zu erfassen.
MJ020	Rekonstruktion der Rotatorenmanschette – arthroskopisch (LE=je Seite) Wiederherstellung der Funktion der Rotatorenmanschette durch Naht, Reinsertion, subacromiale Dekompression. Ein Pectoralis-major-Transfer ist zusätzlich als Muskel-Sehnentransfer an der oberen Extremität zu erfassen.
MZ070	Exartikulation im Schultergelenk (LE=je Seite)
MZ120	Replantation – Schultergelenk (LE=je Seite)

10.02 Operationen am Oberarm

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MB010	Osteosynthese am proximalen Oberarm (LE=je Seite) Kapitale und subkapitale Osteosynthesen
MB020	Osteosynthese am Oberarmschaft (LE=je Seite)
MB030	Osteosynthese am distalen Oberarm (LE=je Seite)
MB040	Osteotomie am Oberarm (LE=je Seite) Durchtrennung des Knochens, Korrektur (Verlängerung, Verkürzung, Umstellung, Derotation) und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
MZ080	Oberarmamputation (LE=je Seite)
MZ130	Replantation des Oberarmes (LE=je Seite)

10.03 Operationen am Ellbogengelenk

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MF010	Diagnostische Arthroskopie des Ellbogens (LE=je Seite)
MF020	Komplette Synovektomie des Ellbogengelenks – arthroskopisch (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
MF030	Arthrodesse des Ellbogengelenks (LE=je Seite)
MF040	Arthroskopische Operation des Ellbogengelenks (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving, Entfernung freier Gelenkskörper
MF050	Rekonstruktion des Kapsel-Band-Apparates des Ellbogengelenks (LE=je Seite) Wiederherstellung der Funktion des Kapsel-Band-Apparates bei Instabilität durch körpereigene Strukturen/alloplastische Materialien (z.B. LUCL-Bandplastik), keine isolierte Band-/Kapselnaht
MF060	Arthrolyse des Ellbogengelenks – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion, Entfernung freier Gelenkskörper
MF070	Komplette Synovektomie des Ellbogengelenks – offen (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
MF080	Arthroplastik des Ellbogengelenks – offen (LE=je Seite) Teilresektion der Gelenksflächen mit begleitenden Eingriffen an Kapsel und Bändern
MF090	Implantation einer Endoprothese des Radiusköpfchens (LE=je Seite)
MF100	Explantation einer Endoprothese des Radiusköpfchens (LE=je Seite)
MF110	Implantation einer Endoprothese des Ellbogengelenks (LE=je Seite)
MF120	Explantation einer Endoprothese des Ellbogengelenks (LE=je Seite)
MF130	Reimplantation einer Endoprothese des Ellbogengelenks (LE=je Seite)
MF140	Implantation einer Tumor-/Resektionsendoprothese des Ellbogengelenks (LE=je Seite) Implantation einer speziellen, individuell angefertigten oder angepassten Prothese, ausgedehnte Knochenresektion (ca. 1/3 dist. Humerus/prox. Unterarm), Überbrückung mit langem Schaft

MF510	Tenotomie am Ellbogen (LE=je Seite) Durchtrennung der Sehnenansätze am Epicondylus sowie ggf. Destruktion des radialen Nervenplexus. Eine Dekompression des N. Ulnaris ist unter AJ090 zu codieren.
MZ090	Exartikulation im Ellbogengelenk (LE=je Seite)

10.04 Operationen am Unterarm

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MC010	Osteosynthese am proximalen Unterarm (LE=je Seite)
MC020	Osteosynthese am Unterarmschaft (LE=je Seite)
MC030	Osteosynthese am distalen Unterarm (LE=je Seite)
MC040	Resektion des Radiusköpfchens (LE=je Seite)
MC050	Osteotomie am Unterarm (LE=je Seite) Durchtrennung des Knochens, Korrektur (Verlängerung, Verkürzung, Umstellung, Derotation) und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
MZ100	Unterarmamputation (LE=je Seite)
MZ140	Replantation des Unterarms (LE=je Seite)

10.05 Operationen an Handgelenk und Handwurzel

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MD010	Osteosynthese der Handwurzelknochen (LE=je Seite)
MG010	Diagnostische Arthroskopie – Handgelenk (LE=je Seite)
MG020	Arthroskopische Operation des Handgelenks (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving, Entfernung freier Gelenkkörper, Eingriffe am Diskus

MG030	Komplette Synovektomie des Handgelenks, der Handwurzel – arthroskopisch (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
MG040	Arthrodesese des Handgelenks (LE=je Seite) Komplette Versteifung des Handgelenks. Partielle Arthrodesen wie die "four corner fusion" sind unter Teilarthrodesese zu erfassen.
MG050	Teilarthrodesese des Handgelenks (LE=je Seite) Eingriffe mit interossärer Fusion der Handwurzelknochen wie die "four corner fusion" und Erhaltung der Beweglichkeit
MG060	Arthrolyse des Handgelenks, der Handwurzel – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion, Entfernung freier Gelenkskörper
MG070	Komplette Synovektomie des Handgelenks, der Handwurzel – offen (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
MG080	Arthroplastik des Handgelenks (LE=je Seite) Rekonstruktion der Funktion des Handgelenks durch teilweise Resektion, Gewebettransfer (z.B. Sehnen) und Ersatz der Funktion (Resektions-Arthroplastik, Resektions-Suspensionsarthroplastik)
MG090	Rekonstruktion des Kapsel-Band-Apparates des Handgelenks (LE=je Seite) Wiederherstellung des Kapsel-Band-Apparats durch Nähte ohne Eingriffe an den Handwurzelknochen
MG100	Implantation einer Endoprothese des Ulnaköpfchens (LE=je Seite)
MG110	Explantation einer Endoprothese des Ulnaköpfchens (LE=je Seite)
MG120	Implantation einer Endoprothese des Handgelenks (LE=je Seite)
MG130	Explantation einer Endoprothese des Handgelenks (LE=je Seite)
MG140	Reimplantation einer Endoprothese des Handgelenks (LE=je Seite)
MG150	Implantation einer Endoprothese des Daumensattelgelenks (LE=je Seite)
MG160	Explantation einer Endoprothese des Daumensattelgelenks (LE=je Seite)
MH050	Resektionsarthroplastik des Daumensattelgelenks (LE=je Seite)
MZ110	Amputation im Handgelenk oder distal (exkl. Finger) (LE=je Seite)
MZ150	Replantation – Handgelenk mit Mittelhand und Finger (LE=je Seite)

10.06 Operationen an Mittelhand und Fingern

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MD020	Osteosynthese eines Mittelhandknochens, Fingers (LE=je Seite)
MD030	Osteosynthese mehrerer Mittelhandknochen, Finger (LE=je Seite)
MH010	Arthrodese – Mittelhand, Finger (LE=je Seite)
MH020	Arthrolyse an Gelenken von Mittelhand und Fingern – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion, Entfernung freier Gelenkskörper
MH030	Komplette Synovektomie der Mittelhand-, Fingergelenke (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
MH040	Arthroplastik – Mittelhand, Finger (LE=je Seite)
MH060	Implantation einer Endoprothese – Mittelhand, Finger (LE=je Prothese)
MH070	Explantation einer Endoprothese – Mittelhand, Finger (LE=je Prothese)
MH080	Reimplantation einer Endoprothese – Mittelhand, Finger (LE=je Prothese)
MZ050	Korrektur einer einfachen Handfehlbildung (LE=je Seite) Z.B. Amputation überzähliger Finger, Daumen, Separation einer kompletten häutigen Syndaktylie
MZ060	Korrektur einer komplexen Handfehlbildung (LE=je Seite) Z.B. Separation einer knöchernen Syndaktylie, Korrektur einer Megadaktylie
MZ111	Fingeramputation/Nachkürzung (LE=je Seite)
MZ160	Replantation eines Fingers (LE=je Seite)
MZ170	Replantation mehrerer Finger (LE=je Seite)
MZ180	Freier Finger- oder Zehentransfer (LE=je Seite) Mikrochirurgischer Finger- oder Zehentransfer als Fingerersatz
MZ190	Gestielter Finger-/Teilfingertransfer (LE=je Seite)

10.07 Operationen an Sehnen, Knochen und Weichteilgewebe der oberen Extremität

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
MJ030	Proximale Refixation der Bizepssehne – offen (LE=je Seite) Refixation mittels transossärer Fixation oder Knochenanker bei Ruptur der langen/ kurzen Bizepssehne über einen offenen Zugang
MJ040	Proximale Refixation der Bizepssehne – arthroskopisch (LE=je Seite) Refixation mittels transossärer Fixation oder Knochenanker bei Ruptur der langen/ kurzen Bizepssehne über einen arthroskopischen Zugang
MJ050	Distale Refixation der Bizepssehne (LE=je Seite) Operative Refixation des Sehnenstumpfs loco typico an der Tuberositas radii
MJ060	Naht, knöcherne Refixation einer Beugesehne der Hand (LE=je Seite)
MJ070	Naht, knöcherne Refixation mehrerer Beugesehnen der Hand (LE=je Seite)
MJ080	Naht, knöcherne Refixation einer Strecksehne an der oberen Extremität (LE=je Seite)
MJ090	Naht, knöcherne Refixation mehrerer Strecksehnen an der oberen Extremität (LE=je Seite)
MJ100	Sehnentransfer, -transplantation an der oberen Extremität (LE=je Seite) Sehnentransfer, Sehnentransplantation, Verlagerung, Raffung, Fesselung, Verlängerung
MJ110	Muskeltransfer, -transplantation an der oberen Extremität (LE=je Seite) Verlagerung eines Muskels inklusive Ansatz und Reinsertion der Sehne, z.B. zur Defektdeckung
MJ120	Ringbandspaltung (LE=je Seite) Spaltung eines oder mehrerer Ringbänder an einer Hand
MJ130	Tenolyse und Tenosynovektomie an der oberen Extremität (LE=je Seite) Operative Lösung der Sehne aus dem umgebenden Gewebe mit Abtragung von Veränderungen im Verlauf der Sehne und der Sehnenscheide an einer oder mehreren Sehnen
MJ140	Faszienspaltung zur Dekompression an der oberen Extremität (LE=je Seite) Dekompression bei bestehendem oder drohendem Kompartmentsyndrom. Nicht: Fasziotomie als Zugangsweg.

MJ150	Palmare Fasziektomie (LE=je Seite) Operation einer Dupuytren'schen Kontraktur – Entfernung der Palmaraponeurose, lokale Verschiebeplastiken (z.B. Z-Plastiken)
MJ160	Ausräumung einer Phlegmone der Hand (LE=je Seite) Inzision, chirurgische Ausräumung und Spülung im Bereich der Palmaraponeurose/ Beugesehnen bzw. des Handrückens
MJ170	Bandnaht, Bandrefixation an der oberen Extremität (LE=je Seite) Isolierte Bandnaht, knöcherne Refixation
MZ010	Entfernung von Osteosynthesematerial an der oberen Extremität (LE=je Seite) Operative Entfernung von implantiertem Osteosynthesematerial. Nicht: perkutane Bohrdrahtentfernung (PA530), Entfernung Fixateur externe (PA531).
MZ020	Bursektomie/Exzision von Veränderungen der Weichteile des Bewegungsapparats (z.B. Synovialzysten/Mukoidzysten/Gichttophi) an der oberen Extremität (LE=je Seite) Bursektomie, Exzision eines Ganglions, andere Eingriffe mit kleineren Resektionen im Bereich der Weichteile des Bewegungsapparats an der oberen Extremität wie z.B. Entfernung von Synovialzysten, Mukoidzysten, Gichttophi als alleiniger Eingriff. Nicht: Entfernung von Lipomen aus dem subkutanen Fettgewebe (QZ525).
MZ031	Exzision am Knochen an Arm, Handwurzel und Mittelhand als alleiniger Eingriff (LE=je Seite) Ersatzlose Entfernung von Knochengewebe ggf. mit begleitender Weichteilresektion, z.B. Entfernung von gutartigen Knochentumoren, Nachkürzung nach Amputationen, Abtragung von Exostosen. Nicht: Entfernung von Gewebe im Rahmen eines anderen Eingriffs.
MZ032	Resektion, Ausräumung im Bereich der Weichteilgewebe/Knochen an der oberen Extremität (LE=je Seite) Entfernung von ausgedehnten und tiefen Hämatomen, Abszessen, Nekrosen, im Bereich der Weichteilgewebe (Muskulatur, Nerven, Binde- und Fettgewebe)
MZ041	Resektion maligner Knochen- und Weichteiltumore an der oberen Extremität (LE=je Seite) Ausgedehnte Knochen-/Weichteilresektion bei malignen Tumoren
MZ209	Sonstige Operation am Bewegungsapparat der oberen Extremität (LE=je Seite)

10.08 Operationen an Beckengürtel und Hüftgelenk

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
NA010	Osteosynthese des vorderen Beckenrings (LE=je Sitzung) Offene Reposition mit innerer/äußerer Fixation
NA020	Osteosynthese des hinteren Beckenrings (LE=je Sitzung) Offene Reposition mit innerer/äußerer Fixation
NA030	Osteosynthese des Azetabulums (LE=je Sitzung) Offene Reposition mit innerer/äußerer Fixation
NA040	Osteotomie am Beckengürtel (LE=je Sitzung) Durchtrennung des Knochens, Korrektur (Verlängerung, Verkürzung, Umstellung, Derotation) und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
NA050	Dreifachosteotomie am Beckengürtel (LE=je Sitzung) Durchtrennung von Darmbein, Sitzbein und Schambein, Lagekorrektur des Hüftbeins und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
NA060	Pfannendachplastik (LE=je Seite) Korrektur und Aufbau der Hüftpfanne bei dysplastischen Hüften
NA070	Hemipelvektomie (LE=je Seite)
NE010	Diagnostische Arthroskopie – Hüftgelenk (LE=je Seite)
NE020	Arthroskopische Operation des Hüftgelenks (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving, Entfernung freier Gelenkskörper
NE025	Arthroskopische Operation des Hüftgelenks mit arthroskopisch gestützter knöcherner Korrektur (LE=je Seite) Arthroskopie des Hüftgelenks mit arthroskopisch gestützter knöcherner Deformitätenkorrektur an Schenkelhals/Hüftpfanne, ggf. Naht des Labrum acetabulare bei femuroazetabulärem Impingement-Syndrom
NE030	Komplette Synovektomie des Hüftgelenks – arthroskopisch (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
NE040	Reposition des Hüftgelenks – offen (LE=je Seite) Offen chirurgische Reposition des Hüftgelenks, z.B. bei kongenitaler Luxation, oder offen chirurgische Reposition einer Prothese des Hüftgelenks

NE050	Arthrolυση des Hüftgelenks – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion, Entfernung freier Gelenkskörper
NE060	Arthrodesse des Hüftgelenks (LE=je Seite)
NE070	Komplette Synovektomie des Hüftgelenks – offen (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
NE080	Implantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Erstmalige Implantation einer Teilendoprothese (Schaft oder Pfanne), Nachsetzen der Pfanne bei vorhandener Teilendoprothese
NE090	Explantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Explantation einer Teilendoprothese (Schaft oder Pfanne)
NE100	Reimplantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Implantation einer Teilprothese (Schaft oder Pfanne) bei/nach Explantation einer vorhandenen Prothese
NE105	Implantation eines Spacers am Hüftgelenk (LE=je Seite) Implantation einer Interimsprothese bei/nach Explantation einer Endoprothese
NE106	Explantation eines Spacers am Hüftgelenk (LE=je Seite) Explantation einer Interimsprothese
NE111	Wechsel nicht knochenverankerter Prothesenteile – Pfanneninlay (LE=je Seite) Austausch des Pfanneninlays unter Belassung der knochenverankerten Prothesenteile
NE112	Wechsel nicht knochenverankerter Prothesenteile – Hüftkopf (LE=je Seite) Austausch des Hüftkopfs unter Belassung der knochenverankerten Prothesenteile
NE120	Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Erstmalige Implantation einer Totalendoprothese (Pfanne+Schaft)
NE130	Explantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Vollständige Explantation (Pfanne+Schaft) einer Totalendoprothese
NE131	Explantation der Pfanne einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Explantation der Pfanne der TEP und Belassen des Schaftes
NE132	Explantation des Schaftes einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Explantation des Schaftes der TEP und Belassen der Pfanne
NE140	Reimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Vollständige Implantation (Pfanne+Schaft) einer Totalendoprothese bei/nach erfolgter Explantation einer vorhandenen Prothese

NE141	Reimplantation der Pfanne einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Implantation der Pfanne bei/nach erfolgter Explantation, Belassen des Schaftes
NE142	Reimplantation des Schaftes einer Totalendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Implantation des Schaftes bei/nach erfolgter Explantation, Belassen der Pfanne
NE150	Implantation einer Tumor-/Resektionsendoprothese des Hüftgelenks (LE=je Seite) Implantation einer speziellen, individuell angefertigten oder angepassten Prothese, ausgedehnte Knochenresektion (ca. 1/3 prox. Femur), auch Reimplantation
NZ080	Exartikulation im Hüftgelenk (LE=je Seite)

10.09 Operationen am Oberschenkel

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
NB010	Osteosynthese des Schenkelhalses (LE=je Seite)
NB020	Pertrochantäre/subtrochantäre Osteosynthese (LE=je Seite)
NB030	Osteosynthese am Oberschenkelschaft (LE=je Seite)
NB040	Osteosynthese am distalen Oberschenkel (LE=je Seite)
NB050	Osteosynthese des Oberschenkels bei periprothetischer Fraktur (LE=je Seite) Osteosynthese des Oberschenkelschaftes bei vorhandener Endoprothese ohne Prothesenwechsel, z.B. mit Stabilisatoren (implantierbare Stäbe, die neben dem Schaft angebracht werden)
NB070	Osteotomie am proximalen Oberschenkel (LE=je Seite) Durchtrennung des Knochens, Korrektur (Verlängerung, Verkürzung, Umstellung, Derotation) und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
NB080	Osteotomie am distalen Oberschenkel (LE=je Seite) Durchtrennung des Knochens, Korrektur (Verlängerung, Verkürzung, Umstellung, Derotation) und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
NZ090	Oberschenkelamputation (LE=je Seite)
NZ140	Replantation – Oberschenkel (LE=je Seite)

10.10 Operationen am Kniegelenk

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
NB060	Osteosynthese der Patella (LE=je Seite)
NF010	Diagnostische Arthroskopie des Kniegelenks (LE=je Seite) Untersuchung des Kniegelenks mit dem Arthroskop inklusive Spülung, Proben- entnahme ohne operative Maßnahmen
NF020	Arthroskopische Operation des Kniegelenks (LE=je Seite) Arthrolyse, partielle Synovektomie, Knorpelshaving, Entfernung freier Gelenkskörper, Meniskusresektion
NF030	Mosaikplastik – arthroskopisch (LE=je Seite) Entnahme von Knorpel-Knochen-Zylindern aus nicht belasteten Gelenksanteilen und Refixation
NF040	Meniskusrefixation – arthroskopisch (LE=je Seite) Reposition, Naht, Reinsertion bzw. Fixation eines oder beider Menisci eines Knie- gelenks
NF050	Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes – arthroskopisch (LE=je Seite)
NF060	Rekonstruktion des hinteren Kreuzbandes – arthroskopisch (LE=je Seite)
NF070	Komplette Synovektomie des Kniegelenks – arthroskopisch (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
NF080	Rekonstruktion des vorderen und hinteren Kreuzbandes – arthroskopisch (LE=je Seite) Rekonstruktion des vorderen und hinteren Kreuzbandes (inkl. Eminentia-Refixation)
NF090	Arthrodese des Kniegelenks (LE=je Seite)
NF100	Arthrolyse des Kniegelenks – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion ohne Matrix, Entfernung freier Gelenkskörper, Meniskusresektion
NF110	Komplette Synovektomie des Kniegelenks – offen (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie

NF120	Mosaikplastik – offen (LE=je Seite) Entnahme von Knorpel-Knochen-Zylindern aus nicht belasteten Gelenksanteilen und Refixation
NF126	Einzeitiger matrix-assistierter Knorpelersatz am Kniegelenk – arthroskopisch (LE=je Seite) Arthroskopie des Kniegelenks, Ausschneiden des Knorpeldefekts an der Grenze zum Gesunden, Debridement, Entfernen der kalzifizierenden Lamelle, Erzeugen eines stabilen Randwalls, Durchbrechen des subchondralen Knochens mit einem 1.0–1.2 mm Bohrer in Abständen von etwa 3 mm, Stabilisierung des austretenden Zell-Fibrin-Substrats (Blutclot) durch eine in den Knochendefekt eingelegte Matrix, ggf. Fixation der Matrix mit Fibrinkleber/Nahmaterial
NF131	Implantation von kultivierten autologen Chondrozyten – offen (LE=je Seite) Matrixunterstützte Implantation von kultivierten autologen Chondrozyten bei isolierten posttraumatischen Gelenksschäden sowie bei juveniler Osteochondritis dissecans an den Femurkondylen mit einem offenen Zugang. Die Leistung beinhaltet sowohl die Kultivierung als auch die Implantation.
NF132	Implantation von kultivierten autologen Chondrozyten – arthroskopisch (LE=je Seite) Matrixunterstützte Implantation von kultivierten autologen Chondrozyten bei isolierten posttraumatischen Gelenksschäden sowie bei juveniler Osteochondritis dissecans an den Femurkondylen mit einem arthroskopischen Zugang. Die Leistung beinhaltet sowohl die Kultivierung als auch die Implantation.
NF140	Meniskusrefixation – offen (LE=je Seite) Reposition, Naht, Reinsertion bzw. Fixation eines oder beider Menisci eines Kniegelenks
NF150	Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes – offen (LE=je Seite)
NF160	Rekonstruktion des hinteren Kreuzbandes – offen (LE=je Seite)
NF170	Rekonstruktion des vorderen und hinteren Kreuzbandes – offen (LE=je Seite) Rekonstruktion des vorderen und hinteren Kreuzbandes (inkl. Eminentia-Refixation)
NF180	Implantation einer Teilendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Erstmalige Implantation einer unikondylären Prothese
NF183	Implantation einer femoropatellaren Prothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Erstmalige Implantation einer femoropatellaren Prothese
NF190	Explantation einer Teilendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Explantation einer unikondylären Prothese
NF193	Explantation einer femoropatellaren Prothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Explantation einer femoropatellaren Prothese

NF200	Reimplantation einer Teilendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Implantation einer unikondylären Prothese bei/nach Explantation einer vorhandenen Prothese
NF203	Reimplantation einer femoropatellaren Prothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Implantation einer femoropatellaren Prothese bei/nach Explantation einer vorhandenen Prothese
NF205	Implantation eines Spacers am Kniegelenk (LE=je Seite) Implantation einer Interimsprothese bei/nach Explantation einer Endoprothese
NF206	Explantation eines Spacers am Kniegelenk (LE=je Seite) Explantation einer Interimsprothese
NF211	Implantation eines Patellaersatzes (LE=je Seite) Primärer oder sekundärer Ersatz der Patellagleitfläche
NF220	Inlaywechsel/Achswechsel einer Endoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite)
NF230	Implantation einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Erstmalige Implantation einer Totalendoprothese
NF240	Explantation einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Vollständige Explantation (femoral+tibial) einer Totalendoprothese
NF241	Explantation des femoralen Anteils einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Explantation der femoralen Komponente der TEP und Belassen des tibialen Anteils
NF242	Explantation des tibialen Anteils einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Explantation der tibialen Komponente der TEP und Belassen des femoralen Anteils
NF243	Explantation eines Patellaersatzes (LE=je Seite)
NF250	Reimplantation einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Vollständige Implantation einer nicht modularen Totalendoprothese bei/nach erfolgter Explantation einer vorhandenen Prothese
NF251	Reimplantation des femoralen Anteils einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Implantation einer femoralen Komponente bei/nach erfolgter Explantation, Belassen des tibialen Anteils
NF252	Reimplantation des tibialen Anteils einer Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Implantation einer tibialen Komponente bei/nach erfolgter Explantation, Belassen des femoralen Anteils

NF253	Reimplantation eines Patellaersatzes (LE=je Seite)
NF254	Reimplantation einer modularen Totalendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Vollständige Implantation einer modularen Totalendoprothese bei/nach erfolgter Explantation einer vorhandenen Prothese
NF255	Reimplantation einer modularen Totalendoprothese des Kniegelenks – teilgekoppelt (LE=je Seite) Vollständige Implantation einer teilgekoppelten modularen Totalendoprothese bei/nach erfolgter Explantation einer vorhandenen Prothese
NF260	Implantation einer Tumor-/Resektionsendoprothese des Kniegelenks (LE=je Seite) Implantation einer speziellen, individuell angefertigten oder angepassten Prothese, ausgedehnte Knochenresektion (ca. 1/3 dist Femur/prox. Tibia), auch Reimplantation
NJ020	Korrektur am Streckapparat des Kniegelenks (LE=je Seite) Verlagerung (mediale Raffung, laterales Release, Versetzung der Tuberositas Tibiae, MPFL-Plastik) des Streckapparates des Kniegelenks bei Patellainstabilität, Patella-luxation
NZ100	Exartikulation im Kniegelenk (LE=je Seite)

10.11 Operationen am Unterschenkel

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
NC010	Osteosynthese des proximalen Unterschenkels (LE=je Seite)
NC020	Osteosynthese des Unterschenkelschaftes (LE=je Seite)
NC030	Osteosynthese des distalen Unterschenkels (Pilon) (LE=je Seite) Osteosynthese der Tibia bei distaler Fraktur mit innerer/äußerer Fixation, inklusive Versorgung der Fibula
NC040	Osteosynthese der Malleolargabel (LE=je Seite) Osteosynthese der Fibula sowie der Tibia, inklusive Versorgung der Syndesmose (bei Bimalleolar- und Trimalleolarfraktur, Weber A–C) Nicht: Osteosynthese bei Außenknöchelfraktur (NC041).
NC041	Osteosynthese der distalen Fibula (Außenknöchel) (LE=je Seite) Osteosynthese der distalen Fibula, inklusive Versorgung der Syndesmose (bei Fraktur des Außenknöchels). Nicht: Osteosynthese bei Bimalleolar- und Trimalleolarfraktur (NC040).

NC050	Osteotomie am Unterschenkel (LE=je Seite) Durchtrennung des Knochens, Korrektur (Verlängerung, Verkürzung, Umstellung, Derotation) und Fixation mit implantiertem Osteosynthesematerial
NC060	Implantation einer Tumor-/Resektionsendoprothese des Unterschenkels (LE=je Seite) Implantation einer speziellen, individuell angefertigten oder angepassten Prothese, ausgedehnte Knochenresektion (Tibia, distale Tibia, OSG), Überbrückung mit langem Schaft
NZ110	Unterschenkelamputation (LE=je Seite)
NZ150	Replantation – Unterschenkel (LE=je Seite)

10.12 Operationen am Sprunggelenk

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
NG010	Diagnostische Arthroskopie des Sprunggelenks (LE=je Seite)
NG020	Arthroskopische Operation des Sprunggelenks (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving, Entfernung freier Gelenkskörper
NG025	Arthrolyse des Sprunggelenks – offen (LE=je Seite) Partielle Synovektomie, Knorpelshaving/-Rekonstruktion, Entfernung freier Gelenkskörper
NG030	Arthrodesse des Sprunggelenks (LE=je Seite) Komplette Versteifung des oberen Sprunggelenks bzw. des oberen und unteren Sprunggelenks mit Osteosynthesematerial
NG040	Komplette Synovektomie des Sprunggelenks (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
NG050	Rekonstruktion des Kapsel-Band-Apparates des oberen Sprunggelenks (LE=je Seite) Wiederherstellung der Funktion des Kapsel-Band-Apparates bei Instabilität durch körpereigene Strukturen/alloplastische Materialien (z.B. Op. nach Broström-Gould), keine isolierte Band-/Kapselnaht
NG060	Implantation einer Endoprothese des Sprunggelenks (LE=je Seite)
NG070	Explantation einer Endoprothese des Sprunggelenks (LE=je Seite)
NG080	Reimplantation einer Endoprothese des Sprunggelenks (LE=je Seite)

NG090	Inlaywechsel einer Endoprothese des Sprunggelenks (LE=je Seite) Austausch des Inlays unter Belassung der knochenverankerten Prothesenteile
--------------	---

10.13 Operationen am Fuß

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ND010	Osteosynthese der Fußwurzel (LE=je Seite) Osteosynthese von Talus, Calcaneus, Naviculare
ND020	Osteosynthese der Mittelfußknochen, Zehen (LE=je Seite) Osteosynthese eines oder mehrerer Mittelfußknochen
NH020	Komplette Synovektomie an Mittelfuß und Zehen (LE=je Seite) Eröffnung des Gelenks und Entfernung möglichst aller Anteile der Synovia bei chron. entzündl. Veränderungen als alleiniger Eingriff. Keine Tenosynovektomie, keine partielle Synovektomie
NH040	Implantation einer Endoprothese an Mittelfuß und Zehen (LE=je Prothese)
NH050	Explantation einer Endoprothese an Mittelfuß und Zehen (LE=je Prothese)
NH060	Reimplantation einer Endoprothese an Mittelfuß und Zehen (LE=je Prothese)
NJ065	Sehnentransfer an der unteren Extremität exkl. Fuß (LE=je Seite) Sehnentransfer, Sehnentransplantation, Verlagerung, Verlängerung
NZ060	Korrektur einer einfachen Fehlbildung des Fußes beim Kind (LE=je Seite) Z.B. Amputation überzähliger Zehen, Operation einer kompletten häutigen Syndaktylie. Tenotomie der Achillessehne bei Klumpfuß, Arthrorise bei (Knick-)Plattfuß. Nicht: Korrekturoperationen an der Fußwurzel bei > 15 Jahren (NZ200).
NZ070	Korrektur einer komplexen Fehlbildung des Fußes beim Kind (LE=je Seite) Z.B. Rekonstruktion des Vorfußes bei Spaltfuß, Separation einer knöchernen Syndaktylie, Rekonstruktion bei Hypertrophie, Gigantismus, Tibia/Fibulaagenesie. Nicht: Korrekturoperationen an der Fußwurzel bei > 15 Jahren.
NZ120	Amputation – Vorfuß, Mittelfuß (LE=je Seite) Amputation des kompletten Vorfußes/Mittelfußes (transmetatarsale Amputation aller Strahlen, Amputation nach Lisfranc, Amputation nach Chopard)
NZ130	Vorfußverschmälerung (LE=je Seite) Amputation von Zehe und Mittelfußknochen eines oder mehrerer Strahlen (proximal transmetatarsal)

NZ131	Zehenamputation/Nachkürzung (LE=je Seite) Amputation einer oder mehrerer Zehen mit/ohne Metatarsalköpfchen
NZ160	Replantation im Fußbereich (LE=je Seite)
NZ200	Korrekturoperation an Fußwurzel/Rückfuß (LE=je Seite) Operationen an Knochen/Gelenken der Fußwurzel bei Fehlstellungen (Osteotomien/ Arthrodesen etc.), z.B. Kalkaneusosteotomie (Dwyer, Evans), tarsale Umstellungsosteotomie, Triple-Arthrodesse bei Klumpfuß, Arthrodesen der Fußwurzelgelenke, Tarsometatarsalgelenke
NZ210	Korrekturoperation am ersten Strahl des Fußes (LE=je Seite) Operationen an den Knochen/Gelenken des 1. Strahls inkl. begleitender Eingriffe an den Weichteilen, z.B. distale (metaphysäre) Verschiebeosteotomie nach Austin (= Chevron OP), diaphysäre Osteotomie (Scarf), Akin-Osteotomie am Grundglied, Operation nach Keller-Brandes, Arthrodesse der Großzehengrundgelenks
NZ220	Korrekturoperationen am 2.–5. Strahl des Fußes (LE=je Seite) Operationen an den Knochen/Gelenken des 2.–5. Strahls inkl. begleitender Eingriffe an den Weichteilen, z.B. Osteotomie nach Weil, OP nach Hohman (Resektion des Köpfchens des Grundgliedes (am Mittelgelenk) mit Kapsulotomie und Strecksehnenverlängerung), Verschiebeosteotomie bei Digitus quintus varus), OP nach Lelievre, Arthrodesen

10.14 Operationen an Sehnen, Knochen und Weichteilgewebe der unteren Extremität

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
NE078	Resektionsarthroplastik des Hüftgelenks (LE=je Seite) Girdlestone-Operation
NJ010	Rekonstruktion der Quadrizeps-/Patellarsehne (LE=je Seite) Naht/Verstärkung der Quadrizepssehne/Patellarsehne
NJ030	Rekonstruktion der Achillessehne (LE=je Seite) Naht/Verstärkung (z.B. mit Plantaris-longus-Sehne)/Korrektur der Achillessehne (V-Y-Plastik)
NJ040	Naht, knöcherne Refixation einer Sehne an der unteren Extremität (LE=je Seite)
NJ050	Naht, knöcherne Refixation mehrerer Sehnen an der unteren Extremität (LE=je Seite)

NJ070	Muskeltransfer, -transplantation an der unteren Extremität (LE=je Seite) Funktioneller Muskeltransfer, z.B. Rekonstruktion des Musculus quadriceps femoris durch Musculus biceps femoris, Ersatz der Glutealmuskulatur
NJ080	Tenolyse und Tenosynovektomie an der unteren Extremität (LE=je Seite) Operative Lösung der Sehne aus dem umgebenden Gewebe mit Abtragung von Veränderungen im Verlauf der Sehne und der Sehnenscheide an einer oder mehreren Sehnen
NJ090	Faszienspaltung zur Dekompression an der unteren Extremität (LE=je Seite) Dekompression bei bestehendem oder drohendem Kompartmentsyndrom. Nicht: Fasziotomie als Zugangsweg.
NJ100	Korrektur komplexer Fehlstellungen der unteren Extremitäten (LE=je Sitzung) Multiple (>3) Durchtrennung, Verlängerung von Sehnen der unteren Extremität (Tenotomien, fraktionierte Tenotomien, Z-förmige Tenotomien)
NJ110	Bandnaht, Bandrefixation an der unteren Extremität (LE=je Seite) Isolierte Bandnaht, knöcherne Refixation
NJ120	Plantare Fasziektomie (LE=je Seite)
NJ130	Ausräumung einer Phlegmone am Fuß (LE=je Seite) Inzision, chirurgische Ausräumung und Spülung im Bereich der Plantaraponeurose/ Beugesehnen
NZ010	Entfernung von Osteosynthesematerial an der unteren Extremität (LE=je Seite) Operative Entfernung von implantiertem Osteosynthesematerial. Nicht: perkutane Bohrdrahtentfernung (PA530), Entfernung Fixateur externe (PA531).
NZ020	Bursektomie/Exzision von Veränderungen der Weichteile des Bewegungsapparats (z.B. Synovialzysten/Mukoidzysten/Gichttophi) an der unteren Extremität (LE=je Seite) Bursektomie, Exzision eines Ganglions, andere Eingriffe mit kleineren Resektionen im Bereich der Weichteile des Bewegungsapparats an der unteren Extremität wie z.B. Entfernung von Synovialzysten, Mukoidzysten, Gichttophi als alleiniger Eingriff. Nicht: Entfernung von Lipomen aus dem subkutanen Fettgewebe (QZ525).
NZ031	Exzision am Knochen an Bein, Fußwurzel und Mittelfuß als alleiniger Eingriff (LE=je Seite) Ersatzlose Entfernung von Knochengewebe ggf. mit begleitender Weichteilresektion, z.B. Entfernung von gutartigen Knochentumoren, Nachkürzung nach Amputationen, Abtragung von Exostosen. Nicht: Entfernung vom Gewebe im Rahmen eines anderen Eingriffs.
NZ032	Resektion, Ausräumung im Bereich der Weichteilgewebe/Knochen an der unteren Extremität (LE=je Seite) Entfernung von ausgedehnten und tiefen Hämatomen, Abszessen, Nekrosen, im Bereich der Weichteilgewebe (Muskulatur, Nerven, Binde- und Fettgewebe), Nekrosektomie bei tiefen Ulzera, Dekubitus Grad 4

NZ041	Resektion maligner Knochen- und Weichteiltumore an der unteren Extremität (LE=je Seite) Ausgedehnte Knochen-/Weichteilresektion bei malignen Tumoren
NZ050	Knochenverlängerungsoperation – untere Extremität (LE=je Seite) Osteotomie mit Anlage einer externen Distraktionsvorrichtung
NZ051	Knochenverlängerungsoperation mit voll implantierbarer fernsteuerbarer Distraktionsvorrichtung – untere Extremität (LE=je Seite) Zugang zum OS/US, Aufbohren des Markkanals mit Bohrfräse, Durchtrennung des Knochens, evtl. Achskorrektur, Implantation der Distraktionsvorrichtung und der subkutanen Empfangsantenne
NZ179	Sonstige Operation am Bewegungsapparat der unteren Extremität (LE=je Seite)

10.15 Operationen am Bewegungsapparat – andere Region oder keine Lokalisation

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
LZ010	Entfernung von Osteosynthesematerial an Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung) Operative Entfernung von implantiertem Osteosynthesematerial. Nicht: perkutane Bohrdrahtentfernung (PA530), Entfernung Fixateur externe (PA531).
LZ031	Exzision am Knochen an Kopf, Hals und Rumpf als alleiniger Eingriff (LE=je Sitzung) Ersatzlose Entfernung von Knochengewebe ggf. mit begleitender Weichteilresektion, z.B. Entfernung von gutartigen Knochentumoren, Nachkürzung nach Amputationen, Abtragung von Exostosen. Nicht: Entfernung von Gewebe im Rahmen eines anderen Eingriffs.
LZ032	Resektion, Ausräumung im Bereich der Weichteilgewebe/Knochen an Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung) Entfernung von ausgedehnten und tiefen Hämatomen, Abszessen, Nekrosen im Bereich der Weichteilgewebe (Muskulatur, Nerven, Binde- und Fettgewebe), Nekrosectomie bei tiefen Ulzera, Dekubitus Grad 4 [auch Wirbelsäule]
LZ033	Exzision/Resektion von nicht oberflächlichem Weichteilgewebe an Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung) Entfernung von Veränderungen im Bereich der Weichteile des Bewegungsapparats (z.B. Mukoidzysten, Gichttophi) unabhängig von der Größe, auch Exzision eines Sinus pilonidalis mit plastischem Verschluss. Nicht: Entfernung von Lipomen aus dem subkutanen Fettgewebe (QZ525).

LZ041	Resektion maligner Knochen- und Weichteiltumore an Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung) Ausgedehnte Knochen-/Weichteilresektion bei malignen Tumoren
PA030	Korrekturingriff an den Wachstumsfugen – jede Lokalisation (LE=je Seite) Korrekturingriffe im Bereich der Epiphysenfugen wie z.B. Epiphysiodesen, unabhängig von der Lokalisation
PA040	Defektauffüllung mit homologem Knochen oder Ersatzmaterialien (LE=je Sitzung) Verwendung von Knochen aus der Knochenbank oder Spongiosaersatz (z.B. Tutobone, ChronOss) zur Defektauffüllung im Rahmen eines anderen Eingriffs. Nicht: Zement.
PA042	Osteosynthese mit homologem Knochen oder Ersatzmaterialien (LE=je Sitzung) Verwendung von Knochen aus der Knochenbank oder Spongiosaersatz zur Osteosynthese im Rahmen eines anderen Eingriffs
PA050	Entnahme und Defektauffüllung mit autologem Knochen (LE=je Sitzung) Operative Entnahme von autologem Knochen (z.B. aus dem Becken) mit eigenem operativem Zugang zur Defektauffüllung im Rahmen eines anderen Eingriffs. Nicht: Knochenentnahme aus dem unmittelbaren Umfeld.
PA530	Bohrdrahtentfernung (LE=je Sitzung) Entfernung von Bohrdrähten (Inzision, Freilegung, Extraktion, Naht). Nicht: Entfernung anderen Osteosynthesematerials, z.B. Schrauben, Platten (LZ010, MZ010, NZ010), Entfernung eines Fixateur externe (PA531).
PA531	Entfernung eines Fixateur Externe (LE=je Sitzung) Abnahme des Fixateurs mit Extraktion der im Knochen verankerten Pins
PZ019	Sonstige Operation – Bewegungsapparat (LE=je Sitzung)
PZ025	Umstieg von arthroskopischer auf offene Operation (LE=je Sitzung) Ungeplanter Umstieg auf offene Operation bei arthroskopisch begonnener Operation
PZ600	Entfernung tiefsitzender Fremdkörper aus Muskulatur, Knochen, Gelenken (LE=je Sitzung) Entfernung von tiefsitzenden Fremdkörpern aus der Muskulatur bzw. aus Knochen oder Gelenken. Nicht: Entfernung von Fremdkörpern aus der Haut/Unterhaut (QZ650), dem Auge (BH030, BZ540), der Nase (GA540), dem GI-Trakt (HZ031), dem Harntrakt (JZ541).

10.50 Andere Diagnostik und Therapie – Bewegungsapparat

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
LH510	Manuelle Therapie – Wirbelsäule (LE=je Sitzung) Chirotherapeutischer Eingriff an der Wirbelsäule: Weichteiltechniken, neuromuskuläre Techniken, Mobilisation von Gelenken an der Wirbelsäule
LZ510	Fixation im Bereich Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Anlegen einer äußeren, mechanischen Fixation (z.B. Gipsverband) im Bereich Schädel bis Becken, auch in Teilbereichen, z.B. Halsfixation, Gipsmieder, Minerva-Gips, Rippengurt, Rucksackverband, Schanzkrawatte. Die Leistung inkludiert das Material sowie die Arbeit des Anlegens der Fixation. Eine Reposition kann zusätzlich codiert werden (PZ520). Nicht zusätzlich zu einer Osteosynthese zu codieren.
LZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Knochen, Gelenke und Weichteile: Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
MZ510	Fixation Schulter, Ellenbogen (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Anlegen einer äußeren, mechanischen Fixation (z.B. Gipsverband, Gilchristverband) im Bereich Schulter, Oberarm, Ellenbogen. Die Leistung inkludiert das Material sowie die Arbeit des Anlegens der Fixation. Eine Reposition kann zusätzlich codiert werden (PZ520). Nicht zusätzlich zu einer Osteosynthese codierbar.
MZ515	Fixation Unterarm, Finger (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Anlegen einer äußeren, mechanischen Fixation (z.B. Gipsverband, Gipslonguette, Fingerschiene) im Bereich Unterarm, Hand, Finger. Die Leistung inkludiert das Material sowie die Arbeit des Anlegens der Fixation. Eine Reposition kann zusätzlich codiert werden (PZ520). Nicht zusätzlich zu einer Osteosynthese codierbar.
MZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Knochen, Gelenke und Weichteile: obere Extremität (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
NZ510	Fixation Oberschenkel, Knie (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Anlegen einer äußeren, mechanischen Fixation (z.B. Gipsverband, Gipslonguette) im Bereich Oberschenkel, Knie. Auch bei „breitem Wickeln“ mit einer Spreizhose bei Hüftdeformität zu codieren. Die Leistung inkludiert das Material sowie die Arbeit des Anlegens der Fixation. Eine Reposition kann zusätzlich codiert werden (PZ520). Nicht zusätzlich zu einer Osteosynthese codierbar.

NZ520	Fixation Unterschenkel, Zehen (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Anlegen einer äußeren, mechanischen Fixation (z.B. Gipsverband, Gipsstiefel) im Bereich Unterschenkel, Fuß, Zehen. Die Leistung inkludiert das Material sowie die Arbeit des Anlegens der Fixation. Eine Reposition kann zusätzlich codiert werden (PZ520). Nicht zusätzlich zu einer Osteosynthese codierbar. Nicht zusätzlich zum Redressement angeborener Fußdeformitäten (NZ530) zu codieren.
NZ530	Redressement angeborener Fußdeformitäten (LE=je Seite) Richtigstellung angeborener Fußdeformitäten und Fixierung mit Gips oder einer anderen äußeren Fixation. Nicht zusätzlich zu NZ520 (Fixation Unterschenkel, Zehen) zu codieren.
NZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Knochen, Gelenke und Weichteile: untere Extremität (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
PB510	Punktion der Gelenke (LE=je Sitzung) Diagnostische oder therapeutische Punktion der Gelenke, intraartikuläre bzw. aufwändige periartikuläre Punktion, inkl. Entnahme von Untersuchungsmaterial. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
PE590	Manuelle Therapie – Extremitäten (LE=je Sitzung) Chirotherapeutischer Eingriff an einem oder mehreren Extremitätengelenken: Weichteiltechniken, neuromuskuläre Techniken, Mobilisation von Gelenken an den Extremitäten. Nicht: Manuelle Therapie der Wirbelsäule (LH510).
PZ520	Reposition bzw. Repositionsversuch (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Luxation, Repositionsversuch an einer Fraktur oder Luxation. Stützverbände bzw. Fixierungen können zusätzlich codiert werden. Im Rahmen einer Osteosyntheseleistung ist die Reposition inkludiert und nicht zusätzlich zu codieren.
PZ555	Abnahme/Arbeiten an einer Fixation (LE=je Applikation/Prothese/Stent) Abnahme/Arbeiten an einer angelegten Fixation, z.B. Spalten, Fenstern, Ausbessern
PZ580	Extrakorporale Stoßwellentherapie (LE=je Sitzung) Extrakorporale Stoßwellentherapie am Bewegungsapparat, z.B. bei Pseudoarthrosen oder Enthesiopathien. Nicht: Extrakorporale Lithotripsie bei Nieren- oder Harnsteinen (JC010).
PZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Knochen, Gelenke und Weichteile: ohne genaue Lokalisation (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar
ZN550	Injektion in eine Körperhöhle oder ein Gelenk (LE=je Sitzung) Injektion in eine Körperhöhle oder ein Gelenk, z.B. intraartikuläre Injektion, intrapleurale Injektion. Die Verabreichung von Medikamenten ist in der Leistung inkludiert.

ZZ621	Anfertigung, Anpassung u. Überprüfung eines therapeutischen Behelfes oder einer Orthese (LE=je Sitzung) Heilmittelbehelfserstellung und Anpassung: Schienenanfertigung, -kontrolle und -korrektur, Modellverbände (orthopädisch, ergotherapeutisch, physiotherapeutisch)
--------------	--

11 Organtransplantationen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DZ070	Implantation des Herzens (LE=je Sitzung) Anlage einer extrakorporalen Zirkulation, Entfernung des erkrankten Herzens und Implantation eines Spenderherzens, Anastomosierung der Vorhöfe und großen Gefäße
DZ075	Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen – Herz (LE=je Sitzung) Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen nach chirurgischer Entnahme mittels spezieller Geräte bis zur Implantation, Codierung bei der Organimplantation
DZ080	Implantation von Herz und Lunge (LE=je Sitzung) Anlage einer extrakorporalen Zirkulation, Entfernung der erkrankten Organe und gemeinsame Implantation von Herz und Lunge, Anastomosierung von Trachea, rechtem Atrium und Aorta
GF190	Implantation der Lunge (LE=je Seite) Entfernung des kranken Organs, Implantation des Spenderorgans, Anastomosierung von Trachea und Lungengefäßen
GF195	Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen – Lunge (LE=je Sitzung) Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen nach chirurgischer Entnahme mittels spezieller Geräte bis zur Implantation, Codierung bei der Organimplantation
HG140	Implantation des Dünndarmes (LE=je Sitzung) Entfernung des kranken Organs, Implantation des Spenderorgans, Anastomosierung
HL060	Implantation der Leber (LE=je Sitzung) Entfernung des kranken Organs, Implantation des Spenderorgans, Anastomosierung
HL065	Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen – Leber (LE=je Sitzung) Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen nach chirurgischer Entnahme mittels spezieller Geräte bis zur Implantation, Codierung bei der Organimplantation
HN130	Implantation des Pankreas (LE=je Sitzung) Entfernung des kranken Organs, Implantation des Spenderorgans, Anastomosierung
JA180	Implantation einer Niere (LE=je Sitzung) Implantation des Spenderorgans, Anastomosierung
JA185	Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen – Niere (LE=je Sitzung) Ex-vivo-Perfusion von Spenderorganen nach chirurgischer Entnahme mittels spezieller Geräte bis zur Implantation, Codierung bei der Organimplantation

12 Bildgebende Diagnostik und Interventionen

12.01 Computertomographie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZA010	Computertomographie (CT) – Kopf und Hals (LE=je Sitzung) CT-Untersuchungen im Bereich Kopf/Hals, nicht: CT der HWS (ZN250).
ZA020	CT-Angiographie – Kopf und Hals (LE=je Sitzung) Kontrastmittelgabe und computertomographische Darstellung der Gefäße der jeweiligen Körperregion
ZB010	Computertomographie (CT) – Thorax (LE=je Sitzung)
ZB020	CT-Angiographie – Thorax (LE=je Sitzung) Kontrastmittelgabe und computertomographische Darstellung der Gefäße der jeweiligen Körperregion, nicht: CT-Angiographie der Koronargefäße (ZB030).
ZB030	Cardiac Imaging mittels CT (LE=je Sitzung) CT-Angiographie der Koronargefäße, EKG-Triggerung, Kalziumscoring, inklusive 3D/4D-Bildrekonstruktion, Flussmessungen, Volumetrie
ZC010	Computertomographie (CT) – Abdomen und Becken (LE=je Sitzung)
ZC020	CT-Angiographie – Abdomen und Becken (LE=je Sitzung) Kontrastmittelgabe und computertomographische Darstellung der Gefäße der jeweiligen Körperregion
ZC025	CT-Kolonographie (LE=je Sitzung) Virtuelle Koloskopie mittels CT
ZD010	Computertomographie (CT) – obere Extremität (LE=je Sitzung)
ZD020	CT-Angiographie – obere Extremität (LE=je Sitzung) Kontrastmittelgabe und computertomographische Darstellung der Gefäße der jeweiligen Körperregion
ZE010	Computertomographie (CT) – untere Extremität (LE=je Sitzung)

ZE020	CT-Angiographie – untere Extremität (LE=je Sitzung) Kontrastmittelgabe und computertomographische Darstellung der Gefäße der jeweiligen Körperregion
ZN250	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule (LE=je Sitzung) CT-Untersuchung der Wirbelsäule bzw. einzelner Abschnitte (HWS/BWS/LWS)
ZN650	Sonstige Computertomographie (CT) ohne Angabe einer Region (LE=je Sitzung) Keine Primärcodierung, nur zur Umschlüsselung, wenn keine spezifischere Position zugeordnet werden kann

12.02 Magnetresonanzzdiagnostik

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZA030	Magnetresonanztomographie (MRT) – Kopf und Hals (LE=je Sitzung) MR-Untersuchungen im Bereich Kopf/Hals, nicht: MR der HWS (ZN260).
ZA040	MR-Angiographie – Kopf und Hals (LE=je Sitzung)
ZA050	Funktionelle Magnetresonanztomographie (MRT) des Gehirns mittels BOLD-Verfahren (LE=je Sitzung) Darstellung der Funktion von Gehirnarealen mittels BOLD (blood oxygenation level-dependent)-Verfahren
ZB040	Magnetresonanztomographie (MRT) – Thorax (LE=je Sitzung)
ZB050	MR-Angiographie – Thorax (LE=je Sitzung)
ZB060	Cardiac Imaging mittels MRT (LE=je Sitzung) Myokardevaluierung morphologisch-funktionell, EKG-Triggerung, inklusive 3D/4D-Bildrekonstruktion, Flussmessungen, Volumetrie
ZC030	Magnetresonanztomographie (MRT) – Abdomen und Becken (LE=je Sitzung)
ZC035	Magnetresonanztomographie (MR) – Fetus (LE=je Sitzung)
ZC040	MR-Angiographie – Abdomen und Becken (LE=je Sitzung)
ZD030	Magnetresonanztomographie (MRT) – obere Extremität (LE=je Sitzung)
ZD040	MR-Angiographie – obere Extremität (LE=je Sitzung)
ZE030	Magnetresonanztomographie (MRT) – untere Extremität (LE=je Sitzung)
ZE040	MR-Angiographie – untere Extremität (LE=je Sitzung)

ZN260	Magnetresonanztomographie (MRT) der Wirbelsäule (LE=je Sitzung) MR-Untersuchung der Wirbelsäule bzw. einzelner Abschnitte (HWS/BWS/LWS)
ZN660	Sonstige Magnetresonanztomographie (MRT) ohne Angabe einer Region (LE=je Sitzung) Keine Primärcodierung, nur zur Umschlüsselung, wenn keine spezifischere Position zugeordnet werden kann

12.04 Katheteruntersuchungen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DF020	Katheterangiographie der Pulmonalarterien (LE=je Sitzung) Venöse Punktion, Darstellung des Pulmonalkreislaufs über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
DF025	Katheterangiographie und perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – Pulmonalarterie (LE=je Sitzung) Venöse Punktion, Darstellung der Pulmonalarterie und Erweiterung des Gefäßlumens über einen geeigneten Katheter, Verschluss der Punktionsstelle
DG010	Katheterangiographie – Aorta (LE=je Sitzung) Arterielle Punktion, Darstellung der abdominellen/thorakalen Aorta und der abgehenden Äste über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
DH020	Phlebographie – Vena cava (LE=je Sitzung) Venöse Punktion, Darstellung der Vena cava über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
EB010	Katheterangiographie – Kopf und Hals (LE=je Sitzung) Arterielle Punktion, Darstellung der Gefäße des Kopfes/Halses inkl. Aortenbogen über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
EC010	Katheterangiographie – obere Extremität, Thorax (LE=je Seite) Arterielle Punktion, Darstellung der Gefäße der oberen Extremität inkl. A. subclavia über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle

ED008	Katheterangiographie – Spinalgefäße (LE=je Sitzung) Arterielle Punktion, Darstellung der Gefäße der Spinalgefäße über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
ED010	Katheterangiographie – Viszeralgefäße (LE=je Sitzung) Arterielle Punktion, Darstellung der Viszeral-/Nierenarterien über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
ED054	Katheterangiographie – Beckenarterien (LE=je Seite) Arterielle Punktion, Darstellung der Beckenarterien (A. iliaca communis und Äste) über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
EF010	Katheterangiographie – untere Extremität (LE=je Seite) Arterielle Punktion, Darstellung der Gefäße der unteren Extremität (A. femoralis und distal) über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
EG010	Phlebographie – obere Extremität (LE=je Sitzung) Venöse Punktion, Darstellung der Venen der oberen Extremität mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalen Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
EJ010	Lebervenenkatheter und indirekte Pfortaderdruckmessung ohne Leberbiopsie (LE=je Sitzung)
EJ020	Lebervenenkatheter und indirekte Pfortaderdruckmessung mit Leberbiopsie (LE=je Sitzung)
EK010	Phlebographie – untere Extremität (LE=je Sitzung) Venöse Punktion, Darstellung der Venen der unteren Extremität mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
EP060	Intravaskuläre Bildgebung an peripheren Gefäßen (LE=je Sitzung) Hochauflösende Darstellung des Gefäßinneren über eine spezielle Ultraschallsonde, die mittels Katheter in das Blutgefäß eingebracht wird.
EZ010	Katheterangiographie arteriovenöser Shunts (LE=je Sitzung) Arterielle Punktion (z.B. A. femoralis), Darstellung der Shunts (jede Lokalisation) über einen Katheter mit lokaler Kontrastmittelverabreichung mit/ohne digitalem/digitales Subtraktionsverfahren, Verschluss der Punktionsstelle
FC010	Lymphographie (LE=je Sitzung)

12.05 Interventionen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DF030	Katheterangiographie und lokale Lyse der Pulmonalarterie (LE=je Sitzung) DF020 und lokale Verabreichung von Plasminogenaktivatoren
DG020	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – Aorta (LE=je Sitzung) Erweiterung des Gefäßlumens der Aorta über einen kathetergestützten Ballon
DG030	Implantation eines Stentgrafts – Aorta thorakal (LE=je Sitzung)
DG040	Implantation eines Stentgrafts – Aorta abdominal (LE=je Sitzung)
DG042	Implantation eines gefensterten Stentgrafts – Aorta abdominal para-/suprarenal (LE=je Sitzung) Endovaskuläre Versorgung von supra-, pararenalen und thorakoabdominellen Aortenaneurysmen mittels fenestrierter, gebranchter Aortenprothesen, chirurgische Zugänge über beide Leistenarterien u. ggf. zusätzlicher axillärer Zugang
DG050	Implantation eines Stentgrafts – Aortenbifurkation (LE=je Sitzung)
DH030	Perkutane Implantation eines Kavaschirms (LE=je Sitzung) Implantation eines Schirmfilters in die Vena cava
EA020	Intravaskuläres Coiling intrakranieller Gefäße (LE=je Sitzung)
EA050	Perkutane transluminale Thrombektomie intrakranieller Gefäße (LE=je Sitzung) Endovaskuläre Rekanalisationstherapie beim akuten Schlaganfall. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
EB020	Katheterangiographie und lokale Thrombolyse kranieller Gefäße (LE=je Sitzung) EB010 und lokale Verabreichung von Plasminogenaktivatoren
EB021	Katheterangiographie und lokale Spasmolyse kranieller Gefäße (LE=je Sitzung) EB010 und lokale Verabreichung von Spasmolytika
EB022	Katheterembolisation – kraniale Gefäße (LE=je Sitzung) Selektive und superselektive Embolisation im Bereich der intra-/extrakraniellen Gefäße mittels Partikel, Chemoembolisation, Flüssigembolisaten
EB030	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – extrakranielle Gefäße des Kopfes und Halses (LE=je Sitzung) Erweiterung des Gefäßlumens der extrakraniellen Gefäße des Kopfes und Halses über einen kathetergestützten Ballon

EB040	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation – extrakranielle Gefäße des Kopfes und Halses (LE=je Sitzung) Erweiterung des Gefäßlumens der extrakraniellen Gefäße des Kopfes und Halses über einen kathetergestützten Ballon und Implantation eines/mehrerer Stents bzw. Stentgrafts
EC020	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – obere Extremität, Thorax (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Gefäße der oberen Extremität inkl. A. subclavia über einen kathetergestützten Ballon
EC030	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation – obere Extremität, Thorax (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Gefäße der oberen Extremität inkl. A. subclavia über einen kathetergestützten Ballon und Implantation eines/mehrerer Stents bzw. Stentgrafts
EC040	Katheterembolisation – obere Extremität, Thorax (LE=je Seite)
ED020	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – Viszeralgefäße (LE=je Sitzung) Erweiterung des Gefäßlumens der Viszeralgefäße/Nierenarterien über einen kathetergestützten Ballon
ED030	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation – Viszeralgefäße (LE=je Sitzung) Erweiterung des Gefäßlumens der Viszeralgefäße/Nierenarterien über einen kathetergestützten Ballon und Implantation eines/mehrerer Stents
ED032	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Implantation eines Stentgrafts – Viszeralgefäße (LE=je Sitzung) Erweiterung des Gefäßlumens der Viszeralgefäße/Nierenarterien über einen kathetergestützten Ballon, Implantation des Stentgrafts und Anmodellieren an die Gefäßwand
ED050	Katheterembolisation – Viszeralgefäße (LE=je Sitzung) Selektive und superselektive Embolisation im Bereich der Viszeralgefäße mittels Coils, Partikel, Flüssigembolisat, transarterielle Chemoembolisation (TACE)
ED056	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – Beckengefäße (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Beckenarterien/-venen (A./V. iliaca communis und Äste) über einen kathetergestützten Ballon
ED057	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation – iliocavale Venen (LE=je Seite) Ultraschallgezielte Punktion der V. femoralis oder V. poplitea, Erweiterung des Gefäßlumens der iliocavalen Venen (V. cava, V. iliaca communis und Äste) über einen kathetergestützten Ballon und Implantation eines/mehrerer Stents bzw. Stentgrafts, Phlebographie

ED058	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation – Beckenarterien (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Beckenarterien (A. iliaca communis und Äste) über einen kathetergestützten Ballon und Implantation eines/mehrerer Stents
ED060	Katheterembolisation – Beckenarterien (LE=je Sitzung) Selektive und superselektive Embolisation im Bereich der Beckenarterien (A. iliaca communis und Äste) mittels Coils, Partikel, Chemoembolisation, Flüssigembolisat
ED062	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Implantation eines Stentgrafts – Beckenarterien (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Beckenarterien (A. iliaca communis und Äste) über einen kathetergestützten Ballon, Implantation des Stentgrafts und Anmodellieren an die Gefäßwand
EF020	Katheterembolisation – untere Extremität (LE=je Seite)
EF030	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) – untere Extremität (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Arterien/Venen der unteren Extremität (A./V. femoralis und distal) über einen kathetergestützten Ballon
EF031	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) mit medikamentenbeschichtetem Ballon (DEB) – untere Extremität (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Arterien der unteren Extremität (A. femoralis und distal) unter Verwendung eines medikamentenbeschichteten Ballons
EF040	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation – untere Extremität (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Arterien/Venen der unteren Extremität (A./V. femoralis und distal) über einen kathetergestützten Ballon und Implantation eines/mehrerer Stents
EF041	Perkutane transluminale Rekanalisation mit medikamentenbeschichtetem Ballon (DEB) mit Stentimplantation – untere Extremität (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Arterien/Venen der unteren Extremität (A./V. femoralis und distal) unter Verwendung eines medikamentenbeschichteten Ballons und Implantation eines/mehrerer Stents bzw. Stentgrafts
EF042	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Implantation eines Stentgrafts – untere Extremität (LE=je Seite) Erweiterung des Gefäßlumens der Arterien/Venen der unteren Extremität (A./V. femoralis und distal) über einen kathetergestützten Ballon, Implantation des Stentgrafts und Anmodellieren an die Gefäßwand
EJ030	Anlage eines transjugulären portosystemischen Shunts (TIPS) (LE=je Sitzung)
EP010	Katheterangiographie mit lokaler Lyse an peripheren Gefäßen (LE=je Sitzung) EF010 und lokale Verabreichung von Plasminogenaktivatoren

EP020	Perkutane transluminale Embolektomie, Thrombektomie oder Fremdkörper-entfernung (exkl. intrakranielle Gefäße) (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Entfernung von Thromben oder Fremdkörpern (z.B. Portfragmente)
EP030	Perkutane transluminale Rekanalisation, andere Verfahren (exkl. intrakranielle Gefäße) (LE=je Seite) Rekanalisation arterieller Gefäße durch radiologisch geführte perkutan eingebrachte Katheter – alle Techniken (derzeit intravaskuläre Lithotripsie, Kryoangioplastie, Rotationsangioplastie, Schneideballon) ("erweiterte PTA")
EQ550	Bildgebungsgesteuerte perkutane Embolisation venöser und lymphatischer Malformationen (LE=je Sitzung) Interventioneller, vorwiegend bildgebend gesteuerter Eingriff zur invasiven Therapie venöser und lymphatischer Malformationen. Wesentliche Schritte: Darstellung der Malformation mit Hilfe von Sonographie und/oder Angiographie, mehrfache sonographisch gezielte Punktion der Malformation und perkutane Embolisation mittels Flüssigembolisaten und teilweise in Kombination mit Laserverödung.
GF022	Thermoablation von Tumoren/Metastasen der Lunge (LE=je Sitzung) Thermoablation nicht operabler Tumore/Metastasen, Indikationsstellung im interdisziplinären Tumorboard. US- bzw. CT-gezielte Platzierung der Ablationssonde, bei größeren Tumoren/Metastasen unter Einsatz von 3D-Navigationssystemen, Erfolgskontrolle der Ablation durch Messung der Durchblutung im ehemaligen Tumor mittels kontrastmittelunterstütztem US- oder CT-kontrolliert.
HL010	Thermoablation von primären Lebermalignomen/Lebermetastasen (LE=je Sitzung)
HM020	Perkutane transhepatische Cholangiographie (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion der Gallenwege unter radiologischer Kontrolle, KM-Injektion, Darstellung der Gallenwege, ggf. Drainage/Erweiterung der Gallenwege (perkutane transhepatische Cholangiodrainage (PTCD))
HM040	Radiologisch geführte Stentimplantation – Gallenwege, Pankreasgang (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion der Gallenwege unter radiologischer Kontrolle, KM-Injektion, Darstellung u. ggf. Erweiterung der Gallenwege sowie Anlage eines Stents
JA021	Perkutane thermische Ablation von Nierentumoren (LE=je Sitzung)
PA025	Thermoablation von Osteoidosteomen (LE=je Sitzung) CT-gezielte Punktion (+/- 3D-Navigation) des Osteoidosteoms (im Regelfall unter Allgemeinanästhesie) und Thermoablation mit Radiofrequenzsonde
PA026	Thermoablation von Wirbelsäulenmetastasen (LE=je Sitzung) Zugang zu der/den Metasase(n) über Kanüle und navigierbare/bildgestützte Sonde, Zerstörung des bösartigen Gewebes durch ein unter Radiofrequenzenergie erzeugtes Hitzefeld

PZ060	Regionale Tiefenhyperthermie bei Sarkomen (LE=je Sitzung) Erwärmung des Tumorgewebes/des Tumorbetts auf 40–43°C über einen Zeitraum von 60 min (zusätzlich 30 min Aufwärmphase). Anwendung in Kombination mit Chemotherapie/Strahlentherapie zur Verstärkung des Anti-Tumor-Effekts
QE010	Stereotaktische Mammabiopsie (LE=je Sitzung) Mammographiegesteuerte, computerassistierte Gewebeentnahme (z.B. durch Vakuumsaugbiopsie, Stanze)
ZN010	Organbiopsie – ultraschallgezielt (LE=je Sitzung) Sonographisch geführte perkutane Biopsie. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN015	Organbiopsie – endosonographisch (LE=je Sitzung) Endoskopie des oberen Gastrointestinaltrakts mittels spezieller Echoendoskope mit sonographischer Darstellung der Wand des Magendarmtrakts und der Umgebung sowie Feinnadelpunktion unter sonographischer Kontrolle. Gastroduodenoskopie (HZ510), Endosonographie (ZN595) und Entnahme von Untersuchungsmaterial sind inkludiert.
ZN020	Organbiopsie – bildwandlergezielt (LE=je Sitzung) Bildwandlergeführte perkutane Biopsie. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN030	Organbiopsie – CT-gezielt (LE=je Sitzung) CT-geführte perkutane Biopsie. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN040	Organbiopsie – MR-gezielt (LE=je Sitzung) 3D-gezielte, MR-geführte perkutane Biopsie. Entweder als Live-MR-Biopsie mit MR-tauglichen Nadeln oder zweizeitig als MR-Ultraschall-Fusionsbiopsie. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN050	Präoperative Gewebemarkierung – ultraschallgezielt (LE=je Sitzung)
ZN060	Präoperative Gewebemarkierung – bildwandlergezielt (LE=je Sitzung)
ZN070	Präoperative Gewebemarkierung – CT-gezielt (LE=je Sitzung)
ZN080	Präoperative Gewebemarkierung – MR-gezielt (LE=je Sitzung)
ZN085	Gewebemarkierung für Strahlentherapie – ultraschallgezielt (LE=je Sitzung) Ultraschallgezielte Implantation von mehreren Gewebemarkern für die Radiotherapie z.B. der Prostata
ZN090	Anbringen therapeutischer Drainagen – bildwandlergezielt (LE=je Sitzung) Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.

ZN100	Anbringen therapeutischer Drainagen – CT-gezielt (LE=je Sitzung) Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN110	Anbringen therapeutischer Drainagen – MR-gezielt (LE=je Sitzung) Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN112	Thermoablation von Tumoren/Metastasen der Lymphknoten, Weichteile (LE=je Sitzung) Thermoablation nicht operabler Tumore/Metastasen, Indikationsstellung im interdisziplinären Tumorboard. US- bzw. CT-gezielte Platzierung der Ablationssonde, bei größeren Tumoren/Metastasen unter Einsatz von 3D-Navigationssystemen, Erfolgskontrolle der Ablation durch Messung der Durchblutung im ehemaligen Tumor mittels kontrastmittelunterstütztem US- oder CT-kontrolliert.
ZN540	Anbringen/Wechseln therapeutischer Drainagen über eine perkutane Punktion – ultraschallgezielt/ohne Bildgebung (LE=je Sitzung) Ultraschallgezieltes Legen oder Wechseln einer perkutanen Sonde oder Drainage, Legen oder Wechseln einer Sonde oder Drainage ohne Bildgebung. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert. Nicht: Anlage eines suprapubischen Harnblasenkatheters (JD551, JD552).
ZN545	Anlage eines permanenten Drainagesystems – ultraschallgezielt (LE=je Sitzung) Ultraschallgezieltes Legen oder Wechseln eines getunnelten Katheters zur wiederkehrenden Drainage bei rezidivierenden Pleuraergüssen und malignem Aszites
ZN562	Infiltration – ultraschallgezielt (LE=je Sitzung) Ultraschallgezielte intramuskuläre, periartikuläre oder periradikuläre Infiltration. Die Verabreichung von Medikamenten ist in der Leistung inkludiert.
ZN565	Infiltration – bildwandlergezielt (LE=je Sitzung) Bildwandlergezielte periradikuläre Infiltration im Rahmen der Schmerztherapie, z.B. an der Wirbelsäule. Die Verabreichung von Medikamenten ist in der Leistung inkludiert.
ZN570	Infiltration – CT-gezielt (LE=je Sitzung) CT-gezielte periradikuläre Infiltration im Rahmen der Schmerztherapie an der Wirbelsäule. Die Verabreichung von Medikamenten ist in der Leistung inkludiert.

12.06 Röntgendiagnostik

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
PA510	Knochendichtemessung (LE=je Sitzung) Osteodensitometrie mittels dualer Röntgen-Absorptiometrie (DEXA) oder quantitativer Computertomographie (QCT), Angabe der Messergebnisse mittels T- oder Z-Scores

ZA520	Röntgenuntersuchung – Kopf und Hals (LE=je ambulanten Besuch) Konventionelle Röntgenuntersuchung der genannten Region unabhängig von der Anzahl der Aufnahmen. Nicht: Zahnrontgen (ZA525).
ZA525	Zahnrontgen (LE=je ambulanten Besuch) Zahnrontgen, Zahnpanorama. Nicht zusätzlich zu Röntgenuntersuchung – Kopf und Hals (ZA520) zu codieren.
ZB520	Röntgenuntersuchung – Thorax (LE=je ambulanten Besuch) Konventionelle Röntgenuntersuchung der genannten Region unabhängig von der Anzahl der Aufnahmen
ZC530	Röntgenuntersuchung – Abdomen und Becken (LE=je ambulanten Besuch) Konventionelle Röntgenuntersuchung der genannten Region unabhängig von der Anzahl der Aufnahmen. Nicht zusätzlich zu Untersuchungen mit Darstellung funktioneller Abläufe (JR520, JR530, ZC530, ZN630) zu codieren.
ZD510	Röntgenuntersuchung – obere Extremität (LE=je ambulanten Besuch) Konventionelle Röntgenuntersuchung der genannten Region unabhängig von der Anzahl der Aufnahmen
ZE510	Röntgenuntersuchung – untere Extremität (LE=je ambulanten Besuch) Konventionelle Röntgenuntersuchung der genannten Region unabhängig von der Anzahl der Aufnahmen
ZN620	Röntgenuntersuchung – Wirbelsäule (LE=je ambulanten Besuch) Konventionelle Röntgenuntersuchung der genannten Region unabhängig von der Anzahl der Aufnahmen
ZN630	Röntgenuntersuchungen mit Darstellung funktioneller Abläufe (LE=je Sitzung) Röntgenuntersuchungen mit Darstellung funktioneller Abläufe durch mehrere Aufnahmen im zeitlichen Verlauf, z.B. Videoschluckakt, Magen-Darm-Passage, Irrigoskopie, Pyelographie. Keine zusätzliche Codierung der konventionellen Röntgenuntersuchung (ZC520, ZC530).
ZN640	Sonstige Röntgenuntersuchung ohne Angabe einer Region (LE=je ambulanten Besuch) Keine Primärcodierung, nur zur Umschlüsselung, wenn keine spezifischere Position zugeordnet werden kann
ZV520	Röntgenuntersuchung – Präparat-Radiographie (LE=je Präparat) Durchleuchtung oder Radiographie von (Operations-)Präparaten, z.B. Mammapräparat

12.07 Sonographie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BZ530	Sonographie am Auge (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung des Auges und der Orbita
DZ510	Transthorakale Echokardiographie (TTE) (LE=je Sitzung) (Farb)echokardiographie inkl. Sonographie der Herzklappen und des Herzmuskels
EA510	Sonographie der intrakraniellen Gefäße (LE=je Sitzung) Transkranielle Doppler-Sonographie der intrakraniellen Gefäße einschließlich Frequenzanalyse
EB510	Sonographie der extrakraniellen Gefäße des Kopfes und Halses (LE=je Sitzung) Sonographische Darstellung und Beurteilung der Gefäßwand und des Blutflusses der hirnversorgenden Arterien
EM510	Sonographie der abdominellen Gefäße (LE=je Sitzung) Sonographische Darstellung und Beurteilung der Gefäßwand und des Blutflusses der abdominellen Gefäße (Aorta und abgehende Gefäße, V. cava, V. portae), nicht: Gefäßdarstellung im Rahmen eines abdominellen Ultraschalls.
EZ510	Sonographie der peripheren Gefäße (LE=je Sitzung) Sonographie der Extremitätenarterien oder -venen, Registrierung der Strömungskurve, Durchführung Funktionstests, ggf. Messung der distalen Arteriendrucke
FC510	Sonographie der Lymphknoten (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung der Lymphknoten einer anatomischen Region bilateral (z.B. Axilla beidseitig, inguinal beidseitig, zervikal beidseitig). Nur als alleinige Untersuchung zu codieren. Nicht: Sonographie der regionalen Lymphknoten im Rahmen einer Mammasonographie (QE530).
HL520	Transiente Elastographie – Leber (LE=je Sitzung) Messung der Leber- und Milzsteifigkeit (Fibrose) und Fettgehalt (Steatose) bei chronischen Lebererkrankungen mit portaler Hypertonie mittels speziellem Ultraschallgerät
JH510	Sonographie von Skrotum, Hoden, Nebenhoden, Penis (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung von Skrotum, Hoden und Nebenhoden sowie ggf. des Penis inkl. Farbduplexsonographie der intraskrotalen Gefäße und Hodenperfusionskontrolle
JN530	Combined Test (LE=je Sitzung) Sonographische Darstellung der Nackentransparenz zwischen der 11. und 14. SSW in Kombination mit Bestimmung von freiem β -HCG und PAPP-A im mütterlichen Blut. Voraussetzung: Zertifizierung durch die Fetal Medicine Foundation.

JN540	Fetales Organscreening (LE=je Sitzung) 2nd Trimester Screening zwischen der 20. und 24. SSW zur Untersuchung von Kopf und Gesicht inkl. Gehirnstrukturen, Halsregion, Brustkorb, Lunge, Herz (mittels fetaler Echokardiographie), Wirbelsäule, Bauchwand, Zwerchfell, Leber, Nieren, Blase, Magen- und Darmtrakt, Arme, Beine, Nabelschnur. Voraussetzung: ÖGUM Stufe II-Diplom.
JQ515	Sonographie in der Schwangerschaft bei besonderen medizinischen Indikationen (LE=je Sitzung) Sonographie in der Schwangerschaft bei besonderen medizinischen Indikationen. Nicht: Routineuntersuchung in der Schwangerschaft mit Sonographie im Rahmen der Eltern-Kind-Pass-Untersuchung (ZN861).
KC510	Sonographie der Schilddrüse und Nebenschilddrüse (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung der Schilddrüse und Nebenschilddrüse
NE510	Sonographie der kindlichen Hüften (LE=je Sitzung) Sonographie der Säuglingshüften. Nicht: Routineuntersuchung des Kindes lt. Eltern-Kind-Pass (ZN865), Sonographien ab dem 2. Lebensjahr (PZ510).
PZ510	Sonographie des Bewegungsapparates (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung von Gelenken und/oder umschriebenen Strukturen des Bewegungsapparates (Sehne, Muskel, Bursa). Nicht: Sonographie der kindlichen Hüften (NE510).
QE530	Sonographie der Mamma (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung der Brustdrüse, einschließlich der regionalen Lymphknoten
ZA510	Sonographie – Kopf und Hals (LE=je Sitzung) Sonstige Ultraschalluntersuchung von Kopf und Hals, die nicht unter einer spezifischen Position erfasst werden kann. Nicht: Sonographie am Auge (BZ530), Sonographie der extra- (EB510) oder intrakraniellen Gefäße (EA510), Sonographie der Schilddrüse und der Nebenschilddrüse (KC510).
ZB510	Sonographie – Thorax (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung der Thoraxorgane, die nicht unter einer spezifischeren Position erfasst werden kann. Nicht: Sonographie der Mamma (QE530), transthorakale Echokardiographie (DZ510).
ZC510	Sonographie des Oberbauches/des Retroperitoneums (LE=je Sitzung) Sonographie des Oberbauches/Retroperitoneums mit Untersuchung mehrerer Organe und Darstellung der großen Gefäße. Eine exakte Untersuchung der abdominalen Gefäße mit Beurteilung der Strömungsverhältnisse ist unter AM510 zu erfassen. Nicht: Sonographie im Bereich des Unterbauches (ZC520), Sonographie der abdominalen Gefäße (EM510).

ZC520	Sonographie des Unterbauches/des Beckens (LE=je Sitzung) Sonographie des Unterbauches/des Beckens mit Untersuchung mindestens eines der folgenden Organe: Harnblase (einschließlich Restharnbestimmung), Prostata, Uterus, Adnexe, Appendix, pelvine Lymphknoten. Nicht: Sonographie der Organe des Oberbauches und des Retroperitoneums (ZC510), Sonographie der abdominalen Gefäße (EM510).
ZN590	Transrektale oder transvaginale Sonographie (LE=je Sitzung) Ultraschall zur Beurteilung von angrenzenden Organen/Strukturen mit rektal oder vaginal eingeführter Sonde
ZN595	Endosonographie (LE=je Sitzung) Sonographie im Rahmen einer endoskopischen Untersuchung (z.B. Gastroduodenoskopie HZ510) mittels spezieller Endoskope bzw. endoskopisch eingeführter Sonden. Zusätzlich zur Endoskopie zu codieren. Keine Codierung bei endosonographischer Organbiopsie (ZN015) und endosonographischer Stentanlage (HF025)
ZN600	Sonographie von oberflächlichen Raumforderungen (LE=je Sitzung) Ultraschalluntersuchung von oberflächlichen Raumforderungen (z.B. Zysten, Tumore, Hämatome). Nicht: Sonographie der Lymphknoten (FC510).
ZN610	Sonstige Sonographie ohne Angabe einer Region (LE=je Sitzung) Keine Primärcodierung, nur zur Umschlüsselung, wenn keine spezifischere Position zugeordnet werden kann

13 Strahlentherapie

13.01 Teletherapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZN121	Bestrahlungsplanung und Simulation für konventionelle Teletherapie (LE=je Zielvolumen (planning target volume ICRU 50)) Planung einer Bestrahlungsserie für die konventionelle Teletherapie. Voraussetzungen: Bildgebung (Simulator, CT, US, ...), Dosisberechnung
ZN131	Bestrahlungsplanung und Simulation für intensitätsmodulierte Teletherapie oder stereotaktische Radiochirurgie (LE=je Zielvolumen (planning target volume ICRU 50)) Planung einer Bestrahlungsserie für die intensitätsmodulierte Teletherapie. Voraussetzungen: 3D-Bildgebung, Konturierung von Zielvolumen (PTV) und Risikoorganen (organs at risk, OAR), Intensitätsmodulation durch Felder mit mehreren Segmenten oder dynamischen Multilamellenkollimatoren (multi leaf collimators, MLCs) ODER Planung für ZN180
ZN132	Bestrahlungsplanung für Gating/Tracking (LE=je Zielvolumen) Bestrahlungsplanung beweglicher Zielvolumina (PTVs). Voraussetzungen: 4D-Bildgebung mit Datensätzen in unterschiedlichen Atemphasen und entsprechende 4D-PTV-Definition. Zusätzlich zu ZN121 oder ZN131 zu codieren.
ZN135	Implantation von Radioprotektoren für die Strahlentherapie (LE=je Applikation) Implantation einer Vorrichtung zum Schutz von Risikoorganen (OAR), z.B. durch Vergrößerung des Abstandes zum Zielvolumen (PTV) für die Dauer der Bestrahlungsserie
ZN141	Konventionelle Röntgentherapie (LE=je Einstellung) Einstellung (=korrekte Lagerung nach Vorgaben der Bestrahlungsplanung) eines Zielvolumens oder mehrerer Zielvolumina mit einem Isozentrum und Bestrahlung einer Fraktion am Röntgentherapiegerät
ZN150	Intraoperative Radiotherapie am Linearbeschleuniger (LE=je Sitzung) Bestrahlung des offenen Operationssitus am Linearbeschleuniger
ZN171	Konventionelle Linearbeschleunigerbehandlung (LE=je Einstellung) Einstellung (=korrekte Lagerung nach Vorgaben der Bestrahlungsplanung) eines Zielvolumens oder mehrerer Zielvolumina mit einem Isozentrum und Bestrahlung einer Fraktion am Linearbeschleuniger

ZN172	Intensitätsmodulierte Linearbeschleunigerbehandlung (IMRT) (LE=je Einstellung) Einstellung (=korrekte Lagerung nach Vorgaben der Bestrahlungsplanung) eines Zielvolumens oder mehrerer Zielvolumina mit einem Isozentrum und Bestrahlung einer IMRT-Fraktion am Linearbeschleuniger
ZN173	3D-Bildsteuerung im Rahmen einer Linearbeschleunigerbehandlung (LE=je Einstellung) Anwendung bildgesteuerter Verfahren zur Kontrolle der korrekten Lagerung (IGRT): 3D-Erfassung der Patientenlagerung durch bildgebendes Verfahren und Lagerungs- oder Feldaperturkorrektur vor der Bestrahlung. Zusätzlich zu ZN171 oder ZN172 zu codieren.
ZN174	Gating/Tracking/Surface Guidance im Rahmen einer Linearbeschleunigerbehandlung (LE=je Einstellung) Die Bewegung des/der PTVs wird kontinuierlich erfasst und die Bestrahlung bei Verlassen eines Toleranzbereichs unterbrochen (Gating) oder nachgeführt (Tracking). Voraussetzungen: Kontinuierliche Bildgebung, entsprechend steuerbarer Linearbeschleuniger. Zusätzlich zu ZN171 oder ZN172 zu codieren.
ZN180	Stereotaktische Strahlentherapie mit extremer Hypofraktionierung (LE=je Sitzung) Stereotaktische Strahlentherapie in einer oder sehr wenigen Sitzungen mit sehr hoher Einzeldosis (> 4 Gy). Voraussetzungen: Stereotaxie durch externes Koordinatensystem mittels IGRT oder Rahmen, Anwesenheit von Arzt/Ärztin und Medizinphysiker:in bei jeder Fraktion. Nicht: Fraktionierte stereotaktische Strahlentherapie mittels IMRT (ZN172), IGRT (ZN173), Gating/Tracking (ZN174).

13.02 Brachytherapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
BG090	Brachytherapie am Auge mit chirurgischer Fixation des Applikators (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst die chirurgische Fixation des Applikators und das Einbringen der Radionuklide.
JG010	Permanente Implantation von radioaktiven Seeds zur Behandlung des frühen Prostatakarzinoms (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst die 3D-Planung und die Implantation der Seeds.
ZN200	Bestrahlungsplanung und Simulation Brachytherapie – einfach (LE=je Zielvolumen (planning target volume ICRU 50)) Untersuchung, Planungsbilder, Berechnung und Evaluierung der Dosisverteilung (In-vitro-Dosimetrie), Anfertigen von Hilfsmitteln

ZN210	Bestrahlungsplanung und Simulation Brachytherapie – 3D (LE=je Zielvolumen (planning target volume ICRU 50)) Untersuchung, Planungsbilder, Berechnung und Evaluierung der Dosisverteilung mit 3D-Rekonstruktion des Applikators oder auf Schnittbildern (In-vitro-Dosimetrie), Anfertigen von Hilfsmitteln
ZN221	Brachycurie-Therapie interstitiell (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst das Setzen des Applikators und das Einbringen der Radionuklide.
ZN231	Brachycurie-Therapie intracavitär, endoskopisch (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst das Setzen des Applikators und das Einbringen der Radionuklide.
ZN241	Brachycurie-Therapie Kontaktbestrahlungen (Moulagen, Flab) (LE=je Sitzung) Die Leistung umfasst das Setzen des Applikators und das Einbringen der Radionuklide.

14 Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie

14.01 Nuklearmedizinische Diagnostik

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AA020	Rezeptorszintigraphie des Gehirns (LE=je Sitzung)
AA030	Gehirnperfusionsszintigraphie (LE=je Sitzung)
DA010	Myokardszintigraphie (LE=je Sitzung) auch EKG-getriggerte Bestimmung der Auswurfraction (GSPECT)
DA020	Radionuklidventrikulographie (LE=je Sitzung)
FC520	Lymphknotenszintigraphie (LE=je Sitzung) Lymphknotenszintigraphie mit ^{99m} Tc
FF010	Milzszintigraphie (LE=je Sitzung)
FZ110	Knochenmarkszintigraphie (LE=je Sitzung)
GF020	Perfusions-Ventilationsszintigraphie der Lunge (LE=je Sitzung) Lungenszintigraphie mit Untersuchung von Perfusion (z.B. mit Tc-99) und Ventilation (z.B. mit Xe-133). Nicht: Alleinige Perfusionsszintigraphie (GF510), alleinige Ventilationsszintigraphie (GF520).
GF510	Perfusionsszintigraphie der Lunge (LE=je Sitzung) Darstellung der Lungendurchblutung mittels radioaktiver intravenös verabreichter Substanzen. Eine kombinierte Perfusions-Ventilationsszintigraphie der Lunge ist unter GF020 zu codieren.
GF520	Ventilationsszintigraphie der Lunge (LE=je Sitzung) Darstellung der Lungendurchlüftung mittels radioaktiv markierten Gases. Eine kombinierte Perfusions-Ventilationsszintigraphie der Lunge ist unter GF020 zu codieren.
HM050	Hepatobiliäre Funktionsszintigraphie (LE=je Sitzung)
JA010	Nierenfunktionsszintigraphie (LE=je Sitzung)
KC010	Schilddrüsenszintigraphie (LE=je Sitzung)

KC020	Ganzkörperszintigraphie bei der Therapie von Schilddrüsenerkrankungen (LE=je Sitzung)
KD010	Nebenschilddrüsenszintigraphie (LE=je Sitzung)
KE020	Nebennierenszintigraphie (MIBG, Cholesterol) (LE=je Sitzung)
KH010	Somatostatin-Rezeptor-Szintigraphie (LE=je Sitzung)
PA010	Ganzkörper-Knochenszintigraphie/3-Phasenszintigraphie (LE=je Sitzung)
ZN280	Entzündungsszintigraphie (LE=je Sitzung)
ZN290	67-Galliumszintigraphie (LE=je Sitzung)
ZN300	Radioimmunszintigraphie/Rezeptorszintigraphie (planar/spect) (LE=je Sitzung)
ZN310	Emissionscomputertomographie (ECT) (LE=je Sitzung)
ZN325	Positronenemissionstomographie (PET) (LE=je Sitzung) Verabreichung von Radionuklid+Tracer (alle Substanzen) und Bildgebung
ZN340	PET-CT (LE=je Sitzung) Gleichzeitige Anfertigung von PET- und CT-Bildern in speziellem Gerät
ZN345	PET-MR (LE=je Sitzung) Gleichzeitige Anfertigung von PET- und MR-Bildern in speziellem Gerät
ZN690	Sonstige Szintigraphie (LE=je Sitzung) Jede Szintigraphie, die nicht explizit im Katalog abgebildet ist, z.B. Szintigraphie der Speicheldrüse, Blutungsszintigraphie, Meckel-Divertikel-Szintigraphie

14.02 Nuklearmedizinische Therapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
KC030	Radionuklidtherapie mit niedrig dosiertem Jod ohne vorherige vorbereitende Gabe von rekombinantem TSH (LE=je Sitzung)
KC040	Radionuklidtherapie mit hoch dosiertem Jod ohne vorherige vorbereitende Gabe von rekombinantem TSH (LE=je Sitzung)
KC050	Radionuklidtherapie mit niedrig dosiertem Jod mit vorheriger vorbereitender Gabe von rekombinantem TSH (LE=je Sitzung)
KC060	Radionuklidtherapie mit hochdosiertem Jod mit vorheriger vorbereitender Gabe von rekombinantem TSH (LE=je Sitzung)

PB010	Intraartikuläre Therapie mit offenen Radionukliden zur Radiosynovioorthese (LE=je Applikation)
ZN351	Radionuklidtherapie mit Lu177-DOTA-Tate (LE=je Sitzung)
ZN352	Radionuklidtherapie mit Y90-DOTA-Toc (LE=je Sitzung)
ZN353	Selektive interne Radiotherapie (SIRT) (LE=je vollständige Behandlung) Katheterisierung der Leberarterie über einen transfemorale Arterienzugang, Einschwemmung radioaktiver Mikrosphären (z.B. Yttrium 90)
ZN354	Radionuklidtherapie mit Aktivität unterhalb der zulässigen Entlassungsaktivität (LE=je vollständige Behandlung) Therapie mit reinen Betastrahlern (z.B. Sr-89, Sm-153, Re-186), Alpha-Strahlern (z.B. Ra-224) sowie Radionukliden mit γ -Komponente in geringer Dosis unterhalb der zulässigen Entlassungsaktivität gemäß Strahlenschutzverordnung
ZN355	Radionuklidtherapie mit Aktivität oberhalb der zulässigen Entlassungsaktivität (LE=je vollständige Behandlung) Therapie mit Radionukliden mit Aktivität oberhalb der zulässigen Entlassungsaktivität gemäß Strahlenschutzverordnung
ZN356	Radioligandentherapie mit Lu177-PSMA (LE=je Sitzung)

15 Endoskopische Diagnostik und Therapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
GE010	Bronchoskopie – diagnostisch (LE=je Sitzung) Bronchoskopische Untersuchung der Lunge inklusive Sekretgewinnung, Probenentnahme, Bronchialtoilette, bronchioalveoläre Lavage
GE012	Bronchoskopie – diagnostisch mit endobronchialen Ultraschall (EBUS) (LE=je Sitzung) Bronchoskopische Untersuchung der Lunge inklusive Probenentnahme durch EBUS-gezielte Feinnadel-Punktion/-Aspiration
GE014	Bronchoskopie – diagnostisch unterstützt durch bildgebende Verfahren (LE=je Sitzung) Bronchoskopische Untersuchung der Lunge inklusive Probenentnahme durch bildwandlergeführte transbronchiale Biopsien oder Kryobiopsien oder 3D-CT-geführte Biopsien inkl. Navigation
GE016	Bronchoskopie – therapeutisch (LE=je Sitzung) Bronchoskopische Untersuchung der Lunge inklusive therapeutischer Interventionen wie Fremdkörper-Entfernung, Stent-/Ventil-Entfernung, Dilatation/Bougierung oder Blutstillung
GE020	Therapeutische Lavage der Lunge (LE=je Sitzung) Therapeutische Lavage mit bronchoskopischer Instillation und Absaugung großer Flüssigkeitsmengen wie z.B. bei Alveolarproteinose
GE030	Endoskopische Resektion an Trachea und Bronchien (LE=je Sitzung) Tracheobronchoskopie und endoskopische Abtragung von Tumoren etc.
GE040	Endoskopische Stentimplantation – Trachea, Bronchien (LE=je Sitzung) Bronchoskopie und Implantation eines oder mehrerer Stents/Stentgrafts
GF210	Implantation von Ventilen zur Lungenvolumenreduktion – bronchoskopisch (LE=je Sitzung) Bronchoskopische Implantation von Ventilen zur Reduktion des Lungenvolumens. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.

GF220	Implantation von Coils zur Lungenvolumenreduktion – bronchoskopisch (LE=je Sitzung) Bronchoskopische Implantation von Coils zur Reduktion des Lungenvolumens. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
GZ515	Endoskopie der oberen Luftwege (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung der Nase, des Nasenrachens, der Nebenhöhlen sowie des Kehlkopfes und/oder der oberen Luftröhre mittels flexibler Fiberoptik oder starrem Rohr. Eine allfällige Fremdkörperentfernung oder Probenentnahme ist inkludiert.
GZ525	Medikamenteninduzierte Schlafendoskopie (Drug-induced sleep endoscopy – DISE) (LE=je Sitzung) Endoskopische Beurteilung des Kollapsmusters der oberen Atemwege unter kontrollierter Sedierung bei Patient:innen mit obstruktiver Schlafapnoe (OSA)
HC080	Endoskopische Extraktion oder Fragmentation eines Speichelsteines (LE=je Sitzung) Sialendoskopie mit Entfernung von Konkrement. Nicht: rein diagnostische Sialendoskopie (HC510).
HC510	Diagnostische Sialendoskopie ohne Entfernung von Konkrement (LE=je Sitzung) Spiegelung der Speicheldrüsen bzw. des Gangsystems innerhalb einer Speicheldrüse ohne Entfernung von Konkrement. Nicht zusätzlich zu HC080 zu codieren.
HD020	Endoskopische Schwellendurchtrennung (LE=je Sitzung) Endoskopisches Aufsuchen des Kilianschen Dreiecks, Schwellendurchtrennung, Divertikelentfernung – jede Methode (auch Stapler, Schere, Diathermie)
HE022	Schleimhautabtragung (submuköse Resektion, Thermoablation, PDT) am distalen Ösophagus bei höhergradiger Dysplasie (LE=je Sitzung) Entfernung der malignen/prämaligen mukosalen Neoplasie (Frühkarzinom oder Vorstufe) am distalen Ösophagus durch endoskopische En-Bloc-Resektion, Radiofrequenzablation oder PDT
HE025	Endoskopische bildgebungskontrollierte Implantation metallischer Stents/Stentgrafts – Ösophagus (LE=je Sitzung) Endoskopische, radiologisch geführte Implantation eines metallischen Stents/Stentgrafts in den Ösophagus
HF022	Endoskopische Submukosa-Dissektion (ESD) – Magen (LE=je Sitzung) Endoskopische komplette En-Bloc-Resektion der malignen/prämaligen mukosalen Neoplasie (Frühkarzinom oder Vorstufe) inkl. hist. Aufarbeitung
HF025	Endoskopische bildgebungskontrollierte Implantation metallischer Stents/Stentgrafts – Magen, Duodenum, Pankreas (LE=je Sitzung) Endoskopie des Gastrointestinaltrakts sowie bildgebungskontrollierte Implantation metallischer Stents/Stentgrafts in den Magen/das Duodenum/das Pankreas. Gastroduodenoskopie (HZ510) und Endosonographie (ZN595) sind inkludiert.

HF030	Anlage oder Wechsel einer PEG-Sonde (LE=je Sitzung) Perkutane Punktion des Magens unter endoskopischer Kontrolle und Anlage/Wechsel einer Ernährungssonde, auch ähnliche Verfahren wie perkutane fluoroskopische Gastrostomie (PFG), perkutane radiologische Gastrostomie (PRG)
HG010	Kapselendoskopie des Dünndarms (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung der Darmwand durch verschluckbare Kamerakapsel (inkl. Bildauswertung)
HG020	Endoskopisches Legen einer Jejunalsonde (LE=je Sitzung)
HG025	Endoskopische bildgebungskontrollierte Implantation metallischer Stents/Stent-grafts – Dünndarm (LE=je Sitzung) Endoskopische, radiologisch geführte Implantation eines metallischen Stents/Stent-grafts in den Dünndarm
HG030	Doppelballon-Endoskopie des Dünndarms (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung des Dünndarms durch Doppelballonendoskop (alternativ auch Single-Ballon-Endoskop), Zugang über Magen oder Kolon (obere oder untere Doppelballonendoskopie)
HH020	Koloskopie mit Polypektomie (LE=je Sitzung) Vollständige Endoskopie des Kolons und komplette Entfernung eines oder mehrerer Polypen, ggf. Blutstillung, Nachbetreuung. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
HH022	Endoskopische Submukosa-Dissektion (ESD) – Kolon (LE=je Sitzung) Endoskopische komplette En-Bloc-Resektion der malignen/prämalignen mukosalen Neoplasie (Frühkarzinom oder Vorstufe) inkl. hist. Aufarbeitung
HH023	Endoskopische Vollwandresektion (EFTR) – Kolon (LE=je Sitzung) Entfernung aller Schichten des Dickdarms im Rahmen einer Endoskopie, z.B. bei Rest-adenomen/Rezidivadenomen mit Dysplasie nach Polypektomie oder Mukosektomie
HH025	Endoskopische bildgebungskontrollierte Implantation metallischer Stents/Stent-grafts – Kolon (LE=je Sitzung) Endoskopische, radiologisch geführte Implantation eines metallischen Stents/Stent-grafts in das Kolon
HH510	Koloskopie (LE=je Sitzung) Vollständige endoskopische Untersuchung des Darms bis zum Caecum inkl. allfälliger Probenentnahme. Nicht zusätzlich zu Koloskopie mit Polypektomie (HH020) und anderen therapeutischen Endoskopien (HH025, HZ010, HZ015, HZ020) zu codieren. Keine zusätzliche Codierung von Proktoskopie (HK520), Rektoskopie/Sigmoidoskopie (HZ542).
HJ022	Endoskopische Submukosa-Dissektion (ESD) – Rektum (LE=je Sitzung) Endoskopische komplette En-Bloc-Resektion der malignen/prämalignen mukosalen Neoplasie (Frühkarzinom oder Vorstufe) inkl. histologischer Aufarbeitung

HK520	Proktoskopie (LE=je Sitzung) Spiegelung des Analkanals (Proktoskopie) inkl. allfälliger Probenentnahme, auch High Resolution Anoskopie (HRA)
HK530	Proktoskopie mit Polypektomie (LE=je Sitzung) Spiegelung des Analkanals (Proktoskopie), vollständige Entfernung eines oder mehrerer Polypen mittels Hochfrequenzdiathermieschlinge, ggf. Blutstillung, Nachbetreuung, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial
HM010	Retrograde Cholangioskopie (LE=je Sitzung)
HM060	Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie (ERCP) (LE=je Sitzung) Darstellung der Gallenwege und des Pankreasgangs sowie ggf. Druckmessung, Papillotomie
HM070	Extraktion eines Konkrements aus den Gallenwegen im Rahmen einer ERCP (LE=je Sitzung)
HM080	Implantation eines permanenten Metallstents in die Gallenwege im Rahmen einer ERCP (LE=je Sitzung)
HM090	Endoskopische photodynamische Therapie – Gallenwege (LE=je Sitzung)
HM091	Endobiliäre Thermoablation (LE=je Sitzung) Endobiliäre Ablation mittels Radiofrequenzsonde bei malignen Gallengangsobstruktionen
HZ010	Endoskopische Blutstillung am GI-Trakt (LE=je Sitzung) Endoskopie des Gastrointestinaltrakts und Blutstillung (mittels Clip, durch Radiofrequenz etc.) als alleiniger Eingriff zum Zwecke der Blutstillung. Keine Bepunktung im Rahmen anderer Eingriffe, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial
HZ015	Endoskopische Varizenligatur/Koagulation von Gefäß-ektasien am GI-Trakt (LE=je Sitzung) Endoskopie und Varizenligatur/Koagulation bei Gefäßmalformationen am Gastrointestinaltrakt, z.B. Ligatur von Ösophagusvarizen, Argonplasmakoagulation (APC) bei Angiodysplasien
HZ020	Endoskopische Bougierung am GI-Trakt (LE=je Sitzung) Endoskopie und Aufdehnung von Stenosen (z.B. bei Strikturen) am Gastrointestinaltrakt, nicht: Analkanal.
HZ031	Endoskopische Fremdkörperentfernung am GI-Trakt (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung am oberen/unteren Gastrointestinaltrakt sowie Entfernung von Fremdkörpern/Implantaten (Stents)
HZ032	Endoskopische Mukosektomie am oberen GI-Trakt (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung und Abtragung großflächiger Schleimhautveränderungen

HZ033	Endoskopische Mukosektomie am unteren GI-Trakt (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung und Abtragung großflächiger Schleimhautveränderungen
HZ040	Anlage/Wechsel eines Systems zur endoluminalen Vakuumtherapie im Gastrointestinaltrakt (LE=je Sitzung) Endoskopische Platzierung eines Vakuum-Drainage-Systems im Lumen des Gastrointestinaltrakts, z.B. zur Behandlung von Anastomoseninsuffizienzen oder Perforationen
HZ510	Ösophagoskopie/Gastroskopie/Ösophagogastroduodenoskopie (LE=je Sitzung) Ösophagoskopie oder Ösophagogastroskopie oder Ösophagogastroduodenoskopie, inkl. Entnahme von Untersuchungsmaterial. Nicht zusätzlich zu therapeutischen Endoskopien (HZ520, HZ010, HZ015, HZ020, HZ031, HZ032, HZ033, HE025, HF025, HG025, HH025) zu codieren.
HZ520	Ösophagoskopie/Gastroskopie/Ösophagogastroduodenoskopie mit Polypektomie (LE=je Sitzung) Ösophagoskopie oder Ösophagogastroskopie oder Ösophagogastroduodenoskopie, vollständige Entfernung eines oder mehrerer Polypen mittels Hochfrequenzdiathermieschlinge, ggf. Blutstillung, Nachbetreuung, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial
HZ542	Rektoskopie/Sigmoidoskopie (LE=je Sitzung) Endoskopie des Mastdarmes (Rektoskopie)/des Sigmoideum (Sigmoidoskopie), inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial
HZ552	Rektoskopie/Sigmoidoskopie mit Polypektomie (LE=je Sitzung) Endoskopie des Mastdarmes (Rektoskopie)/des Sigmoideum (Sigmoidoskopie), vollständige Entfernung eines oder mehrerer Polypen mittels Hochfrequenzdiathermieschlinge, ggf. Blutstillung, Nachbetreuung, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial
JC030	Ureterorenoskopie (LE=je Sitzung) Untersuchung von Ureter und Nierenbecken mit starrem oder flexiblem Endoskop, ggf. Anlage einer inneren Harnleiterschiene
JC040	Endoskopische Lithotripsie/Extraktion eines Uretersteines (LE=je Sitzung) Endoskopische Lithotripsie in den ableitenden Harnwegen bzw. Ureterorenoskopie, ggf. Steinzerkleinerung, Steinentfernung, Anlage einer inneren Harnleiterschiene
JC050	Implantation eines permanenten metallischen Stents – Ureter (LE=je Sitzung) Implantation eines permanenten metallischen Stents in den Ureter. Nicht: innere Harnableitung, Ureterschienung mit Double-J-Katheter (JC510).
JK510	Hysteroskopie (LE=je Sitzung) Endoskopie der Gebärmutterhöhle (Hysteroskopie) inkl. Entnahme von Untersuchungsmaterial. Nicht zusätzlich zu JK010 zu codieren.

JK512	Transvaginale Hysterosalpingoskopie (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung von Uterus und Salpinx, inkl. Entnahme von Untersuchungsmaterial
JZ530	Zystoskopie (LE=je Sitzung) Endoskopie der Harnröhre und der Harnblase, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial
JZ532	Fluoreszenz-Zystoskopie (LE=je Sitzung) Endoskopische Untersuchung der Harnblase mit Fluoreszenzfarbstoff zur Markierung von Blasentumoren, inkl. Entnahme von Untersuchungsmaterial

16 Invasive kardiologische Diagnostik und Therapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DA030	Invasive Abklärung kardialer Vitien (LE=je Sitzung) Herzkatheteruntersuchung bei angeborenen/erworbenen Vitien mit Darstellung kardialer Strukturen und Messung der Strömungs- und Druckverhältnisse. Nicht: Ventrikulogramm (DD010).
DA040	Myokardbiopsie (LE=je Sitzung)
DA060	Ballonatrioseptostomie (LE=je Sitzung)
DA080	Perkutaner Verschluss von Defekten des intrakardialen Septums (ASD, VSD) (LE=je Sitzung)
DA130	Perkutane transluminale septale Myokardablation (PTSMA) (LE=je Sitzung) Arterielle Punktion, Platzierung je eines Katheters in Koronararterie und linker Herzkammer sowie eines Schrittmacherkatheters über einen venösen Zugang. Bestimmung und anschließende Verödung der Gefäßäste, die den obstruierenden Muskelwulst versorgen, und Verödung derselben
DB010	Perkutane Valvuloplastie (LE=je Sitzung)
DD010	Katheterangiographie der Koronargefäße (LE=je Sitzung) Katheteruntersuchung mit Darstellung der Koronargefäße (inklusive Ventrikulogramm, falls erforderlich)
DD020	Intrakoronare Druckmessung ("pressure wire") (LE=je Sitzung) Intrakoronare Druckmessung im Rahmen einer Koronarangiographie, Codierung zusätzlich zur Koronarangiographie (DD010)
DD030	Intrakoronare Bildgebung (LE=je Sitzung) Intrakoronare Bildgebung mittels intrakoronarem Ultraschall oder optischer Kohärenztomographie (OCT), Codierung zusätzlich zur Koronarangiographie (DD010)
DD040	Perkutane transluminale Koronarangioplastie (PTCA) (LE=je Gefäß) PTCA eines Koronargefäßes, Codierung zusätzlich zur Koronarangiographie (DD010) und anderen Interventionen
DD045	Perkutane transluminale Koronarangioplastie (PTCA) mit medikamentenbeschichtetem Ballon (LE=je Gefäß) PTCA eines Koronargefäßes mit einem medikamentenbeschichteten Ballon, Codierung zusätzlich zu Angiographie und anderen Interventionen

DD050	Implantation eines Stents in die Koronargefäße (LE=je Stent) Implantation eines Stents in ein Koronargefäß, Codierung zusätzlich zur Koronarangiographie (DD010) und anderen Interventionen, nicht: Implantation eines vollständig bioresorbierbaren Stents (= XN120).
DD060	Implantation eines medikamentenbeschichteten Stents in die Koronargefäße (LE=je Stent) Implantation eines medikamentenbeschichteten Stents in ein Koronargefäß, Codierung zusätzlich zur Koronarangiographie (DD010) und anderen Interventionen, nicht: Implantation eines vollständig bioresorbierbaren Stents (= XN120).
DD070	Rotationsangioplastie der Koronargefäße (LE=je Gefäß) Codierung zusätzlich zu Angiographie und anderen Interventionen
DD075	Perkutane transluminale Lithotripsie einer Koronararterie (LE=je Gefäß) Codierung zusätzlich zu Angiographie und anderen Interventionen
DD080	Intrakoronare Thrombusaspiration (LE=je Gefäß) Codierung zusätzlich zu Angiographie und anderen Interventionen
DD090	Perkutane transluminale Koronarangioplastie (PTCA) mit Cutting Balloon (LE=je Gefäß) PTCA eines Koronargefäßes mit Schneideballon, Codierung zusätzlich zu Angiographie (DD010) und anderen Interventionen
DD100	Perkutane transluminale Atherektomie einer Koronararterie (LE=je Applikation) Codierung zusätzlich zu Angiographie (DD010) und anderen Interventionen
DD105	Perkutane Rekanalisation chronisch verschlossener Koronararterien (LE=je Sitzung) Anterograde oder retrograde Entfernung chronischer Verschlüsse der Koronargefäße mittels spezieller Mikrokatheter, Codierung anstelle von DD040 zusätzlich zu Angiographie (DD010). Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
DD110	Distale Protektion bei koronaren Interventionen (LE=je Gefäß) Codierung zusätzlich zu Angiographie und anderen Interventionen
DE010	Kardioversion mit externem Kardioverter in Narkose (LE=je Sitzung)
DE020	Anlage eines temporären intrakardialen Schrittmachers (LE=je Sitzung) Setzen der Schrittmachersonden und Anschluss eines externen Geräts. Nicht: Setzen eines epikardialen Schrittmachers, wie z.B. bei Herzoperationen.
DE030	Diagnostische Ventrikelstimulation (LE=je Sitzung)
DE040	Katheteruntersuchung des kardialen Reizleitungssystems (LE=je Sitzung)

DE050	Katheterablation des kardialen Reizleitungssystems (LE=je Sitzung) Katheterablation des Reizleitungssystems im Bereich des rechten Vorhofs
DE060	Katheterablation des kardialen Reizleitungssystems im Bereich der Pulmonalvenen (LE=je Sitzung) Katheterablation des Reizleitungssystems im Bereich der Pulmonalvenen inkl. Darstellung der anatomischen Verhältnisse (Mapping) bei Vorhofflimmern. Nicht: Ablation am offenen Herzen im Rahmen eines herzchirurgischen Eingriffs (DE062).
DE064	Katheterablation des kardialen Reizleitungssystems im Bereich der Ventrikel (LE=je Sitzung) Katheterablation des Reizleitungssystems im Bereich der Ventrikel inkl. Darstellung der anatomischen Verhältnisse (Mapping) bei ventrikulären Tachykardien
DF010	Rechtsherzkatheteruntersuchung (LE=je Sitzung) Katheteruntersuchung mit Bestimmung der Druck- und Strömungsverhältnisse am rechten Herzen und im kleinen Kreislauf, Diagnostik von Vitien. Rechtsherzkatheter auf Intensiveinheiten sind hier nicht zu erfassen.
DG060	Implantation einer intraaortalen Ballonpumpe (LE=je Sitzung) Offener oder perkutaner Zugang, Platzierung des ballontragenden Katheters, Lagekontrolle, Anschluss an Pumpe, Einstellung
DZ010	Stressechokardiographie (LE=je Sitzung)
DZ020	Transösophageale Echokardiographie (LE=je Sitzung)
DZ030	Perkutaner Verschluss eines offenen Ductus arteriosus Botalli (LE=je Sitzung)
DZ040	Perkutaner Verschluss von aortopulmonalen, atriopulmonalen, arteriovenösen oder venovenösen Kollateralgefäßen (LE=je Sitzung)
DZ050	Stentimplantation in Pulmonalgefäße oder einen offenen Ductus arteriosus Botalli (LE=je Sitzung)

17 Dialyseverfahren

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FV010	Peritonealdialyse (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch)
FV046	Hämodialyse/Hämodiafiltration/Hämofiltration über einen peripheren Shunt (LE=je Sitzung) Extrakorporale Nierenersatztherapie über einen peripheren Shunt – jede Methode, bei mehrtägiger kontinuierlicher Hämofiltration Codierung je Kalendertag
FV047	Hämodialyse/Hämodiafiltration/Hämofiltration über einen Dialysekatheter (LE=je Sitzung) Extrakorporale Nierenersatztherapie über einen Dialysekatheter – jede Methode, bei mehrtägiger kontinuierlicher Hämofiltration Codierung je Kalendertag
FV070	Dialyse und Adsorption albumingebundener Substanzen (LE=je Sitzung)
FV080	Nicht-selektive Plasmapherese (LE=je Sitzung) Vollständige Plasmaseparation und Substitution durch Ersatzstoffe
FV090	Selektive Plasmapherese (LE=je Sitzung) Vollständige Plasmaseparation, selektive Adsorption bestimmter Plasmabestandteile sowie Reinfusion des gereinigten Plasmas, z.B. Immunadsorption
FV110	Leukopherese (LE=je Sitzung) Selektive Abtrennung der Leukozyten
FV120	Photopherese (LE=je Sitzung) Selektive Abtrennung der Leukozyten, extrakorporale PUVA-Therapie der Leukozyten und Reinfusion

18 Diagnostische und therapeutische Verfahren

18.01 Untersuchungen, Therapieprogramme, Schulungen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZE530	Fußuntersuchung bei Diabetes mellitus inkl. allfälligem Druckprofil (LE=je Sitzung) Fußuntersuchung bei Diabetes mellitus inkl. allfälligem Druckprofil (Pedographie)
ZN865	EKP: Routineuntersuchung des Kindes (LE=je Sitzung) Routineuntersuchung des Kindes lt. Eltern-Kind-Pass: Feststellung von Körpergewicht und Körperlänge, Erhebung von Beobachtungen der Mutter und eine Krankheitsanamnese, ärztliche Untersuchung des Kindes, Beurteilung der Notwendigkeit weiterer Untersuchungen. Orthopädische Untersuchung, Untersuchung des Hals-Nasen-Ohrenbereichs, Augenuntersuchung, soweit vorgesehen. Augenuntersuchung durch FA für Augenheilkunde und Optometrie zwischen dem 22. und 26. Lebensmonat
ZN870	Präoperative anästhesiologische Untersuchung (LE=je Sitzung) Präoperative Untersuchung durch FA für Anästhesiologie und Intensivmedizin lt. BQLL: ausführliche Anamneseerhebung, körperliche Untersuchung, Feststellung der Notwendigkeit weiterer Untersuchungen und Aufklärung über die Anästhesie
ZN881	Allgemeine Vorsorgeuntersuchung (LE=je Sitzung) Untersuchung gemäß nationalem Vorsorgeprogramm
ZN882	Gynäkologische Vorsorgeuntersuchung (LE=je Sitzung) Untersuchung gemäß nationalem Vorsorgeprogramm
ZN883	Vorsorgeuntersuchung – Mammographie (LE=je Sitzung) Untersuchung gemäß nationalem Vorsorgeprogramm
ZN884	Vorsorgeuntersuchung – Koloskopie (LE=je Sitzung) Untersuchung gemäß nationalem Vorsorgeprogramm
ZN885	Vorsorgeuntersuchung – Labor und andere (LE=je Sitzung) Untersuchung gemäß nationalem Vorsorgeprogramm

ZQ511	Spezielle Entwicklungsdiagnostik (LE=je Sitzung) Untersuchung des Entwicklungsstandes betreffend Kognition, Emotionalität und Bindungsqualität bei Kindern, Beurteilung der altersgemäßen Haltungs- und Bewegungskontrolle, Beurteilung des Muskeltonus, der Eigen- und Fremdreﬂexe sowie der Hirnnerven
ZZ540	Fachspezifische Untersuchung (LE=je Sitzung) Fachspezifische Anamnese- bzw. Dekurserhebung, körperliche Untersuchung, ggf. Befundbesprechung, ggf. Erstellung/Anpassung eines Diagnostik-/Therapieplans
ZZ541	Telemedizinische fachspezifische Konsultation (LE=je Sitzung) Fachspezifische Anamnese- bzw. Dekurserhebung, ggf. Befundbesprechung, ggf. Erstellung/Anpassung eines Diagnostik-/Therapieplans. Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
ZZ550	Nicht-ärztliches Gespräch und Untersuchung, Statuserhebung (LE=je Sitzung) Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Patient:in und Therapeut:in, Hebamme, Sozialarbeiter:in, DGKP mit spezieller Ausbildung. Nicht: Ausführliche klinisch-psychologische Exploration (AM520).
ZZ551	Telemedizinische nicht-ärztliche diagnostisch-therapeutische Aussprache (LE=je Sitzung) Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Patient:in und Therapeut:in, Hebamme, Sozialarbeiter:in, DGKP mit spezieller Ausbildung. Nicht: Ausführliche klinisch-psychologische Exploration (AM520). Hinweise zur Codierung telemedizinischer Leistungen siehe Handbuch Medizinische Dokumentation.
ZZ556	Opferschutz – medizinisch-forensische Spurensicherung (LE=je Sitzung) Genaue Untersuchung aller betroffenen Areale des Körpers (z.B. gynäkologische oder urologische Untersuchung, Untersuchung der Haut, Untersuchung des Mund-/Rachenraumes auf Petechien), Asservierung von Gegenständen, Abnahme von DNA-Spuren von allen Körperregionen, genaue Dokumentation inkl. Fotodokumentation und aller erforderlichen Formulare. Nur einmal pro Fall bei vollständiger Untersuchung zu codieren. Nachuntersuchungen sind unter ZZ540 zu erfassen.
ZZ557	Opferschutz – Beratungsgespräch (LE=je Sitzung) Durchführung eines Gesprächs entsprechend Gewaltschutzgesetz inkl. Klärung der Anzeigepflicht und Abklärung der Gefährdungssituation, Beratung zu Schutz und Sicherheit und ggf. Veranlassung geeigneter Maßnahmen für Schutz und Sicherheit.
ZZ581	Einzelschulung bei Diabetes (LE=je ambulanten Besuch) Einzelschulung im Rahmen eines Schulungsprogramms nach Terminvereinbarung. Die spezielle Ernährungsberatung ist unter ZZ601 zu codieren.
ZZ582	Einzelschulung bei Inkontinenz (LE=je ambulanten Besuch) Einzelschulung im Rahmen eines Schulungsprogramms nach Terminvereinbarung
ZZ583	Anleitung zur Stoma-Versorgung (LE=je ambulanten Besuch) Einzelschulung im Rahmen eines Schulungsprogramms nach Terminvereinbarung

ZZ584	Anleitung zum Umgang mit Schmerzpumpen (LE=je ambulanten Besuch) Einzelschulung im Rahmen eines Schulungsprogramms nach Terminvereinbarung
ZZ585	Anleitung zur Peritonealdialyse (LE=je ambulanten Besuch) Einzelschulung im Rahmen eines Schulungsprogramms nach Terminvereinbarung
ZZ586	Gedächtnistraining (LE=je ambulanten Besuch) Einzeltraining im Rahmen eines Trainingsprogramms nach Terminvereinbarung
ZZ590	Gruppenschulung (LE=je ambulanten Besuch) Ambulant durchgeführte Schulungen (Gruppenschulung), z.B. Diabetes-Schulung, Hypertonie-Schulung, Rheuma-Schulung, Geburtsvorbereitungskurse, Neugeborenen-Reanimationskurse, Funktionstraining, Gedächtnistraining
ZZ601	Spezielle Ernährungsberatung (LE=je Sitzung) Individuelle Beratung und Erstellung von individuellen Ernährungsplänen, eigenständige Konsultation nach Terminvereinbarung.
ZZ630	Ausführliche Medikationsanalyse bei Polypharmazie (LE=je Aufenthalt) Detaillierte Medikationsanalyse bei Polymedikation auf der Basis von Medikationsdaten und klinischen Daten/Patientengesprächen mit Indikations- bzw. Dosierungsprüfungen im Hinblick auf Leber- und Nierenfunktion sowie Interaktionsprüfungen, Vorschläge zur Optimierung der Arzneimitteltherapie. Durchführung im Regelfall durch klinische Pharmazeut:innen. Nicht: Medikationsanalyse im Rahmen der ärztlichen Konsultation.
ZZ700	Betreuung im Disease-Management-Programm für Diabetes mellitus (LE=je Sitzung) Leistungen gemäß nationalem Disease-Management-Programm "Therapie aktiv"

18.02 Diagnostik und Therapie – Blut, blutbildendes System

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FV531	Verabreichung von Erythrozytenkonzentraten (1 Beutel) (LE=je Applikation) Verabreichung von Erythrozytenkonzentraten (außer XA230)
FZ510	Knochenmarkpunktion/Knochenmarkbiopsie (LE=je Sitzung) Entnahme eines Knochen(mark)zylinders (Myelotomie), meist aus dem Beckenkamm durch Ausstanzung. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert. Nicht: Gelenkpunktion (PB510).
FZ989	Sonstige nicht operative Diagnostik/Therapie – Blut, Blutbildendes System, Immunsystem, Lymphsystem (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Maßnahme(n), unter keiner anderen Position codierbar

18.03 Physiotherapie und Physikalische Therapien

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
PD510	Unterwasserdruckstrahlmassage (LE=je Sitzung) Unterwasserdruckstrahlmassage, Wanneninhalt mindestens 400 l, Leistung der Apparatur mindestens 400 kPa (4 bar)
PE510	Physiotherapie: Bewegungstherapie (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Physiotherapeutische Behandlung mit ärztlichen/nichtärztlichen Therapeut:innen als Einzeltherapie: Rehabilitations-, Krafttraining zur Mobilisation und Muskelkräftigung, neurophysiologische Bewegungstherapie (z.B. Bobath, Schroth, PNF, funktionelle Bewegungslehre), Heilgymnastik. Nicht: Bewegungstherapie im Wasser (PE530), Bewegungstherapie mit Geräten (PE550), Manuelle Therapie (LH510, PE590).
PE520	Physiotherapie: Bewegungstherapie (Gruppentherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Physiotherapeutische Behandlung mit ärztlichen/nichtärztlichen Therapeut:innen als Gruppentherapie: Rehabilitations-, Krafttraining zur Mobilisation und Muskelkräftigung, neurophysiologische Bewegungstherapie (z.B. Bobath, Schroth, PNF, funktionelle Bewegungslehre), Heilgymnastik, 2 bis 6 Teilnehmer. Nicht: Bewegungstherapie im Wasser (PE540), Bewegungstherapie mit Geräten (PE550).
PE530	Physiotherapie: Bewegungstherapie im Wasser (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Physiotherapeutische Behandlung mit ärztlichen/nichtärztlichen Therapeut:innen als Einzeltherapie, Durchführung im Bewegungsbad. Nicht: Bewegungstherapie (PE510, PE550), Unterwasserdruckstrahlmassage (PD510).
PE540	Physiotherapie: Bewegungstherapie im Wasser (Gruppentherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Physiotherapeutische Behandlung mit ärztlichen/nichtärztlichen Therapeut:innen als Gruppentherapie, Durchführung im Bewegungsbad. Nicht: Bewegungstherapie (PE520, PE550), Unterwasserdruckstrahlmassage (PD510).
PE550	Physiotherapie: Bewegungstherapie mit Geräten (Einzeltherapie) unter Aufsicht (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Bewegungstherapie mit Geräten oder anderen Heilbehelfen, z.B. mechanische Streckung der Wirbelsäule, gezielte Extension der Wirbelsäule, Traktion von Gelenken, unter Aufsicht. Nicht: Bewegungstherapie (PE510, PE520, PE530, PE540).
PE580	Medizinische Massage (LE=je Sitzung) Klassische Massage oder Heilmassage, Spezialmassagen: Meridian-, Akupunktmassage, Shiatsu, Bindegewebsmassage, Marnitz-Therapie, Fußreflexzonenmassage, Narbenmassage/-mobilisation, Periostmassage, Kolonmassage, Druckpunkt- und Triggerpunkttechniken. Nicht: Unterwasserdruckstrahlmassage (PD510), Manuelle Therapie (LH510, PE590).

PZ590	Zellenbad (LE=je Sitzung) Hydrogalvanisches Teilbad für Arme und Beine in getrennten Wannen, bei dem Gleichstrom durch den Körper von einer Extremität zur anderen fließt. Nicht: Medizinisches Bad (ZN790), Elektrotherapie (ZN740).
ZN740	Elektrotherapie (LE=je Sitzung) Therapeutische Anwendung des elektrischen Stroms, z.B. Behandlung mit Wechselströmen hoher Frequenz (Hochfrequenztherapie), konstant fließendem Gleichstrom (Galvanisation), niederfrequenten Gleichstromimpulsen (Niederfrequenztherapie). Ultrareizstrom, Faradisation, Schwellstrom, diadynamischer Strom, Impulsgalvanisation, Iontophorese, Exponentialstrom, TENS, Hochvolt, stochastische Ströme, Kurzwellen, Mikrowellen, Dezimeterwellen. Nicht: Zellenbad (PZ590).
ZN750	Ultraschalltherapie (LE=je Sitzung) Therapeutische Anwendung von Ultraschall
ZN760	Magnetfeldtherapie (LE=je Sitzung) Therapeutische Anwendung von Magnetfeldern z.B. bei Wundheilungsstörungen, degenerativen Knochenerkrankungen, Migräne, CMS–Magnetstimulation
ZN775	Wärme- oder Kältetherapie (LE=je Sitzung) Lokale Wärme- oder Kälteanwendung mit Packungen oder Wickeln (z.B. Fango, Parafango, Paraffin, Schlamm, Moor, Eispackung, kalte Wickel, kalte Güsse) sowie Licht (Infrarot, Flächenlaser, Rotlicht, Wärmelampe) oder Luft (Heißluft, Kaltluft)
ZN790	Medizinisches Bad (LE=je Sitzung) Medizinalbäder, z.B. Paraffin-, CO₂-, Sprudel-, Schwefel-, Solebad. Nicht: Zellenbad (PZ590).

18.04 Ergotherapie, Logopädie und andere Therapien

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AM620	Musiktherapie (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Behandlung mit dem künstlerischen Medium Musik innerhalb einer therapeutischen Beziehung durch anerkannte/n Musiktherapeut/in, Einzelsetting
AM630	Musiktherapie (Gruppentherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Behandlung mit dem künstlerischen Medium Musik innerhalb einer therapeutischen Beziehung durch anerkannte/n Musiktherapeut/in, Gruppensetting
GK540	Logopädisch-phoniatrische Therapie (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Stimmtherapie und/oder Sprachtherapie durch Logopädinnen/Logopäden als Einzelbehandlung, Dauer orientierend 30 Minuten

GK550	Logopädisch-phoniatrische Therapie (Gruppentherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Stimmtherapie und/oder Sprachtherapie durch Logopädinnen/Logopäden als Gruppenbehandlung, Dauer orientierend 60 Minuten
ZN840	Ergotherapie (Einzeltherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Funktionell therapeutische Übungen im Einzelsetting: Mobilisation, Sensibilitäts-training, Training der Feinmotorik, Koordination, Kraft, ATL-Training und/oder Hilfsmittelversorgung, Selbsthilfetraining
ZN850	Ergotherapie (Gruppentherapie) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Funktionell therapeutische Übungen im Gruppensetting: Mobilisation, Sensibilitäts-training, Training der Feinmotorik, Koordination, Kraft, ATL-Training und/oder Hilfsmittelversorgung, Selbsthilfetraining

18.05 Diagnostische und therapeutische Punktionen ohne Organbezug

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
LM511	Punktion der Brusthöhle (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Punktion der Brusthöhle (Pleurapunktion), auch ultraschallgezielt. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
LM512	Punktion der Bauchhöhle (LE=je Sitzung) Diagnostische/therapeutische Punktion der Bauchhöhle (z.B. bei Aszites), auch ultraschallgezielt. Die Entnahme von Untersuchungsmaterial ist inkludiert.
ZN510	Perkutane Biopsie/Probeexzision (LE=je Sitzung) Stanzung, Punktion, Probeexzision mit oder ohne Naht inkl. Entnahme von Untersuchungsmaterial zur histologischen Befundung als eigenständiger Eingriff. Nicht: gerätegezielte Biopsien (ZN010-ZN040).
ZN520	Punktion von Zysten und anderen flüssigkeitsgefüllten Hohlräumen (LE=je Sitzung) Entlastungspunktion von flüssigkeitsgefüllten Hohlräumen inkl. Logendruckmessung, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial. Nicht: Punktion der Brust- oder Bauchhöhle (LM511/LM512), Gelenkpunktion (PB510), Lumbalpunktion (AV510).
ZN530	Anlage oder Wechsel einer Sonde oder Drainage über eine präformierte Körperöffnung (LE=je Sitzung) Legen oder Wechseln einer Sonde oder Drainage über eine Körperöffnung, z.B. gastronasale Ernährungssonde, Darmrohr, inkl. allf. Entnahme von Untersuchungsmaterial. Nicht: Perkutane/gerätegezielte Drainagen (ZN540, ZN090–ZN110), Anlage eines suprapubischen Harnkatheters (JD551, JD552), Anlage einer PEG-Sonde (HF030).

ZN560	Infiltration (LE=je Sitzung) Subkutane (Quaddeln), intramuskuläre, periartikuläre oder periradikuläre Infiltration ohne Bildgebung. Die Verabreichung von Medikamenten ist in der Leistung inkludiert.
ZV510	Entnahme von Untersuchungsmaterial zur In-vitro-Diagnostik (LE=andere) Entnahme von Materialien (Blut, Sekret, Sputum, Punktat, Katheter, Magensaft, Abstriche etc.) als eigenständiger Eingriff. Nur zur Überleitung von SV-Leistungen, keine spitalsambulante Codierung.
ZZ571	Impfung (LE=je Sitzung) Verabreichung von Impfstoffen jeglicher Art durch medizinisches Personal
ZZ573	Intravenöse Medikamentenverabreichung (LE=je Sitzung) Intravenöse Verabreichung von Medikamenten durch Injektion, Infusion. Nicht: andere Medikamentenverabreichung wie z.B. oral, subkutan, intramuskulär (nicht zu codieren). Nicht zusätzlich zur Verabreichung von Erythrozytenkonzentraten (FV531), onkologischen Pharmakotherapie (XA010–XC990), Pharmakotherapie seltener Erkrankungen (XE010–XS099) zu codieren.

18.06 Sonstige diagnostische und therapeutische Verfahren

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FV130	Hyperbare Oxygenation (LE=je komplette stationäre Behandlungsserie) Stationäre Serie mit ca. 15 hyperbaren Behandlungen bzw. stationäre hyperbare Therapie eines Tauchunfalls. Nicht: Ambulante hyperbare Oxygenierung (FV520).
FV140	Erythrozytenaustausch (LE=je Sitzung) Austausch des gesamten Erythrozytenvolumens gegen gesunde Spender-Erythrozyten mittels eines Apheresesystems
FV520	Ambulante hyperbare Oxygenierung (LE=je Sitzung) Atmen von Sauerstoff in einer Überdruckkammer (hyperbare Druckkammer)
XY999	Leistung mit noch offener endgültiger Zuordnung (LE=andere) Keine Primärcodierung, Wartungsposition für temporäre Zuordnung bis zur Klärung der endgültigen Abbildung (bestehende Position, neue Leistung nach Kriteriendurchlauf).
ZN410	Anwendung eines OP-Roboters (LE=je Sitzung) Anwendung eines komplexen OP-Roboters oder eines roboterarm-gestützten chirurgischen Assistenzsystems. Codierung als Zählleistung zusätzlich zur jeweiligen Operation.

ZN412	Anwendung eines endoluminalen OP-Roboters (LE=je Sitzung) Anwendung von Robotersystemen bei endoluminalen Eingriffen, wie z.B. der Bronchoskopie, als Zusatzfunktion ist eine roboterassistierte Navigation möglich. Codierung zusätzlich zur jeweiligen endoskopischen Leistung.
ZN420	Anwendung von computerassistierten Diagnosesystemen (KI) (LE=je Sitzung) Detektion und Charakterisierung von Auffälligkeiten (z.B. von Kolonpolypen) in der bildgebenden Diagnostik/Endoskopie durch Anwendung von auf künstlicher Intelligenz (KI) basierten Diagnosesystemen.
ZR510	Akupunktur (LE=je Sitzung) Durchführung der Akupunktur gemäß dem erstellten Therapieplan, Aufsuchen der spezifischen Akupunkturpunkte und exakte Lokalisation, Nadelung akupunktur-spezifischer Punkte mit sterilen Einmalnadeln, Verweildauer der Nadeln orientierend 20 Minuten

18.07 Mehrstündige ambulante Betreuung

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FZ520	Therapie bei Kindern mit Immunsuppression (LE=je ambulanten Besuch) Fachspezifische Untersuchung, Kontrolle der Laborparameter, intravenöse Verabreichung von Medikamenten bei Immunsuppression inklusive der erforderlichen Nachbeobachtung. Die verabreichte Medikation und der Grund der Immunsuppression sind in der Patientenakte zu hinterlegen und auf Anfrage zu übermitteln. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.
XB510	Beobachtung/Therapie der Nebenwirkungen bei Kindern mit onkologischen Erkrankungen (LE=je ambulanten Besuch) Fachspezifische Untersuchung, Kontrolle der Laborparameter, intravenöse Verabreichung von Medikamenten inklusive der erforderlichen Nachbeobachtung bei schweren Nebenwirkungen onkologischer Therapien (Neutropenie, Emesis, etc.). Die verabreichte Medikation und die Art der schweren Nebenwirkungen sind in der Patientenakte zu hinterlegen und auf Anfrage zu übermitteln. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.
ZZ710	Mehrstündige Betreuung und Beobachtung auf einem dafür vorgesehenen ambulanten Betreuungsplatz in einer ambulanten Erstversorgungseinheit (LE=je Sitzung) Mehrstündige (im Regelfall zumindest 6 Stunden) Beobachtung/Betreuung bei akuter Gesundheitsgefährdung auf einem dafür vorgesehenen Betreuungsplatz in einer genehmigten Erstversorgungseinheit (an Stelle einer stationären Aufnahme zur Beobachtung bis zu 24 Stunden). Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.

ZZ721	Strukturierte Diagnostik/Therapie bei neurologischen Erkrankungen (LE=je ambulanten Besuch) Strukturierte Abklärung/Behandlung bei neurologischen Erkrankungen durch ein multidisziplinäres Team. Mindestinhalte: Strukturierter Tagesablauf mit mindestens vier diagnostischen/therapeutischen Einheiten (aus abgebildeten oder nicht abgebildeten spezifischen Leistungen). Der Tagesablauf mit den erbrachten diagnostischen/therapeutischen Einheiten ist in der Patientenakte zu hinterlegen. Die Abrechnung der Leistung ZZ721 erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds nach Punkt 5.2 der Modellbeschreibung ambulant. Inkludierte abgebildete Leistungen: fachspezifische Untersuchung (ZZ540), spezifische Untersuchungen wie z.B. Dopa-Test, EEG (AA510), EMG (PF520), ENG (AJ510), Lumbalpunktion (AV510), bildgebende Diagnostik (CT, MR), klinisch-psychologische Diagnostik/Beratung (AM520, AM530, AM535, AM590), Behandlung bei psychosomatischen Beschwerden (AM550), Psychotherapie (AM560, AM570), Entspannungstherapie (AM600, AM610), Bewegungstherapie (PE510, PE520, PE530, PE540, PE550), nicht-ärztliches Gespräch (ZZ550), Ergotherapie (ZN840, ZN850), logopädisch-phoniatrische Therapie (GK540, GK550), Infiltrationen (ZN560, ZN562, ZN565, ZN570). Keine zusätzliche Bepunktung der inkludierten Leistungen bzw. von Leistungen aus den APG00.11, APG00.12, APG00.30, APG01.01, APG01.21, APG 12.11, APG 12.21, APG18.01. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.
ZZ722	Strukturierte Entwicklungsdiagnostik bei Kindern/Jugendlichen mit neuropädiatrischen Auffälligkeiten (LE=je ambulanten Besuch) Strukturierte Abklärung bei Kindern/Jugendlichen mit neuropädiatrischen Auffälligkeiten durch ein multidisziplinäres Team. Mindestanforderungen: Strukturierter Tagesablauf mit mindestens vier diagnostischen/therapeutischen Einheiten (aus abgebildeten oder nicht abgebildeten spezifischen Leistungen). Der Tagesablauf mit den erbrachten diagnostischen/therapeutischen Einheiten ist in der Patientenakte zu hinterlegen. Die Abrechnung der Leistung ZZ722 erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds nach Punkt 5.2 der Modellbeschreibung ambulant. Inkludierte abgebildete Leistungen: fachspezifische Untersuchung (ZZ540), psychologische Testung (AM520, AM530, AM535), Assessment durch Physio- und Ergotherapeut:innen und Logopädinnen bzw. Logopäden (ZZ550). Keine zusätzliche Bepunktung der inkludierten Leistungen bzw. von Leistungen aus den APG00.11, APG00.12, APG00.30, APG01.01, APG01.21. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.

ZZ723	Strukturierte Nachsorge nach Schlaganfall und TIA (LE=je ambulanten Besuch) Einmalige strukturierte Nachsorge nach akutem ischämischen Schlaganfall oder TIA durch ein multidisziplinäres Team, bestehend aus Ärztinnen bzw. Ärzten, Diplompflege, Therapeut:innen und Sozialarbeiter:innen. Die Abrechnung der Leistung ZZ723 erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds nach Punkt 5.2 der Modellbeschreibung ambulant. Die Genehmigung ist gebunden an das Vorhandensein einer Stroke Unit. Mindestinhalte und inkludierte abgebildete Leistungen: fachspezifische Untersuchung (ZZ540), kognitive Testung (AM530, AM535), Screening nach Schlaganfallkomplikationen (Post-Stroke Checklist) inklusive Depression (mit validierten Screeninginstrumenten) und Schmerz-Assessment, Pflege-Assessment, Blutabnahme, Messung von Risikofaktoren (Blutdruck, Körpergewicht, Bauch- und Hüftumfang, LDL Cholesterin etc.) (ZX580). Bei Patient:innen mit relevanten neurologischen Defiziten (mRS > 1) Assessment durch relevante therapeutische Disziplin(en) (Physio- und/oder Ergotherapeut:innen und/oder Logopädinnen bzw. Logopäden (ZZ550), Beratung durch das Stroke-Team und Informationstransfer an die weiterbetreuenden Ärztinnen bzw. Ärzte sowie fakultativ eine Neurosonographie (EA510, EB510). Keine zusätzliche Bepunktung der inkludierten Leistungen bzw. von Leistungen aus den APG00.11, APG00.12, APG00.30, APG01.01, APG01.21. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.
ZZ750	Nachsorge/Therapie bei Kindern nach Organtransplantation (LE=je ambulanten Besuch) Fachspezifische Untersuchung, Kontrolle der Laborparameter, intravenöse Verabreichung von Medikamenten (z.B. hochdosierte Glukokortikoide) bei Kindern nach Organtransplantation inklusive der erforderlichen Nachbeobachtung. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.

19 Neonatologische/Pädiatrische Intensivleistungen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AC010	N/P: Ableitung eines (posthämorrhagischen) Hydrocephalus nach außen auf neonat./päd. Intensivseinheiten (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation)
AH010	N/P: Kontinuierliche Hirndruckmessung (LE=je Behandlungstag)
AH020	N/P: Transkranielles-Doppler-Monitoring (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation) Kontinuierliche Überwachung (keine intermittierende Verlaufskontrolle) des Blutflusses intrakranieller Arterien mittels am Kopf montierter Ultraschallköpfe
DH010	N/P: Zentraler Gefäßkatheter auf neonat./päd. Intensivseinheiten (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation)
DL010	N/P: Nicht invasives Monitoring (EKG, Pulsoxymetrie, nicht invasive RR-Messung, Messung der Atemfrequenz, Messung der Körpertemperatur) auf neonat./päd. Intensivseinheiten (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation)
DL020	N/P: Invasives Monitoring auf einer neonatologisch pädiatrischen Intensivseinheit (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation) Leistungen wie invasive RR-Messung, ZVD-Messung, LAP-Messung, ICP-Messung etc.
GF010	N/P: Surfactant-Therapie zur Behandlung des IRDS (LE=je Aufenthalt)
GL035	N/P: Respiratortherapie – Beatmung (inkl. CPAP) auf neonat./päd. Intensivseinheiten (LE=je Behandlungstag) Beatmung auf neonat./päd. Intensivseinheiten – alle Atemwegszugänge und Beatmungsmodi (nasaler High-Flow, CPAP, BIPAP, assistierte Beatmung, kontrollierte Beatmung, HF-Beatmung)
HS015	N/P: Totale parenterale Ernährung (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation) Parenterale Ernährung mit allen wesentlichen Ernährungsbestandteilen (auch Aminosäuren) ohne wesentliche orale Ernährung auf neonat./päd. Intensivseinheiten
HS030	N/P: Partielle parenterale Ernährung (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation) Partielle parenterale Ernährung mit begleitender oraler Ernährung (orientierend > 40 kcal/kg/d)

ZN370	N/P: Verabreichung von Medikamenten unter kontinuierlichem Monitoring (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation) Medikamente, die zu den in der Neonatologie/Pädiatrie auf Normalstationen angewandten stark differieren und ausschließlich unter kontin. Monitoring angewandt werden
ZN380	N/P: Drainagen mindestens einer Körperhöhle auf neonat./päd. Intensiveinheiten (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation) Eine oder mehrere der folgenden Leistungen: Aszitesdrainage/-punktion, Pleura-drainage/-punktion, Perikarddrainage/-punktion
ZN390	N/P: Strenge Flüssigkeitsbilanzierung mit 6-stündiger Kontrolle und Adaptierung auf neonat./päd. Intensiveinheiten (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation)
ZZ020	N/P: Transport eines Neugeborenen/Frühgeborenen zur stationären Aufnahme in eine neonatologische Intensiveinheit (LE=je Aufenthalt) Transport eines Neugeborenen/Frühgeborenen in einem Intensivinkubator mit Begleitung durch eine Ärztin/einen Arzt einer neonatologischen Intensivstation, zum Zwecke der stationären Aufnahme in eine neonatologische Intensivstation
ZZ030	N/P: Allgemeine neonatologisch-pädiatrische Intensivmaßnahmen (LE=je Aufenthalt auf der Intensivstation)

20 Therapie auf Spezialabteilungen

20.01 Stationäre Behandlungseinheiten

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AA040	Akute Schlaganfallbehandlung auf einer Schlaganfalleinheit (Stroke Unit) (LE=je Aufenthalt)
AM040	Alkoholentwöhnungsbehandlung im Turnus 6-12 Wochen (LE=je Aufenthalt)
AM050	Drogenentwöhnungsbehandlung auf Drogenstationen (LE=je Aufenthalt)
AM100	Stationäre Behandlung auf einer Einheit für Psychosomatik und Psychotherapie (PSO) für Erwachsene (LE=je Aufenthalt)
AM140	Stationäre Behandlung auf einer Einheit für Psychosomatik und Psychotherapie (PSO) für Kinder und Jugendliche (LE=je Aufenthalt)
ZZ040	Behandlung auf einer AIDS-Station (LE=je Behandlungstag)
ZZ050	Beobachtung/Behandlung auf einer Station für hochkontagiöse lebensbedrohliche Erkrankungen (LE=je Behandlungstag) Versorgung hochkontagiöser lebensbedrohlicher Erkrankungen (HKLE), z.B. virale hämorrhagische Fieber (VHF – u.a. Ebolafieber, Marburg-, Lassa- oder Krim-Kongo-fieber), auf einer genehmigten Kostenstelle, auch bei Verdacht. Dokumentation in eigenem Aufenthalt.

20.02 Tagesbehandlungen in speziellen ambulanten Bereichen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AM060	Tagesklinische Behandlung in der Psychiatrie (LE=je ambulanten Besuch)
AM070	Tagesstrukturierende Behandlung in der Psychiatrie (LE=je ambulanten Besuch)
AM080	Tagesstrukturierende Behandlung in der Psychiatrie – Nachtambulanz (LE=je ambulanten Besuch)
AM090	Tagesklinische Behandlung in der Akutgeriatrie/Remobilisation (AG/R) (LE=je ambulanten Besuch)

AM110	Tagesklinische Behandlung auf einer Einheit für Psychosomatik und Psychotherapie (PSO) für Erwachsene (LE=je ambulanten Besuch)
AM120	Tagesklinische Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) (LE=je ambulanten Besuch)
AM130	Tagesstrukturierende Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) (LE=je ambulanten Besuch)
AM150	Tagesklinische Behandlung auf einer Einheit für Psychosomatik und Psychotherapie (PSO) für Kinder und Jugendliche (LE=je ambulanten Besuch)

21 Onkologische Therapie und andere Pharmakotherapie

21.01 Stammzelltransplantation

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
FZ010	Verabreichung von Spenderlymphozyten nach allogener Stammzelltransplantation – unverwandter Spender (LE=je Aufenthalt)
FZ020	Therapie der Graft versus Host-Disease auf einer KMT-Nachsorgestation ohne spezifische Medikamente (LE=je Aufenthalt)
FZ030	Therapie der Graft versus Host-Disease auf einer KMT-Nachsorgestation mit spezifischen Medikamenten (Antilymphozytenglobulin/monoklonale Antikörper) (LE=je Aufenthalt) Therapie mit z.B. ATG 10mg/kg für 4 Tage oder Remicade 5mg/kg/Woche für 4 Wochen oder Simulect 20mg/kg/Woche für 4 Wochen
FZ040	Gewinnung von Stammzellen aus Knochenmark/Blut (LE=je Mobilisierungszyklus) Gewinnung hämatopoetischer Stammzellen durch Stammzellpheresen bei hämato-onkologischer Indikation exklusive Mobilisierung durch Zytokine
FZ060	Autologe Stammzelltransplantation (LE=je vollständige Stammzelltransplantation inklusive Konditionierung) Implantation hämatopoetischer Stammzellen bei hämatoonkologischer Indikation inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie
FZ070	Allogene Stammzelltransplantation mit reduzierter Konditionierungstherapie – ohne Implantatzukauf (LE=je vollständige Stammzelltransplantation inklusive Konditionierung) Implantation hämatopoetischer Stammzellen bei hämatoonkologischer Indikation inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie
FZ080	Allogene Stammzelltransplantation mit Hochdosis-/aplasierender Konditionierungstherapie – ohne Implantatzukauf (LE=je vollständige Stammzelltransplantation inklusive Konditionierung) Implantation hämatopoetischer Stammzellen bei hämatoonkologischer Indikation inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie

FZ090	Allogene Stammzelltransplantation mit reduzierter Konditionierungstherapie – mit Implantatzukauf (LE=je vollständige Stammzelltransplantation inklusive Konditionierung) Implantation hämatopoetischer Stammzellen bei hämatoonkologischer Indikation inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie, inklusive Stammzellenzukauf
FZ100	Allogene Stammzelltransplantation mit Hochdosis-/aplasierender Konditionierungstherapie – mit Implantatzukauf (LE=je vollständige Stammzelltransplantation inklusive Konditionierung) Implantation hämatopoetischer Stammzellen bei hämatoonkologischer Indikation inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie, inklusive Stammzellenzukauf
FZ120	Verabreichung von EMA-zugelassenen CAR-T-Zellen (LE=je Aufenthalt mit abgeschlossener Therapie) Retransfusion der vom Patienten gewonnen und modifizierten T-Zellen im Rahmen eines stationären Aufenthalts inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie und Therapie eines allfälligen Zytokinfreisetzungs- bzw. Makrophagenaktivierungssyndroms im Rahmen des stationären Aufenthalts. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
FZ121	Verabreichung von selbst hergestellten (PoC) CAR-T-Zellen (LE=je Aufenthalt mit abgeschlossener Therapie) Verabreichung von selbst hergestellten (PoC) CAR-T-Zellen, z.B. bei Autoimmunerkrankungen.
FZ123	CAR-T-Zell-Therapie – Idecabtagene vicleucel (LE=je Aufenthalt mit abgeschlossener Therapie) Retransfusion der vom Patienten gewonnen und modifizierten T-Zellen (Idecabtagene vicleucel) im Rahmen eines stationären Aufenthalts inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie und Therapie eines allfälligen Zytokinfreisetzungs- bzw. Makrophagenaktivierungssyndroms im Rahmen des stationären Aufenthalts. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.
FZ124	CAR-T-Zell-Therapie – Ciltacabtagene autoleucel (LE=je Aufenthalt mit abgeschlossener Therapie) Retransfusion der vom Patienten gewonnen und modifizierten T-Zellen (Ciltacabtagene autoleucel) im Rahmen eines stationären Aufenthalts inklusive Konditionierung durch Chemo-/Strahlentherapie und Therapie eines allfälligen Zytokinfreisetzungs- bzw. Makrophagenaktivierungssyndroms im Rahmen des stationären Aufenthalts. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.12 der Modellbeschreibung stationär.

21.02 Onkologische Therapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AH510	Intrathekale Therapie/intracavitäre Therapie bei Hirntumoren (LE=je Behandlungstag) Verabreichung von Chemotherapeutika in den Liquorraum bzw. intrakraniell
XA010	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Arsentrioxid (LE=je Applikation)
XA020	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Bortezomib: 1,3 mg/m ² (LE=je Applikation)
XA022	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Carfilzomib (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 20 bis 36 mg/m ² , bei Verabreichung von 56 mg/m ² ist mit Anzahl 2 zu codieren.
XA025	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Azacitidin 75 mg/m ² (LE=je Applikation)
XA028	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Mifamurtide 2 mg/m ² (LE=je Applikation)
XA029	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Tagraxofusp 12 µg/kg KG (LE=je Applikation) Verabreichung von 12 µg/kg KG an den Tagen 1-5 eines 21-tägigen Zyklus
XA030	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Temsirolimus (LE=je Applikation) Therapie bei fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom
XA031	Onkologische Therapie – andere Substanzen: Tebentafusp 68 µg abs. (LE=je Applikation)
XA035	Onkologische Therapie – onkolytische virale Immuntherapie: Talimogen laherparepvec 1 ml (LE=je Applikation)
XA038	Onkologische Therapie – Interferon Alpha HD: 20 Mio iE i. v. (LE=je Applikation)
XA042	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Aflibercept: 4 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA051	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Gemtuzumab Ozogamicin: 3 mg/m ² (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 3 mg/m ² (max. 5 mg abs.)
XA052	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Amivantamab (1050 bis 2100 mg abs. i. v. bzw. 1600 bis 4640 mg abs. s. c.) (LE=je Applikation) Verabreichung von 1050, 1400 oder 1750 mg (bei < 80 kg KG) bzw. von 1400, 1750 oder 2100 mg (bei ≥ 80 kg KG)

XA054	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Atezolizumab: 1200 mg abs. i. v. bzw. 1875 mg abs. s. c. (LE=je Applikation) Verabreichung von 1200 mg abs. i. v. oder von 1875 mg abs. s. c. alle 3 Wochen
XA055	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Atezolizumab: 840 mg abs. (LE=je Applikation) Verabreichung von 840 mg abs. i. v. alle 2 Wochen (Anzahl 1) oder von 1680 mg abs. i. v. alle 4 Wochen (Anzahl 2)
XA056	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Avelumab: 10 mg/kg KG (LE=je Applikation) Verabreichung von 800 mg (absolut) alle 2 Wochen
XA060	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Bevacizumab: 2,5 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=2,5 mg/kg KG entsprechend einer Wochendosis bei kolorektalem Karzinom, bei anderen Entitäten höhere Dosierung erforderlich
XA062	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Blinatumomab (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 28-35 µg abs. per Dauerinfusion
XA063	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Belantamab-Mafodotin: 1,4 mg/kg KG, 1,9 mg/kg KG, 2,5 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 2,5 mg/kg KG
XA064	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Brentuximab Vedotin: 1,8 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA068	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Catumaxomab: 10 µg (LE=je Applikation)
XA069	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Cemiplimab: 350 mg (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 350 mg abs. (intravenöse Infusion alle 3 Wochen)
XA070	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Cetuximab: 250 mg/m ² (LE=je Applikation) LE=250 mg/m ² (bzw. 400 mg/m ² bei erstmaliger Verabreichung), entsprechend einer Wochendosis
XA071	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Daratumumab: 16 mg/kg KG i. v. bzw. 1800 mg abs. s. c. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 16 mg/kg KG i. v. oder 1800 mg abs. s. c.
XA072	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Elotuzumab 10 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA073	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Inotuzumab Ozogamicin: 0,5 (0,8) mg/m ² (LE=je Applikation)

XA074	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Ipilimumab: 3 mg/kg KG i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 3 mg/kg KG alle 3 Wochen
XA075	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Nivolumab: 3 mg/kg KG bzw. 240 mg abs. i. v. bzw. 600 mg abs. s. c. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 3 mg/kg KG bzw. 240 mg abs. i. v. bzw. 600 mg abs. s. c. alle 2 Wochen, bei Verabreichung von 480 mg abs. i. v. bzw. 1200 mg abs. s. c. (alle 4 Wochen) ist mit Anzahl 2 zu codieren.
XA076	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Obinutuzumab (LE=je Applikation) Entsprechend 1000 mg, Aufteilung auf 100 mg + 900 mg entspricht einer Applikation
XA080	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Panitumumab: 3 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 3 mg/kg KG entsprechend einer Wochendosis, bei Verabreichung von 6 mg/kg KG (alle 2 Wochen) ist mit Anzahl 2 zu codieren.
XA081	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Pembrolizumab: 200 mg abs. i. v. bzw. 395 mg abs. s. c. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 200 mg abs. (für 3 Wochen) bzw. mit 2 mg/kg KG bei Kindern/Jugendlichen
XA082	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Pertuzumab: 420 mg abs. (LE=je Applikation)
XA083	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Polatuzumab Vedotin: 1,8 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 1,8 mg/kg KG (intravenöse Infusion alle 3 Wochen)
XA084	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Ipilimumab: 1 mg/kg KG i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 1 mg/kg KG (z.B. alle 3 Wochen in Kombination mit XA075), die Verabreichung von 3 mg/kg KG ist unter XA074 zu codieren.
XA085	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Nivolumab: 1 mg/kg KG i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 1 mg/kg KG (z.B. alle 3 Wochen in Kombination mit XA074), die Verabreichung von 240 mg oder 480 mg ist unter XA075 zu codieren.
XA086	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Relatlimab/Nivolumab: 160/480 mg abs. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 480 mg Nivolumab und 160 mg Relatlimab (als intravenöse Infusion alle 4 Wochen)
XA088	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Ramucirumab: 8–10 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 8–10 mg/kg KG, alle 2 Wochen

XA090	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Rituximab 375–500 mg/m ² i. v. oder 1400–1600 mg abs. s. c. (Anti-CD20) (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 375–500 mg/m ² i. v. oder 1400 mg s. c.
XA091	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Tafasitamab (12 mg/kg KG) (LE=je Applikation) Verabreichung von 12 mg/kg KG gemäß Zeitplan (Tag 1, 4, 8, 15 und 22 des 1. Zyklus, danach Tag 1, 8, 15, 22, ab 4. Zyklus Tag 1 und 15)
XA092	Onkologische Therapie – monoklonale Antikörper Pertuzumab und Trastuzumab: 1200 mg abs. und 600 mg abs. (LE=je Applikation) Initialdosis
XA094	Onkologische Therapie – monoklonale Antikörper Pertuzumab und Trastuzumab: 600 mg abs. und 600 mg abs. (LE=je Applikation) Erhaltungsdosis (alle 3 Wochen)
XA100	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Trastuzumab (Anti-HER2): 6 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA110	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Trastuzumab (Anti-HER2): 2 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA111	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Trastuzumab-Deruxtecan: 5,4 oder 6,4 mg/kg KG (LE=je Applikation) Verabreichung von 5,4 oder 6,4 mg/kg KG alle 3 Wochen
XA112	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Trastuzumab Emtansin: 3,6 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA114	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Denosumab: 120 mg abs. (LE=je Applikation)
XA116	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Dinutuximab beta: 20 mg/m ² (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 20 mg/m ² , Codierung 5x pro Zyklus entweder mit Anzahl 1 an 5 Tagen oder mit Anzahl 5 am Tag 1 der Dauerinfusion mit 100 mg/m ²
XA117	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Durvalumab: 10 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 10 mg/kg KG alle 2 Wochen, bei Verabreichung von 1500 mg abs. ist mit Anzahl 2 zu codieren.
XA118	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Isatuximab: 10 mg/kg KG i. v. bzw. 1400 mg abs. s.c. (LE=je Applikation) Verabreichung von 10 mg/kg KG wöchentlich (Zyklus 1: Tag 1,8,15,22) bzw. alle 2 Wochen (weitere Zyklen)
XA119	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Luspatercept (LE=je Applikation) Verabreichung von 1,0 bis max. 1,75 mg/kg KG alle 3 Wochen

XA120	Onkologische Therapie – radioaktiv markierter monoklonaler Antikörper Anti-CD20 (Ibritumomab) (LE=je Applikation)
XA121	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Mogamulizumab: 1,0 mg/kg KG (LE=je Applikation) Verabreichung von 1,0 mg/kg KG wöchentlich (Zyklus 1) bzw. alle 2 Wochen (weitere Zyklen)
XA122	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Dostarlimab (500 mg) (LE=je Applikation) Verabreichung von 500 mg Dostarlimab alle 3 Wochen für 4 Zyklen, gefolgt von 1000 mg alle 6 Wochen
XA123	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Enfortumab-Vedotin (1,25 mg/kg KG) (LE=je Applikation) Verabreichung von 1,25 mg/kg KG (max. 125 mg) an den Tagen 1, 8 und 15 der 28-tägigen Behandlungszyklen
XA124	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Sacituzumab-Govitecan (10 mg/kg KG) (LE=je Applikation) Verabreichung von 10 mg/kg KG an den Tagen 1 und 8 der 21-tägigen Behandlungszyklen
XA125	Onkologische Therapie – Radium-223 Dichlorid (LE=je Applikation)
XA126	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Loncastuximab-Tesirin: 0,075 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 0,075 mg/kg KG
XA127	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Mosunetuzumab: 30 mg abs. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 30 mg abs.
XA128	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Teclistamab 1,5 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit Erhaltungsdosis 1,5 mg/kg KG
XA129	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Tremelimumab 75 mg abs. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 75 mg abs.
XA131	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Elranatamab: 76 mg abs. (LE=je Applikation)
XA132	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Epcoritamab: 48 mg abs. (LE=je Applikation)
XA133	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Glofitamab: 30 mg abs. (LE=je Applikation)

XA134	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Talquetamab: 0,4 mg/kg KG (LE=je Applikation)
XA135	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Tislelizumab: 200 mg abs. (LE=je Applikation)
XA136	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Datopotamab Deruxtecan: 6 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE = 1 Applikation mit 6 mg/kg KG i. v.
XA138	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Mirvetuximab Soravtansin: 6 mg/kg KG (LE=je Applikation) LE = 1 Applikation mit 6 mg/kg KG i. v. alle 3 Wochen
XA139	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Retifanlimab: 500 mg abs. (LE=je Applikation) LE = 1 Applikation mit 500 mg abs. i. v. alle 4 Wochen
XA140	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Tisotumab vedotin: 80 mg abs. (LE=je Applikation) LE = 1 Applikation mit 80 mg abs. i. v., bei Verabreichung von 2 mg/kg KG (alle 3 Wochen) Codierung mit Anzahl 2
XA141	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Zolbetuximab: 200 mg/m ² (LE=je Applikation) LE = 1 Applikation mit 200 mg/m ² i. v., bei Verabreichung von 400 mg/m ² (alle 2 Wochen) Codierung mit Anzahl 2, bei Verabreichung von 600 mg/m ² (alle 3 Wochen) Codierung mit Anzahl 3
XA142	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Linvoseltamab: 200 mg abs. i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 200 mg abs. i. v., die Step-up-Dosierungen sind nicht zu codieren.
XA144	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Odronextamab: 80 mg abs. i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 80 mg abs. i. v., die Step-up-Dosierungen sind nicht zu codieren.
XA146	Onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Zanidatamab: 10 mg/kg KG i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 10 mg/kg KG i. v.
XA149	Onkologische Therapie – sonstige Chemo- oder Immuntherapie (LE=je Aufenthalt)

21.03 Zusätzliche onkologische Therapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XA150	Zusätzliche onkologische Therapie – antivirale Therapie mit Cidofovir: 5 mg/kg KG (LE=je Applikation) Intravenöse Verabreichung von Cidofovir bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA160	Zusätzliche onkologische Therapie – antivirale Therapie mit Ribavirin i. v. (LE=je Applikation) Intravenöse Verabreichung von Ribavirin bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA170	Zusätzliche onkologische Therapie – intravenöse Antimykotika (Anidulafungin, Caspofungin, Isavuconazol, Micafungin, Voriconazol i. v.) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Intravenöse Verabreichung einer der folgenden Substanzen: Anidulafungin, Caspofungin, Isavuconazol, Micafungin, Voriconazol bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA180	Zusätzliche onkologische Therapie – intravenöse Antimykotika (Liposomales Amphotericin B) (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Intravenöse Verabreichung von liposomalem Amphotericin B bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA185	Zusätzliche onkologische Therapie – Defibrotid 25 mg/kg KG – Kind (LE=je Behandlungstag)
XA186	Zusätzliche onkologische Therapie – Defibrotid 25 mg/kg KG – Erwachsener (LE=je Behandlungstag)
XA196	Zusätzliche onkologische Therapie – Tabelecleucel (LE=je Applikation) Verabreichung einer Dosis mit 2×10^6 lebensfähigen T-Zellen je kg KG, die Verabreichungen erfolgen an den Tagen 1, 8 und 15 eines 35-tägigen Zyklus.
XA198	Zusätzliche onkologische Therapie – monoklonaler Antikörper Tocilizumab: 8 mg/kg KG i. v. (LE=je Applikation) LE=1 Applikation mit 8 mg/kg KG i. v.
XA200	Zusätzliche onkologische Therapie – Zytokine – G-CSF, IL-2, Gm-CSF, IF-gamma, IL-2 (LE=je Applikation) Verabreichung eines der folgenden Zytokine: G-CSF, IL-2, Gm-CSF, IF-gamma, IL-2 bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung. Nicht: IF-alpha.

XA210	Zusätzliche onkologische Therapie – Zytokine – hochdosiertes Erythropoetin (>= 30.000 IE) (LE=je Applikation) Verabreichung von mindestens 30.000 IE Erythropoetin oder analoger Substanzen in vergleichbarer Menge (z.B. 150µg Darbepoetin) bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA220	Zusätzliche onkologische Therapie – Zytokine – langwirksamer G-CSF (LE=je Applikation) Verabreichung von langwirksamem (pegyliertem) G-CSF bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA222	Zusätzliche onkologische Therapie – Plerixafor (LE=je Applikation) Verabreichung von Plerixafor bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA230	Zusätzliche onkologische Therapie – bestrahltes Erythrozytenkonzentrat (1 Beutel) (LE=je Applikation) Verabreichung von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA240	Zusätzliche onkologische Therapie – Leukozytenkonzentrat (1 Beutel) (LE=je Applikation) Verabreichung von Leukozytenkonzentrat bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung
XA250	Zusätzliche onkologische Therapie – Thrombozytenkonzentrat (1 Beutel) (LE=je Applikation) Verabreichung von Thrombozytenkonzentrat bei (hämato-)onkologischer Grunderkrankung. Nicht bei anderen Indikationen

21.04 Immunglobuline und Immunsuppressiva

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XA260	Behandlung mit unspezifischen IgG 10–35 g (LE=je Applikation) Verabreichung von Präparaten mit unspezifischem Immunglobulin G in einer Menge von unter 35g, auch Verabreichung von 1 mg/kg KG bei Kindern < 10 kg. Nicht: spezifisches IgG, andere Immunglobuline.
XA270	Behandlung mit unspezifischen IgG > 35 g (LE=je Applikation) Verabreichung von Präparaten mit unspezifischem Immunglobulin G in einer Menge von über 35g. Nicht: spezifisches IgG, andere Immunglobuline.
XA280	Zytomegalie-Immunglobulin (LE=je Aufenthalt) Verabreichung von Zytomegalie-Immunglobulin

XA290	Varizellen-Zoster-Immunglobulin (LE=je Aufenthalt) Verabreichung von Varizellen-Zoster-Immunglobulin
XA300	Antithymozytenglobulin oder Antilymphozytenglobulin bei Organtransplantation (LE=je Behandlungsserie (Abstoßung))
XA310	Antilymphozytenglobulin bei aplastischer Anämie (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch)
XA320	Monoklonale Antikörper bei Organtransplantation (LE=je Behandlungsserie (Induktion/Abstoßung)) Therapie z.B. mit Remicade, Simulect

21.05 Gerinnungstherapie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
DA050	Systemische thrombolytische Therapie bei Myokardinfarkt (LE=je Aufenthalt) Systemische (intravenöse) Verabreichung von Plasminogenaktivatoren bei Myokardinfarkt
DF040	Systemische thrombolytische Therapie bei Pulmonalembolie (LE=je Aufenthalt) Systemische (intravenöse) Verabreichung von Plasminogenaktivatoren bei Pulmonalembolie (auch mehrfache Verabreichungen/Dauertherapie)
EA010	Systemische thrombolytische Therapie bei Hirninfarkt (LE=je Aufenthalt) Systemische (intravenöse) Verabreichung von indirektem Plasminogenaktivator bei zerebralem Insult
XA341	Substitution mit Einzelfaktorkonzentrat bei angeborenem Mangel an Faktor VII, Faktor VIII, Faktor IX oder Faktor XIII (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Substitutionstherapie angeborener Gerinnungsstörungen mit Einzelfaktorkonzentraten. Nicht: Verabreichung von Prothrombinkomplex o. ä. bei z.B. Lebersversagen.
XA350	Therapie der Hemmkörper-Hämophilie mit Emicizumab 3mg/kg KG (LE=je Applikation) Bei Hämophilie A mit Faktor VIII-Hemmkörpern bzw. schwerer Hämophilie A (FVIII < 1 %) 3 mg/kg KG als Initialdosis 1x pro Woche, danach 3 mg/kg KG alle 2 Wochen
XA360	Therapie der hämolytischen Kälteagglutinin-Anämie mit Sutimlimab: 6500–7500 mg abs. (LE=je Applikation) Verabreichung von 6500 mg bei < 75 kg KG bzw. von 7500 mg bei >= 75 kg KG

21.06 Chemotherapieschemata – Kinder

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XB100	Pädiatrische onkologische Therapie: Tageschemotherapie (LE=je Behandlungstag/je ambulanten Besuch) Pädiatrisch onkologische Therapie bei ambulanten Besuchen oder 0-Tagesaufenthalt, die nicht unter einer eigenen Leistungsnummer codierbar ist.
XB110	Pädiatrische onkologische Therapie: Chemotherapie stationär (LE=je angefangene Woche) Pädiatrische onkologische Therapie bei stationären Aufenthalten, die nicht unter einer eigenen Leistungsnummer codierbar ist. Codierung alle 7 Tage.
XB210	Pädiatrische onkologische Therapie: Erwinia-Asparaginase (LE=je Verabreichung) Pädiatrische onkologische Therapie mit Erwinia-Asparaginase, zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen
XB220	Pädiatrische onkologische Therapie: PEG-Asparaginase (LE=je Verabreichung) Pädiatrische onkologische Therapie mit PEG-Asparaginase, zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen
XB230	Pädiatrische onkologische Therapie: Clofarabin (LE=je Zyklus) Pädiatrische onkologische Therapie mit Clofarabin, Codierung 1x für z.B. 4–5 aufeinanderfolgende Tage, für zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen
XB240	Pädiatrische onkologische Therapie: Dactinomycin (LE=je Zyklus) Pädiatrische onkologische Therapie mit Dactinomycin, zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen
XB250	Pädiatrische onkologische Therapie: Methotrexat HD ($\geq 1\text{g}$) (LE=je Zyklus) Pädiatrische onkologische Therapie mit Methotrexat HD, Codierung 1x für z.B. 2 aufeinanderfolgende Tage, zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen
XB260	Pädiatrische onkologische Therapie: Nelarabin (LE=je Zyklus) Pädiatrische onkologische Therapie mit Nelarabin, Codierung 1x für z.B. 4–5 aufeinanderfolgende Tage, zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen
XB270	Pädiatrische onkologische Therapie: Trabectedin (LE=je Verabreichung) Pädiatrische onkologische Therapie mit Trabectedin, zusätzliche Codierung von XB100/XB110 nur bei Verabreichung weiterer Substanzen

21.07 Chemotherapieschemata – Erwachsene

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XC012	"3 + 7" (Daunorubicin) (Tag 1-7) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC016	"3 + 7" (Idarubicin) (Tag 1-7) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC024	ABVD (Tag 1+15) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC032	ACO (CAV, EVANS) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC040	AIDA Induktion Zyklus (Tag 1-28) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC044	AIDA – Kons. 1 (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC048	AIDA – Kons. 2 (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC052	AIDA – Kons. 3 (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC056	AIO (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC064	ALL Erhaltung Etoposid oder Teniposid/ARA-C (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC068	ALL Erhaltung MTX/ASP (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC070	ALL Erhaltung Erwinase < 55 Jahre (jeweils Tage 2-10, Tage 16-24) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC071	ALL Erhaltung Erwinase > 55 Jahre (jeweils Tage 2-10, Tage 16-24) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC072	ALL Erhaltung MTX/PEG-ASP (jeweils Tage 1-7, Tage 15-21) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC076	ALL Konsolidation I (Tag 1-12) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC080	ALL Induktion Phase I (Tag 1-25) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC084	ALL Induktion Phase I – Alter > 55 (Tag 1-20) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC088	ALL Induktion Phase II (Tag 26-46) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC092	ALL Induktion Phase II – Alter > 55 (Tag 21-35) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC096	ALL Reinduktion Phase I (Tag 1-14) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC100	ALL Reinduktion Phase II (Tag 15-27) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC104	ALL Reinduktion Alter > 55 (Tag 1-20) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC108	ARA-C (auch HD) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC112	Ara-C liposomal intrathekal (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC114	Asparaginase E. coli (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC116	ARA-C (MIDAC) (Tag 1, 3, 5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC120	ARA-C (HIDAC) (Tag 1, 3, 5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC124	ATRA (Tag 1-28) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC125	AVD (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC128	B-ALL Block A (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC132	B-ALL Block B (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC136	B-ALL Block C (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC140	BCNU (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC144	BEACOPP II basisdosiert (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC148	BEACOPP II gesteigert (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC152	BEACOPP II gesteigert (Tag 8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC153	Bendamustin < 120mg/m ² (Tag1-2) Verabreichung von weniger als 120 mg/m ² an zwei aufeinander folgenden Tagen
XC154	Bendamustin >= 120mg/m ² (Tag1-2) Verabreichung von >= 120 mg/m ² an zwei aufeinander folgenden Tagen
XC166	Cabazitaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC168	CAF = FAC (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC172	Carboplatin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC176	Carboplatin/5-FU (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC180	Carboplatin/Cyclophosphamid (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC184	Carboplatin/Docetaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC188	Carboplatin/Etoposid (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC192	Carboplatin/Etoposid (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC196	Carboplatin/Gemcitabine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC200	Carboplatin/Ifosfamid (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC204	Carboplatin/Paclitaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC205	Carboplatin/Nab-Paclitaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC206	Carboplatin/Pemetrexed (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC208	Carboplatin/Vinorelbine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC216	CCNU (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC220	2-CDA (Leustatin) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC224	2-CDA (Leustatin) (Tag 1-7) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC232	2-CDA/Cyclophosphamid (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC236	CEOP (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC240	CEOP-IMV-Dexa (Tag 15-19) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC260	C-HAM (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC264	CHOP (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC272	CIN (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC280	Cisplatin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC284	Cisplatin/5-FU (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC288	Cisplatin/Cyclophosphamid (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC292	Cisplatin/Docetaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC296	Cisplatin/Doxorubicin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC298	Cisplatin/Doxorubicin/Paclitaxel (TAP) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC300	Cisplatin/Epirubicin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC304	Cisplatin/Etoposid (PE) (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC308	Cisplatin/Etoposid (PE) (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC312	Cisplatin/Gemcitabine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC316	Cisplatin/Ifosfamid (Tag 1 (1-3)) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC320	Cisplatin/Ifosfamid (IP) (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC324	Cisplatin/Paclitaxel (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC325	Cisplatin/Paclitaxel – HD (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC326	Cisplatin/Pemetrexed (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC336	Cisplatin/Vinorelbine (VinoP) (Tag 1) (Anm.: Tag 8 = optional, Monotherapie) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC340	CLAEg (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC346	COMP (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC356	CVD (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC358	Cyclophosphamid/Docetaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC360	Cyclophosphamid/Doxorubicin (AC) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC364	Cyclophosphamid/Epirubicin (EC) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC368	Cyclophosphamid/Etoposid (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC372	Cyclophosphamid/Paclitaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC376	CYVADIC (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC380	Dacarbazin (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC384	Dacarbazin/Fotemustine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC388	Dacarbazin/Vindesin (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC392	Daunorubicin – liposomal (Daunoxome) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC394	Daunorubicin/Cytarabin – liposomal (Vyxeos) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC397	DCF (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC401	DDGP (Tag 1-8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC402	Decitabine (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC403	De-VIC (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC408	DHAP (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC412	Docetaxel < 100 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC416	Docetaxel >= 100 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC420	Docetaxel/Doxorubicin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC421	Docetaxel/Doxorubicin liposomal (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC424	Docetaxel/Epirubicin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC428	Docetaxel/Gemcitabine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC436	Docetaxel/Vinorelbine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC444	Doxorubicin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC448	Doxorubicin/Ifosfamid (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC451	Doxorubicin – liposomal (Caelyx): 30 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC452	Doxorubicin – liposomal (Caelyx, Myocet): 50–75 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC454	Doxorubicin – liposomal (Caelyx, Myocet)/Trabectedin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC455	D(T)-PACE (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC464	ECF (Tag 1-21) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC468	ELF (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC470	EMACO (Tag 1-8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC472	EPICO (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC476	Epirubicin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC484	Epirubicin/Paclitaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC488	Epirubicin + 5-FU/Leukovorin (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC490	EOX (Tag 1-21) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC492	EPOCH (Tag 1-6) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC494	Eribulin (jeweils Tag 1, Tag 8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC496	ESHAP (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC508	Etoposid/Ifosfamid (Tag 1-5 (7)) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC512	EVAIA (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC528	FC (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC532	FEC (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC536	FLAG (Tag 1-4 (5)) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC540	FLAG – IDA (Tag 1-4(5)) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC546	FLOT (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC548	Fludarabin phosphate (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC552	Fludarabin phosphate (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC556	FMC (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC560	FND (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC564	Fotemustine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC568	5-FU (AIO)/Irinotecan weekly (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC572	5-FU/Irinotecan biweekly (FOLFIRI) (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC574	5-FU/Irinotecan liposomal/Oxaliplatin (NALIRIFOX) (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC576	5-FU (HD, wöchentlich)/LV + Cisplatin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC578	5-FU/Irinotecan/Oxaliplatin (FOLFIRINOX, FOLFOXIRI) (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC580	5-FU/Mitomycin (MF) (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC584	5-FU/Oxaliplatin (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC588	5-FU/Oxaliplatin biweekly (FOLFOX) (jeweils Tag 1-2, 14-15) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC592	Gemcitabine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC594	Gemcitabine/Paclitaxel (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC595	Gemcitabine/Paclitaxel-NAB (jeweils Tag 1, 8, 15) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC596	Gemcitabine/Mitoxantron (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC598	Gemcitabine/Treosulfan (jeweils Tag 1, 8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC600	Gemcitabine/Vinorelbine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC604	GEMOX (Tag 1) (Anm.: Tag 8 = XC592) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC605	GOP (Gemcitabin, Oxaliplatin, Paclitaxel) (Tag 1, 8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC606	GVD (jeweils Tag 1, 8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC608	HAM (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC612	HIDAC-7-3-7 (Tag 1-7) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC620	HYPER C-VAD (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC624	ICE bei AML (Tag 1-10) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC626	ICE bei Lymphom (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC628	ICE mit Carboplatin (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC636	Idarubicin (i. v. oder p. o.) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC640	Idarubicin/ARA-C (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC644	IEV (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC648	IFADIC (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC652	Ifosfamid (auch HD) (Tag 1-7) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC653	Ifosfamid/Paclitaxel (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC656	IMVP-16 (Tag 1-5, 10) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC660	Irinotecan < 160 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC664	Irinotecan > 160 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC667	Irinotecan liposomal/5-FU/Leucovorin (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC672	Irinotecan/Oxaliplatin (jeweils Tag 1, 15) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC681	MATRIX (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC682	MEC (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC683	Melphalanflufenamid (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC692	MIDAC (Mitoxantron/ID-ARA-C) (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC696	Mini BEAM (Tag 1-6) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC700	Mini DEXA-BEAM (Tag 1-10) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC704	Mini HAM (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC708	Mini ICE (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC712	Mitomycin/Oxaliplatin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC716	Mitoxantron (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC720	Mitoxantron/ID-ARA-C (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC724	MTX (auch HD) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC728	M-VAC (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC732	M-VEC (Tag 1-2) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC746	Nelarabin (Tag 1, 3, 5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC752	Oxaliplatin (Eloxantin) < 100 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC756	Oxaliplatin (Eloxantin) > 100 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC760	Oxaliplatin/Raltitrexed (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC764	PAC (CAP) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC768	Paclitaxel < 150 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC772	Paclitaxel >= 150 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC773	Paclitaxel NAB (Nanoparticle-Albumine-Bound): 100 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC774	Paclitaxel NAB (Nanoparticle-Albumine-Bound): 260 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC780	PCF (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC784	PCV (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC788	PEB (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC796	PEI (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC800	Pemetrexed 500 mg/m ² (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC802	Pixantron (Tag 1,8,15) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC804	Primingtherapie (jede HD-Chemotherapie + Zytokin) (LE=je Aufenthalt) Chemotherapie mit dem Ziel einer kompletten reversiblen Myelosuppression als Vorbereitung zur Stammzellgewinnung inklusive Zytokingabe
XC812	Raltitrexed (Tomudex) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC814	mSMILE (Tag 1-8) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC820	Temozolomide p. o. (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC821	Temozolomide i. v. (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC828	TIP (Tag 1-6) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC836	Topotecan (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC840	Topotecan (Tag 1-5) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC844	Treosulfan (Ovastat) (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC848	VACA (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC856	VAD (Tag 1-4) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1

XC860	VAI (VIA) (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC864	VAIA (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC868	VAIA (Tag 21-23) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC880	Vindesin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC882	Vinflunin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC884	Vinorelbine (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC888	VIDE (Tag 1-3) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC954	Trabectedin (Tag 1) Siehe Handbuch Medizinische Dokumentation – Anhang 1
XC990	Fortsetzung einer Chemotherapie (LE=je Aufenthalt) Fortsetzung einer Chemotherapie der Leistungsgruppe A-F in einem Folgeaufenthalt

21.08 Therapie seltener Erkrankungen mit Enzymen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XE010	Therapie des Glucocerebrosidasemangels (Mb. Gaucher Typ 1 oder 3) mit Imiglucerase [ATC: A16AB02] (LE=je Applikation) Infusion mit 60 E/kg KG alle 2 Wochen
XE020	Therapie des Galactosidasemangels (Morbus Fabry) mit Agalsidase alpha [ATC: A16AB03] (LE=je Applikation) Infusion mit Agalsidase alfa 0,2 mg/kg KG alle 2 Wochen
XE030	Therapie des Galactosidasemangels (Morbus Fabry) mit Agalsidase beta [ATC: A16AB04] (LE=je Applikation) Infusion mit Agalsidase beta 1 mg/kg KG alle 2 Wochen

XE040	Therapie der Mukopolysaccharidose Typ I mit Laronidase [ATC: A16AB05] (LE=je Applikation) Infusion mit 100 E/kg KG 1x/Woche
XE050	Therapie des Glucosidasemangels (Morbus Pompe) mit Alglucosidase alfa [ATC: A16AB07] (LE=je Applikation) Infusion mit 20 mg/kg KG alle 2 Wochen
XE060	Therapie der Mukopolysaccharidose Typ VI (Morbus Maroteaux-Lamy) mit Galsulfase [ATC: A16AB08] (LE=je Applikation) Infusion mit 1 mg/kg KG 1x/Woche
XE070	Therapie der Mukopolysaccharidose Typ II (Morbus Hunter) mit Idursulfase [ATC: A16AB09] (LE=je Applikation) Infusion mit 0,5 mg/kg KG 1x/Woche
XE080	Therapie des Glucocerebrosidasemangels (Mb. Gaucher Typ 1) mit Velaglucerase alfa [ATC: A16AB10] (LE=je Applikation) Infusion mit 60 E/kg KG alle 2 Wochen
XE090	Therapie der Mukopolysaccharidose Typ IV A mit Elosulfase alpha [ATC: A16AB12] (LE=je Applikation) Infusion mit 2 mg/kg KG 1x/Woche
XE100	Therapie der Hypophosphatasie mit Asfotase alfa [ATC: A16AB13] (LE=je Applikation) s. c. Injektion 2 mg/kg KG 3x wöchentlich oder 1 mg/kg KG 6x wöchentlich
XE110	Therapie des Mangels an lysosomaler saurer Lipase (LAL-Mangel) mit Sebelipase alfa [ATC: A16AB14] (LE=je Applikation) Infusion Säuglinge < 6 Monate: 1 mg/kg KG wöchentlich, Dosissteigerung auf 3 mg/kg KG möglich. Infusion Erwachsene: 1 mg/kg KG alle 2 Wochen

21.09 Pharmakotherapie anderer seltener Erkrankungen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XS010	Therapie der paroxysmalen nächtlichen Hämoglobinurie (PNH) mit Eculizumab [ATC: L04AA25] (LE=je Applikation) Infusion mit 600 mg 1x/Woche für 4 Wochen, dann 900 mg alle 2 Wochen
XS020	Therapie des atypischen hämolytisch-urämischen Syndroms (aHUS) mit Eculizumab [ATC: L04AA25] (LE=je Applikation) Infusion mit 900 mg 1x/Woche für 4 Wochen, dann 1200 mg alle 2 Wochen

XS030	Therapie der spinalen Muskelatrophie mit Nusinersen [ATC: M09AX07] (LE=je Applikation) Infusion mit 12 mg Nusinersen
XS040	Therapie der spinalen Muskelatrophie mit Onasemnogene abeparvovec [ATC: M09AX09] (LE=je Applikation) Infusion mit 12 nominal $1,1 \times 10^{14}$ Vektorgenomen (vg)/kg KG Onasemnogene-Abeparvovec (Zolgensma)
XS050	Therapie der erblichen Netzhautdystrophie mit Voretigene neparvovec [ATC: S01XA27] (LE=je Applikation) Injektion in den subretinalen Raum mit $1,5 \times 10^{11}$ Vektorgenomen (vg) Voretigen Neparvovec pro Auge (Luxturna)
XS060	Therapie der paroxysmalen nächtlichen Hämoglobinurie mit Ravulizumab (LE=je Applikation) Infusion alle 8 Wochen, Dosierung gemäß Fachinformation, 2 Wochen Abstand zu Eculizumab
XS070	Therapie der thrombotisch-thrombozytopenischen Purpura mit Caplacizumab (LE=je Applikation) Tägl. Verabreichung von 10 mg s. c. bei jeder Plasmapherese und 30 Tage darüber hinaus
XS080	Desensibilisierung gegen Spenderorgan bei Nierentransplantation mit Imlifidase (LE=je Applikation) LE=Verabreichung von 0,25 mg/kg KG
XS090	Therapie der Beta-Thalassämie und Sichelzellerkrankung mit Exagamglogene autotemcel (LE=je Applikation) LE=Verabreichung von mindestens 3×10^6 CD34+-Zellen/kg KG
XS099	Spezifische Infusionstherapie bei Kindern mit sonstigen seltenen Erkrankungen (LE=je ambulanten Besuch) Intravenöse Verabreichung von nicht explizit abgebildeten spezifischen Medikamenten bei seltenen Erkrankungen (z.B. Osteogenesis imperfecta) inklusive der erforderlichen Nachbeobachtung. Die verabreichte Medikation und die exakte Diagnose der seltenen Erkrankung sind in der Patientenakte zu hinterlegen und auf Anfrage zu übermitteln. Anmerkung: ambulante Leistung, keine Codierung nach stationärer Aufnahme.
XS100	Therapie der schweren und mittelschweren Hämophilie B mit Etranacogen dezaparvovec (LE=je Applikation) LE=Verabreichung von 2×10^{13} Genomkopien/kg Körpergewicht
XS110	Therapie der generalisierten Myasthenia gravis mit Efgartigimod alfa [ATC: L04AA58] (LE=je Applikation) Infusion mit 10 mg/kg KG Efgartigimod alfa (Vyvgard) 1x/Woche über 4 Wochen (1 Zyklus)

XS120	Therapie der endokrinen Orbitopathie mit Teprotumumab [ATC: L04AG13] (LE=je Applikation) Infusion mit Teprotumumab (Tepezza) gemäß den Angaben in der Fachinformation
--------------	---

22 Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
XN030	Implantation eines Stentgrafts in die Aorta ascendens (LE=je Sitzung) Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN050	Rekonstruktion der Mitralklappe – kathetergestützt, transvaskulär (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Rekonstruktion der Mitralklappe, z.B. durch Implantation eines Clips. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN051	Rekonstruktion der Trikuspidalklappe – kathetergestützt, transvaskulär (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Rekonstruktion der Trikuspidalklappe, z.B. durch Implantation eines Clips. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN055	Ersatz der Mitralklappe – kathetergestützt, transapikal (LE=je Sitzung) Interkostaler Zugang rechts zur Herzspitze, Implantation einer biologischen Klappenprothese transapikal in Mitralposition. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN056	Ersatz der Mitralklappe – kathetergestützt, transvaskulär (LE=je Sitzung) Katheterbasierter Valve-in-Valve-Klappenersatz in Mitralkappenposition. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN057	Ersatz der Trikuspidalklappe – kathetergestützt, transvaskulär (LE=je Sitzung) Katheterbasierter Ersatz der Trikuspidalklappe. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN060	Katheterablation des renalen Sympathikus-Nervengeflechtes (LE=je Sitzung) Minimalinvasive Einführung eines Katheters in die Nierenarterien und Unterbrechung der sympathischen Nervenfasern durch Radiofrequenz oder Ultraschall zur Behandlung der therapieresistenten Hypertonie. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.

XN080	Perkutane transluminale Angioplastie (PTA) an intrakraniellen Gefäßen (LE=je Sitzung) Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN090	Perkutane transluminale Rekanalisation mit Stentimplantation an intrakraniellen Gefäßen (LE=je Sitzung) Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN100	Perkutane transluminale Embolisation cerebraler Aneurysmen mittels Flow Diverter (LE=je Sitzung) Implantation eines engmaschig geflochtenen Stents („Flow Diverter“) über dem Aneurysmahals. Dadurch wird der Blutfluss am Aneurysma vorbeigeleitet und der thrombotische Verschluss des Aneurysmas induziert. Zur Behandlung breitbasiger oder fusiformer Aneurysmen cerebraler Arterien. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN110	Implantation eines permanenten Embolieprotektionssystems in das linke Herzohr (LE=je Sitzung) Transvaskulärer Zugang, kathetergestützte Implantation des Embolieprotektionssystems über eine transseptale Schleuse in das linke Vorhofohr unter transösophagealer echokardiographischer Kontrolle. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN120	Implantation eines vollständig bioresorbierbaren Stents in die Koronargefäße (LE=je Stent) Kathetergestützte Implantation eines bioresorbierbaren Stents in die Koronargefäße über einen transvaskulären Zugang. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN130	Implantation eines sondenlosen Herzschrittmachers – perkutan (LE=je Sitzung) Kathetergestützte Implantation eines Einkammersystems über eine Schleuse (V. femoralis) in den rechten Ventrikel. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN170	Minimalinvasive Implantation selbstexpandierender Prothesen in den analen Sphinkterapparat (LE=je Sitzung) Intersphinkteräre Implantation von 8–10 selbstexpandierenden Zylindern unter endosonographischer Kontrolle bei mittelschweren bis schweren Schließmuskelschwächen und dem Versagen konservativer Maßnahmen. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.

XN180	Monoklonaler Antikörper bei Covid-19 (LE=je Applikation) Infusion mit bei Covid-19 zugelassenen monoklonalen Antikörpern, Dosierung lt. Fachinformation
XN190	Implantation eines gefensterten Stentgrafts – Aortenbogen (LE=je Sitzung) Minimalinvasive, endovaskuläre Therapie von Aneurysmen oder Dissektionen des Aortenbogens. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN200	Implantation eines Herzschrittmachers, HIS Bündel Pacing (LE=je Sitzung) Implantation eines Schrittmachersystems zur Stimulation des kardialen Reizleitungssystems mit zusätzlicher Schrittmachersonde für das HIS-Bündel. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN210	Implantation eines Systems zur atmungsgesteuerten Stimulation des Nervus hypoglossus (LE=je Sitzung) Implantation eines Systems zur Hypoglossus-Nerv-Stimulation bestehend aus Atemsensor, Impulsgenerator und Stimulationselektrode. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN220	Perkutane Aspirationsthrombektomie der Pulmonalarterie (LE=je Sitzung) Entfernung einer zentralen Pulmonalarterienembolie (PAE) mithilfe eines dicklumigen endovaskulären Aspirationssystems über einen inguinalen Zugang. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN230	Perkutane Aspirationsthrombektomie Herz/große Venen mit extrakorporaler Zirkulation (LE=je Sitzung) Aspirationstherapie mit einem zentrifugalen Pumpensystem mit Zugang über die Vena jugularis interna oder Vena femoralis communis bei emboliegefährdeten Thrombusformationen oder infektiösen Vegetationen im rechten Atrium, im rechten Ventrikel, in der Vena cava superior und inferior sowie den iliofemorale Gefäßen. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.
XN240	Ablation des kardialen Reizleitungssystems im Bereich der Pulmonalvenen – thorakoskopisch (LE=je Sitzung) Vollendoskopische Ablation des Reizleitungssystems im Bereich der Pulmonalvenen als alleiniger Eingriff. Die Abrechnung der Leistung erfordert eine Genehmigung durch den Landesgesundheitsfonds/PRIKRAF nach Punkt 3.13 der Modellbeschreibung stationär.

23 Anästhesie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
AK520	Blockade/Analgesie/Lyse vegetativer Ganglien (LE=je Sitzung) Applikation von Opioiden/Lokalanästhetika an vegetativen Ganglien, auch chemische Neurolyse, Synonym: ganglionäre Opiodanalgesie
AP520	Regionalanästhesie (LE=je Sitzung) Spinal- und/oder Epiduralanästhesie, Plexusanästhesie, Periphere Nervenblockade, exkl. an den Fingern und Zehen. Nicht: periphere Leitungs- oder Infiltrationsanästhesie, z.B. Oberst-Block, Oberflächenanästhesie.
AP521	Lokalanästhesie (exkl. Oberflächenanästhesie) (LE=je Sitzung) Lokal- oder periphere Leitungsanästhesie mittels Injektion, z.B. Oberst-Block, nicht: Oberflächenanästhesie mittels Salben, Tropfen, Gels.
AP530	Allgemeinanästhesie mit Maske, Larynxmaske oder endotrachealer Intubation (LE=je Sitzung) Allgemeinanästhesie mit Maske, Larynxmaske oder endotrachealer Intubation
AP540	Analosedierung (LE=je Sitzung) Kombinierte Verabreichung von Sedativa und Opioidanalgetika bei diagnostischen oder therapeutischen Eingriffen durch einen Anästhesisten (FA/TA für AN/INT)
AP541	Sedierung (LE=je Sitzung) Verabreichung von Sedativa bei diagnostischen oder therapeutischen Eingriffen
AP560	Anlage eines Systems zur aurikulären Vagusnervstimulation (LE=je Sitzung) Anlage der Elektroden in vagal innervierten Bereichen der Ohrmuschel (Fossa Triangularis, Cymba Conchae, Cavum Conchae), Verbindung mit dem Stimulator und Befestigung des Stimulators (hinter dem Ohr am Hals). Schmerztherapie bei ausgewählten Indikationen: • K58 (alle) Reizdarmsyndrom (= Abdominalschmerz bei Reizdarmsyndrom), • M79.1 Myalgie (= myofasziale Schmerzen) • G43.0 Migräne ohne Aura Die Indikation ist in der Krankengeschichte nachvollziehbar zu dokumentieren.

24 Laboruntersuchungen

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZX510	Transfusions-/Transplantationsdiagnostik/Immungenetik (LE=je ambulanten Besuch) Blutgruppenserologie, HLA- und HPA-Diagnostik. Nicht: Bedside-Test.
ZX530	Blutgasanalyse (LE=je ambulanten Besuch) Arterielle, venöse, kapilläre oder gemischtvenöse Blutgasanalyse, ggf. inkl. Hb-Derivate. Auch Sofortbestimmung in der Ordination/Ambulanz. Nicht: Pulsoxymetrie.
ZX540	Hämatologie (LE=je ambulanten Besuch) Hämatologie: Blutbild, Knochenmark-Morphologie, Immunphänotypisierung, molekulare Diagnostik
ZX560	Gerinnung/Hämostaseologie (LE=je ambulanten Besuch) Gerinnungsdiagnostik und Hämostaseologie: Globaltests, Einzelfaktoranalysen, Thrombophilietests
ZX580	Klinische Chemie/Proteindiagnostik (LE=je ambulanten Besuch) Klinische Chemie: Entzündungsmarker, Niere/Elektrolyte, kardiale Marker, Leber/ Pankreas, Hämolysemarker, Eisenstoffwechsel, Glukosestoffwechsel, Fettstoffwechsel, Proteindiagnostik, Vitamine und Spurenelemente, Sondermaterialien, Untersuchungen bei Stoffwechselerkrankungen
ZX620	Hormone/Vitamine/Tumormarker (LE=je ambulanten Besuch) Endokrinologie, Vitamine, Tumormarker
ZX660	Toxikologie (LE=je ambulanten Besuch) Toxikologie in Urin und Blut
ZX670	Medikamentenspiegel (LE=je ambulanten Besuch) Medikamentenspiegel: Antibiotika, Virostatika, Antiepileptika, Psychopharmaka, Kardiaka, Immunsuppressiva, sonstige Medikamente
ZX700	Infektionsdiagnostik (LE=je ambulanten Besuch) Infektionsdiagnostik: Bakteriologie, Virologie, Mykologie, Parasitologie, sonstige Erregerdiagnostik
ZX740	Autoantikörperdiagnostik (LE=je ambulanten Besuch) Autoimmundiagnostik auf verschiedene Autoantikörper
ZX750	Urindiagnostik (LE=je ambulanten Besuch) Urindiagnostik: Harnstreifen, Harnsediment, Harnchemie

ZX770	Stuhldiagnostik (LE=je ambulanten Besuch)
ZX780	Liquordiagnostik (LE=je ambulanten Besuch)
ZX800	Allergiediagnostik (LE=je ambulanten Besuch) Allergiediagnostik: Globalmarker und spezifische IgE
ZX840	Gendiagnostik (LE=je ambulanten Besuch) Gendiagnostik: Pharmakogenetik, Humangenetik, hämatologische Genetik
ZX899	Sonstige Laboranalysen (LE=je ambulanten Besuch) Sonstige Laboranalysen, z.B. Zytologie, Ejakulatdiagnostik

25 Pathologie

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZN800	Totenbeschau (LE=je Sitzung) Vollständige äußerliche Untersuchung der entkleideten Leiche bei guter Beleuchtung zur Feststellung des Todes, des Todeszeitpunkts, der Todesursache und der Todesart
ZN810	Obduktion (LE=je Sitzung) Standardobduktionen und aufwändige Obduktionen, z.B. infektiöse Leichen (HIV, Hepatitis C, Jakob-Creutzfeld, Tuberkulose etc.), postoperativer Situs, spezielle Präparationen am Knochen (Eröffnen von Mittelohr/Mastoid, Femurfensterung, Rückenmark etc.), erschwerte anatomische Verhältnisse (z.B. infolge von Fehlbildungen), päthopathologische Obduktionen, neuropathologische Obduktionen. Anfallende Obduktionshistologien sind unter den jeweiligen Histologiepositionen zu dokumentieren. Nicht: Totenbeschau (ZN800).
ZV610	Histologische Befundung von OP-Präparaten (LE=je ambulanten Besuch) Histologische Befundung von Gewebeblöcken von OP-Präparaten
ZV620	Histologische Befundung von Biopsiepräparaten (LE=je ambulanten Besuch) Histologische Befundung von Gewebeblöcken Biopsiepräparaten
ZV630	Histologische Befundung von Präparaten mit Stufenserie (LE=je ambulanten Besuch)
ZV635	Histologische Befundung von Präparaten aus zytologischem Material (Zellblock) (LE=je ambulanten Besuch) Histologische Befundung von zytologischem Material, das zuvor in Paraffin o.ä. eingebettet wurde
ZV640	Zytologische Befundung von gynäkologischen Abstrichen (LE=je ambulanten Besuch) Gynäkologische Abstriche inkl. allfälliger Dünnschichtzytologie
ZV644	Zytologische Befundung von extragenitalen Abstrichen (LE=je ambulanten Besuch) Extragenitalzytologie inkl. allfälliger Dünnschichtzytologie und Befundung von Laborausstrichen
ZV648	Befundung extragenitaler intraoperativer Schnellzytologie (LE=je ambulanten Besuch)
ZV660	Untersuchung intraoperativer Schnellschnittpräparate (LE=je ambulanten Besuch) Schnellschnittbefundung, unabhängig vom Ort der Begutachtung (im OP, in der Krankenanstalt, in anderer Krankenanstalt)

ZV670	Immunhistochemie (LE=je ambulanten Besuch) Nachweis von Antigenen im Gewebe mit Hilfe polyklonaler oder monoklonaler Antikörper. Sichtbarmachung der Antigen-Antikörper-Reaktion durch Markierung mit Fluoreszenzfarbstoffen, Enzymen, Schwermetallen oder Radioisotopen, etc.
ZV675	Semiquantitative Immunhistochemie (LE=je ambulanten Besuch) Östrogen- und Progesteronrezeptoren, Ki 67, Her2/neu, EGFR und ggf. weitere Kits
ZV677	In-situ-Hybridisierung (LE=je ambulanten Besuch) Lokalisierung von DNS-Sequenzen innerhalb des Genoms. Alle Verfahren, auch voll-automatisiert, z.B. EBV, HPV.
ZV680	Molekularpathologische Untersuchungen (LE=je ambulanten Besuch) Sequenzanalyse eines Gens/Exons (MSI, KRAS, BRAF, STR, Punktmut, etc.), semi-quantitative und relative Quantifizierung von DNA und RNA (z.B. Erreger oder Mutationsquantifizierung), Translokationsanalysen, Next Generation Sequencing
ZV690	Untersuchungen mit dem Elektronenmikroskop (LE=je ambulanten Besuch)
ZV698	Zusatzleistungen zu Untersuchungen in der Pathologie (LE=je ambulanten Besuch) Zusatzleistungen, wie Sonderfärbungen (z.B. Grocott, Warthin-Starry, Gomori, Victoriablau), besondere Formen der Einbettung, kleine Stufenserien mit max. 20 µm

26 Organisation

Code	Leistungsbezeichnung Leistungsbeschreibung
ZZ510	Kontakt in der Ordination während der Öffnungszeiten (LE=je Sitzung)
ZZ511	Visite am Tag (LE=je Sitzung)
ZZ512	Kontakt in der Ordination außerhalb der Ordinationszeit bei dringender Hilfeleistung (LE=je Sitzung)
ZZ513	Visite während der Ordinationszeit bei dringender Hilfeleistung (LE=je Sitzung)
ZZ514	Kontakt in der Ordination im Bereitschaftsdienst (LE=je Sitzung)
ZZ515	Visite im Bereitschaftsdienst (LE=je Sitzung)
ZZ516	Kontakt in der Ordination an Sonn- und Feiertagen (LE=je Sitzung)
ZZ517	Visite an Sonn- und Feiertagen (LE=je Sitzung)
ZZ518	Kontakt in der Ordination in der Nacht (LE=je Sitzung)
ZZ519	Visite in der Nacht (LE=je Sitzung)
ZZ521	Ärztliche Koordinierungstätigkeit (LE=je Sitzung) Nur zur Überleitung von SV-Leistungen (Honorarpositionen wie „Ärztliche Koordinierungstätigkeit“, „Befundbericht“, „Konsilium, Fallbesprechung“), keine spitalsambulante Codierung.
ZZ535	Ärztliche therapeutische Aussprache oder Beratung (LE=je Sitzung) Nur zur Überleitung von SV-Leistungen, keine spitalsambulante Codierung. Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Patient:in und Arzt/Ärztin (z.B. Beratungsgespräch), Dauer orientierend 20 Minuten
ZZ780	Ambulante Rehabilitation der Phase II (LE=je ambulanten Besuch) Nur zur allfälligen Überleitung aus dem extramuralen Bereich, keine spitalsambulante Codierung.
ZZ790	Ambulante Rehabilitation der Phase III (LE=je ambulanten Besuch) Nur zur allfälligen Überleitung aus dem extramuralen Bereich, keine spitalsambulante Codierung.



**Bundesministerium für Arbeit,
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz**

Stubenring 1, 1010 Wien

+43 1 711 00-0

sozialministerium.gv.at